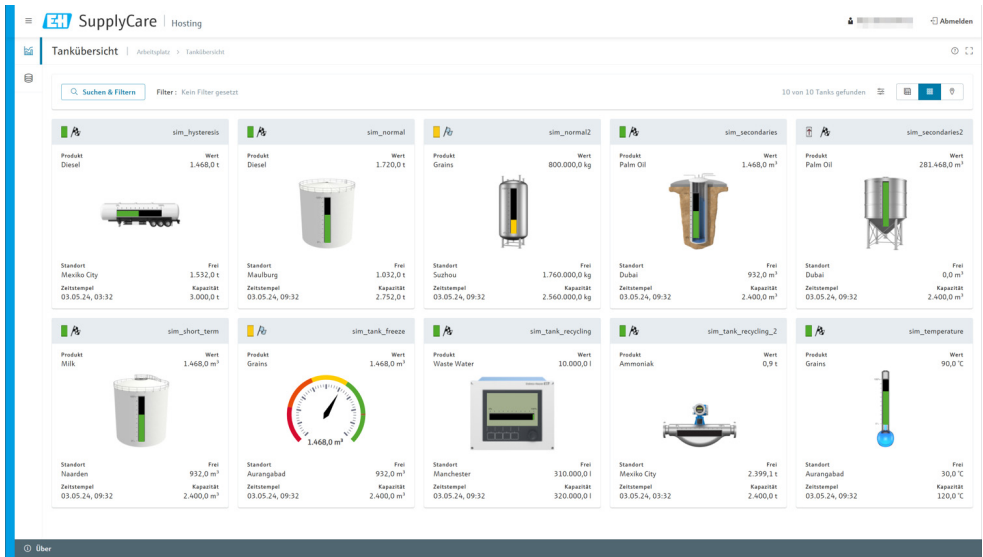


Betriebsanleitung

SupplyCare Hosting SCH30

Software für die Koordination des Material- und Informationsflusses entlang der Lieferkette



Änderungshistorie

Betriebsanleitung	Gültig für SW-Version	Änderungen
BA00050S/21.18	3.3.xx	Automatische Aktualisierung der GPS-Koordinaten implementiert.
BA00050S/22.19	3.4.xx	SSL- / TLS-Verschlüsselung für E-Mail-Datenaustausch implementiert. FTP-Datentransferoptionen erweitert.
BA00050S/23.21	3.4.xx	Linearisierungsfunktion erweitert. Vorlagenart Silo hinzugefügt.
BA00050S/24.22-00	3.6.xx	Benutzer mit der Rolle Stammdaten können Messgeräte zuweisen.
BA00050S/25.23-00	3.6.xx	Inventory Portal eingeführt.
BA00050S/26.24-00	4.0.xx	Neue Benutzeroberfläche für die Anzeige auf Standard Desktops und großen Bildschirmen. Spezielle Webanwendung für Smartphones und Tablets. Neue REST/json API für Messdatenübertragung und Stammdatensynchronisierung.
BA00050S/27.25-00	4.0.xx	Konfigurationsmenüs Tanktyp, Tankgruppe, Standort, Firma, Produkt, Linearisierung und Einheit mit neuer Benutzeroberfläche integriert.

Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise zum Dokument	5	6.2	Sekundärwerte anzeigen	64
1.1	Dokumentfunktion	5	7	Ereignisse bearbeiten - Arbeitsplatz "Ereignis"	65
1.2	Zielgruppe	5	7.1	Ereignis-Management - Status und Gewichtung der Ereignisse	65
1.3	Symbole und Konventionen in diesem Dokument	5	7.2	Ereignismeldungen anzeigen	66
1.4	Dokumentation	6	7.3	Ereignismeldungen bearbeiten	70
1.5	Eingetragene Marken	7	7.4	Wiedervorlagedatum setzen	71
2	Grundlegende Sicherheitshinweise	8	8	Lieferungen und Abholungen verwalten – Arbeitsplatz "Planung"	73
2.1	Anforderungen an das Bedienpersonal	8	8.1	Status-Management – Lieferung und Abholung	73
2.2	IT-Sicherheit	8	8.2	Statusanzeige und Benachrichtigung über geplante Lieferungen und Abholungen	74
2.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	8	8.3	Lieferungen und Abholungen verwalten – Arbeitsplatz "Planung"	76
2.4	Technische Verbesserung	8	8.4	Geplante Lieferung oder Abholung anzeigen und als Excel-Tabelle speichern	82
3	Systembeschreibung	9	9	Summierungen durchführen – Arbeitsplatz "Summierung"	83
3.1	Inventory Control mit SupplyCare	9	9.1	Summierung	83
3.2	SupplyCare Hosting	9	10	Analysedaten anzeigen – Arbeitsplatz "Analyse"	85
3.3	Anzeige von Bestandsdaten	9	10.1	Übersichtstabelle "Analyse"	86
3.4	Stammdaten verwalten	9	10.2	Vorheriger Tag	86
3.5	Automatische Aktualisierung von GPS-Koordinaten	9	10.3	KPIs (Key Performance Indicators)	87
3.6	Reporte und Anbindung an ERP-Systeme	9	11	Tankstandorte in der Karte anzeigen – Arbeitsplatz "Karte"	92
3.7	Ereignismanagement	10	11.1	Karte und zugehörige Informationen anzeigen	92
3.8	Alarmmeldungen	10	11.2	Tankdetails	93
3.9	Erfassung von Messwerten	10	11.3	Lieferung oder Abholung planen	93
3.10	Desktop- und Mobile-Version	10	12	Bestandsabgleich-Report erstellen – Arbeitsplatz "Bestandsabgleich"	94
3.11	Systemanforderungen	10	12.1	Ad hoc Bestandsabgleich-Report erstellen	94
4	Benutzeroberfläche	11	13	Benutzerprofil und Benutzereinstellungen	96
4.1	Programm starten	11	13.1	Benutzerprofil anzeigen	96
4.2	Seitenaufbau Desktop-Version	14	13.2	Benutzereinstellungen wählen und ändern	96
4.3	Seitenaufbau Mobile-Version	18	13.3	Favoriten festlegen	99
4.4	Elemente	22	14	Stammdaten verwalten	102
4.5	Symbole	22	14.1	Benutzer verwalten	102
4.6	Bezeichnungen	27			
4.7	Allgemeine Bearbeitungsfunktionen	28			
4.8	Benachrichtigungen empfangen (Mitteilungen)	39			
5	Tanks überwachen - Arbeitsplatz "Tank"	40			
5.1	Tanks und zugehörige Informationen anzeigen	40			
5.2	Tankservicestatus bearbeiten	48			
5.3	Historie speichern	51			
5.4	Sekundärwerte anzeigen	53			
5.5	Vergangenheits- und Vorhersagewerte im Bestandsdiagramm anzeigen	57			
5.6	Bestandsdiagramm zoomen	60			
5.7	Lieferung und Abholung über das Bestandsdiagramm planen	61			
6	Persönliche Tankübersicht anzeigen - Arbeitsplatz "Tankübersicht"	62			
6.1	Tankübersicht konfigurieren	63			

14.2	Tanks verwalten	107
14.3	Tanktypen verwalten	132
14.4	Tankgruppen verwalten	133
14.5	Standorte verwalten	135
14.6	Firmen verwalten	139
14.7	Produkte verwalten	140
14.8	Linearisierungstabellen verwalten	142
14.9	Linearisierungsregeln verwalten	146
14.10	Einheiten verwalten	147
14.11	Aggregierte Tanks verwalten	148
14.12	Reporte verwalten (mit CIDX- und CSV-Reporten)	152
14.13	Bestandsabgleich-Report	160
14.14	Benachrichtigungen (Mitteilungen) einrichten	165
15	Trennzeichen in Export- und Report- Formaten	167
16	Benutzerrollen und Berechtigungen	168
	Stichwortverzeichnis	170

1 Hinweise zum Dokument

1.1 Dokumentfunktion

Dieses Dokument soll Sie bei Konfiguration und Bedienung von SupplyCare Hosting unterstützen.

1.2 Zielgruppe

Abgesehen von grundlegenden Kenntnissen der PC-Bedienung ist keine spezielle Schulung erforderlich, um die Verwaltungsfunktionen der Supply Chain Management Software auszuführen. Es empfiehlt sich jedoch, sich von Endress+Hauser zu diesem System schulen zu lassen.

1.3 Symbole und Konventionen in diesem Dokument

1.3.1 Verwendete Symbole

Sicherheitssymbole

Symbol	Bedeutung
 A0011189-DE	GEFAHR! Dieses Symbol warnt Sie vor Gefahrensituationen. Eine Nichtbeachtung führt zu schweren Körperverletzungen oder Tod.
 A0011190-DE	WARNUNG! Dieses Symbol warnt Sie vor Gefahrensituationen. Eine Nichtbeachtung kann zu schweren Körperverletzungen oder Tod führen.
 A0011191-DE	ACHTUNG! Dieses Symbol warnt Sie vor Gefahrensituationen. Eine Nichtbeachtung kann zu leichten bis mittelschweren Körperverletzungen führen.
 A0011192-DE	HINWEIS! Dieses Symbol weist Sie auf Informationen zu Vorgehensweisen und andere Fakten hin, die nicht zu einer Körperverletzung führen.

Symbole für bestimmte Arten von Informationen

Symbol	Bedeutung
 A0011193	Tipp Weist auf zusätzliche Informationen hin.
 A0011195	Verweis auf Seite Verweist auf die entsprechende Seitenzahl.
	Reihe von Schritten
 A0018373	Ergebnis einer Abfolge von Handlungen

Symbole in Grafiken

Symbol	Bedeutung
1, 2, 3 ...	Nummern der einzelnen Elemente
1., 2., 3. ...	Reihe von Schritten
A, B, C ...	Anzeigen
	Explosionsgefährdeter Bereich Weist auf einen explosionsgefährdeten Bereich hin.
	Weist auf einen Ex-freien Bereich hin Sicherer Bereich (nicht explosionsgefährdeter Bereich)

1.3.2 Konventionen im Handbuch

Um den Inhalt dieses Handbuchs übersichtlich zu gestalten und wichtige Informationen hervorzuheben, wurden typografische Hervorhebungen und Symbole verwendet.

Texthervorhebungen

Die folgende Tabelle gibt Ihnen einen kurzen Überblick über die Verwendung von Texthervorhebungen in diesem Handbuch.

Texthervorhebung	Bedeutung	Beispiel
Fettdruck	Tastatureingabe, Schaltfläche, Registerkarte, Menü, Anweisung, Verzeichnispfad, Befehle	Wählen Sie die Registerkarte Ereignisdetails aus. Klicken Sie auf den Menüpunkt Ereignis .

1.3.3 Abbildungen

 Die in diesem Handbuch enthaltenen Bildschirmansichten sind beispielhafte Darstellungen und können von Ihren Bildschirmansichten abweichen. Die Bildschirmansichten sind von persönlichen Browser-Einstellungen, verwendetem Endgerät und von der Anwendung abhängig.

1.4 Dokumentation

1.4.1 Betriebsanleitung

Dokument-Nr.	Produkt	Dokumentart
TI01229S	SupplyCare Hosting SCH30	Technische Information
SD03269S	SupplyCare Hosting API	Sonderdokumentation

1.5 Eingetragene Marken

Die folgenden Marken sind eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern:

Microsoft®

Windows®

Windows Server®

Die folgenden Marken sind eingetragene Marken oder Marken von Google LLC:

Google™

Google Chrome™

Google Maps™

Die folgenden Marken sind eingetragene Marken oder Marken von Cisco Systems, Inc. und/oder seinen Tochtergesellschaften in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern:

IOS®

Safari®, iPhone® und iPad® sind Marken von Apple® Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

1.5.1 Rechtlicher Hinweis, Marken betreffend

Alle Firmen- und/oder Produktnamen und/oder alle Firmenlogos können Handelsbezeichnungen, Marken und/oder eingetragene Marken von Endress+Hauser, seinen Tochtergesellschaften oder ihrer jeweiligen Inhaber, mit denen sie verbunden sind, sein.

2 Grundlegende Sicherheitshinweise

2.1 Anforderungen an das Bedienpersonal

Das für Inbetriebnahme, Diagnose und Instandhaltung zuständige Personal muss folgende Anforderungen erfüllen:

Geschulte, qualifizierte Experten:

- Müssen über eine entsprechende Qualifikation für diese spezifische Funktion und Aufgabe verfügen
- Müssen vom Anlageneigner/-betreiber autorisiert sein
- Müssen mit regionalen/nationalen Vorschriften und Bestimmungen vertraut sein
- Vor Beginn der Arbeiten muss das Fachpersonal die in der Betriebsanleitung und ergänzenden Dokumentation sowie die in den Zertifikaten enthaltenen Anweisungen gelesen und verstanden haben (je nach Anwendung)
- Müssen Anweisungen und grundlegende Bedingungen einhalten

Das Bedienpersonal muss folgende Anforderungen erfüllen:

- Es muss vom Anlageneigner/-betreiber entsprechend den Anforderungen der Aufgabe angewiesen und autorisiert sein.
- Es muss die in dieser Betriebsanleitung enthaltenen Anweisungen befolgen.

2.2 IT-Sicherheit

Eine Gewährleistung unsererseits ist nur gegeben, wenn das Bedienprogramm gemäß der Betriebsanleitung eingesetzt wird.

IT-Sicherheitsmaßnahmen gemäß dem Sicherheitsstandard des Betreibers, die das Bedienprogramm und dessen Datentransfer zusätzlich schützen, sind vom Betreiber selbst zu implementieren.

2.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

SupplyCare Hosting ist eine webbasierte Software für die Koordination des Material- und Informationsflusses entlang der Lieferkette. SupplyCare Hosting bietet Ihnen zu jeder Zeit und an jedem Ort die volle Transparenz über Bestände in Tanks, Silos und Containern, auch an entfernten Orten.

Basierend auf der vor Ort installierten Mess- und Übertragungstechnik werden die aktuellen Bestände erfasst und an SupplyCare übermittelt. Über SupplyCare haben Sie ständig einen Überblick über alle aktuellen Bestände. Kritische Bestände sind eindeutig gekennzeichnet und auf Wunsch können Sie sich darüber aktiv informieren lassen. Berechnete Vorhersagen geben zusätzliche Sicherheit für die Nachschubplanung.

Die Software ist für die Optimierung der Lieferkette entwickelt worden. Für den Einsatz in kritischen Prozessschritten für die Sicherheit von Anlagen oder Personal ist die Applikation nicht entwickelt und darf hierfür nicht eingesetzt werden.

2.4 Technische Verbesserung

Endress+Hauser behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung technische Verbesserungen an der Hardware und Software vorzunehmen. Wo solche Verbesserungen keinen Einfluss auf die Bedienfunktionen der Software haben, sind sie nicht dokumentiert. Falls die Verbesserungen merklichen Einfluss auf die Bedienung haben sollten, wird eine neue Version der Betriebsanleitung erstellt. Siehe hierzu Änderungshistorie in diesem Handbuch.

3 Systembeschreibung

3.1 Inventory Control mit SupplyCare

SupplyCare Hosting umfasst Software-Komponenten und Informationen im Inventory Control-Umfeld.

Mit SupplyCare erfassen und visualisieren Sie Bestände, Verfügbarkeit, Verbrauch und Bedarf der Tanks und Silos online. Dies ermöglicht es, Geschäfts- und Logistikprozesse zu rationalisieren sowie Lager- und Fehlbestände zu reduzieren. Von der Messung vor Ort über die weltweite Datenfernübertragung und dezentrale Visualisierung bis hin zur Integration in ERP-Systeme bietet SupplyCare eine universelle, auf Standards basierende Lösung. Ein weiteres Plus: SupplyCare ist modular aufgebaut.

3.2 SupplyCare Hosting

SupplyCare Hosting ist eine webbasierte Software zur Anzeige und Überwachung von Füllständen in z. B. weltweit verteilten Tanks, Silos oder Containern.

3.3 Anzeige von Bestandsdaten

In SupplyCare werden in regelmäßigen Abständen die Bestände in Tanks und Silos erfasst. Sie können sich diese aktuellen sowie historische Bestandsdaten jederzeit anzeigen lassen → [40](#), → [62](#) und → [92](#).

3.4 Stammdaten verwalten

Mit SupplyCare können Sie Stammdaten zu Standorten, Firmen, Tanks, Produkten und Benutzern anlegen und verwalten → [102](#).

3.5 Automatische Aktualisierung von GPS-Koordinaten

Mit Hilfe eines GPS-Peilsenders (GPS Tracker), der an einem Tank angebracht wird und die GPS-Koordinaten mit Hilfe des Gateways übermittelt, kann der aktuelle Standort des Tanks zu jeder Zeit bestimmt und in SupplyCare angezeigt werden. Die GPS-Koordinaten werden in SupplyCare automatisch aktualisiert wie andere Messdaten auch.

Die automatische Aktualisierung der GPS-Koordinaten ist besonders bei mobilen Tanks nützlich.



Die GPS-Koordinaten der Adresse eines Standorts, der einem Tank zugeordnet ist, sind separate Eigenschaften des Standorts. Sie werden nicht verändert, wenn für den Tank optional die GPS-Daten als Standort benutzt werden, die von dem GPS-Peilsender übermittelt werden.

GPS-Daten als Standort benutzen

Bestehende Tanks → [32](#)

Neue Tanks → [107](#) und → [110](#)

3.6 Reporte und Anbindung an ERP-Systeme

Mit SupplyCare können Sie auf Bedarf oder regelmäßig Reporte mit Mess- und Stammdaten erstellen lassen. → [152](#).

3.7 Ereignismanagement

In SupplyCare ist ein Ereignismanagement-System integriert. Es werden Ereignisse wie das Unterschreiten von Sicherheits- oder Meldebeständen angezeigt. Zusätzlich können Sie Benachrichtigungen per E-Mail an vorgegebene Benutzer versenden lassen →  65 und →  165.

3.8 Alarmmeldungen

Beim Auftreten technischer Probleme, wie z. B. Verbindungsprobleme, werden Alarmmeldungen generiert und Alarm-E-Mails an den Systemadministrator versendet.

3.9 Erfassung von Messwerten

Die Bestände in den Tanks und Silos werden von Messgeräten vor Ort erfasst. Mit Hilfe von Gateways werden die Messwerte an die Hosting-Umgebung von Endress+Hauser geschickt, so dass sie der Anwendung SupplyCare zur Verfügung stehen.

Mögliche weitere Quellen sind auch Softwareschnittstellen oder IoT-Sensoren (wie Micropilot FWR30).

3.10 Desktop- und Mobile-Version

SupplyCare Hosting kann mit unterschiedlichen Geräten und Browsern verwendet werden. Die Funktionen und Darstellungen der Benutzeroberfläche sind abhängig von der Bildschirmauflösung.

- Desktop-Version für Kategorie: Bildschirm, Desktop/PC und Laptop
- Mobile-Version (≤ 768 Pixel) für Kategorie: Tablet und Smartphone

Die minimal unterstützte Auflösung ist 375×667 Pixel.



Entscheidend für die Darstellung der SupplyCare Benutzeroberfläche ist die gewählte Auflösung des Browsers und nicht die maximal mögliche Auflösung des Endgerätes. Durch starkes Zoomen im Browser eines Bildschirms mit der Auflösung 4096×3072 Pixel kann die Benutzeroberfläche in der Mobile-Version angezeigt werden, wenn durch das Zoomen die erforderliche Bildauflösung für die Desktop-Version unterschritten wird.



Der Funktionsumfang der Software ist auf mobilen Endgeräten für die intuitive und einfache Bedienung auf kleineren Bildschirmen reduziert.

3.11 Systemanforderungen

Browser für Desktop:

- Microsoft® Edge 128 (oder höher)
- Mozilla Firefox 130 (oder höher)
- Google Chrome™ 128 (oder höher)

Browser für Mobilgeräte:

- Google Chrome™ 128 (oder höher)
- Safari® auf iOS 18 (oder höher)

Browser-Konfiguration:

- Active Scripting aktiviert
- JavaScript aktiviert
- Cookies zulassen

Dies sind die offiziell unterstützten Browser, die wir für die Anwendung SupplyCare Hosting empfehlen. Die Verwendung irgend einer anderen Browser-Version oder Technologie kann zu eingeschränkter Funktion und Darstellung führen.

4 Benutzeroberfläche

4.1 Programm starten

1. Starten Sie Ihren Web-Browser.
2. Geben Sie die URL oder IP-Adresse für SupplyCare ein. Die URL lautet:
<https://inventory.endress.com>

Es erscheint folgendes Fenster:

Anmeldung

E-Mail

Weiter

3. Geben Sie Ihre **E-Mail**-Adresse ein und klicken Sie **Weiter**.

Melden Sie sich an

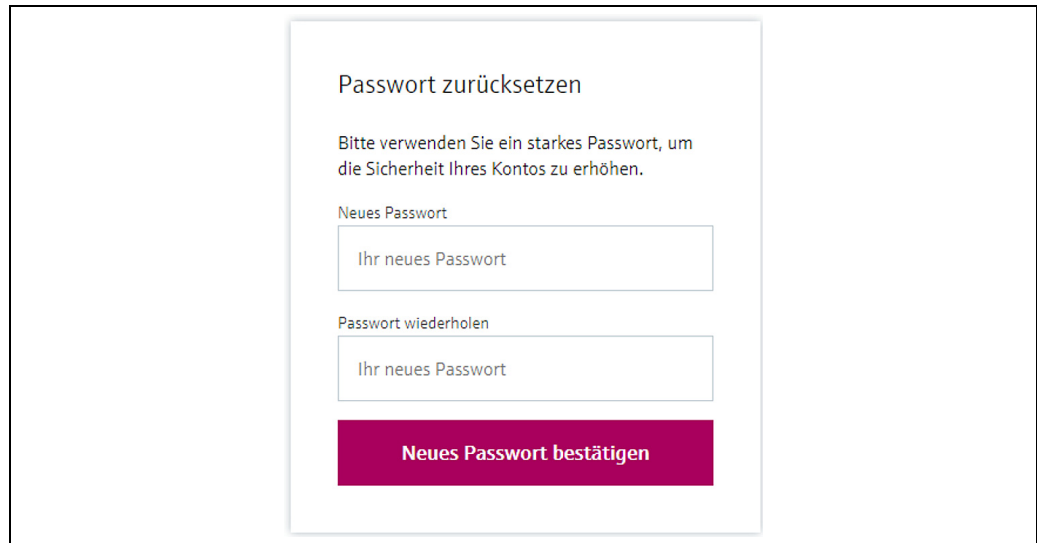
Passwort

[Passwort vergessen?](#)

Anmelden

4. Geben Sie ihr **Passwort** ein und Klicken Sie **Anmelden**.

Bei der ersten Anmeldung werden Sie aufgefordert, ihr Passwort zurückzusetzen.



Passwort zurücksetzen

Bitte verwenden Sie ein starkes Passwort, um die Sicherheit Ihres Kontos zu erhöhen.

Neues Passwort

Ihr neues Passwort

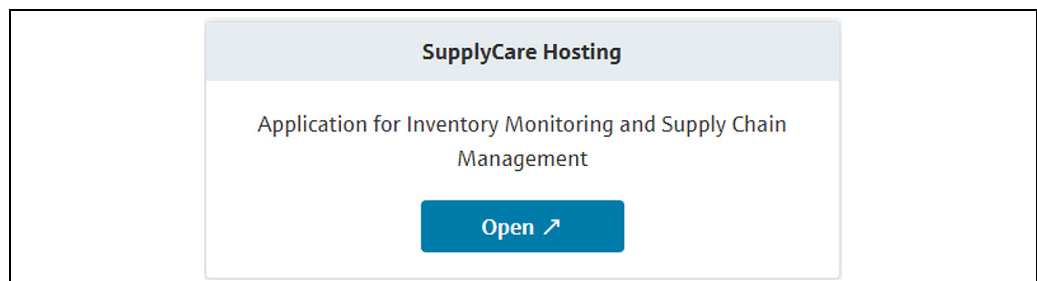
Passwort wiederholen

Ihr neues Passwort

Neues Passwort bestätigen

PS0000737ade_30

5. Geben Sie Ihr neues Passwort in die Felder **Neues Passwort** und **Passwort wiederholen** ein.
6. Klicken Sie **Neues Passwort bestätigen**, um das neue Passwort zu speichern.
7. Wenn Sie ausschließlich SupplyCare Hosting verwenden, dann werden Sie direkt auf diese Anwendung weitergeleitet.
Wenn Sie noch weitere Anwendungen im Inventory Portal haben, dann wählen Sie **SupplyCare Hosting** aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Open**.



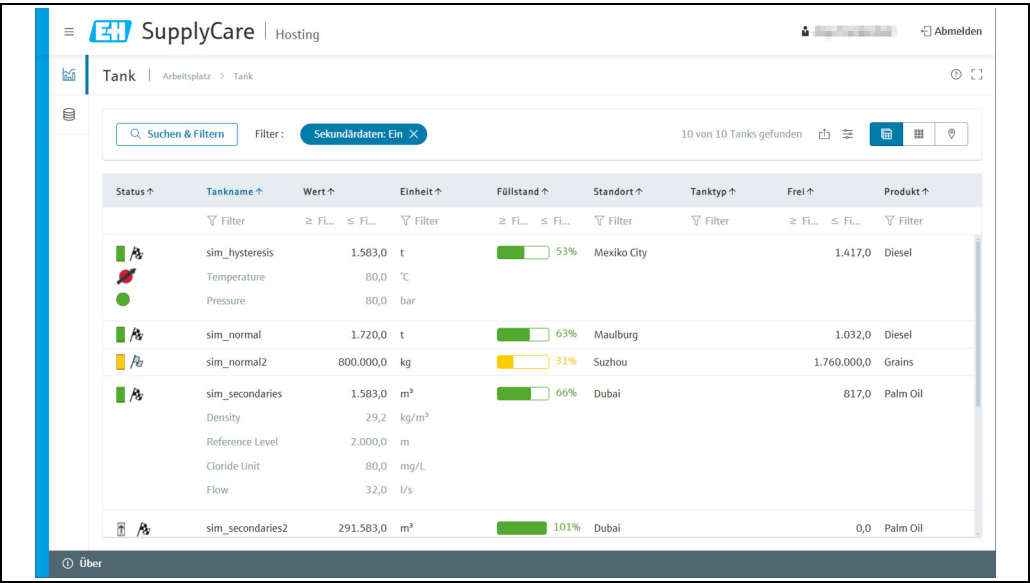
SupplyCare Hosting

Application for Inventory Monitoring and Supply Chain Management

Open ↗

SelectApplication_SCHosting

8. Innerhalb des Browser-Fensters wird das Portalfenster angezeigt. Die Ansicht ist von der Ihnen zugewiesenen Benutzerrolle abhängig.



BA00050SDE_Arbeitsplatz_Tank_2_V40

4.1.1 Passwort vergessen

Wenn Sie ihr Passwort vergessen haben oder das Passwort zurücksetzen wollen, nutzen Sie den Link **Passwort vergessen?** und folgen der Anleitung.



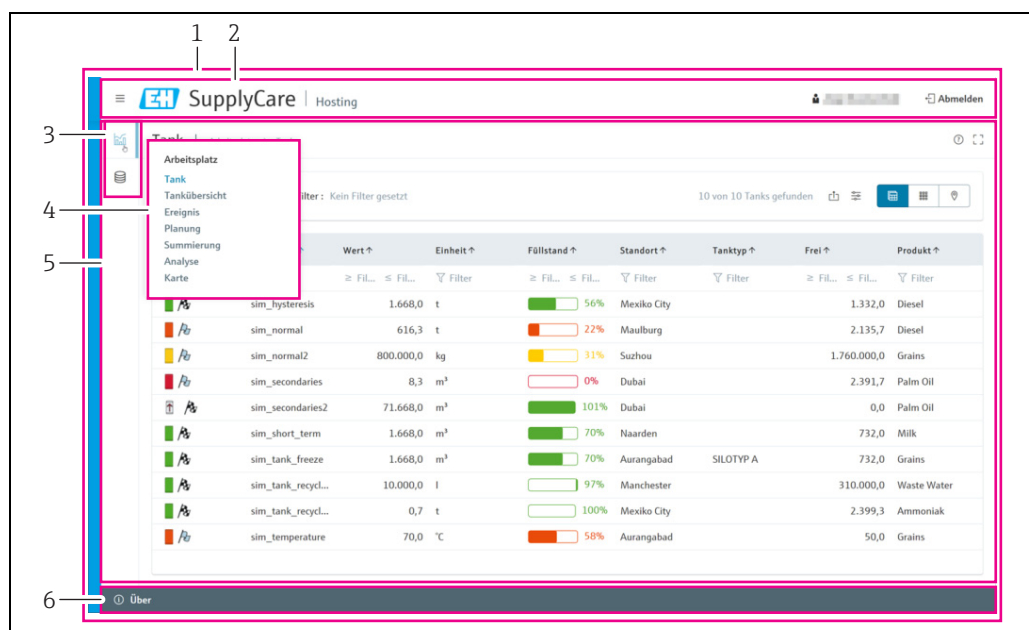
PS0000739ade_30

4.2 Seitenaufbau Desktop-Version

4.2.1 Portalfenster

-  Je nach Benutzerrolle variieren die Menüs und Menüpunkte, wodurch sich auch das Portalfenster ändert (→  15).
-  Je nach Konfiguration werden keine **Tanks**, sondern **Objekte** oder **Silos** angezeigt.
-  SupplyCare ist modular aufgebaut. Aus diesem Grund variieren die Menüpunkte. Darüber hinaus können die Inhalte des Applikationsfensters und die Inhalte der Dialogfenster variieren.

In der nachfolgenden Abbildung sehen Sie die Anordnung der einzelnen Objekte im Portalfenster in der Desktop-Version.



BA000505_Hauptansicht_Ansicht_Icons_V4.0-DE

- 1 Portalfenster
- 2 Kopfzeile
- 3 Menüleiste
- 4 Menüpunkte
- 5 Applikationsfenster
- 6 Fußzeile

4.2.2 Kopfzeile

In der Kopfzeile befindet sich die Schaltfläche  zur Änderung der Menüansicht in der Menüleiste, die Bezeichnung der Applikation, die Sie im Inventory Portal gewählt haben, der Link zum Benutzerprofil  und die Schaltfläche  **Abmelden**.

4.2.3 Menüleiste

Durch Klicken auf ein Menü in der Menüleiste wird dieses Menü auf- oder eingeklappt. Der jeweils aktive Menüpunkt wird in Blau dargestellt.

Menüs

Je nach Benutzerrolle sind hier unterschiedliche Menüs verfügbar.

-  Einem Benutzer können mehrere Benutzerrollen gleichzeitig zugewiesen werden. Der Menübaum setzt sich dann aus den Menüs der jeweiligen Benutzerrollen zusammen.

Menüpunkte

Abhängig von der Benutzerrolle setzt sich ein Menü aus den entsprechenden Menüpunkten zusammen. Die folgende Tabelle listet die Menüpunkte in Abhängigkeit von den Benutzerrollen auf.



Aufgrund des modularen Aufbaus von SupplyCare variieren die Menüpunkte in den Menüs **Arbeitsplatz**, **Konfiguration** und **Profil**. Das Menü **Profil** wird durch Anklicken des Benutzernamens geöffnet.

	Menüs		
Benutzerrolle	Arbeitsplatz	Konfiguration	Profil
Leseberechtigter	■ Tank ¹⁾ ■ Tankübersicht ■ Ereignis ²⁾ ■ Summierung ■ Karte ■ Bestandsabgleich ³⁾	–	■ Benutzerprofil ■ Benutzereinstellungen ■ Favoriten
Bediener	■ Tank ¹⁾ ■ Tankübersicht ■ Ereignis ²⁾ ■ Summierung ■ Analyse ■ Karte ■ Bestandsabgleich ³⁾	–	■ Benutzerprofil ■ Benutzereinstellungen ■ Favoriten
Planer	■ Tank ¹⁾ ■ Tankübersicht ■ Ereignis ²⁾ ■ Planung ■ Summierung ■ Analyse ■ Karte ■ Bestandsabgleich ³⁾	–	■ Benutzerprofil ■ Benutzereinstellungen ■ Favoriten
Produkt-Tank-Konfigurator	–	■ Tank ■ Produkt	■ Benutzerprofil
Stammdaten	–	■ Benutzer ■ Tank ■ Aggregierter Tank ■ Tanktyp ■ Tankgruppe ■ Standort ■ Firma ■ Produkt ■ Linearisierung ■ Einheit ■ Report	■ Benutzerprofil
1) Nur Personen mit der Benutzerrolle Bediener können den Servicestatus für einen Tank ändern. 2) Nur Personen mit der Benutzerrolle Planer oder Bediener können den Status eines Ereignisses ändern. 3) Nur bei Bedarf und nach vorheriger Aktivierung verfügbar.			

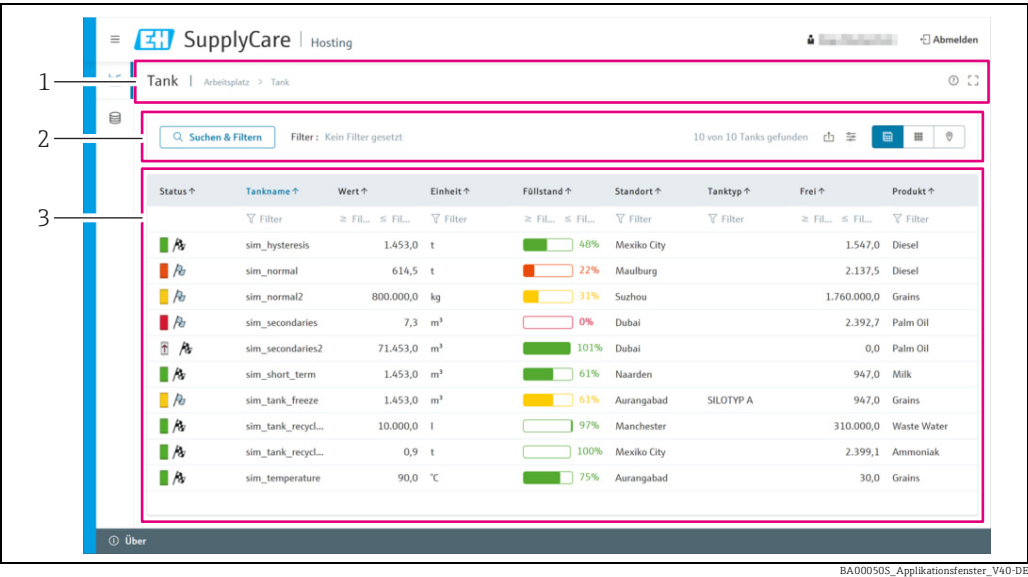
4.2.4 Applikationsfenster

Der Inhalt des Applikationsfensters variiert in Abhängigkeit von dem gewählten Menüpunkt. Der jeweils aktive Menüpunkt wird in der Menüleiste in Blau dargestellt und in der erweiterten Kopfzeile angezeigt.

 Aufgrund des modularen Aufbaus von SupplyCare können die Inhalte in der "Übersicht" sowie die Inhalte in den Dialogfenstern variieren.

Die meisten Applikationsfenster enthalten folgende Ansichten:

- Erweiterte Kopfzeile
- Filter und Anzeigeeoptionen
- Übersicht



- 1 Erweiterte Kopfzeile
- 2 Filter und Anzeigeeoptionen
- 3 Übersicht

Erweiterte Kopfzeile

In der erweiterten Kopfzeile werden die aktuelle Applikation sowie die Schaltflächen "Hilfe"  und "Vollbild"  (Wechsel in den Vollbildmodus) angezeigt. Im Vollbildmodus wird die Schaltfläche  (Vollbildmodus schließen) angezeigt.

Filter und Anzeigeeoptionen

Im Bereich der Filter und Anzeigeeoptionen werden die Schaltfläche  **Suchen & Filtern**, die aktuell gesetzten Filter, die Anzahl der gefundenen Tanks oder Ereignisse sowie weitere funktionale Schaltflächen angezeigt. Durch einen Klick auf  **Suchen & Filtern** werden alle verfügbaren Filterfunktion angezeigt.

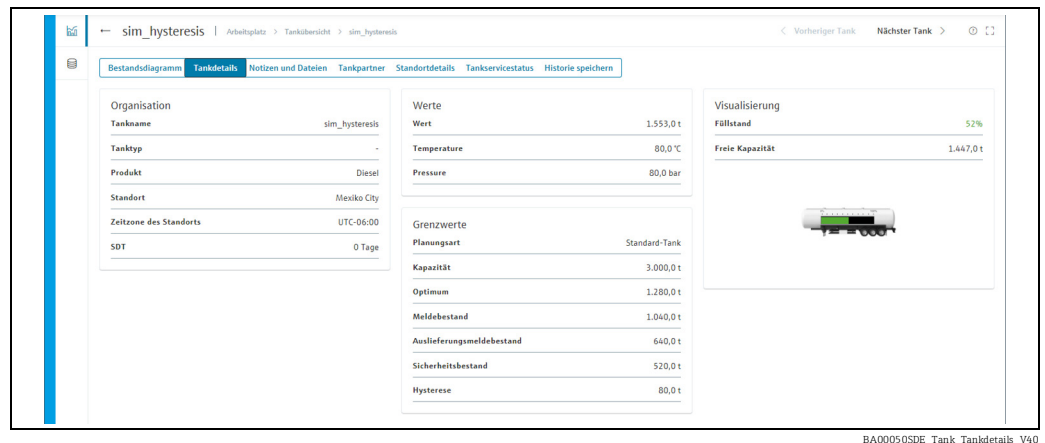
Funktionale Schaltflächen:

Schaltfläche	Funktion
	Liste exportieren (nicht für Mobile-Version)
	Auswahl Daten (nicht für Mobile-Version)
	Schnellauswahl Arbeitsplatz Tank
	Schnellauswahl Arbeitsplatz Tankübersicht
	Schnellauswahl Arbeitsplatz Karte

Die Schaltfläche des jeweils aktiven Arbeitsplatzes ist blau hinterlegt.

Übersicht

In der Übersicht werden die ausgewählten Informationen in Tabellenform aufgelistet oder als grafische Ansicht (Widgets, Übersichtskarte) dargestellt. Durch einen Klick auf einen Tank (Liste oder Abbildung) besteht der direkte Zugriff auf die Detailansichten mit weiterführenden Informationen im gewählten Arbeitsplatz. Wenn erforderlich, werden die Informationen in der Detailansicht mit Hilfe von Registerkarten weiter unterteilt.



4.2.5 Abmelden

Der Link zum Abmelden befindet sich rechts in der Kopfzeile.

Durch einen Klick auf  **Abmelden** kehren Sie wieder zum **Anmeldefenster** zurück:

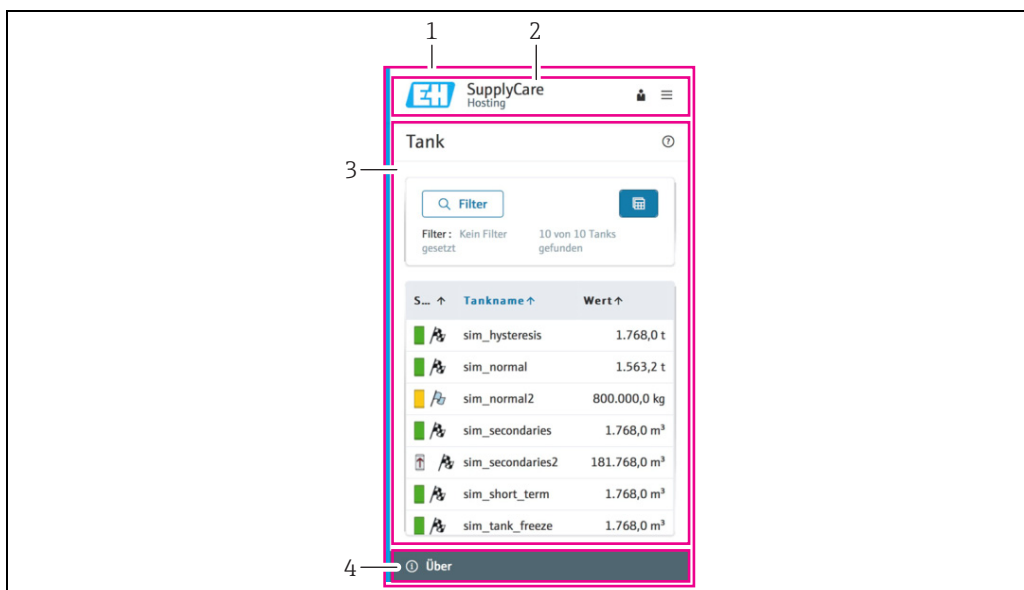
PS0000736ade_36

4.3 Seitenaufbau Mobile-Version

4.3.1 Portalfenster

-  Je nach Benutzerrolle variieren die Menüs und Menüpunkte, wodurch sich auch das Portalfenster ändert (→  19).
-  Je nach Konfiguration werden keine **Tanks**, sondern **Objekte** oder **Silos** angezeigt.
-  SupplyCare ist modular aufgebaut. Aus diesem Grund variieren die Menüpunkte. Darüber hinaus können die Inhalte des Applikationsfensters und die Inhalte der Dialogfenster variieren.

In der nachfolgenden Abbildung sehen Sie die Anordnung der einzelnen Objekte im Portalfenster in der Mobile-Version.



BA00050S_Hauptansicht_Mobile_V4.0-DE

- 1 Portalfenster
- 2 Kopfzeile
- 3 Applikationsfenster
- 4 Fußzeile

4.3.2 Kopfzeile

In der Kopfzeile befindet sich die Bezeichnung der Applikation, die Sie im Inventory Portal gewählt haben, das Benutzerprofil  und die Schaltfläche  zur Auswahl der Menüpunkte.

4.3.3 Menüleiste

Durch Klicken auf die Schaltfläche  wird die Menüleiste eingeblendet. Durch Klicken auf ein Menü wird das Menü auf- oder eingeklappt. Der jeweils aktive Menüpunkt wird in Blau dargestellt.

Menüs

Je nach Benutzerrolle sind hier unterschiedliche Menüs verfügbar.

-  Einem Benutzer können mehrere Benutzerrollen gleichzeitig zugewiesen werden. Der Menübaum setzt sich dann aus den Menüs der jeweiligen Benutzerrollen zusammen.

Menüpunkte

Abhängig von der Benutzerrolle setzt sich ein Menü aus den entsprechenden Menüpunkten zusammen. Die folgende Tabelle listet die Menüpunkte in Abhängigkeit von den Benutzerrollen auf.



Aufgrund des modularen Aufbaus von SupplyCare variieren die Menüpunkte in den Menüs **Arbeitsplatz**, **Konfiguration** und **Profil**. Das Menü **Profil** wird durch Anklicken des Benutzernamens geöffnet.

	Menüs		
Benutzerrolle	Arbeitsplatz	Konfiguration	Profil
Leseberechtigter	■ Tank ¹⁾ ■ Tankübersicht ■ Ereignis ²⁾ ■ Karte	–	■ Benutzerprofil ■ Benutzereinstellungen ■ Favoriten
Bediener	■ Tank ¹⁾ ■ Tankübersicht ■ Ereignis ²⁾ ■ Karte	–	■ Benutzerprofil ■ Benutzereinstellungen ■ Favoriten
Planer	■ Tank ¹⁾ ■ Tankübersicht ■ Ereignis ²⁾ ■ Karte	–	■ Benutzerprofil ■ Benutzereinstellungen ■ Favoriten
Produkt-Tank-Konfigurator	–	■ Tank	■ Benutzerprofil
Stammdaten	–	■ Tank	■ Benutzerprofil

1) Nur Personen mit der Benutzerrolle **Bediener** können den Servicestatus für einen Tank ändern.
 2) Nur Personen mit der Benutzerrolle **Planer** oder **Bediener** können den Status eines Ereignisses ändern.

4.3.4 Applikationsfenster

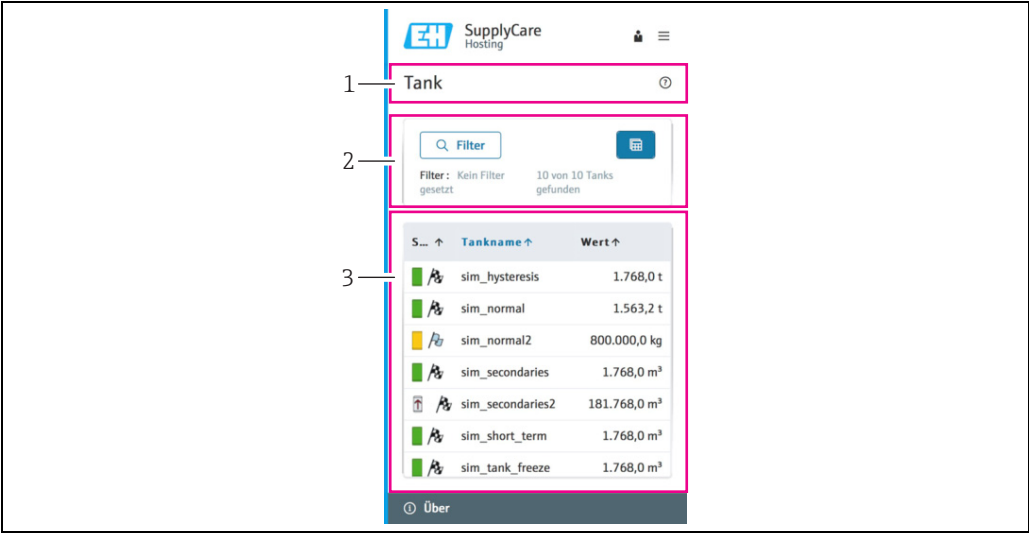
Der Inhalt des Applikationsfensters variiert in Abhängigkeit von dem gewählten Menüpunkt. Der jeweils aktive Menüpunkt wird in der erweiterten Kopfzeile angezeigt.



Aufgrund des modularen Aufbaus von SupplyCare können die Inhalte in der "Übersicht" sowie die Inhalte in den Dialogfenstern variieren.

Die meisten Applikationsfenster enthalten folgende Ansichten:

- Erweiterte Kopfzeile
- Filter und Anzeigeoptionen
- Übersicht



- 1 Erweiterte Kopfzeile
- 2 Filter und Anzeigeeoptionen
- 3 Übersicht

Erweiterte Kopfzeile

In der erweiterten Kopfzeile werden die aktuelle Applikation sowie die Schaltfläche "Hilfe" (?) angezeigt. Vollbild ist nicht in der Mobile-Version verfügbar.

Filter und Anzeigeeoptionen

Im Bereich der Filter und Anzeigeeoptionen werden die Schaltfläche **Filter**, die Anzahl der gefunden Tanks oder Ereignisse sowie die Schaltflächen zur Schnellauswahl des Arbeitsplatzes angezeigt. Durch einen Klick auf **Filter** werden alle verfügbaren Filterfunktion angezeigt.
Ist ein Filter aktiv, erscheint der Link **Filter zurücksetzen** unter der Schaltfläche **Filter**. Durch Klicken auf den Link **Filter zurücksetzen** werden alle Filter zurückgesetzt.

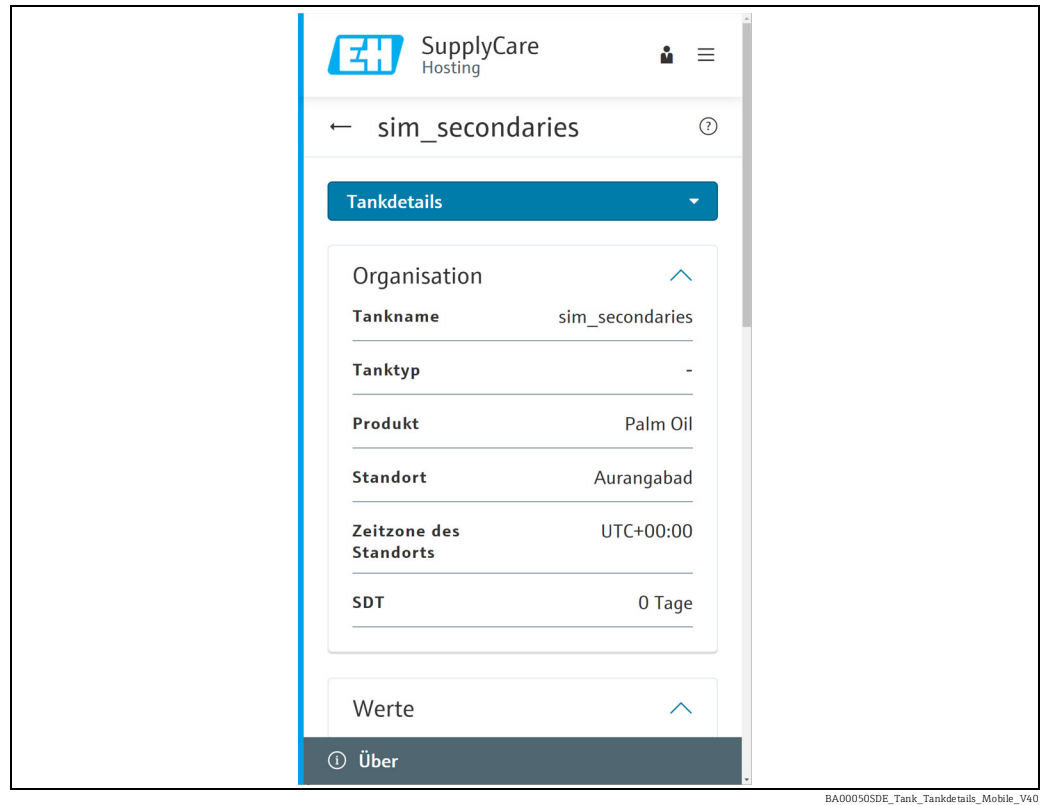
Funktionale Schaltflächen:

Schaltfläche	Funktion
	Schnellauswahl Arbeitsplatz Tank
	Schnellauswahl Arbeitsplatz Tankübersicht
	Schnellauswahl Arbeitsplatz Karte

Durch Klicken auf die funktionale Schaltfläche werden alle 3 Arbeitsplätze als Auswahl angezeigt. Die Schaltfläche des jeweils aktiven Arbeitsplatzes ist Blau hinterlegt.

Übersicht

In der Übersicht werden die ausgewählten Informationen in Tabellenform aufgelistet oder als grafische Ansicht (z. B. Widgets oder Grafik) dargestellt.
Durch einen Klick auf einen Tank (Liste oder Abbildung) besteht der direkte Zugriff auf die Detailansichten mit weiterführenden Informationen im gewählten Arbeitsplatz.
Wenn erforderlich, werden die Informationen in der Detailansicht mit Hilfe eines Auswahlmenüs weiter unterteilt.



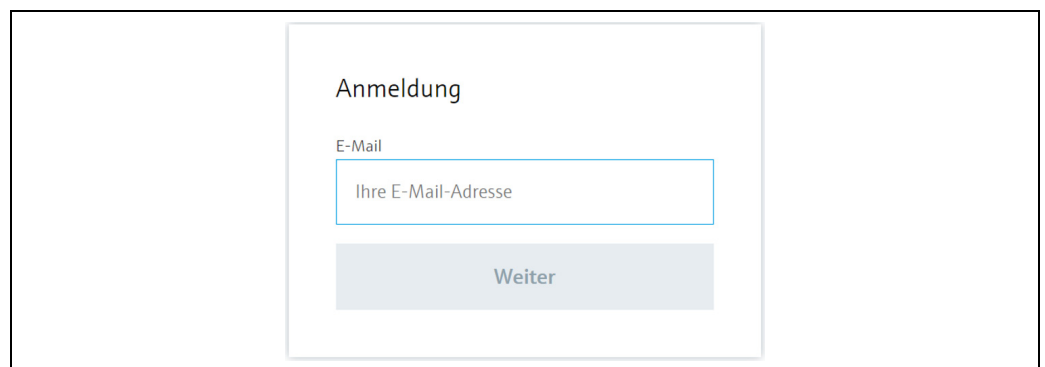
BA00050SDE_Tank_Tankdetails_Mobile_V40

 Anstelle der Registerkarten in der Desktop-Version werden Auswahlménüs in der Mobile-Version verwendet.

4.3.5 Abmelden

Klicken Sie auf die Schaltfläche . Die Menüleiste wird angezeigt.

Durch einen Klick auf  **Abmelden** kehren Sie wieder zum **Anmeldefenster** zurück:



PS0000736ade_36

4.4 Elemente

Folgende Elemente stehen in den einzelnen Ansichten zur Verfügung:

Element	Funktion
Eingabefelder	Einzeilige Eingabefelder, um einen Wert (Text oder Zahlen) einzugeben. Mehrzeilige Eingabefelder, um längere Texte einzugeben.
Ausgabefelder	Einzeilige Ausgabefelder, um einen Wert (Text oder Zahlen) anzuzeigen. Mehrzeilige Ausgabefelder, um längere Texte anzuzeigen.
Tabellen	Mehrspaltige Tabellen, in denen einzelne Zeilen ausgewählt werden können.
Auswahllisten	Erlauben eine Auswahl aus vorgegebenen Werten.
Kontrollkästchen und Schieberegler	Dienen dazu, bestimmte Funktionen zu aktivieren oder deaktivieren.

4.5 Symbole

4.5.1 Standard-Schaltflächen

Folgende Standard-Schaltflächen werden für die Bearbeitung einzelner Objekte verwendet:

Schaltfläche	Funktion
	Hinzufügen – Erzeugt ein neues Objekt oder neuen Inhalt, das mit Speichern gespeichert werden kann.
	Löschen – Löscht Inhalte eines Objektes. Es öffnet sich ein Dialogfenster, in dem der Benutzer den Löschvorgang mit der Schaltfläche Ok bestätigen muss.
	Speichern – Speichert veränderte Inhalte und neu angelegte Objekte.
	Abbrechen – Aktion abbrechen
	Verwerfen – Rückgängig machen, ohne zu speichern.
	Datensatz duplizieren – Dupliziert die Stammdaten eines ausgewählten Objekts.
	Kalender – Schaltfläche für die Auswahl eines Zeitabschnitts (z. B. Wiedervorlagedatum, Anfang- und Enddatum für eine Historie).
	Uhrzeit – Schaltfläche für die Auswahl einer Uhrzeit (z. B. Lieferzeit).
	Export – Schaltfläche, um Daten wie z. B. Messwerte oder Systemeinstellungen in eine Excel-Tabelle oder PDF-Datei herunterzuladen.
	Drucken – Schaltfläche, um Diagramme zu drucken.
	Anzeigen – Ermöglicht Anpassungen an den dargestellten Informationen.
	Suchen und Filtern – Öffnet den Bereich der Suchfelder und Filterfelder.
	Fertigstellen – Speichert neu angelegte Objekte, die über den Setup-Assistenten angelegt werden.
	Zurück – Geht zurück zur vorherige Ansicht.
	Weiter – Geht weiter zur nächsten Ansicht.
	Zurücksetzen – Setzt Einstellungen zurück auf die Standardwerte.
	Zurücksetzen – Setzt Einstellungen zurück auf die Standardwerte.

4.5.2 Symbole für Ereignisse

Statusanzeige

Symbol	Bedeutung
	Offen - Das Ereignis wurde ausgelöst.
	Bestätigt - Das Ereignis wurde zur Kenntnis genommen, aber es wurde noch keine Maßnahme eingeleitet.
	In Bearbeitung - Es wurden Maßnahmen zum Nachschub von Material eingeleitet.
	Erledigt - Durch Messung erfasst. Nachschubprozess wurde erfolgreich abgeschlossen.

Priorität (Gewicht)

Symbol	Bedeutung
	Meldebestand
	Auslieferungsmeldebestand
	Sicherheitsbestand
	Freeze-Ereignis

4.5.3 Symbole für Tanks

SupplyCare ermöglicht eine Auswahl der Benutzeroberfläche zwischen den Vorlagenarten "Tank", "Silo" und "Objekt". Die Funktionalitäten dieser Vorlagenarten sind identisch. Jedoch ändern sich je nach Auswahl die Bezeichnungen im Menü, in der **Übersicht** und in der **Detailansicht** sowie die Symbole und die Quickinfos (Tooltips), die angezeigt werden, wenn Sie den Mauszeiger über ein Symbol bewegen.



In den folgenden Tabellen sind die Symbole für Tanks, Silos und Objekte aufgeführt. Die Bezeichnungen, die Unterschiede aufweisen, finden Sie im Anschluss daran (→ 27). Bitte beachten Sie, dass in allen weiteren Kapiteln dieser Betriebsanleitung durchgehend die Vorlagenart "Tank" verwendet wird.

Statusanzeige

Symbol		Bedeutung
Tank/Silo	Objekt	
		OK (GRÜN) Standard-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters liegt oberhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits. Recycling-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters liegt unterhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits.
		OK (GRÜN) Aggregierte Standard-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden aggregierten Behälters liegt oberhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits. Aggregierte Recycling-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden aggregierten Behälters liegt unterhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits.
		Meldebestand/Beobachtungslimit erreicht (GELB) Standard-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters ist gleich oder unterhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits. Recycling-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters ist gleich oder oberhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits.

Symbol		Bedeutung
Tank/Silo	Objekt	
		Meldebestand/Beobachtungslimit erreicht (GELB) Aggregierte Standard-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden aggregierten Behälters ist gleich oder unterhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits. Aggregierte Recycling-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters ist gleich oder oberhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits.
		Auslieferungsmeldebestand/Aktionspunkt erreicht (ORANGE) Standard-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters ist gleich oder unterhalb des Auslieferungsmeldebestands/Aktionspunktes.
		Auslieferungsmeldebestand/Aktionspunkt erreicht (ORANGE) Aggregierte Standard-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters ist gleich oder unterhalb des Auslieferungsmeldebestands/Aktionspunktes.
		Sicherheitsbestand/kritisches Limit erreicht (ROT) Standard-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters ist gleich oder unterhalb des Sicherheitsbestands/kritischen Limits. Recycling-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters ist gleich oder oberhalb des Sicherheitsbestands/kritischen Limits.
		Sicherheitsbestand/kritisches Limit erreicht (ROT) Aggregierte Standard-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters ist gleich oder unterhalb des Sicherheitsbestands/kritischen Limits. Aggregierte Recycling-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters ist gleich oder oberhalb des Sicherheitsbestands/kritischen Limits.
		Fehlerhafte Messdaten - Kommunikationsfehler. Für den entsprechenden Tank / Silo oder das Objekt stehen keine Messdaten zur Verfügung. Der Status wird auch bei eingeblendeten Sekundärdaten angezeigt, sofern der Behälter nicht außer Betrieb ist.
		Fehlerhafte Messdaten - Kommunikationsfehler. Für den entsprechenden aggregierten Tank/Silo oder das aggregierte Objekt stehen keine Messdaten zur Verfügung.
		Außer Betrieb - Der Tank/das Silo/das Objekt steht nicht zur Verfügung (z. B. wegen Revisionsarbeiten). Im Bestandsdiagramm wird der Zeitraum, für den der Behälter außer Betrieb ist, grau hinterlegt angezeigt.
		Außer Betrieb - Der/das aggregierte Tank/Silo/Objekt steht nicht zur Verfügung (z. B. wegen Revisionsarbeiten). Im Bestandsdiagramm wird der Zeitraum, für den der zugehörige Behälter außer Betrieb ist, grau hinterlegt angezeigt.
		Überfüllt - Der gemessene Wert ist höher als die Kapazität des Tanks/Silos oder das Maximum des Objekts.
		Überfüllt - Der gemessene Wert ist höher als die Kapazität des aggregierten Tanks/Silos oder das Maximum des aggregierten Objekts.
		Fehlerhafte Messdaten - Der gemessene Wert ist niedriger als der Nullpunkt des Tanks/Silos/Objekts.
		Fehlerhafte Messdaten - Der gemessene Wert ist niedriger als der Nullpunkt des aggregierten Tanks/Silos/Objekts.

Statusanzeige für Sekundärwerte

Symbol	Bedeutung
	Obere Bereichsgrenze überschritten (ROT) Der aktuelle (zuletzt gemessene) Sekundärwert liegt oberhalb der eingestellten Bereichsgrenzen und außerhalb der Toleranz.

Symbol	Bedeutung
	Im Toleranzbereich (GRÜN) Der aktuelle (zuletzt gemessene) Sekundärwert liegt innerhalb der eingestellten Bereichsgrenzen und der Toleranz.
	Untere Bereichsgrenze unterschritten (ROT) Der aktuelle (zuletzt gemessene) Sekundärwert liegt unterhalb der eingestellten Bereichsgrenzen und außerhalb der Toleranz.

4.5.4 Symbole für Tanks (Arbeitsplatz "Karte")

Symbol		Bedeutung
Tank/Silo	Objekt	
		OK (GRÜN) - Keine Lieferung/Abholung geplant.
		OK (GRÜN) - Geplante Lieferung/Abholung.
		OK (GRÜN) - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		OK (GRÜN) - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		OK (GRÜN) - Mehrere Tanks/Silos/Objekte am Standort vorhanden. Alle Behälter haben den Status OK. Die Behälter können jeweils einen anderen Planungsstatus haben (Lieferung/Abholung geplant oder nicht geplant).
		Meldebestand/Beobachtungslimit erreicht (GELB) - Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Meldebestand/Beobachtungslimit erreicht (GELB) - Geplante Lieferung/Abholung.
		Meldebestand/Beobachtungslimit erreicht (GELB) - Aggregierter Tank/aggregiertes Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Meldebestand/Beobachtungslimit erreicht (GELB) - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		Auslieferungsmeldebestand/Aktionspunkt erreicht (ORANGE) - Keine Lieferung geplant.
		Auslieferungsmeldebestand/Aktionspunkt erreicht (ORANGE) - Geplante Lieferung.
		Auslieferungsmeldebestand/Aktionspunkt erreicht (ORANGE) - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung geplant.
		Auslieferungsmeldebestand/Aktionspunkt erreicht (ORANGE) - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung.
		Sicherheitsbestand/kritisches Limit erreicht (ROT) - Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Sicherheitsbestand/kritisches Limit erreicht (ROT) - Geplante Lieferung/Abholung.
		Sicherheitsbestand/kritisches Limit erreicht (ROT) - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Sicherheitsbestand/kritisches Limit erreicht (ROT) - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		Fehlerhafte Messdaten - Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Fehlerhafte Messdaten - Geplante Lieferung/Abholung.
		Fehlerhafte Messdaten - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Fehlerhafte Messdaten - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		Außer Betrieb - Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Außer Betrieb - Geplante Lieferung/Abholung.

Symbol		Bedeutung
Tank/Silo	Objekt	
		Außer Betrieb - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Außer Betrieb - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		Diverse - Mehrere Tanks/Silos/Objekte mit unterschiedlichen Statusanzeigen am Standort vorhanden. Die Behälter können jeweils einen anderen Planungsstatus haben (Lieferung/Abholung geplant oder nicht geplant).
		Überfüllt - Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Überfüllt - Geplante Lieferung/Abholung.
		Überfüllt - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Überfüllt - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		Fehlerhafte Messdaten - Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Fehlerhafte Messdaten - Geplante Lieferung/Abholung.
		Fehlerhafte Messdaten - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Fehlerhafte Messdaten - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.

4.5.5 Symbole für Planung und Analyse

Symbol		Bedeutung
Tank/Silo	Objekt	
		Geplante Lieferung/geplante Abholung - Eine geplante Lieferung oder Abholung wird im Bestandsdiagramm und im Kalender durch einen Lieferwagen gekennzeichnet.
		Standard-Tank/-Silo/-Objekt - Anzeige eines Standard-Tanks/-Silos/-Objekts in den Menüpunkten Planung und Analyse .
		Aggregierte Standard-Tanks/-Silos/-Objekte - Anzeige aggregierter Standard-Behälter in den Menüpunkten Planung und Analyse .
		Recycling-Tank/-Silo/-Objekt - Anzeige eines Recycling-Tanks/-Silos/-Objekts in den Menüpunkten Planung und Analyse .
		Aggregierte Recycling-Tanks/-Silos/-Objekte - Anzeige aggregierter Recycling-Behälter in den Menüpunkten Planung und Analyse .

4.5.6 Symbole für Lieferungs- und Abholungsstatus

Symbol	Bedeutung
	Erkannt - Der Status Erkannt wird in folgenden Fällen angezeigt: - Es wurde eine zu früh oder zu spät geplante Lieferung oder Abholung erkannt. Diese Lieferung oder Abholung können Sie in der Registerkarte Details mit der Schaltfläche Bestätigen bearbeiten. - Es wurde eine fehlende Lieferung oder Abholung erkannt. Diese Lieferung oder Abholung können Sie in der Registerkarte Details mit der Schaltfläche Als erfüllt markieren bearbeiten. - Es wurden fehlende Messdaten erkannt. Diese Lieferung oder Abholung können Sie in der Registerkarte Details mit der Schaltfläche Als erfüllt markieren bearbeiten.

Symbol	Bedeutung
	Bestätigt - Der Status Bestätigt wird in folgenden Fällen angezeigt: ■ Eine zu früh oder zu spät geplante Lieferung oder Abholung wurde beim Anlegen bestätigt. ■ Eine zu früh oder zu spät geplante Lieferung oder Abholung wurde in der Registerkarte Details bestätigt.
	Gelöscht - Eine geplante Lieferung oder Abholung wurde gelöscht.
	Neu - Es wurde eine neue Lieferung oder eine neue Abholung geplant.
	Erfüllt - Es wurde eine neue Lieferung oder Abholung erfasst (erfüllt). Erfolgt eine Lieferung und Abholung wird diese von SupplyCare als Lieferung erfolgt (erfasst)/Abholung erfolgt (erfasst) gekennzeichnet. Wenn eine fehlende Lieferung/Abholung oder fehlende Messdaten erkannt wurden, können Sie in der Registerkarte Details diese Lieferung/Abholung mit der Schaltfläche Als erfüllt markieren bearbeiten. Die Lieferung/Abholung wird als Lieferung erfüllt (bestätigt)/Abholung erfüllt (bestätigt) angezeigt.
	Bearbeitet - Eine geplante Lieferung oder Abholung wurde bearbeitet.

4.6 Bezeichnungen

Je nachdem ob "Tank", "Silo" oder "Objekt" als Vorlagenart ausgewählt wurden, ändern sich die Bezeichnungen im Menü, in der Übersicht und in der Detailansicht sowie die Symbole und auch die Tooltips (Quickinfos), die angezeigt werden, wenn Sie den Mauszeiger über ein Symbol bewegen.

Änderungen der Bezeichnungen, die über den Austausch des Wortes "Tank" oder "Silo" durch "Objekt" hinausgehen, sind:

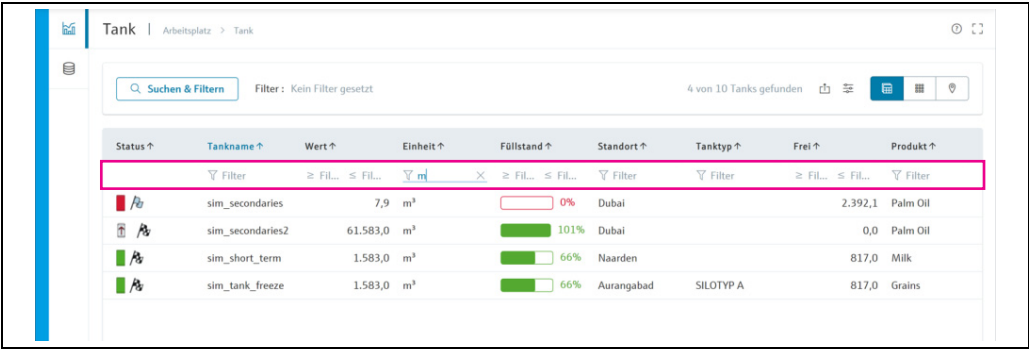
Standard-Vorlagenart "Tank" / "Silo"	Standard-Vorlagenart "Objekt"
Tankname / Siloname	Objekt
Tankdetails / Silodetails	Details
Tankpartner / Silopartner	Partner
Tankservicestatus / Siloservicestatus	Servicestatus
PP (Meldebestand)	OL (Beobachtungslimit)
SP (Auslieferungsmeldebestand)	POA (Aktionspunkt)
SST (Sicherheitsbestand)	CL (kritisches Limit)
DSST (Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands)	DCL (Tage bis zum Erreichen des kritischen Limits)
Kapazität	Maximum
Freie Kapazität	Freier Raum
Bestandsdiagramm	Diagramm
Bestand	Empfangener Wert
Abgang	Abnahme
Zugang	Zunahme
DO (Täglicher Abgang)	DD (Tägliche Abnahme)
ADO (Durchschnittlicher täglicher Abgang)	ADD (Durchschnittliche tägliche Abnahme)
DI (Täglicher Zugang)	DI (Tägliche Zunahme)
ADI (Durchschnittlicher täglicher Zugang)	ADI (Durchschnittliche tägliche Zunahme)
Durchschnittliche Bestandsmenge	Durchschnittlicher Füllstand

4.7 Allgemeine Bearbeitungsfunktionen

4.7.1 Filterfunktionen und Sortierung in Tabellen anwenden

Filterfunktionen

Über die Filterfunktion können Sie für eine Tabelle die Anzeige der Datensätze eingrenzen. Die Filterfunktionen geben Sie in der obersten Tabellenzeile ein.



- 1. Geben Sie in der obersten Tabellenzeile in das gewünschte Feld eine vollständige Bezeichnung oder nur die ersten Buchstaben ein.
 - 2. Es werden nur noch die passenden Tabelleneinträge angezeigt. Um sich wieder den gesamten Tabelleninhalt anzeigen zu lassen, müssen Sie Ihre Eingaben löschen.
- Manuell gesetzte Filterwerte werden in Blau in den einzelnen Feldern angezeigt.
- Tabellen in der Mobile-Version besitzen keine Filterfunktion.

Grundsätzlich können Sie folgende Filterfunktionen für die einzelnen Felder verwenden:

Beschreibung		Beispiel	
Filter	Gruppe	Eingabe	Ergebnis (Anzeige)
	Zeichenkette	Tank_	Alle Einträge, die "Tank_" enthalten, z. B. Tank_Recycling_07 etc.
	Ganzzahlen	1	Alle Einträge, die "1" enthalten, z. B. TI_Tank_2021_1 etc.
$\geq$	Ganzzahlen	8	Alle Zeilen mit Werten größer oder gleich 8
	Fließkommazahlen	8,2	Alle Zeilen mit Werten größer oder gleich 8,2
$\leq$	Ganzzahlen	8	Alle Zeilen mit Werten kleiner oder gleich 8
	Fließkommazahlen	8,2	Alle Zeilen mit Werten kleiner oder gleich 8,2

Datumsspalten können nicht gefiltert, nur sortiert werden.

Sortierung

Die Sortierung der Datensätze kann über die Schaltflächen ↑ aufsteigend oder ↓ absteigend im Tabellenkopf erfolgen.

Status ↑	Tankname ↑	Wert ↑	Einheit ↑	Füllstand ↓	Standort ↑	Tanktyp ↑	Frei ↑	Produkt ↑
	Aggregierter B...	184.378,0	l	101%	Maulburg		1.882,0	Ethanol
	sim_temperat...	90,0	°C	75%	Aurangabad		30,0	Milk
	sim_hysteresis	1.459,0	m³	61%	Naarden	Tank_type_A45	941,0	Cement
	sim_secondaries	1.459,0	m³	61%	Aurangabad		941,0	Palm Oil
	sim_short_term	1.459,0	m³	61%	Suzhou		941,0	Pellets
	sim_tank_freeze	1.459,0	m³	61%	Dubai		941,0	Diesel
	sim_tank_recy...	941,0	l	61%	Mexiko City		1.459,0	Ammoniak
	sim_tank_recy...	130.941,0	l	59%	Manchester		189.059,0	Waste Water
	Testtank_Ti_1	1.455,0	l	1%	Maulburg		98.545,0	

BA000505_Tank_Sortierung_Tabelle_V40-DE



Der Spaltenname der gerade aktive Sortierung wird in Blau angezeigt.

4.7.2 Anzeige der Datensätze eingrenzen (Suchen & Filtern)

Über Auswahllisten im Bereich der Filter und Anzeigeeoptionen können Sie die Anzeige der Datensätze eingrenzen, so z. B. für **Tankgruppe**, **Produkt**, **Favorit** oder **Standort**.

Es werden automatisch die passenden Datensätze angezeigt, sobald Sie einen Wert in der Auswahlliste ausgewählt haben. Die Inhalte der Auswahllisten werden auf die Standardwerte zurückgesetzt, wenn Sie die Übersicht verlassen.



Die Inhalte werden nicht zurückgesetzt, wenn der Arbeitsplatz **Tank**, **Tankübersicht** oder **Karte** über die Schaltflächen und in der Schnellauswahl geöffnet werden. Hier werden die Filter übernommen und nur die gefilterten Tanks, Silos oder Objekte angezeigt.

Status ↑	Tankname ↑	Wert ↑	Tanktyp ↑	Frei ↑	Produkt ↑
	sim_hysteresis	0,0			3.000,0 Diesel
	sim_normal	529,7			2.222,3 Diesel
	sim_normal2	800.000,0 kg			1.760.000,0 Grains

BA000505_Tank_Datensatz_eingrenzen_V40-DE



1. Auf die Schaltfläche **Suchen & Filtern** klicken.



2. Auf die gewünschte Auswahlliste klicken und einen Datensatz auswählen.



Die Auswahlliste **Favorit** ist standardmäßig leer. Sie müssen zuerst einen Favoriten anlegen. Favoriten bearbeiten → 99



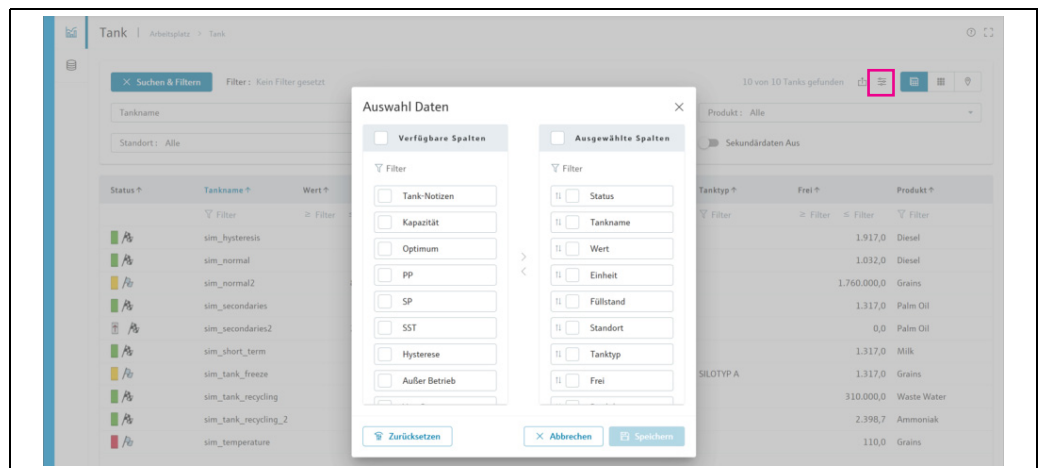
3. Es werden nur noch die passenden Datensätze angezeigt.

Im Bereich der Filter und Anzeigeeoptionen wird der gesetzte Filter zusätzlich als blau unterlegtes Feld angezeigt.

4. Zur Anzeige aller Datensätze die Filter löschen.
In der Auswahlliste oder auf dem blauen Feld des angezeigten Filters auf  klicken, um den Filter zu löschen.

4.7.3 Änderung der dargestellten Information

Die Schaltfläche  im Bereich der Filter und Anzeigeoptionen öffnet das Fenster **Auswahl Daten**. Über dieses Fenster können Sie Spalten ein- und ausblenden oder die Reihenfolge ändern. Die gewählten Einstellungen werden benutzerabhängig gespeichert.

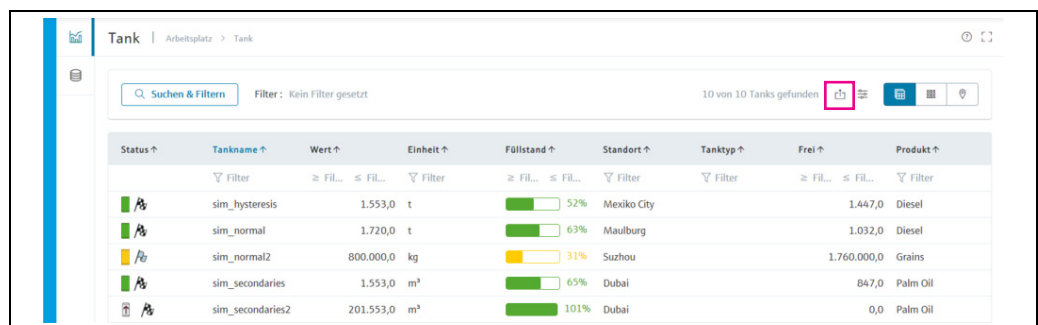


BA000505_Tank_Spaltenanzeige_Tabelle_ändern_V4.0-DE

 Die Schaltfläche  zur Auswahl der Daten ist in der Mobile-Version nicht verfügbar.

4.7.4 Datensätze exportieren

Über die Schaltfläche  im Bereich der Filter und Anzeigeoptionen können Sie die angezeigten Datensätze als Excel-Datei exportieren.



BA000505_Datensatz_exportieren_V4.0-DE

 Die exportierte Excel-Datei enthält alle angezeigten Datensätze und alle angezeigten Tabellenspalten. Möchten Sie weitere oder andere Daten exportieren, müssen Sie die dargestellten Informationen anpassen (→  30).

 Die Schaltfläche  zum Export der Datensätze ist in der Mobile-Version nicht verfügbar.

4.7.5 Zahlenwerte und Stammdaten anzeigen

Grundlegend werden in SupplyCare zwei Arten von Daten in unterschiedlicher Art dargestellt: Zahlenwerte und Stammdaten. Die Spalte **Datenquelle** gibt an, woher die Daten stammen, d. h., ob sie gemessen oder manuell eingegeben wurden. Im Gegensatz zu den **Messwerten** werden **manuelle Werte** in Blau angezeigt, gefolgt von dem Text **MAN**.

Tank | Arbeitsplatz > Tank

Suchen & Filtern

Filter: Kein Filter gesetzt

15 von 15 Tanks gefunden

Status	Tankname	Wert	Einheit	Datenquelle	Füllstand	Standort	Tanktyp	Frei	Produkt	Zeitzone
	Aggregierter Bei...	74.933,0	l	Gemessen	101%	Maulburg		1.512,0	Ethanol	UTC+01:00
	sim_hysteresis	1.644,0	m³	Gemessen	69%	Naarden	Tank_type_A45	756,0	Cement	UTC+01:00
	sim_normal	0,0	m³	Gemessen	0%	Greenwood		320.000,0	Diesel	UTC+01:00
	sim_secondaries	1.644,0	m³	Gemessen	69%	Aurangabad		756,0	Palm Oil	UTC+01:00
	sim_short_term	1.644,0	m³	Gemessen	69%	Suzhou		756,0	Pellets	UTC+01:00
	sim_tank_freeze	1.644,0	m³	Gemessen	69%	Dubai		756,0	Diesel	UTC+01:00
	sim_tank_recycl...	200.000,0 MAN	l	Manuell	37%	Manchester		79.244,0	Waste Water	UTC+01:00
	sim_tank_recycl...	756,0	l	Gemessen	68%	Mexiko City		1.644,0	Ammoniak	UTC+01:00
	sim_temperature	70,0	°C	Gemessen	58%	Aurangabad		50,0	Milk	UTC+01:00
	Stahltank I	240.756,0	l	Gemessen	0%	Krefeld-Oil		0,0		UTC+01:00
	Stahltank II	240.756,0	l	Gemessen	0%			0,0		UTC+01:00

BA00050SDE_Arbeitsplatz_Tank_manuell_V40

Die Auswahl des Zeichens, das vom System als Tausendertrennzeichen verwendet wird, ist abhängig von der im Browser gewählten Spracheinstellung, z. B.:

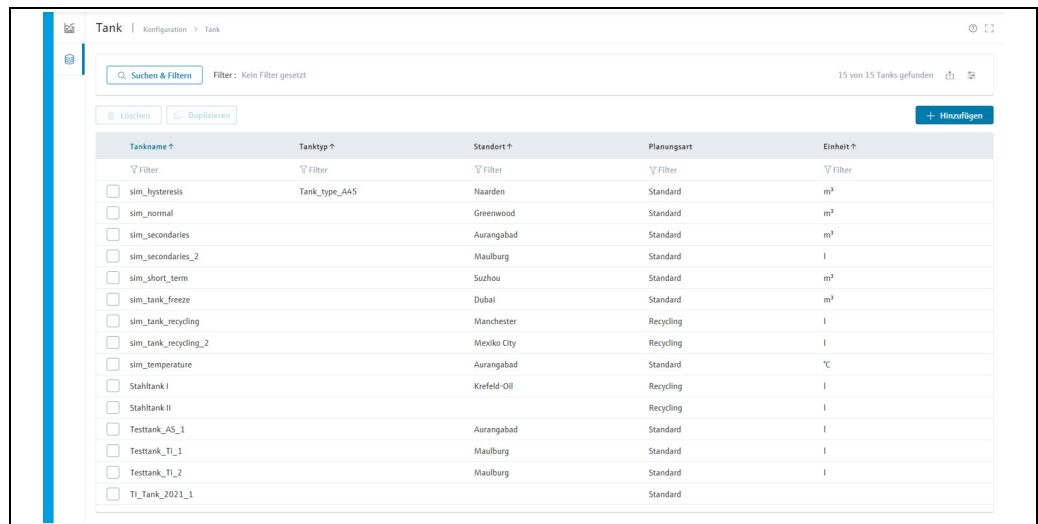
Deutsch (Deutschland) de-DE	1.234,78
Deutsch (Schweiz) de-CH	1'234.78
Englisch (US) en-US	1,234.78

- Alle Ansichten, Historien oder Reporte, die heruntergeladen, gesendet oder ausgedruckt werden, beinhalten Zahlenwerte ohne Tausendertrennzeichen.
- Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Einheit** festgelegt. Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können die Anzahl der Nachkommastellen für die Einheiten ändern.

4.7.6 Stammdaten ändern

Abhängig von Ihrer Benutzerrolle können Sie Datensätze in den Stammdaten ändern. Im folgenden Beispiel werden die Daten zu einem Tank geändert. Gehen Sie bei den anderen Stammdaten gleichermaßen vor.

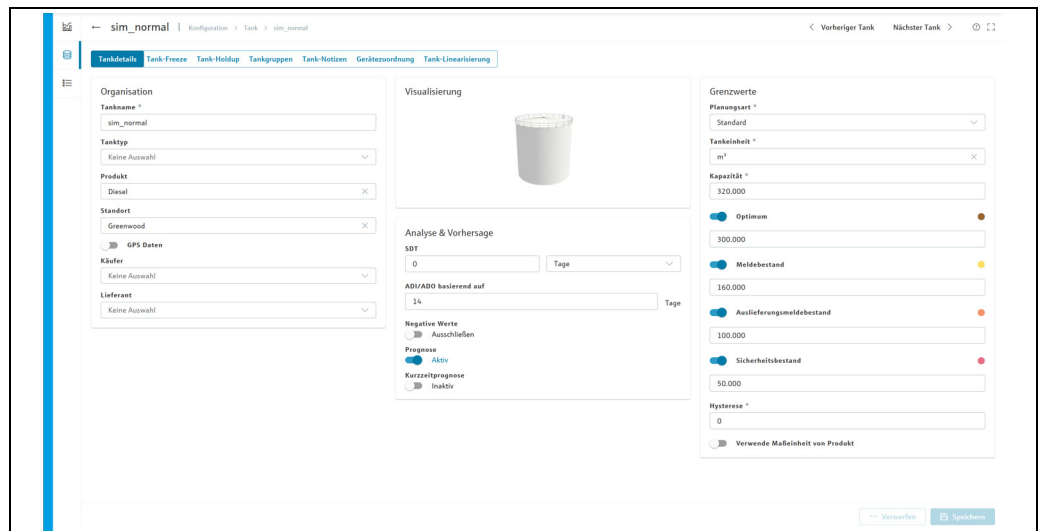
1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



Tankname ↑	Tanktyp ↑	Standort ↑	Planungsart	Einheit ↑
☐ sim_hysteresis	Tank_type_A45	Naarden	Standard	m³
☐ sim_normal		Greenwood	Standard	m³
☐ sim_secondaries		Aurangabad	Standard	m³
☐ sim_secondaries_2		Maulburg	Standard	l
☐ sim_short_term		Suzhou	Standard	m³
☐ sim_tank_freeze		Dubai	Standard	m³
☐ sim_tank_recycling		Manchester	Recycling	l
☐ sim_tank_recycling_2		Mexiko City	Recycling	l
☐ sim_temperature		Aurangabad	Standard	°C
☐ Stahltank I		Kiefeld-Oil	Recycling	l
☐ Stahltank II			Recycling	l
☐ Testtank_A5_1		Aurangabad	Standard	l
☐ Testtank_TI_1		Maulburg	Standard	l
☐ Testtank_TI_2		Maulburg	Standard	l
☐ TI_Tank_2021_1			Standard	

BA000505DE_Konfiguration_Tank_V40

4. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie Änderungen vornehmen möchten.
5. Wählen Sie die Registerkarte **Tankdetails** aus.



The screenshot shows the 'sim_normal' configuration page. On the left, there's a sidebar with tabs: Tankdetails, Tank-Freeze, Tank-Holdup, Tankgruppen, Tank-Notizen, Gerätezuordnung, and Tank-Linearisierung. The 'Tankdetails' tab is active. It contains fields for Organisation (Tankname, Tanktyp, Produkt, Standort, GPS Daten, Käufer, Lieferant), Visualisierung (a 3D tank model), and Analyse & Vorhersage (SDT, ADI/ADO, Negative Werte, Prognose). On the right, there's a 'Grenzwerte' (Limits) section with sliders for Planungsart, Tankkapazität, Kapazität, Optimum, Meldebestand, Auslieferungsmeldebestand, Sicherheitsbestand, and Hysterese.

BA000505DE_Konfiguration_Tank_Details_V40

6. Nehmen Sie Ihre Änderungen vor.
7.  **GPS-Daten:** Den Schieberegler aktivieren, um die GPS-Daten von einem GPS-Peilsender (GPS Tracker) am Tank anzeigen zu lassen. **Achtung:** Diese Option kann erst genutzt werden, wenn die notwendigen Messpunkte dem Tank zugewiesen sind.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Verwerfen**, um die Änderung rückgängig zu machen.

- 8. Möchten Sie Änderungen für weitere Registerkarten vornehmen, gehen Sie wie für die Registerkarte **Tankdetails** beschrieben vor.

4.7.7 Stammdaten löschen

Abhängig von Ihrer Benutzerrolle können Sie Datensätze in den Stammdaten löschen.

 Ein Datensatz kann nur gelöscht werden, wenn die Schaltfläche  **Löschen** angezeigt wird. Wird die Schaltfläche nicht angezeigt, ist der Datensatz mit anderen Informationen verknüpft. Bevor der Datensatz gelöscht werden kann, müssen diese Verknüpfungen gelöst werden.

Im folgenden Beispiel werden die Daten zu einem Tank gelöscht. Gehen Sie bei den anderen Stammdaten gleichermaßen vor.

- 1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
- 2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
- 3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:

Tank | Konfiguration > Tank

Suchen & Filtern

Filter: Kein Filter gesetzt

15 von 15 Tanks gefunden

Löschen

Duplizieren

Hinzufügen

Tankname ↑	Tanktyp ↑	Standort ↑	Planungsart	Einheit ↑
☐ slim_hysteresis	Tank_type_A45	Naarden	Standard	m³
☐ slim_normal		Greenwood	Standard	m³
☐ slim_secondaries		Aurangabad	Standard	m³
☐ slim_secondaries_2		Maulburg	Standard	l
☐ slim_short_term		Suzhou	Standard	m³
☐ slim_tank_freeze		Dubai	Standard	m³
☐ slim_tank_recycling		Manchester	Recycling	l
☐ slim_tank_recycling_2		Mexiko City	Recycling	l
☐ slim_temperature		Aurangabad	Standard	°C
☐ Stahltank I		Krefeld-Oil	Recycling	l
☐ Stahltank II			Recycling	l
☐ Testtank_AS_1		Aurangabad	Standard	l
☐ Testtank_TI_1		Maulburg	Standard	l
☐ Testtank_TI_2		Maulburg	Standard	l
☐ TI_Tank_2021_1			Standard	

BA00050SDE_Konfiguration_Tank_V40

- 4. Markieren Sie in der Übersichtstabelle das Kontrollkästchen des Tanks, den Sie löschen möchten.

Tank | Konfiguration > Tank

Suchen & Filtern

Filter: Kein Filter gesetzt

15 von 15 Tanks gefunden

Löschen

Duplizieren

Hinzufügen

Tankname ↑	Tanktyp ↑	Standort ↑	Planungsart	Einheit ↑
☐ slim_hysteresis	Tank_type_A45	Naarden	Standard	m³
☐ slim_normal		Greenwood	Standard	m³
☐ slim_secondaries		Aurangabad	Standard	m³
☐ slim_secondaries_2		Maulburg	Standard	l
☐ slim_short_term		Suzhou	Standard	m³
☐ slim_tank_freeze		Dubai	Standard	m³
☐ slim_tank_recycling		Manchester	Recycling	l
☐ slim_tank_recycling_2		Mexiko City	Recycling	l
☐ slim_temperature		Aurangabad	Standard	°C
☐ Stahltank I		Krefeld-Oil	Recycling	l
☐ Stahltank II			Recycling	l
☐ Testtank_AS_1		Aurangabad	Standard	l
☐ Testtank_TI_1		Maulburg	Standard	l
☒ Testtank_TI_2		Maulburg	Standard	l
☐ TI_Tank_2021_1			Standard	

BA00050SDE_Konfiguration_Tank_waehlen_V40

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Löschen**, um den Tank zu löschen.
6. Es erscheint die Sicherheitsabfrage "Wollen Sie wirklich die ausgewählten Elemente löschen?".
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Löschen**, um den Tank zu löschen. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen.

4.7.8 Stammdaten anlegen

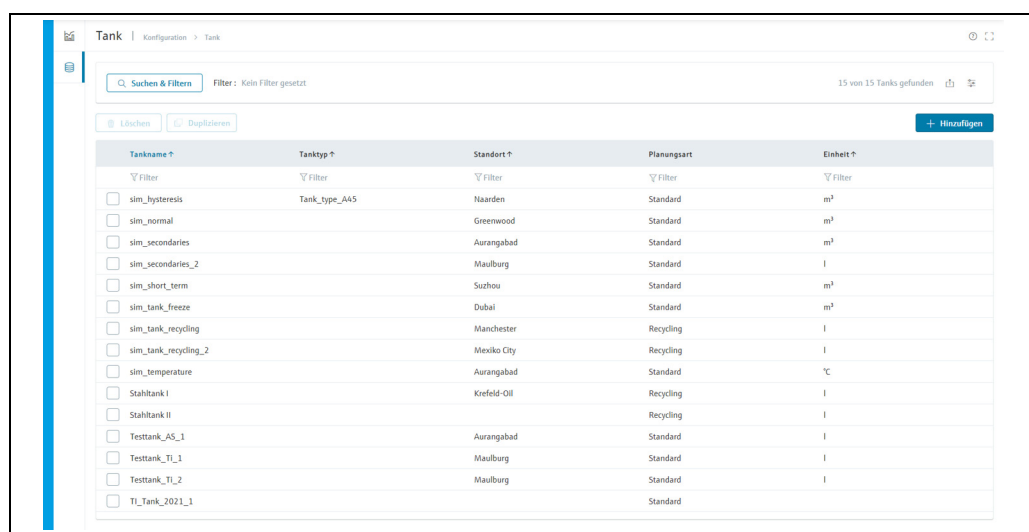
Abhängig von Ihrer Benutzerrolle können Sie Datensätze in den Stammdaten anlegen.

SupplyCare bietet verschiedene Möglichkeiten, einen Datensatz anzulegen: mithilfe des Setup-Assistenten oder durch Duplizieren eines vorhandenen Datensatzes (→  36).

Durch Benutzung des Setup-Assistenten können Sie auf einfache Weise die Einstellungen für einen neuen Datensatz wählen. Der Setup-Assistent führt Sie schrittweise durch die einzelnen Konfigurationsseiten. Die Einstellungen können nachträglich über die zugehörigen Registerkarten geändert werden.

Im folgenden Beispiel wird der Datensatz eines Tanks angelegt. Möchten Sie andere Datensätze anlegen, gehen Sie analog vor.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



Tankname	Tanktyp	Standort	Planungsart	Einheit
☐ sim_hysteresis	Tank_type_AA5	Naarden	Standard	m³
☐ sim_normal		Greenwood	Standard	m³
☐ sim_secondaries		Aurangabad	Standard	m³
☐ sim_secondaries_2		Maulburg	Standard	l
☐ sim_short_term		Suzhou	Standard	m³
☐ sim_tank_freeze		Dubai	Standard	m³
☐ sim_tank_recycling		Manchester	Recycling	l
☐ sim_tank_recycling_2		Mexiko City	Recycling	l
☐ sim_temperature		Aurangabad	Standard	°C
☐ Stahltank I		Krefeld-Öil	Recycling	l
☐ Stahltank II			Recycling	l
☐ Testtank_AS_1		Aurangabad	Standard	l
☐ Testtank_TI_1		Maulburg	Standard	l
☐ Testtank_TI_2		Maulburg	Standard	l
☐ TI_Tank_2021_1			Standard	

BA00050SDE_Konfiguration_Tank_V40

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Hinzufügen**.
5. Im Applikationsfenster wird der 1. Schritt im Setup-Assistenten angezeigt:

BA00050SDE_Konfiguration_Tank_anlegen_1_V40

6. Geben Sie die obligatorischen Daten Datensatz ein. Sie können auch weitere Daten zum Datensatz eingeben.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter** , um zum nächsten Schritt zu gelangen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertigstellen** , um das Anlegen des Datensatzes fertigzustellen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen** , um den Vorgang abzubrechen.
8. Nach dem Klicken auf die Schaltfläche **Weiter**  öffnet sich die nächste Konfigurationsseite:

BA00050SDE_Konfiguration_Tank_anlegen_2_V40

9. Geben Sie Ihre Daten ein.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zurück** , um zur vorherigen Ansicht zurückzukehren. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen** , um den Vorgang abzubrechen, oder auf die Schaltfläche **Fertigstellen** , um das Anlegen des Datensatzes fertigzustellen. Wenn weitere Konfigurationsschritte verfügbar sind, können Sie mit der Schaltfläche **Weiter**  die nächsten Konfigurationsseiten aufrufen:

BA00050SDE_Konfiguration_Tank_anlegen_3_V40

BA00050SDE_Konfiguration_Tank_anlegen_4_V40

11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertigstellen** ✓, um das Anlegen des Datensatzes fertigzustellen.

4.7.9 Stammdaten duplizieren

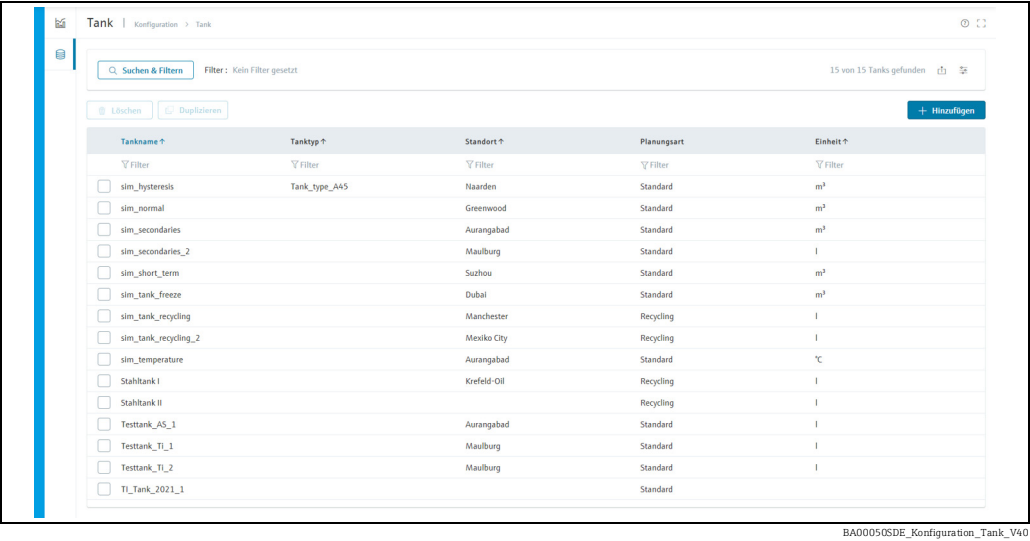
Abhängig von Ihrer Benutzerrolle können Sie Datensätze in den Stammdaten duplizieren.

Spezifische zum Datensatz gehörende Daten (Felder) werden nicht dupliziert. Diese Felder bleiben in der Kopie leer.

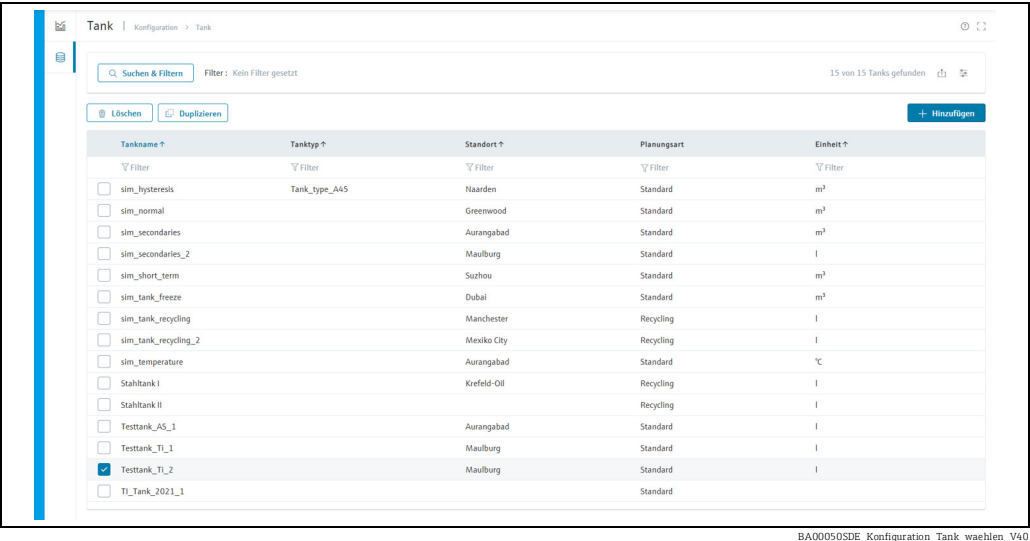
Wenn die Funktion zur Verfügung steht, wird die Schaltfläche  **Duplizieren** angezeigt.

Im folgenden Beispiel wird der Datensatz eines Tanks dupliziert. Möchten Sie andere Datensätze duplizieren, gehen Sie analog vor.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



4. Markieren Sie in der Übersichtstabelle das Kontrollkästchen des Tanks, den Sie duplizieren möchten.



5. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Duplizieren**. Der Setup-Assistent des Datensatzes wird geöffnet.

Tank duplizieren | Konfiguration > Tank > Tank hinzufügen

1. Tankdetails 2. Tankgruppen 3. Gerätezuordnung 4. Tank-Linearisierung

Organisation

Tankname *
sim_hysteresis
Der Tankname existiert bereits. Bitte einen anderen Namen vergeben.

Tanktyp
Tank_type_A45

Produkt
Cement

Standort
Naarden

Käufer
Another Company_Supplier

Lieferant
Keine Auswahl

Visualisierung



Analysis & Forecast

SDT
0 Tage

ADI/ADO basierend auf
14 Tage

Negative Werte
☒ Ausschließen

Prognose
☒ Aktiv
☐ Kurzzeitprognose
☐ Inaktiv

Grenzwerte

Planungsart *
Standard

Tankeinheit *
m³

Kapazität *
2.400

☐ Optimum

☒ Meldebestand
1.200

☒ Auslieferungsmeldebestand
1.000

☒ Sicherheitsbestand
800

Hysterese *
100

☐ Verwende Maßeinheit von Produkt

BA00050SDE_Konfiguration_Tank_kopieren_V40

6. Nehmen Sie Ihre Änderungen vor. Stammdaten verwalten → 102.

4.8 Benachrichtigungen empfangen (Mitteilungen)

 Alle Benutzer können eine Benachrichtigung empfangen.

Eine Benachrichtigung vom Systemadministrator erscheint bei der nächsten Anmeldung.

Nachricht 1 von 1

Betreff

SupplyCare Hosting Maintenance

Nachricht

Dear SupplyCare user, we have an important message for you.
Your SupplyCare Team

Erstellt am

25.04.24, 14:31

☐

 als gelesen markieren

Ok

BA000505DE_Nachricht_Pop-Up_V40

Hier haben Sie folgende Möglichkeiten:

Schaltfläche/ Feld	Bedeutung
< Vorherige	Die Schaltfläche wird angezeigt, wenn mehrere Nachrichten vorliegen. Durch Klicken auf die Schaltfläche < Vorherige können Sie die vorhergehende Nachricht anzeigen und bearbeiten.
Nächste >	Die Schaltfläche wird angezeigt, wenn mehrere Nachrichten vorliegen. Durch Klicken auf die Schaltfläche Nächste > können Sie die nachfolgende Nachricht anzeigen und bearbeiten.
Ok	Durch Klicken auf die Schaltfläche Ok verlassen Sie den Dialog.
Als gelesen markieren	Über das Feld als gelesen markieren markieren Sie eine Nachricht als gelesen. Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche Ok , wird diese Einstellung gespeichert.

 Eine Nachricht, die als gelesen markiert und mit **Ok** bestätigt wird, verschwindet und wird bei der nächsten Anmeldung nicht mehr angezeigt.

5 Tanks überwachen - Arbeitsplatz "Tank"

5.1 Tanks und zugehörige Informationen anzeigen

- 

Der Menüpunkt **Tank** steht Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.
- 

Die Registerkarten **Notizen und Dateien**, **Tankpartner**, **Standortdetails**, **Ereignisdetails** und **Freeze-Ereignis-Details** werden nur dann angezeigt, wenn jeweils mindestens eine Information darauf enthalten ist.
- 

Für den Menüpunkt **Tank** wird die Zeitzone verwendet, die in den Benutzereinstellungen eingestellt wurde (→ 97). Werkseinstellung ist "Standort".
1.

Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2.

Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**. Es wird eine Übersichtstabelle mit den Ihnen zugeordneten Tanks angezeigt.

Tank

Arbeitsplatz > Tank

Suchen & Filtern

Filter: Kein Filter gesetzt

10 von 10 Tanks gefunden

Status	Tankname	Wert	Einheit	Füllstand	Standort	Tanktyp	Frei	Produkt
	Filter	≥ Fl... ≤ Fl...	Filter	≥ Fl... ≤ Fl...	Filter	Filter	≥ Fl... ≤ Fl...	Filter
	sim_hysteresis	1.768,0	t	 59%	Mexiko City		1.232,0	Diesel
	sim_normal	1.720,0	t	 63%	Maulburg		1.032,0	Diesel
	sim_normal2	800.000,0	kg	 31%	Suzhou		1.760.000,0	Grains
	sim_secondaries	1.768,0	m³	 74%	Dubai		632,0	Palm Oil
	sim_secondaries2	211.768,0	m³	 101%	Dubai		0,0	Palm Oil
	sim_short_term	1.768,0	m³	 74%	Naarden		632,0	Milk
	sim_tank_freeze	1.768,0	m³	 74%	Aurangabad	SILOTYP A	632,0	Grains
	sim_tank_recycl...	10.000,0	l	 97%	Manchester		310.000,0	Waste Water
	sim_tank_recycl...	0,6	t	 100%	Mexiko City		2.399,4	Ammoniak
	sim_temperature	60,0	°C	 50%	Aurangabad		60,0	Grains

BA00050SDE_Arbeitsplatz_Tank_waehlen_V40

3.

Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, zu dem Sie sich weitere Details anzeigen lassen möchten.
Im Applikationsfenster werden die Details zu dem ausgewählten Tank angezeigt:



5. Wenn Sie auf **Nächster Tank** > klicken, werden Ihnen Details des nachfolgenden Tanks aus der Tankliste angezeigt. Wenn Sie auf < **Vorheriger Tank** klicken, werden Ihnen Details des vorhergehenden Tanks aus der Liste angezeigt.

Klicken Sie auf ← vor dem Tanknamen, wenn Sie die Details wieder ausblenden möchten. Sie gelangen dann zurück zur Tankliste.

6. Sie können zwischen folgenden Registerkarten wählen:
Bestandsdiagramm, Tankdetails, Notizen und Dateien, Tankpartner, Standortdetails, Tankservicestatus, Ereignisdetails, Historie speichern.



SupplyCare unterscheidet zwischen Standard-Tanks und Recycling-Tanks. Bei einem Standard-Tank wird das Produkt entnommen. Bei einem Recycling-Tank wird der Tank mit dem Produkt gefüllt (→ 111).

In der Ansicht "Arbeitsplatz – Tank" wird der aktuelle Füllstand oder die verfügbare Kapazität grafisch in der Spalte **Füllstand** dargestellt. Bei Standard-Tanks wandert der farbige Balken mit steigendem Füllstand von links nach rechts. Die Prozentangabe entspricht dem aktuellen Füllstand. Bei Recycling-Tanks wandert der farbige Balken mit steigendem Füllstand von rechts nach links. Die Prozentangabe entspricht der aktuell verfügbaren Kapazität.

5.1.1 Übersichtstabelle "Tank"

Die Schaltfläche  im Bereich der Filter und Anzeigeeoptionen öffnet das Fenster **Auswahl Daten**. Über dieses Fenster können Sie wählen, welche Daten in den Tabellenspalten angezeigt werden oder die Reihenfolge ändern.

Folgende Spalten stehen für die Übersichtstabelle zur Verfügung:

Spalten	Beschreibung
Status	Anzeige des Symbols für den aktuellen Tank-Status. Siehe auch Kapitel "Symbole für Tanks", Abschnitt "Statusanzeige" (→ 23).
Standort	Der Standort ist der Name des Standortes des Tanks. Der Name wird bei der Konfiguration des Tanks im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Standort ausgewählt. Der Standort wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Standort konfiguriert.
Tankname	Anzeige des Tanknamens. In der Spalte können auch vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden. ■ Primärwert: Der Tankname für den Primärwert wird bei der Konfiguration des Tanks im Menü Konfiguration, Menüpunkt Tank, Registerkarte Tankdetails, Feld Tankname eingegeben. ■ Sekundärwert: Die Tanknamen für Sekundärwerte werden im Menü Konfiguration, Menüpunkt Tank, Registerkarte Sekundärwerte, Feld Name eingegeben.
Tanktyp	Der Name des Tanktyps beschreibt einen konfigurierten Tanktyp. Tanktypen werden bei der Konfiguration des Tanks im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Tanktyp ausgewählt. Tanktypen werden im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tanktyp konfiguriert.
Füllstand	Anzeige des aktuellen Füllstands als Symbol und mit Prozentangabe.
Wert	Anzeige des letzten gültigen Primärwertes. In der Spalte können auch vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden. ■ Das Feld "Wert" zeigt den letzten gültigen Messwert an. ■ Für aggregierte Tanks wird die Summe der gültigen Messwerte der zugehörigen Tanks angezeigt. Tanks mit dem Status "Außer Betrieb" werden nicht miteinbezogen. Befinden sich alle zugehörigen Tanks "außer Betrieb", wird als Wert "0" angezeigt. ■ Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Einheit festgelegt. ■ Manuelle Werte werden in Blau angezeigt, gefolgt von dem Text MAN. Das gilt auch dann, wenn ein manueller Wert für einen Tank verwendet wird, der Teil eines aggregierten Tanks ist.
Einheit	Anzeige der Einheit. In der Spalte können auch vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden. ■ Die Einheit für den Hauptmesswert (Primärwert) wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Tank, Registerkarte Tankdetails ausgewählt. Die Einheiten für die weiteren Messwerte (Sekundärwerte) werden im Menü Konfiguration, Menüpunkt Tank, Registerkarte Gerätezuordnung ausgewählt. ■ Bei Masseneinheiten, Volumeneinheiten und Längeneinheiten haben die Präferenzen im Benutzerprofil, Menüpunkt Benutzereinstellungen, Vorrang vor der Einstellung im Menü Konfiguration, Menüpunkt Tank. ■ Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Einheit festgelegt.

Spalten	Beschreibung
Datenquelle	Zeigt Informationen zu den Daten an und gibt an, ob die Daten aus einer Messquelle stammen oder manuell eingegeben wurden.
Frei	Die freie Kapazität des Tanks. Die freie Kapazität wird wie folgt berechnet: Kapazität minus aktueller Wert
Produkt	Der Produktname wird bei der Konfiguration des Tanks im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Registerkarte Tankdetails , Feld Produkt ausgewählt. Das Produkt wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Produkt konfiguriert.
Tank-Notizen	Anzeige, ob Tank- und/oder Standort-Notizen vorhanden sind.
Optimum	- Der optimale Bestand des Tanks wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Tank, Registerkarte Tankdetails, Feld Optimum vorgegeben. - Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Einheit festgelegt.
Frei (bis Optimum)	Anzeige der Menge, die bis zum Erreichen des Optimums noch frei ist. Der Wert wird anhand des aktuellen Bestands berechnet. Ist der aktuelle Bestand gleich oder größer als der optimale Bestand, wird der Wert "0" angezeigt. Für Standard-Tanks, bei denen kein Optimum angegeben ist, oder für Recycling-Tanks wird kein Wert angezeigt.
Kapazität	- Die Kapazität des Tanks wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Tank, Registerkarte Tankdetails, Feld Kapazität vorgegeben. - Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Einheit festgelegt.
Meldebestand (PP)	Meldebestand des Tanks. In der Spalte können auch vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden. - Der Meldebestand des Tanks wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Tank, Registerkarte Tankdetails, Feld Meldebestand vorgegeben. - Für Sekundärwerte wird hier der in der Registerkarte Sekundärwerte eingegebene Wert verwendet. - Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Einheit festgelegt.
Auslieferungsmeldebestand (SP)	- Der Auslieferungsmeldebestand des Tanks wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Tank, Registerkarte Tankdetails, Feld Auslieferungsmeldebestand vorgegeben. - Wenn die Planungsart Recycling ausgewählt ist, wird der Auslieferungsmeldebestand nicht angezeigt. - Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Einheit festgelegt.
Sicherheitsbestand (SST)	Sicherheitsbestand des Tanks. In der Spalte können auch vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden. - Der Sicherheitsbestand des Tanks wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Tank, Registerkarte Tankdetails, Feld Sicherheitsbestand vorgegeben. - Für Sekundärwerte wird hier der in der Registerkarte Sekundärwerte eingegebene Wert verwendet. - Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Einheit festgelegt.
Hysteresse	Die Hysteresse dient dazu, ständige Ereignismeldungen z. B. durch einen schwankenden Füllstand zu vermeiden. In der Spalte können auch vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden. - Die Hysteresse des Tanks wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Tank, Registerkarte Tankdetails, Feld Hysteresse vorgegeben. - Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Einheit festgelegt.
Außer Betrieb	Das Feld ist aktiviert (zeigt ein X), wenn der Tank aktuell "außer Betrieb" ist.
Von-Datum	Anzeige des Startdatums, ab dem ein Tank "außer Betrieb" war, ist oder sein wird.
Bis-Datum	Anzeige des Startdatums, bis zu dem ein Tank "außer Betrieb" war, ist oder sein wird.
Lieferant	Anzeige des zuständigen Lieferanten. Der Lieferant wird als Firma angelegt.
Käufer	Anzeige des Käufers. Der Käufer wird als Firma angelegt.
Käufer-ID	Entspricht dem Feld Kennung in der Registerkarte Firmendetails Menü Konfiguration , Menüpunkt Firma .
SDT (Standardlieferzeit/Standardabholzeit)	Die Standardlieferzeit (Standard-Tank) oder Standardabholzeit (Recycling-Tank) für den Tank wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Registerkarte Tankdetails , Feld STD vorgegeben.
Zeiteinheit	Zeiteinheit, die für das Feld SDT (Standardlieferzeit/Standardabholzeit) verwendet wird.
Zeitstempel	Zeitstempel für den letzten Messwert. Das Feld kann auch für vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden. - Es wird der Zeitstempel der Zeitzone für den letzten gültigen Messwert übernommen. Siehe auch Feld Zeitzone. - Für aggregierte Tanks wird der Zeitstempel von dem zugehörigen Tank übernommen, der den aktuellsten Messwert geliefert hat.
Zeitzone	Zeitzone des Zeitstempels. Das Feld kann auch für vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden. Es wird die Zeitzone verwendet, die in den Benutzereinstellungen definiert wurde.
DSST (Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands)	Anzeige der geschätzten verbleibenden Tage, bis der Sicherheitsbestand erreicht ist. Der Wert wird mit der durchschnittlichen Menge pro Tag berechnet. Die berechnete durchschnittliche Menge basiert auf dem "ADI/ADO basierend auf"-Wert.

Spalten	Beschreibung
PD (Geplante Lieferung/geplante Abholung)	Für Standard-Tanks werden Datum und Uhrzeit der nächsten geplanten Lieferung angezeigt. Für Recycling-Tanks werden Datum und Uhrzeit der nächsten geplanten Abholung angezeigt. Wurde keine Lieferung oder Abholung geplant, bleibt das Feld leer. Es wird die Zeitzone verwendet, die in den Benutzereinstellungen definiert wurde.
PD Menge (Menge der geplanten Lieferung/Menge der geplanten Abholung)	Menge der geplanten Lieferung oder Abholung. Die Einheit entspricht der Einheit in der Spalte Einheit .
Skalierter Wert	Füllstandsmesswerte können in der Tankübersicht skaliert (mit Einheiten) angezeigt werden.
Geldwert	Monetärer Wert des Tankinhalts, berechnet auf Basis der Preisangabe in Menü Konfiguration , Menüpunkt Produkt , Registerkarte Produktdetails .
Daten 1 (Tank) ... Daten 3 (Tank)	Ergänzende Informationen zu Tanks, die der Benutzer in der Registerkarte Tank-Notizen editieren kann. Die Registerkarte Tank-Notizen mit den Eingabefeldern befindet sich im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank .
Breitengrad (GPS)	Geographische Koordinate des Tanks, Silos oder Objekts, angegeben in Grad Breite (Dezimalgrad, GPS). Der Wert wird nur angezeigt, wenn im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Registerkarte Tankdetails der Schieberegler GPS-Daten aktiviert ist.
Längengrad (GPS)	Geographische Koordinate des Tanks, Silos oder Objekts, angegeben in Grad Länge (Dezimalgrad, GPS). Der Wert wird nur angezeigt, wenn im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Registerkarte Tankdetails der Schieberegler GPS-Daten aktiviert ist.

5.1.2 Bestandsdiagramm

Im Diagramm werden für den ausgewählten Zeitabschnitt der historische sowie der zu erwartende Verlauf des Bestands dargestellt. Die Aufteilung ist 2/3 für die Historie (gemessene Werte) und 1/3 für die Extrapolation (berechnete Werte).

Auch in der Zukunft liegende geplante Lieferungen (Recycling-Tank: Abholungen) werden in den berechneten Wert (Vorhersage) mit einbezogen und angezeigt.

Befindet sich der Tank außer Betrieb, wird der Hintergrund des Bestandsdiagramms während der Tankstillstandszeit dunkler dargestellt →  50.



Über die Schaltfläche  **Anzeige** öffnen Sie die Einstellungen des Diagramms. Über das Feld **Skalierung** wählen Sie zwischen der Min/Max-Skalierung und einer automatischen Skalierung. Bei Auswahl von "Min/Max" wird der Bestand zwischen "0" und "Kapazität" wiedergegeben. "Automatisch" zeigt den Bestand zwischen dem kleinsten und größten darstellbaren Wert an - inklusive Vorhersagewerte. Über das Feld **Periodenauswahl** wählen Sie den Zeitabschnitt für das Bestandsdiagramm. Über das Feld **Parameter** wählen Sie den Parameter aus, der im Bestandsdiagramm angezeigt werden soll. Sie können auch mehrere Parameter gleichzeitig auswählen.

Die aktuellen **Grenzwerte** werden als horizontale Linien in unterschiedlichen Farben angegeben:

Farbe	Standard-Tanks	Recycling-Tanks
 grün	Bereich zwischen der Kapazität und dem Meldebestand	Bereich zwischen Leer (Wert 0) und dem Grenzwert Meldebestand
 gelb	Bereich zwischen den Grenzwerten Meldebestand und Auslieferungsmeldebestand	Bereich zwischen den Grenzwerten Meldebestand und Sicherheitsbestand
 orange	Bereich zwischen den Grenzwerten Auslieferungsmeldebestand und Sicherheitsbestand	Nicht vorhanden
 rot	Bereich zwischen dem Grenzwert Sicherheitsbestand und Leer (Wert 0)	Bereich zwischen den Grenzwerten Sicherheitsbestand und Kapazität

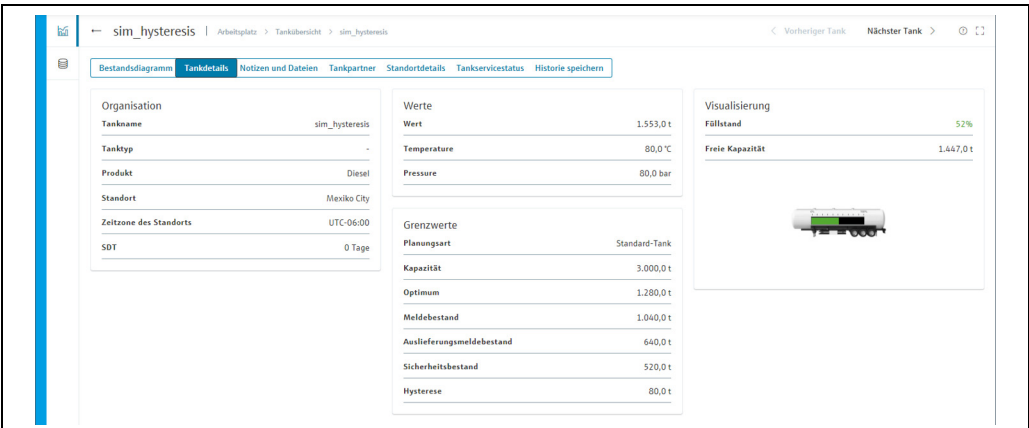
Über die Schaltfläche  wird der angezeigte Zeitabschnitt um die Zeitspanne nach vorne (in die Vergangenheit) verschoben, die in der **Periodenauswahl** ausgewählt ist.
Über die Schaltfläche  wird der angezeigte Zeitabschnitt um 1 Tage nach vorne (in die Vergangenheit) verschoben.
Über die Schaltfläche  wird der angezeigte Zeitabschnitt um 1 Tage nach hinten (in die Zukunft) verschoben.
Über die Schaltfläche  wird der angezeigte Zeitabschnitt um die Zeitspanne nach hinten (in die Zukunft) verschoben, die in der **Periodenauswahl** ausgewählt ist.
Über die Schaltfläche **Heute** springen Sie zurück zur Standardansicht (mit aktuellem Datum).

 Möchten Sie das Bestandsdiagramm drucken, klicken Sie auf die Schaltfläche .

 Zum Zoomen eines bestimmten Zeitabschnitts siehe →  60.

5.1.3 Tankdetails

Die Registerkarte **Tankdetails** zeigt Informationen zum Tank, zu den Werten (Primärwert und Sekundärwerte), zu den Grenzwerten und zur Visualisierung (Füllstand und freie Kapazität) an. Sekundärwerte werden nur angezeigt, wenn dem Tank Sekundärwerte zugewiesen sind.

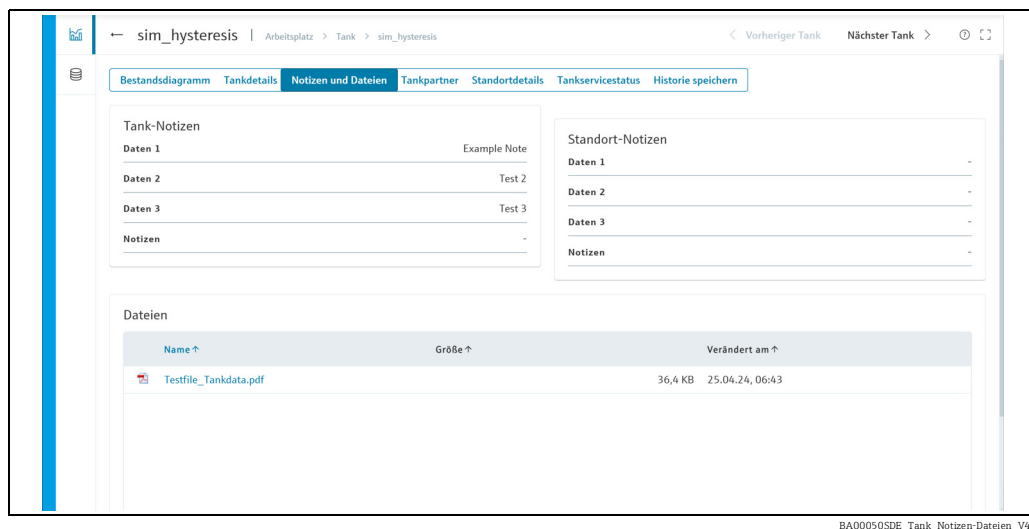


BA00050SDE_Tank_Tankdetails_V40

 Eine detaillierte Beschreibung der Felder ist in der Übersichtstabelle "Tank" gegeben (→  41).

5.1.4 Notizen und Dateien

In dieser Registerkarte werden zum Tank und zum Standort zugehörige Notizen, Daten und Dateien angezeigt.



BA00050SDE_Tank_Notizen-Dateien_V40

Über die Tabelle **Dateien** können Sie die Dateien wie folgt öffnen oder lokal speichern:

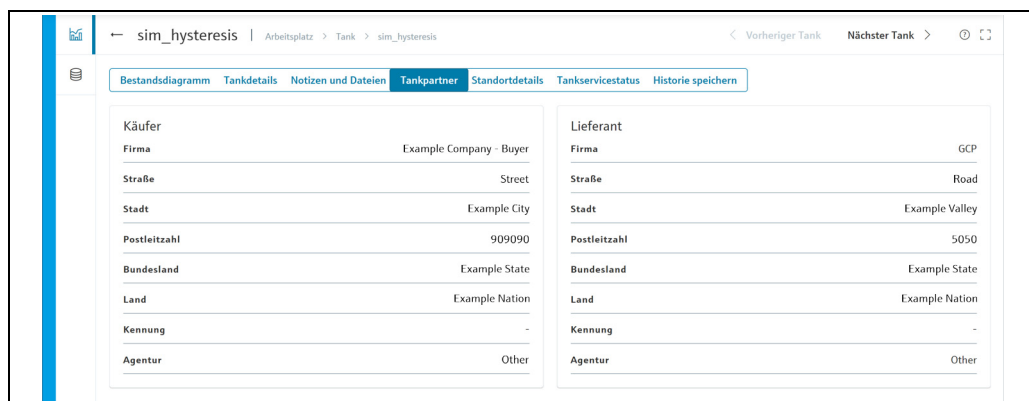
1. Klicken Sie in der Tabelle in der Spalte **Namen** auf den **Dateinamen** (Hyperlink). Die Datei wird heruntergeladen.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Downloads" in Ihrem Browserfenster, um den aktuellen Downloadverlauf anzuzeigen.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche "In Ordner anzeigen" um den Ordner Downloads auf dem PC zu öffnen oder auf die Schaltfläche "Öffnen" um die Datei direkt im Browser anzuzeigen.



Die Darstellung der Schaltflächen variiert in Abhängigkeit von dem verwendeten Browser.

5.1.5 Tankpartner

In dieser Registerkarte werden Informationen zum Käufer und Lieferanten angezeigt. Wenn dem aktuell ausgewählten Tank kein Käufer oder Lieferant zugeordnet ist, ist diese Registerkarte nicht sichtbar.



BA00050SDE_Tank_Tankpartner_V40



Die Tankpartner, Käufer und Lieferant, werden dem Tank über das Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank** in der Registerkarte **Tankdetails** zugeordnet (→ 107).

5.1.6 Standortdetails

In dieser Registerkarte werden Informationen zum Standort des Tanks angezeigt.

sim_normal

Arbeitsplatz > Tank > sim_normal

Vorheriger Tank

Nächster Tank

Bestandsdiagramm

Tankdetails

Standortdetails

Tankservicestatus

Ereignisdetails

Historie speichern

Standort

Firma

Endress+Hauser LP

Straße

Hauptstraße 1

Stadt

Maulburg

Postleitzahl

79689

Bundesland

Baden-Württemberg

Land

DE

Name

Maulburg

Manager

Name

-

Vorname

-

E-Mail

-

Fax

-

Mobiltelefon

-

Telefon

-

BA00050SDE_Tank_Standortdetails_V40

 Der Standort wird dem Tank über das Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank** in der Registerkarte **Tankdetails** zugeordnet (→  107).

5.1.7 Tankservicestatus

In dieser Registerkarte werden Informationen zum Tankservice angezeigt.
Tankservicestatus bearbeiten →  48

sim_normal

Arbeitsplatz > Tank > sim_normal

Vorheriger Tank

Nächster Tank

Bestandsdiagramm

Tankdetails

Standortdetails

Tankservicestatus

Ereignisdetails

Historie speichern

"Außer Betrieb"-Zeitspannen

Löschen

Hinzufügen

☐

Startdatum ↑

☐

26.03.24

☐

Enddatum ↑

☐

28.03.24

☐

Kommentar ↑

☐

Hgghh

BA00050SDE_Tank_Servicestatus_V40

5.1.8 Ereignisdetails

In dieser Registerkarte werden die Ereignisdetails für das aktuell anstehende Ereignis wie z. B. "Auslieferungsmeldebestand erreicht" des ausgewählten Tanks dargestellt. Wenn kein Ereignis für den aktuell ausgewählten Tank ansteht, ist diese Registerkarte nicht sichtbar. Für eine Beschreibung der Registerkarte **Ereignisdetails** → 67.

← sim_normal | Arbeitsplatz > Tank > sim_normal

< Vorheriger Tank Nächster Tank > ⓘ ⌵

Bestandsdiagramm Tankdetails Standortdetails Tankservicestatus Ereignisdetails Historie speichern

Abwicklung

Nachricht

Auslieferungsmeldebestand erreicht, durch Messung erfasst.

Kommentar

Status

☐ Bestätigen

☐ In Bearbeitung

Geplante Lieferung

Menge

-

Zeitstempel

-

Kommentar

-

↩ Verwerfen

💾 Speichern

BA00050SDE_Tank_Ereignisdetails_V40

5.1.9 Freeze-Ereignis

In dieser Registerkarte werden die Ereignisdetails für das aktuell anstehende Freeze-Ereignis des ausgewählten Tanks dargestellt. Wenn kein Freeze-Ereignis für den aktuell ausgewählten Tank ansteht, ist diese Registerkarte nicht sichtbar. Für eine Beschreibung der Registerkarte **Freeze-Ereignis** → 68.

← sim_tank_freeze | Arbeitsplatz > Tank > sim_tank_freeze

< Vorheriger Tank Nächster Tank > ⓘ ⌵

Bestandsdiagramm Tankdetails Standortdetails Tankservicestatus Freeze-Ereignis Historie speichern

Abwicklung

Nachricht

Freeze-Ereignis, durch Messung erfasst.

Wert

2.398,0 m³

Zeitstempel

26.04.24, 00:02

☐ Als erledigt markieren

Limit

Wert

253,0 m³

Zeitstempel

25.04.24, 21:47

Delta

20,0 %

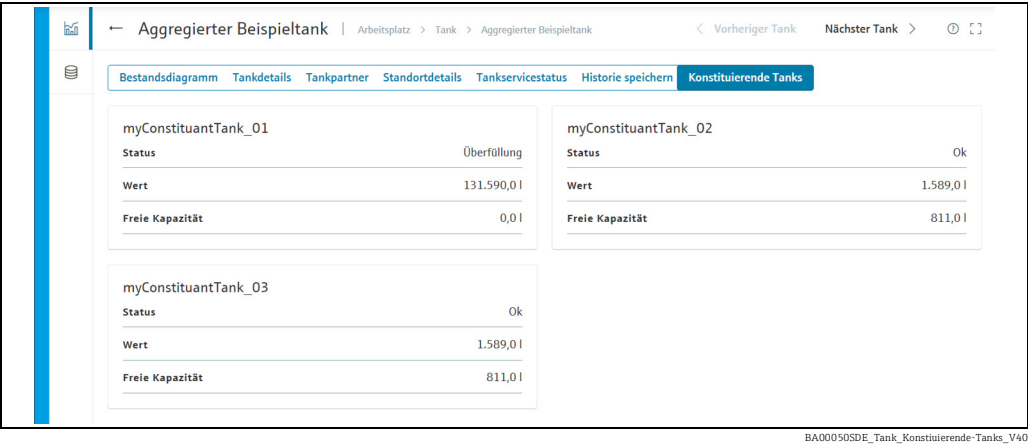
↩ Verwerfen

💾 Speichern

BA00050SDE_Tank_Freeze-Ereignis_V40

5.1.10 Konstituierende Tanks

In dieser Registerkarte werden Informationen zu allen zugehörigen Tanks des ausgewählten aggregierten Tanks angezeigt. Die Registerkarte ist nur sichtbar, wenn ein aggregierter Tank ausgewählt ist.



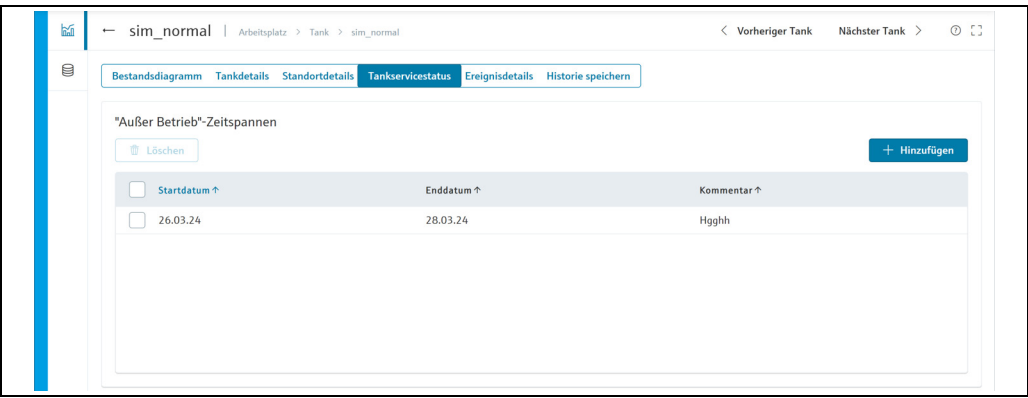
BA00050SDE_Tank_Konstituierende-Tanks_V40

5.2 Tankservicestatus bearbeiten

- Nur Personen mit der Benutzerrolle **Bediener** können den Servicestatus für einen Tank vorgeben oder ändern. Alle anderen Benutzerrollen können diese Registerkarte nur lesen.
- Es lassen sich mehrere Tankstillstandszeiten eingeben, aber nur eine Stillstandszeit pro Tag. Die Tankstillstandszeiten dürfen sich nicht überlappen. Eine neue Tankstillstandszeit kann erst an einem Datum beginnen, das nicht als Enddatum einer vorausgehenden Tankstillstandszeit eingegeben wurde.

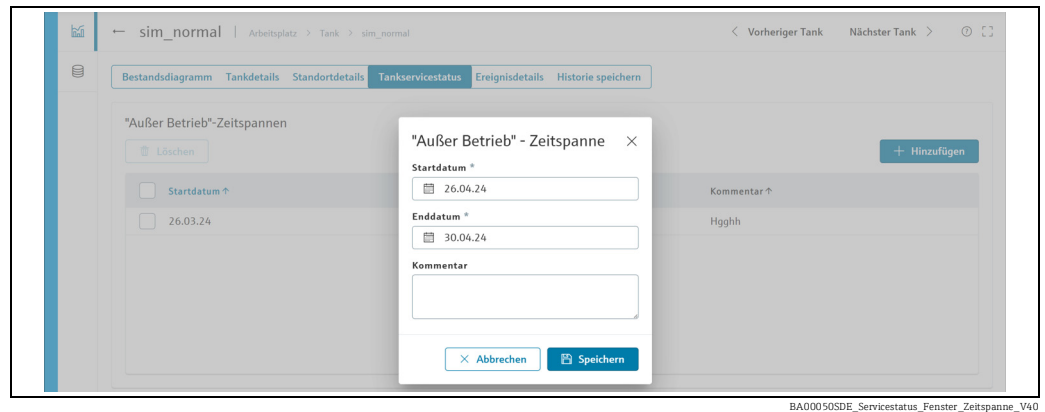
Wenn der Tank für einen Service außer Betrieb gesetzt ist, wird dies in der Tank-Übersichtstabelle mit dem Symbol für einzelne Tanks und mit dem Symbol für aggregierte Tanks angezeigt. Messwerte werden nicht mehr aktualisiert. Benachrichtigungen über Tank-Ereignisse werden nicht mehr erstellt.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**. Es wird eine Liste mit den Ihnen zugeordneten Tanks angezeigt.
3. Wählen Sie in der Übersichtstabelle den Tank, für den Sie den Tankservicestatus bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tankservicestatus** aus.
Auf dem Bildschirm erscheint folgendes Ansicht:

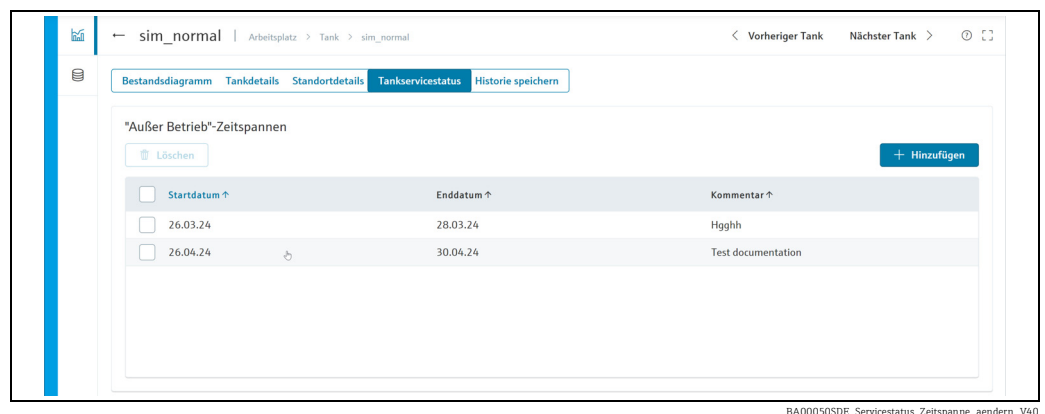


BA00050SDE_Tank_Servicestatus_V40

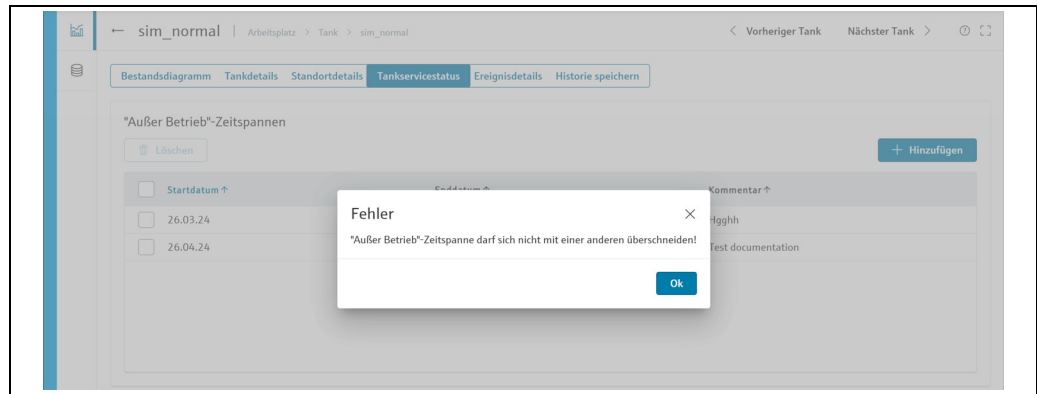
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **+ Hinzufügen**.
Auf dem Bildschirm erscheint das Dialogfenster **"Außer Betrieb"-Zeitspanne**.



6. Wählen Sie einen Zeitraum in der Zukunft aus, für den Sie den Tank außer Betrieb setzen möchten. Sie können entweder in die Felder **Startdatum** und **Enddatum** das jeweilige Datum direkt eingeben oder die Schaltfläche verwenden. Verwenden Sie bei der direkten Eingabe des Datums das Format tt.mm.jj.
7. Geben Sie ggf. im Feld **Kommentar** einen Kommentar ein.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, um die Tankstillstandszeit in der Liste zu speichern.
Die Tankstillstandszeit wird gespeichert und in der Tabelle angezeigt.
9. Tankstillstandszeit ändern: Auf die betreffende Tankstillstandszeit klicken. Das Dialogfenster **"Außer-Betrieb"-Zeitspanne** wird geöffnet. Geben Sie das gewünschte **Startdatum** und **Enddatum** ein.
Achten Sie darauf, dass sich die eingetragenen Tankstillstandszeiten nicht überschneiden.

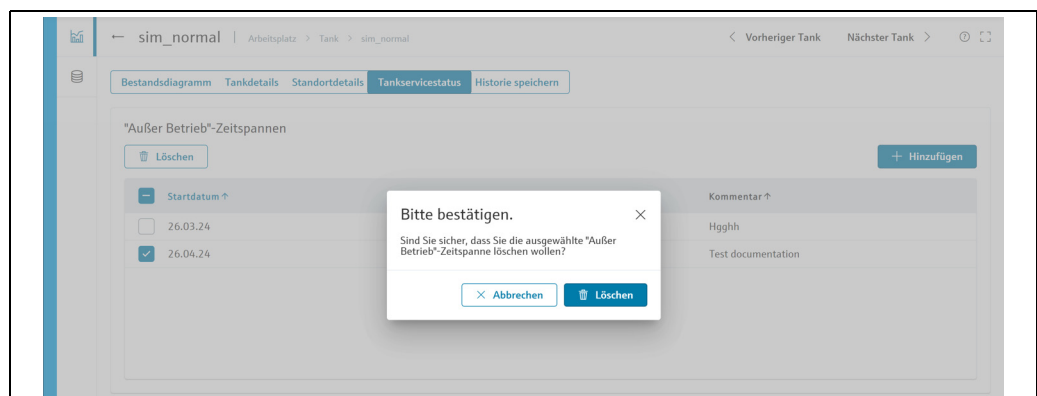


10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern.
Wenn sich Tankstillstandszeiten überlappen, blendet SupplyCare eine Fehlermeldung ein. Die Änderung wird dann nicht gespeichert.



BA00050SDE_Servicestatus_Zeitspanne_Fehlermeldung_V40

11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ok**, um die Fehlermeldung zu bestätigen. Ändern Sie die Daten in den Feldern **Startdatum** und/oder **Enddatum** erneut wie zuvor beschrieben.
12. Tankstillstandszeiten löschen: Das Kontrollkästchen vor der betreffenden Tankstillstandszeit markieren, auf die Schaltfläche **Löschen** klicken und den Löschvorgang in der folgenden Sicherheitsabfrage mit der Schaltfläche **Löschen** bestätigen oder mit **Abbrechen** abbrechen.



BA00050SDE_Servicestatus_Zeitspanne_loeschen_V40

5.2.1 Tankstillstandszeiten im Bestandsdiagramm anzeigen

i Tankstillstandszeiten in der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft werden in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** im Menüpunkt **Tank** angezeigt. Der Vorhersagewert wird während der Tankstillstandszeiten als horizontale Linie angezeigt. Der Hintergrund des Bestandsdiagramms wird während der Tankstillstandszeiten dunkler dargestellt.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie sich in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** die Tankstillstandszeiten anzeigen lassen möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Bestandsdiagramm**. In der Registerkarte **Bestandsdiagramm** erscheint folgende Detailansicht:



BA00050SDE_Servicestatus_Bestandsdiagramm_V40

Das Bestandsdiagramm zeigt 1 Tankstillstandszeit in der Zukunft an.

 Möchten Sie das Bestandsdiagramm drucken, klicken Sie auf die Schaltfläche .

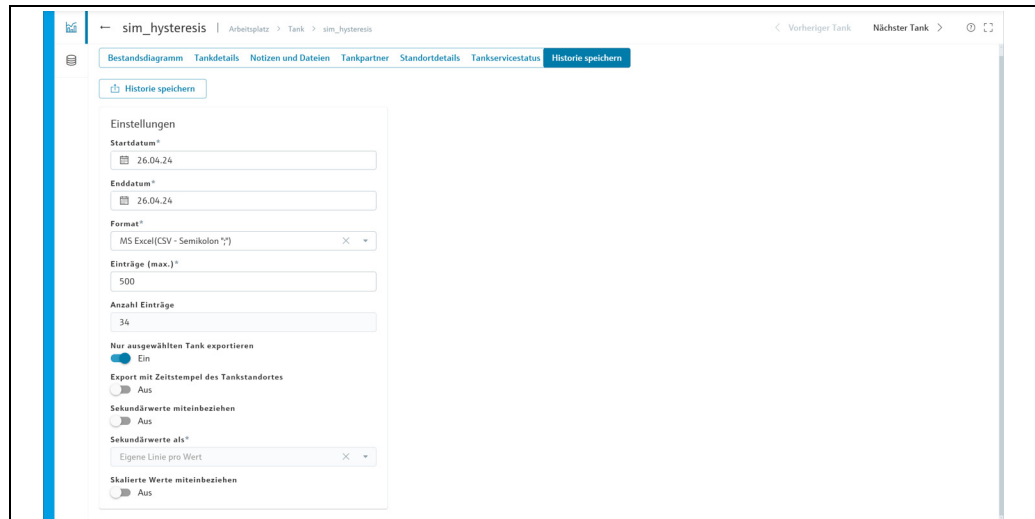
5.3 Historie speichern

Über die Registerkarte **Historie speichern** hat der Benutzer die Möglichkeit, die Messwerthistorie für alle in der Übersicht dargestellten Tanks oder für einen in der Übersicht gewählten Tank als CSV-Datei speichern.

Die CSV-Datei enthält folgende Daten: Tankname, Zeitstempel, Wert, Einheit, Optimum, Meldebestand, Auslieferungsmeldebestand, Sicherheitsbestand und Messpunkt. Wenn ein Wert manuell konfiguriert wurde, ist er durch den Zusatz **MAN** gekennzeichnet.

 Diese Funktion ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**. Es wird eine Liste mit den Ihnen zugeordneten Tanks angezeigt.
3. Wählen Sie in der Übersichtstabelle den Tank aus, für den Sie die Historie als CSV-Datei speichern oder in einem Diagramm anzeigen möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Historie speichern** aus.



BA000505DE_Tank_Historie_speichern_V40

5. Wählen Sie einen Zeitraum in der Vergangenheit aus, für den Sie die Daten herunterladen möchten. Sie können entweder in den Feldern **Startdatum** und **Enddatum** das jeweilige Datum direkt eingeben oder die Schaltfläche  verwenden. Verwenden Sie bei der direkten Eingabe des Datums das Format tt.mm.jj. Für das Startdatum und das Enddatum wird die Zeitzone "UTC+00:00" verwendet.
 6. Wenn Sie die Messwerthistorie als Datei herunterladen möchten, steht Ihnen als **Format** MS Excel (CSV – Semikolon, CSV – Komma oder CSV – TAB) zur Verfügung.
 7. Über das Feld **Einträge (max.)** geben Sie die maximale Anzahl der Hauptmesswerte (Primärwerte) pro Tank vor.
 8. Der Schieberegler **Nur ausgewählten Tank exportieren** ist standardmäßig aktiviert, um nur die Daten des gewählten Tanks herunterzuladen. Deaktivieren Sie den Schieberegler, wenn Sie von allen in der Tabelle dargestellten Tanks die Daten herunterladen möchten.
 9. Aktivieren Sie den Schieberegler **Export mit Zeitstempel des Tankstandortes**, wenn Sie den Export-Zeitstempel in der am Standort des Tanks geltenden Ortszeit anzeigen möchten. Wenn die Ortszeit des Tankstandortes nicht zur Verfügung steht, erfolgt der Export mit dem Zeitstempel in UTC.
 10. Aktivieren Sie den Schieberegler **Sekundärwerte miteinbeziehen**, wenn Sie auch die Sekundärwerte herunterladen möchten. Diese Information ist nur beim Herunterladen der Daten für eine Excel-Datei relevant. Wählen Sie in der Dropdown-Liste zwischen den Optionen **Eigene Linie pro Wert** oder **Eine Linie für komplette Daten**.
 11. Aktivieren Sie den Schieberegler **Skalierte Werte miteinbeziehen**, wenn Sie auch die skalierten Werte herunterladen möchten.
 12. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Historie speichern**, um die Messwerte als Excel-Tabelle herunterzuladen.
-  Welche Sprache in der Kopfzeile der CSV-Datei verwendet wird, hängt von der Spracheinstellung im Browser ab.
 -  Die Tabelle wird zuerst nach Tanknamen und dann nach Zeitstempel sortiert. Für den Zeitstempel wird immer die Zeitzone "UTC+00:00" verwendet.
 -  Datum und Uhrzeit werden werksseitig wie folgt angezeigt:
jjjj-mm-tt, hh:mm:ss
 -  Manuelle Werte sind durch den Zusatz **MAN** gekennzeichnet.

5.4 Sekundärwerte anzeigen

Diverse Messgeräte bieten die Möglichkeit neben der Hauptmessgröße (Primärwert) noch weitere Messgrößen zu erfassen (Sekundärwerte).

Wurden einem Tank auch Sekundärwerte zugewiesen, können diese Werte mehreren Ansichten ein- und ausgeblendet werden. Maximal können einem Tank ein Primärwert und 8 Sekundärwerte zugewiesen werden.



Die Einheiten für Sekundärwerte werden im Menü **Konfiguration > Tank** in der Registerkarte **Gerätezuordnung** im Feld **Maßeinheit (für Anwendung)** vorgegeben.

5.4.1 Sekundärwerte in der Übersichtstabelle im Menüpunkt "Tank" anzeigen



Die Sekundärwerte sind standardmäßig ausgeblendet.

Wenn für Ihren Kontrakt eine andere Einstellung gewählt ist, können Sie die Sekundärwerte wie nachfolgend beschrieben anzeigen.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü Arbeitsplatz .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:

Status	Tankname	Wert	Einheit	Füllstand	Standort	Tanktyp	Frei	Produkt
	sim_hysteresis	1.453,0	t	48%	Mexiko City		1.547,0	Diesel
	sim_normal	614,5	t	22%	Maulburg		2.137,5	Diesel
	sim_normal2	800.000,0	kg	31%	Suzhou		1.760.000,0	Grains
	sim_secondaries	7,3	m³	0%	Dubai		2.392,7	Palm Oil
	sim_secondaries2	71.453,0	m³	101%	Dubai		0,0	Palm Oil
	sim_short_term	1.453,0	m³	61%	Naarden		947,0	Milk
	sim_tank_freeze	1.453,0	m³	61%	Aurangabad	SILOTYP A	947,0	Grains
	sim_tank_recycl...	10.000,0	l	97%	Manchester		310.000,0	Waste Water
	sim_tank_recycl...	0,9	t	100%	Mexiko City		2.399,1	Ammoniak
	sim_temperature	90,0	°C	75%	Aurangabad		30,0	Grains

BA00050SDE_Arbeitsplatz_Tank_V40

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Suchen & Filtern**.
Das Feld wird nach unten erweitert und zeigt die Filterauswahl an.

Suchen & Filtern

Filter: Kein Filter gesetzt

10 von 10 Tanks gefunden

Tankname:

Produkt:

Standort:

Favorit:

Tankgruppe:

☐ Sekundärdaten Aus

BA00050SDE_Arbeitsplatz_Tank_Sekundaer-ein_V40

5. Aktivieren Sie den Schieberegler **Sekundärdaten**.

6. Unterhalb der jeweiligen Tanks werden alle zugehörigen Sekundärdaten angezeigt. Von den Sekundärdaten werden, soweit vorhanden, folgende Daten angezeigt: Status, Tankname, Wert, Einheit, Hysterese, Limit 1 und Limit 2, Zeitstempel und Datenquelle.
7. Deaktivieren Sie den Schieberegler **Sekundärdaten**, um die Sekundärdaten auszublenden.

5.4.2 Sekundärwerte im Bestandsdiagramm anzeigen

i Über die Registerkarte **Sekundärwerte** im Menü **Konfiguration > Tank** können Benutzer mit der Rolle **Stammdaten** einen Namen vorgeben. Dieser Name wird in der Übersichtstabelle, für die Schaltfläche und für den Graphen verwendet. Wurde kein Name eingegeben, werden die Sekundärwerte mit den Standardnamen Sekundär[1], Sekundär[2], Sekundär[3], Sekundär[4], Sekundär[5], Sekundär[6], Sekundär[7] und Sekundär[8] bezeichnet.

i Die Sekundärwerte sind standardmäßig ausgeblendet.

Wenn für Ihren Kontrakt eine andere Einstellung gewählt ist, können Sie die Sekundärwerte wie nachfolgend beschrieben anzeigen.

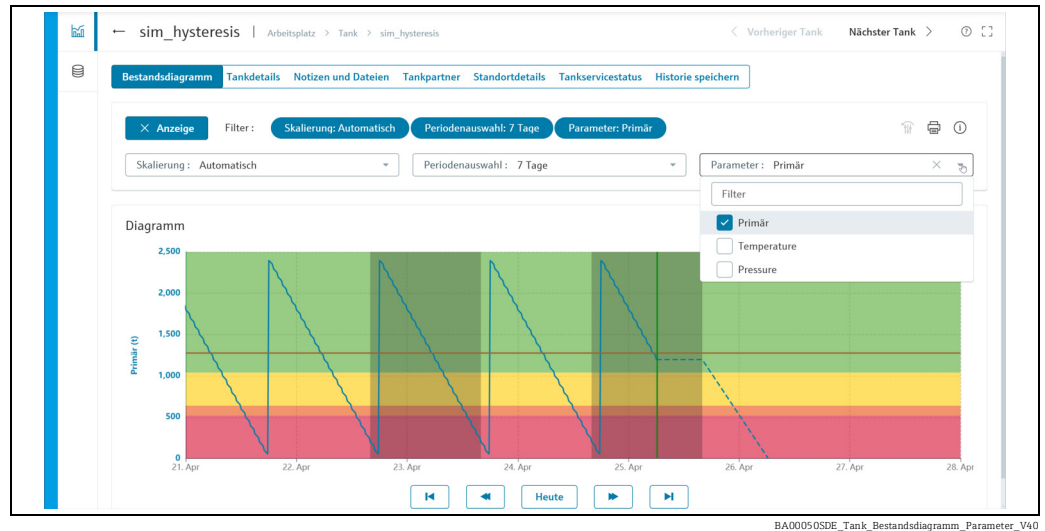
1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie sich in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** die Sekundärdaten anzeigen lassen möchten.
4. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



BA00050SDE_Arbeitsplatz_Tank_Bestandsdiagramm_V40

Das Bestandsdiagramm zeigt den Graphen für den Primärwert an.

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Anzeige** oberhalb des Diagramms. Das Feld wird nach unten erweitert und zeigt die Auswahlfelder **Skalierung**, **Periodenauswahl** und **Parameter** an.
6. Klicken Sie auf das Feld **Parameter**. Das Menü zeigt die Auswahlfelder für den Primärwert und alle Sekundärwerte, die dem Tank zugewiesen sind.



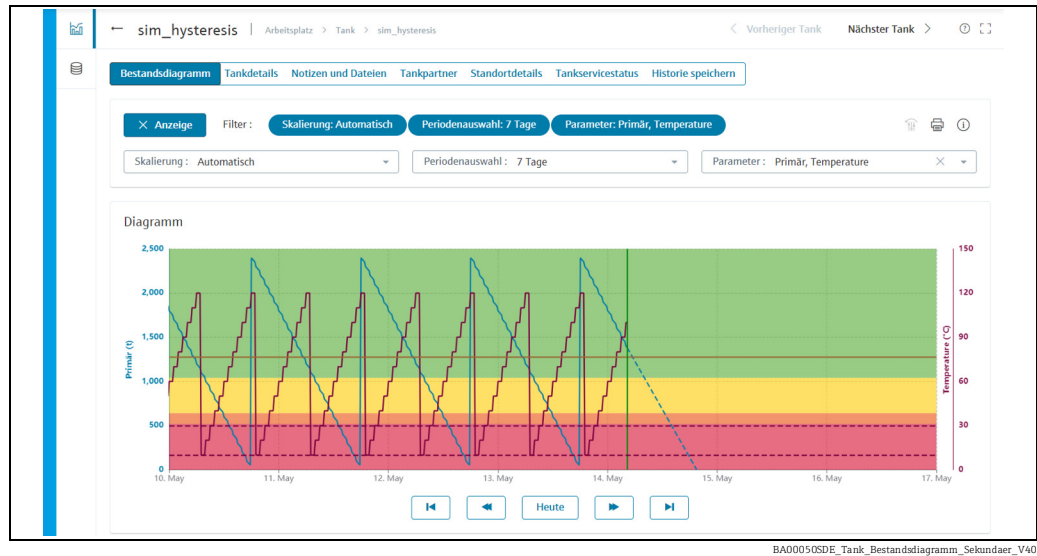
BA00050SDE_Tank_Bestandsdiagramm_Parameter_V40

7. Markieren Sie das Kontrollkästchen des Parameters, von dem Sie den Graphen einblenden möchten.
Alle gewählten Parameter werden im Feld **Parameter** und neben der Anzeige **Filter:** in der Übersicht angezeigt.
-  Sie können beliebig viele Kontrollkästchen aktivieren. Alle aktivierten Parameter werden in einem Graphen dargestellt.
Die Bezeichnung der Y-Achse von Sekundärparametern wird auf der rechten Seite des Graphen angezeigt.
-  Möchten Sie das Bestandsdiagramm drucken, klicken Sie auf die Schaltfläche .
-  Wenn Sie mit dem Mauszeiger über die Graphen fahren, werden für den jeweiligen Punkt im Graphen der zugehörige Wert und der zugehörige Zeitstempel angezeigt.
-  Wenn Sie das Bestandsdiagramm verlassen, werden alle gesetzten Filter auf die Standardwerte zurückgesetzt.

5.4.3 Limits oder Bereichsgrenzen von Sekundärwerten

Gesetzte Limits oder Bereichsgrenzen von Sekundärwerten werden im Bestandsdiagramm angezeigt. Wenn ein Sekundärwert gesetzte Limits oder Bereichsgrenzen überschreitet, löst er Statusänderungen und Nachrichten aus und hilft so dem Benutzer die Sekundärwerte zu überwachen →  65 und →  165.

-  In die Registerkarte **Sekundärwerte** im Menü **Konfiguration > Tank** können Benutzer mit der Rolle **Stammdaten** Limits oder Bereichsgrenzen setzen →  114.
1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie sich in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** die Sekundärdaten anzeigen lassen möchten.
4. Sekundärwerte auswählen →  54.

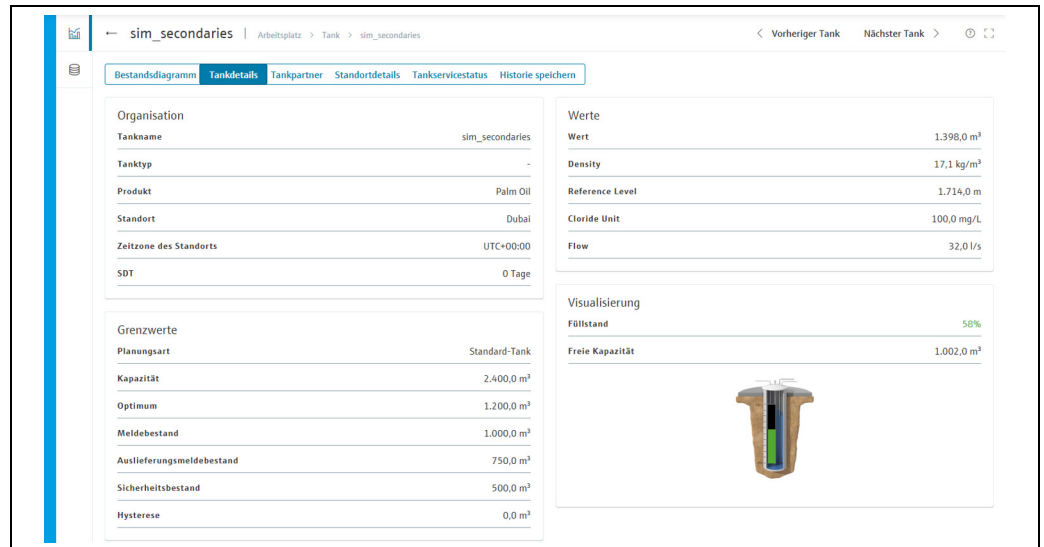


Das Bestandsdiagramm zeigt, zusätzlich zum Graphen für den Primärwert, den Graphen für den Sekundärwert und die Bereichsgrenzen an.

5. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen eines Parameters, um den Graphen auszublenden.
-  Sie können auch den Primärwert ausblenden und nur die Sekundärwerte anzeigen lassen.
-  Möchten Sie das Bestandsdiagramm drucken, klicken Sie auf die Schaltfläche .
-  Wenn Sie mit dem Mauszeiger über die Graphen fahren, werden für den jeweiligen Punkt im Graphen der zugehörige Wert und der zugehörige Zeitstempel angezeigt.
-  Wenn Sie das Bestandsdiagramm verlassen, werden alle gesetzten Filter auf die Standardwerte zurückgesetzt.

5.4.4 Sekundärdaten in der Registerkarte "Tankdetails"

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie sich die Sekundärdaten anzeigen lassen möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tankdetails** aus.



BA00050SDE_Tankdetails_Sekundaerwerte_V40

Die Sekundärwerte werden im Feld **Werte** unter der Zeile **Wert** (Primärwert) angezeigt.

Sekundärwerte werden in den folgenden Fällen nicht angezeigt:

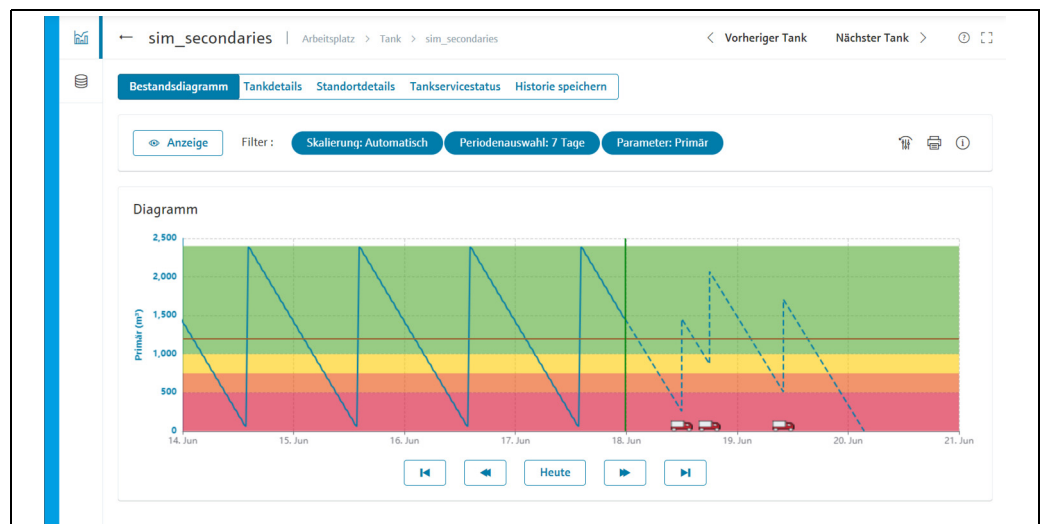
- Dem ausgewählten Tank sind keine Sekundärwerte zugewiesen.
- Der Tank liefert einen fehlerhaften Messwert.

5.5 Vergangenheits- und Vorhersagewerte im Bestandsdiagramm anzeigen

Das Bestandsdiagramm zeigt bis zum aktuellen Datum gemessene Werte mit einer durchgezogenen Linie und ab dem aktuellen Datum berechnete Werte mit einer gestrichelten Linie an. Für Sekundärwerte stehen keine Vorhersagewerte zur Verfügung.

Bei Standard-Tanks werden die Vorhersagewerte aus dem Wert "Durchschnittlicher täglicher Abgang" berechnet. Bei Recycling-Tanks werden die Vorhersagewerte aus dem Wert "Durchschnittlicher täglicher Zugang" berechnet.

Auch mehrere in der Zukunft liegende geplante Lieferungen (Recycling-Tank: Abholungen) werden in den berechneten Wert (Vorhersage) mit einbezogen und angezeigt.

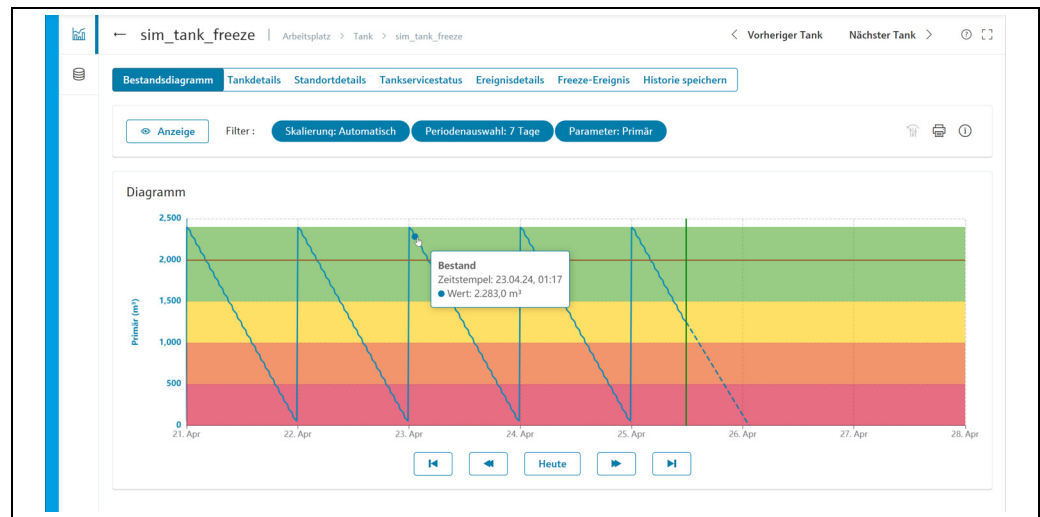


BA00050SDE_Tank_Bestandsdiagramm_2_V40

Das Bestandsdiagramm bietet die folgenden zusätzlichen Funktionalitäten:

Über einen Graphen fahren (Mouse-over)

Wenn Sie mit dem Mauszeiger über einen Graphen im Bestandsdiagramm fahren, erhalten Sie zusätzliche Informationen. Liegt der Punkt im Graphen vor dem aktuellen Datum (d. h. in der Vergangenheit), erscheint das Fenster "Bestand" mit Angaben zum jeweiligen gemessenen Wert und Zeitstempel. Liegt der Punkt im Graphen nach dem aktuellen Datum (d. h. in der Zukunft), erscheint das Fenster "Vorhersage" mit Angaben zum jeweiligen berechneten Wert und Zeitstempel.



BA00050SDE_Tank_Bestandsdiagramm_Bestand_V40

Auf einen Punkt im Graphen klicken

Wenn Sie mit dem Mauszeiger auf einen Punkt im Graphen klicken, erscheint ein Dialogfenster. Für die in der Vergangenheit gemessenen Werte erscheint das Dialogfenster **Vergangenheitswert**. Für die berechneten Werte in der Zukunft erscheint das Dialogfenster **Vorhersagewert**. Für den letzten empfangenen Messwert erscheint das Dialogfenster **Aktueller Wert**.

BA00050SDE_Bestandsdiagramm_Fenster_Vergangenheitswert_V40

Über das Dialogfenster navigieren

Das Dialogfenster zeigt im Feld **Wert** für die Vergangenheit den gemessenen Wert und für die Zukunft den berechneten Wert. Das Feld **Zeitstempel** zeigt das zugehörige Datum und die zugehörige Uhrzeit an.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **< Zurück**, um ältere Messpunkte anzuzeigen.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter >**, um neuere Messpunkte anzuzeigen.

Möchten Sie sich Messpunkte, die weiter zurückliegen, anzeigen lassen, ändern Sie im Feld **Periodenauswahl** die Anzahl der angegebenen Tage.

5.5.1 Kurzzeitprognose

Bei der Kurzzeitprognose handelt es sich um eine zweite Prognosenzeile im Bestandsdiagramm, die auf der Grundlage der Daten der letzten Stunden berechnet wird. Der Zeitraum kann individuell festgelegt werden und zwischen 1 und 12 Stunden betragen.



BA000505DE_Bestandsdiagramm_Kurzzeitprognose_MouseOver_V40



Die Anzeige der Kurzzeitprognose ist standardmäßig deaktiviert. Die Kurzzeitprognose sowie der individuelle Zeitraum werden von Endress+Hauser aktiviert. Damit die Kurzzeitprognose für einen bestimmten Tank sichtbar wird, müssen Sie zusätzlich im Menü **Konfiguration > Tank** in der Registerkarte **Tankdetails** die **Kurzzeitprognose aktivieren**.



Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können die Kurzzeitprognose aktivieren.

Kurzzeitprognose für einen Tank aktivieren

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie die Kurzzeitprognose aktivieren möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tankdetails** aus.
5. Aktivieren Sie den Schieberegler **Kurzzeitprognose**.

BA000505_Tank_Kurzzeitprognose_aktivieren_V40_DE

6. Geben Sie im Feld **Zeitraum der Kurzzeitprognose** die Anzahl der Stunden ein, aus der die Kurzzeitprognose berechnet werden soll.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Verwerfen**, um die Änderungen rückgängig zu machen.

5.6 Bestandsdiagramm zoomen

Innerhalb des Bestandsdiagramms können Sie auf einen Bereich zoomen, um sich die Daten im Detail anzusehen.

1. Setzen Sie den Startpunkt des Zoombereichs.

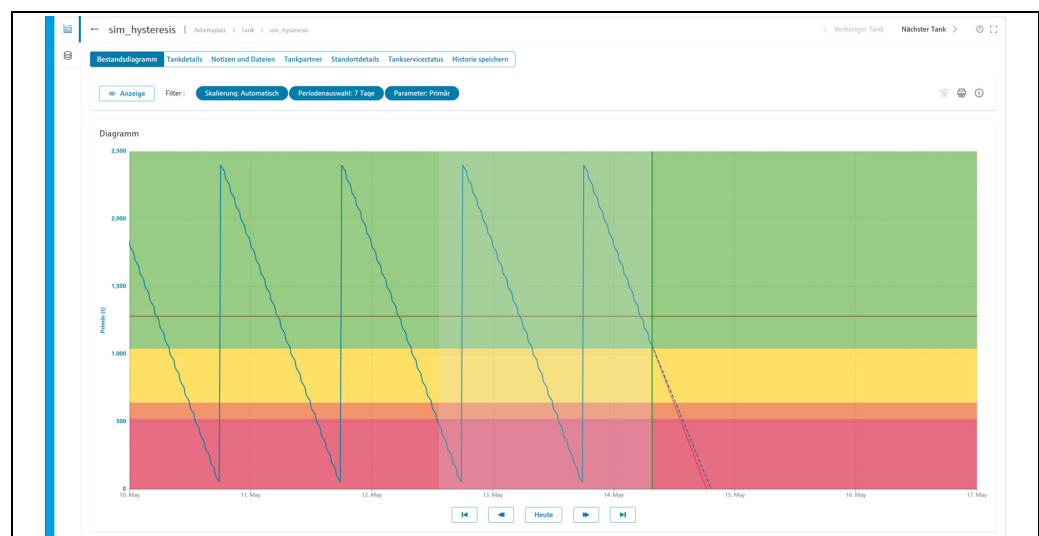
Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Klicken Sie mit der linken Maustaste auf den gewünschten Startpunkt.
- Halten Sie die linke Maustaste gedrückt und bewegen Sie die Maus nach links oder rechts.
- Der ausgewählte Bereich wird hell hinterlegt. Sie können den Bereich durch Bewegen der Maus nach links und rechts ziehen.
- Alternativ: Scrollen Sie mit dem Mausekranz.

2. Lassen Sie die Maustaste los, wenn Sie den Bereich gewählt haben.

3. Das Bestandsdiagramm mit dem gewählten Bereich wird geladen.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Heute**, um den Zoombereich zu verlassen und wieder den nicht gezoomten Bereich anzuzeigen.



BA00050SDE_Bestandsdiagramm_Zoom_V40

-  Sie können das Bestandsdiagramm auch mit dem Mausekranz zoomen.
-  In der mobilen Version können Sie das Bestandsdiagramm mit Hilfe von zwei Fingern zoomen.

5.7 Lieferung und Abholung über das Bestandsdiagramm planen

 Nur Personen mit der Benutzerrolle **Planer** können für Standard-Tanks Lieferungen und für Recycling-Tanks Abholungen planen.

 Diese Funktion ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Wählen Sie in der Übersichtstabelle den Tank, für den Sie eine Lieferung oder Abholung planen möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Bestandsdiagramm** aus.
5. Klicken Sie im Bestandsdiagramm für das Datum, für das Sie eine Lieferung oder Abholung planen, auf den Graphen. Der geplante Termin muss in der Zukunft liegen.
6. Es erscheint das Dialogfenster **Vorhersagewert**.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Lieferung planen** (Standard-Tanks) oder **Abholung planen** (Recycling-Tanks).
8. Für Standard-Tanks erscheint das Dialogfenster **Lieferung planen**. Für Recycling-Tanks erscheint das Dialogfenster **Abholung planen**.
9. Hier können Sie die folgenden Daten sehen und eingeben:
 - **Tankname**: Name des gewählten Tanks.
 - **Vorhersagewert**: Anzeige des prognostizierten Füllstandes.
 - **Datum und Zeit der Lieferung** (obligatorisch): Datum und Uhrzeit eingeben. Datum und Uhrzeit können direkt eingeben werden. Alternativ können das Datum über die Schaltfläche  im Kalender und die Uhrzeit über die Schaltfläche  im Dialogfenster ausgewählt werden.
 - **Menge** (obligatorisch): Geplante Menge eingeben.
 - **Reichweite**: Dieses Feld zeigt für die eingegebene Menge an, in wie vielen Tagen der Sicherheitsbestand erreicht wird. Bei Standard-Tanks wird die Anzahl der Tage aus dem Wert "Durchschnittlicher täglicher Abgang" berechnet. Bei Recycling-Tanks wird die Anzahl der Tage aus dem Wert "Durchschnittlicher täglicher Zugang" berechnet.
 - **Kommentar**: Eine Anmerkung oder einen Hinweis eingeben.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen.
11. Lieferungen oder Abholungen werden im Bestandsdiagramm durch einen Lieferwagen  angezeigt. Wenn Sie mit dem Mauszeiger über das Feld mit dem Lieferwagen fahren, werden Informationen zur geplanten Lieferung oder geplanten Abholung mit Datum und Zeitpunkt angezeigt.

6 Persönliche Tankübersicht anzeigen - Arbeitsplatz "Tankübersicht"

Die persönliche Tankübersicht zeigt Ihnen die Tanks an, die Sie in Ihrem Benutzerprofil in der Registerkarte **Tankübersicht** ausgewählt haben (→ 96).



Der Menüpunkt **Tankübersicht** steht Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.



1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .



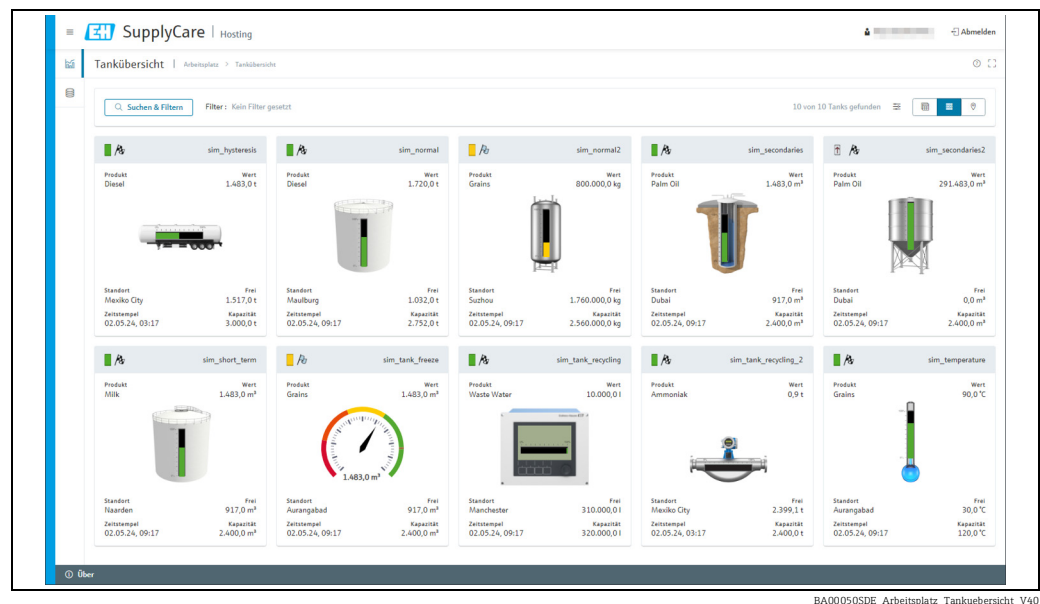
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tankübersicht**.



3. Es wird Ihnen eine Liste Ihrer zugeordneten Tanks angezeigt.



Sie können die Tankanzeige mithilfe der Auswahllisten im Bereich der Filter und Anzeigeeoptionen nach **Tankname**, **Tankgruppe**, **Produkt**, **Standort** und **Favorit** filtern. Sobald Sie eine Auswahl vornehmen, werden nur die zu dieser Gruppe gehörenden Tanks im Bildschirm angezeigt.



4. In der Standardeinstellung werden zu jedem Tank, soweit vorhanden, die folgenden Primärdaten angezeigt: Tankname, Produkt, Wert mit Einheit, Standort, Zeitstempel, freie Kapazität mit Einheit, Kapazität mit Einheit.



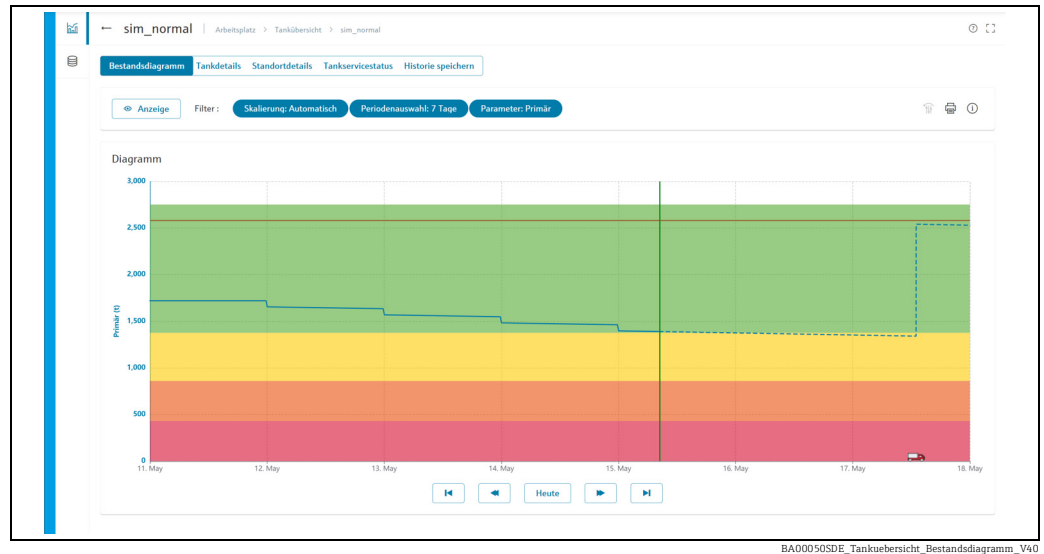
Die angezeigten Daten sind frei konfigurierbar → 63.

Die Ansicht wird aktualisiert, sobald die Seite neu geladen wird.

Alternativ kann die Ansicht auch automatisch aktualisiert werden. Wählen Sie hierzu die von Ihnen bevorzugte Zeitspanne für das Neuladen in der Auswahlliste **Automatische Aktualisierung** in den Benutzereinstellungen aus (→ 97).



5. Klicken Sie auf das Tankbild, wenn Sie sich weitere Tankdetails ansehen möchten (→ 44).



6.1 Tankübersicht konfigurieren



Diese Funktion ist nur in der Desktop-Version verfügbar. Auf mobilen Endgeräten werden die Einstellungen der Desktop-Version übernommen.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Zusatzinformationen in der Tankübersicht zu konfigurieren. Das Dialogfenster **Auswahl Daten** wird angezeigt.

Auswahl Daten

Ausgewählte Daten

Produkt X Wert X

Standort X Frei X

Zeitstempel X Kapazität X

Keine Auswahl X Keine Auswahl X

Keine Auswahl X Keine Auswahl X

Zurücksetzen Abbrechen Speichern

BA00050SDE_Tankuebersicht_Konfiguration_V40

2. Klicken Sie in der Auswahlliste auf die Schaltfläche ▼, um die wählbaren Daten anzuzeigen und wählen Sie das gewünschte Element aus.

Klicken Sie in der Auswahlliste auf die Schaltfläche ✕, wenn in diesem Feld keine Daten angezeigt werden sollen.

- 

Es können maximal 10 verschiedene Stammdaten oder Werte angezeigt werden. Die Auswahl kann beliebig getroffen werden. Die Position der Auswahlfelder in der Tankansicht kann nicht geändert werden.
3.



Speichern, um die Konfiguration zu speichern oder auf die Schaltfläche  **Abbrechen**, um den Vorgang abzubrechen.

Die Schaltfläche  **Zurücksetzen** setzt die Konfiguration auf die Standardeinstellungen zurück.
- 

Die Konfiguration der Tankübersicht wird für alle Tanks in der Tankübersicht geändert.

6.2 Sekundärwerte anzeigen

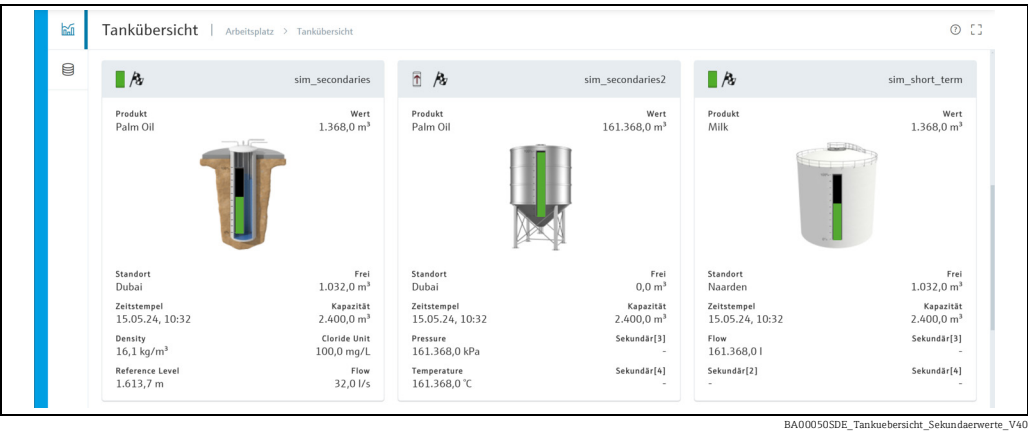
- 

Wenn Sekundärdaten für den Tank vorhanden sind, können diese ebenfalls in der Tankübersicht angezeigt werden. Es können bis zu 8 Sekundärdaten angezeigt werden.
1.

Klicken Sie auf die Schaltfläche  , um die Zusatzinformationen in der Tankübersicht zu konfigurieren. Das Dialogfenster **Auswahl Daten** wird angezeigt (→  63).
2.

Wählen Sie in der Auswahlliste das Element Sekundär[1], Sekundär[2], Sekundär[3], Sekundär[4], Sekundär[5], Sekundär[6], Sekundär[7] oder Sekundär[8] aus.
3.

Klicken Sie die Schaltfläche  **Speichern**, um die Konfiguration zu speichern. Die vorhandenen Sekundärwerte werden in der Tankübersicht mit Namen und Wert angezeigt. Ist kein Sekundärwert vorhanden, wird nur der Standardname angezeigt, das Feld für den Wert bleibt leer ("-").



7 Ereignisse bearbeiten - Arbeitsplatz "Ereignis"

7.1 Ereignis-Management - Status und Gewichtung der Ereignisse

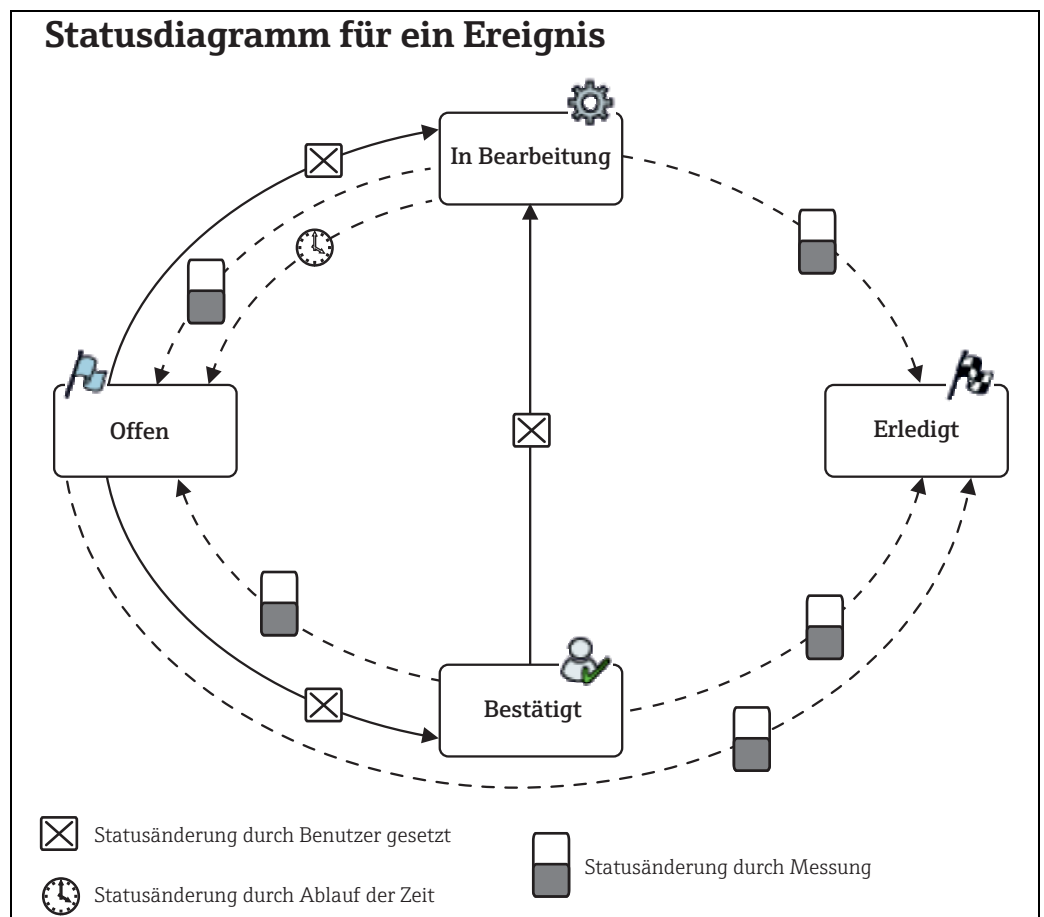
Bei einer Unterschreitung eines Grenzwertes (Meldebestand, Auslieferungsmeldebestand, Sicherheitsbestand) wird ein Ereignis ausgelöst. Das Ereignis erhält dann den Status **Offen**. Die Gewichtung (Schweregrad) wird aus dem Grenzwert abgeleitet, d. h. das Erreichen des Meldebestands wird als unkritisch (niedrig), das Erreichen des Sicherheitsbestands als sehr kritisch (hoch) eingestuft.

Nachdem ein Ereignis generiert wurde, kann der Benutzer den Status in **Bestätigt** oder in **In Bearbeitung** abändern. Um eine spätere Nachvollziehbarkeit zu gewährleisten, wird die Änderung mit Zeitstempel und ID des Benutzers gespeichert.

Befindet sich ein Ereignis im Status **Bestätigt** oder **In Bearbeitung** und ein kritischer Grenzwert wird erreicht, dann kehrt das Ereignis den Status **Offen** zurück. Wenn bei Standard-Tanks ein Bestand oberhalb des Meldebestands und bei Recycling-Tanks ein Bestand unterhalb des Meldebestands festgestellt wird, geht das Ereignis in den Status **Erledigt** über und es sind keine weiteren Aktivitäten erforderlich. Das Ereignis kann auch direkt vom Status **Offen** in den Status **Erledigt** übergehen, wenn durch eine Messung festgestellt wird, dass der Meldebestand überschritten oder unterschritten wird.

Der Status **In Bearbeitung** weist eine Besonderheit auf. Wird der Tank nicht bis zum eingestellten Wiedervorlagedatum aufgefüllt, kehrt das Ereignis in den Status **Offen** zurück.

Das folgende Diagramm zeigt den Status für ein Ereignis in SupplyCare Hosting:



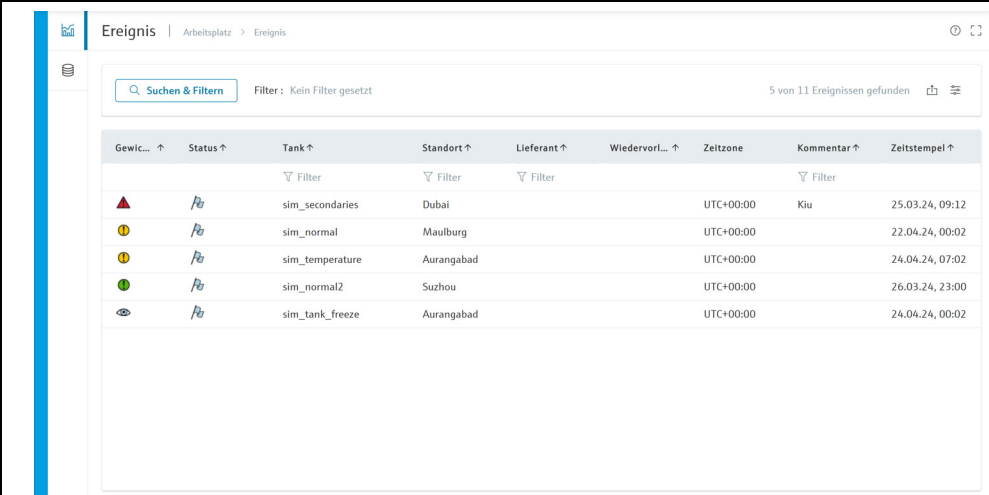
-  Wird ein Tank mit dem Status **Offen**, **In Bearbeitung** oder **Bestätigt** außer Betrieb gesetzt, geht das Ereignis in den Status **Erledigt** über.
-  Für Freeze-Ereignisse und Holdup-Ereignisse kann der Benutzer den Status **Offen** nur in **Erledigt** ändern. **In Bearbeitung** oder **Bestätigt** sind nicht möglich.
Wird ein kritischer Grenzwert erreicht, festgestellt durch eine weitere Messung, dann erhält das Ereignis den Status **Offen**.
-  Wird ein Tank gelöscht, werden auch alle zugehörigen Ereignisse gelöscht.

7.2 Ereignismeldungen anzeigen

-  Der Menüpunkt **Ereignis** steht Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planner** oder **Bediener** zur Verfügung.
-  Für die Registerkarten **Ereignisdetails**, **Freeze-Ereignis** und **Ereignis-Historie** wird die Zeitzone verwendet, die im Menüpunkt **Benutzereinstellungen** eingestellt wurde (→  96). Werkseinstellung ist "Standort". Für die Registerkarten **Bestandsdiagramm** und **Tankdetails** wird die Zeitzone verwendet, die für den Standort eingestellt wurde (→  135). Werkseinstellung ist "UTC+00:00".

Der Menüpunkt **Ereignis** bietet eine effektive Unterstützung in einem Nachschubprozess, der über Bestellgrenzen gesteuert wird. Auslöser für die Ereignisse sind bei Standard-Tanks Unterschreitungen und bei Recycling-Tanks Überschreitungen der Grenzwerte in den einzelnen Tanks. Parallel zur Anzeige auf dem Bildschirm können Personen auch per E-Mail über die Ereignisse benachrichtigt werden.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Ereignis**.
3. Im Fenster erscheint folgende Darstellung mit einem Überblick über alle Ereignisse:



Gewic...	Status	Tank	Standort	Lieferant	Wiedervorl...	Zeitzone	Kommentar	Zeitstempel
		sim_secondaryies	Dubai			UTC+00:00	Kiu	25.03.24, 09:12
		sim_normal	Maulburg			UTC+00:00		22.04.24, 00:02
		sim_temperature	Aurangabad			UTC+00:00		24.04.24, 07:02
		sim_normal2	Suzhou			UTC+00:00		26.03.24, 23:00
		sim_tank_freeze	Aurangabad			UTC+00:00		24.04.24, 00:02

BA00050SDE_Arbeitsplatz_Ereignis_V40

4. Wählen Sie die Filterkriterien über die Schaltfläche  **Suchen & Filtern** aus, um die angezeigten Ereignisse zu filtern:
 - **Typ**: Filtert nach der Art des Ereignisses, z. B. "Freeze-Ereignisse".
 - **Status**: Filtert nach dem Status des Ereignisses, z. B. "offen".
 - **Gewichtung**: Filter nach der Wichtigkeit des Ereignisses, z. B. "hoch".

Wenn sich die eingestellten Filter nicht gegenseitig überlappen (d. h., keine Ereignisse zum Ergebnis haben), wird die Nachricht "Keine Einträge gefunden" angezeigt. Löschen Sie den zuletzt gesetzten Filter, um die vorhergehende Filtereinstellung wieder herzustellen oder löschen Sie alle Filter, um zurück zur Übersichtstabelle zu gelangen.

5. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf ein Ereignis, das Sie ansehen möchten oder zu dem Sie weitere Informationen benötigen.
6. In der Detailansicht können Sie zwischen folgenden Registerkarten wählen: **Ereignisdetails**, **Freeze-Ereignis**, **Ereignis-Historie**, **Bestandsdiagramm** oder **Tank-details**.

7.2.1 Ereignisdetails

BA00050SDE_Ereignis_Ereignisdetails_V40

Diese Registerkarte enthält Informationen und Möglichkeiten zur Abwicklung des Ereignisses:

Nachricht: Kurzbeschreibung der Art des Ereignisses

Kommentar: Feld für Bemerkungen

Bestätigen: Kontrollkästchen, um das Ereignis zu quittieren

In Bearbeitung: Kontrollkästchen, um das Ereignis als "In Bearbeitung" zu markieren

Darüber hinaus enthält die Anzeige Informationen über die geplante Lieferung/geplante Abholung:

Menge: geplante Liefermenge/Abholungsmenge

Zeitstempel: Datum und Uhrzeit der geplanten Lieferung/Abholung

Kommentar: Bemerkung zur geplanten Lieferung/Abholung

7.2.2 Freeze-Ereignis

The screenshot shows a web interface for processing a 'Freeze-Ereignis' (Freeze Event) in a system named 'sim_tank_freeze'. The interface includes a breadcrumb trail: 'Arbeitsplatz > Ereignis > sim_tank_freeze'. There are navigation links for 'Vorheriges Ereignis' and 'Nächstes Ereignis'. The main content area has four tabs: 'Freeze-Ereignis' (active), 'Ereignis-Historie', 'Bestandsdiagramm', and 'Tankdetails'. Under the 'Freeze-Ereignis' tab, there is a form with the following fields:

- Abwicklung**: A section header.
- Nachricht**: 'Freeze-Ereignis, durch Messung erfasst.'
- Wert**: '2.398,0 m³'
- Zeitstempel**: '15.05.24, 00:02'
- Als erledigt markieren**: A checkbox.

To the right of this form is a 'Limit' section with the following fields:

- Wert**: '253,0 m³'
- Zeitstempel**: '14.05.24, 21:47'
- Delta**: '20,0 %'

At the bottom right of the form, there are two buttons: 'Verwerfen' (with a left arrow icon) and 'Speichern' (with a save icon).

BA00050SDE_Ereignis_Freeze-Ereignis_V40

Diese Registerkarte enthält Informationen und ein Eingabefeld zur Abwicklung:

Nachricht: Kurzbeschreibung der Art des Ereignisses

Wert: Wert und Einheit der empfangenen Messung

Zeitstempel: Zeitpunkt der Messung in der jeweiligen Zeitzone

Als erledigt markieren: Kontrollkästchen, um das Ereignis zu quittieren

1. Markieren Sie das Kontrollkästchen **Als erledigt markieren**, um das Ereignis zu quittieren.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um die Änderung zu speichern.
Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Verwerfen**, um die Änderung rückgängig zu machen.

 Ein Freeze-Ereignis wird während eines Prüfzeitraums immer nur einmal erzeugt. Der Status des Ereignisses lautet **Offen**, bis es als erledigt markiert wird. Wenn es im nächsten Prüfzeitraum zu einem neuen Freeze-Ereignis kommt, wird das zuvor erzeugte Ereignis in die Ereignis-Historie übernommen.

Darüber hinaus enthält die Anzeige Informationen zum **Limit**:

Wert: "eingefrorene" Messung in der entsprechenden Einheit

Zeitstempel: Zeitpunkt der "eingefrorenen" Messung in der entsprechenden Zeitzone

Delta: numerischer Wert und Einheit für das eingestellte Ereignis-Delta

7.2.3 Holdup-Ereignis

← sim_short_term

Arbeitsplatz > Ereignis > sim_short_term

< Vorheriges Ereignis

Nächstes Ereignis >

🔍 🗨

Holdup-Ereignis

Ereignis-Historie

Bestandsdiagramm

Tankdetails

Abwicklung

Nachricht

Holdup-Ereignis, durch Messung erfasst.

Wert

1.644,0 m³

Zeitstempel

05.12.23, 07:56

☐ Als erledigt markieren

Limit

Wert

1.644,0 m³

Zeitstempel

01.12.23, 07:56

Delta

3,0 m³

← Verwerfen

💾 Speichern

BA00050SDE_Ereignis_Holdup-Ereignis_V40

Diese Registerkarte enthält Informationen und ein Eingabefeld zur Abwicklung:

Nachricht: Kurzbeschreibung der Art des Ereignisses

Wert: Wert und Einheit des ersten gemessenen Füllstands nach der eingestellten Überwachungszeit

Zeitstempel: Zeitpunkt der ersten Messung nach der eingestellten Überwachungszeit, in der entsprechenden Zeitzone

Als erledigt markieren: Kontrollkästchen, um das Ereignis zu quittieren

Darüber hinaus enthält die Anzeige Informationen zum **Limit**:

Wert: Wert und Einheit des letzten gemessenen Füllstands vor der eingestellten Überwachungszeit

Zeitstempel: Zeitpunkt der letzten Messung vor der eingestellten Überwachungszeit, in der entsprechenden Zeitzone

Zeitzone: Zeitzone der Messung

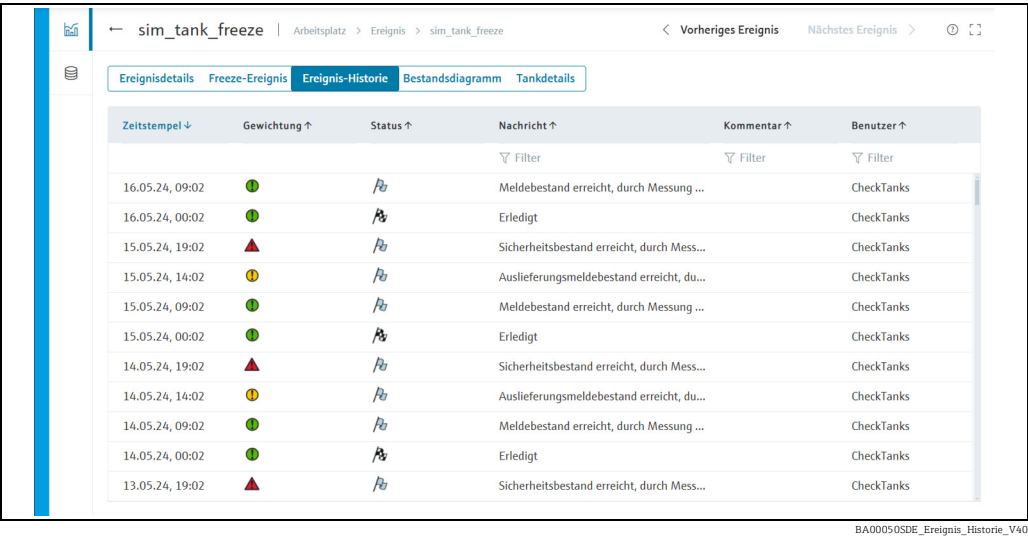
Delta: numerischer Wert und Einheit für das eingestellte Ereignis-Delta

1. Markieren Sie das Kontrollkästchen **Als erledigt markieren**, um das Ereignis zu quittieren.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um die Änderung zu speichern.
Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Verwerfen**, um die Änderung rückgängig zu machen.

 Ein Holdup-Ereignis wird während eines Prüfzeitraums immer nur einmal erzeugt. Der Status des Ereignisses lautet **Offen**, bis es als erledigt markiert wird. Wenn es im nächsten Prüfzeitraum zu einem neuen Holdup-Ereignis kommt, wird das zuvor erzeugte Ereignis in die Ereignis-Historie übernommen.

7.2.4 Ereignis-Historie

 Diese Funktion ist nur in der Desktop-Version verfügbar.



Zeitstempel	Gewichtung	Status	Nachricht	Kommentar	Benutzer
16.05.24, 09:02	1	✓	Filter	Filter	CheckTanks
16.05.24, 00:02	1	✓	Meldebestand erreicht, durch Messung ...		CheckTanks
15.05.24, 19:02	1	✓	Erledigt		CheckTanks
15.05.24, 14:02	1	✓	Sicherheitsbestand erreicht, durch Mess...		CheckTanks
15.05.24, 09:02	1	✓	Auslieferungsmeldebestand erreicht, du...		CheckTanks
15.05.24, 00:02	1	✓	Meldebestand erreicht, durch Messung ...		CheckTanks
14.05.24, 19:02	1	✓	Erledigt		CheckTanks
14.05.24, 14:02	1	✓	Sicherheitsbestand erreicht, durch Mess...		CheckTanks
14.05.24, 09:02	1	✓	Auslieferungsmeldebestand erreicht, du...		CheckTanks
14.05.24, 00:02	1	✓	Meldebestand erreicht, durch Messung ...		CheckTanks
14.05.24, 00:02	1	✓	Erledigt		CheckTanks
13.05.24, 19:02	1	✓	Sicherheitsbestand erreicht, durch Mess...		CheckTanks

In dieser Registerkarte wird zu einem in der Übersichtstabelle ausgewählten Ereignis die Historie angezeigt. Die Anzeige umfasst **Zeitstempel**, **Gewichtung**, **Status**, **Nachricht**, **Kommentar** und **Benutzer**.

7.2.5 Bestandsdiagramm

Hier wird für das aktuell ausgewählte Ereignis das Bestandsdiagramm des zugehörigen Tanks angezeigt. Für eine Beschreibung der Registerkarte **Bestandsdiagramm** siehe →  43.

7.2.6 Tankdetails

Hier werden für das aktuell ausgewählte Ereignis die Tankdetails des zugehörigen Tanks angezeigt. Für eine Beschreibung der Registerkarte **Tankdetails** siehe →  44.

7.3 Ereignismeldungen bearbeiten

 Nur Personen mit der Benutzerrolle **Planer** oder **Bediener** können Ereignisse kommentieren und einen Status zuweisen.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Ereignis**.
3. Wählen Sie in der Übersichtstabelle das Ereignis aus, das Sie bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Ereignisdetails** aus.

BA00050SDE_Ereignis_Ereignisdetails_V40

5. Haben Sie das Ereignis zur Kenntnis genommen, so markieren Sie das Kontrollkästchen **Bestätigen**.

Wurden bereits Maßnahmen zum Nachschub eingeleitet, so markieren Sie das Kontrollkästchen **In Bearbeitung** und ändern ggf. das Wiedervorlagedatum. Bemerkungen zu diesem Ereignis können Sie unter **Kommentar** eingeben.

-  Wurde der Status des Ereignisses auf **In Bearbeitung** gesetzt, überwacht das System, ob der Tank bis zum **Wiedervorlagedatum** aufgefüllt wird. Ist dies nicht der Fall, wird der Status des Ereignisses wieder auf **Offen** gesetzt, und es werden die entsprechenden Benachrichtigungen ausgelöst. Standardmäßig wird das **Wiedervorlagedatum** anhand der Standardlieferzeit berechnet. Diese kann aber auch individuell für jedes Ereignis gesetzt werden.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Verwerfen**, um die Änderung rückgängig zu machen.

7.4 Wiedervorlagedatum setzen

-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Planer** oder **Bediener** können für Ereignisse ein Wiedervorlagedatum festlegen.

-  Sie können nur für die Option **In Bearbeitung** ein Wiedervorlagedatum setzen.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Ereignis**.
3. Wählen Sie in der Übersichtstabelle das Ereignis aus, das Sie bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Ereignisdetails** aus.
5. Markieren Sie das Kontrollkästchen **In Bearbeitung**.

BA00050SDE_Ereignis_Wiedervorlagedatum_V40

6. Geben Sie das Datum entweder direkt in das Feld **Wiedervorlagedatum** ein, oder verwenden Sie die Schaltfläche .
7. Geben Sie in die Felder **Wiedervorlagezeit** ggf. eine Uhrzeit (in Stunden und Minuten) ein.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Verwerfen**, um die Änderung rückgängig zu machen.

- Wenn ein Standard-Tank wieder nachgefüllt wurde und der Bestand wieder über dem Meldebestand liegt, wechselt das Ereignis automatisch in den Status **Erledigt**. Wenn ein Recycling-Tank entleert wurde und der Bestand unter dem Meldebestand liegt, wechselt das Ereignis automatisch in den Status **Erledigt**.
- Bei Standard-Tanks wird die "Standardlieferzeit" und bei Recycling-Tanks die "Standardabholzeit" angezeigt.

8 Lieferungen und Abholungen verwalten – Arbeitsplatz "Planung"



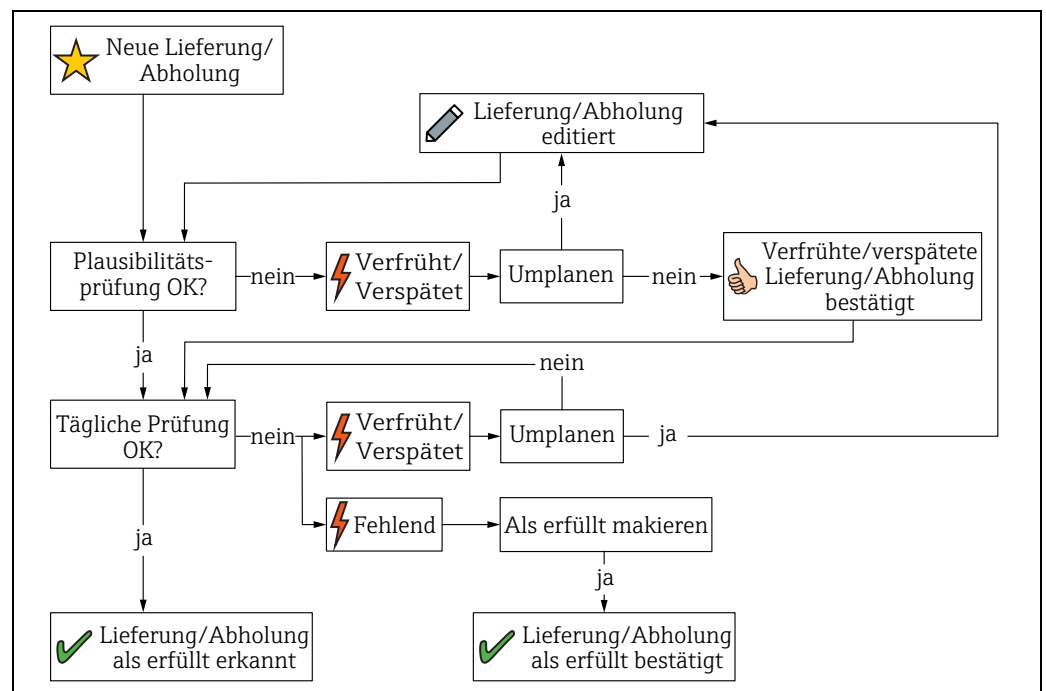
Der Menüpunkt **Planung** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

8.1 Status-Management – Lieferung und Abholung

Bei einer neu angelegten oder editierten Lieferung/Abholung prüft das System, ob die Lieferung/Abholung für einen zu frühen oder zu späten Zeitpunkt geplant ist. Für die Prüfung werden die von SupplyCare ermittelten Vorhersagewerte herangezogen. Der Benutzer kann die zu frühe oder zu späte Lieferung/Abholung entweder umplanen oder diese als eine verfrühte oder verspätete Lieferung/Abholung bestätigen.

Die Lieferungen und Abholungen werden von SupplyCare täglich überwacht. Wird eine verfrühte oder verspätete Lieferung/Abholung erkannt, kann diese Lieferung/Abholung bestätigt werden. Wird eine fehlende Lieferung/Abholung erkannt, kann diese Lieferung/Abholung als "erfüllt" markiert werden. Für das Ereignis "fehlende Lieferung" gelten die Hysterese-Werte, die im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Registerkarte **Tankdetails** eingetragen wurden → [107](#) und → [112](#).

Das folgende Diagramm zeigt das Status-Management für Lieferungen und Abholungen in SupplyCare Hosting:



A0034561-DE.eps

8.2 Statusanzeige und Benachrichtigung über geplante Lieferungen und Abholungen

-  Nur Personen mit der Rolle **Planer** werden Benachrichtigungen über geplante Lieferungen und Abholungen angezeigt, und nur sie können diese Benachrichtigungen bearbeiten.
-  Damit der Benutzer eine Benachrichtigung erhalten kann, muss das Kontrollkästchen PDL und/oder PDE in der Registerkarte **Tankgruppen** aktiviert sein (Menü **Konfiguration > Benutzer** →  105).

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Planung**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Übersicht**.
4. Im Fenster erscheint folgende Darstellung mit einer Übersicht über alle Stati für alle Lieferungen und Abholungen:

Planung | Arbeitsplatz > Planung > Übersicht

Übersicht Planung

Suchen & Filtern Filter: Kein Filter gesetzt 8 of 8 transfers found

Status ↑	ID ↑	Nachricht ↑	Standort ↑	Tankname ↑	PD ↓	Zeitzone	PD Amount ↑	Unit ↑	Status geändert
		Filter	Filter	Filter			≥ Fl... ≤ Fl...	Filter	
	e25b1...	Verfrühte Abh...	Manchester	sim_tank_recy...	21.05.24, 22:00	UTC+00:00	10.000,0	l	07.05.24, 03
	39a4f...	Neue geplante ...	Maulburg	sim_normal	17.05.24, 13:00	UTC+00:00	1.200,0	t	15.05.24, 06
	939ec...	Gelöschte Liefe...	Suzhou	sim_normal2	30.04.24, 11:17	UTC+00:00	1.600.000,0	kg	30.04.24, 07
	b07a5...	Ausgebliebene...	Suzhou	sim_normal2	30.04.24, 11:17	UTC+00:00	1.600.000,0	kg	01.05.24, 03
	c7046...	Ausgebliebene...	Suzhou	sim_normal2	30.04.24, 10:16	UTC+00:00	1.600.000,0	kg	01.05.24, 03
	59e02...	Ausgebliebene...	Suzhou	sim_normal2	30.04.24, 08:15	UTC+00:00	1.600.000,0	kg	01.05.24, 03
	7c826...	Lieferung erfül...	Mexiko City	sim_hysteresis	18.04.24, 12:00	UTC-06:00	2,0	t	19.04.24, 21
	404d4...	Lieferung erfül...	Aurangabad	sim_tank_freeze	18.04.24, 00:27	UTC+00:00	2.000,0	m³	19.04.24, 07

BA00050SDE_Arbeitsplatz_Planung_Uebersicht_Status_V40

5. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf eine Lieferung oder Abholung, um sich die **Details** oder die **Historie** anzusehen.
6. Im Fenster erscheint folgende Darstellung:

← 39a4fd29 | Arbeitsplatz > Planung > Übersicht > 39a4fd29

Vorheriger Transfer

Nächste Lieferung >

Details Historie

Geplante Lieferung

Nachricht

Neue geplante Lieferung

Tankname

sim_normal

Transfer ID

39a4fd29-3660-4778-92de-259dfc4e0039

Menge

1.200,0 t

Zeitstempel

17.05.24, 13:00

Kommentar

-

Verwerfen

Speichern

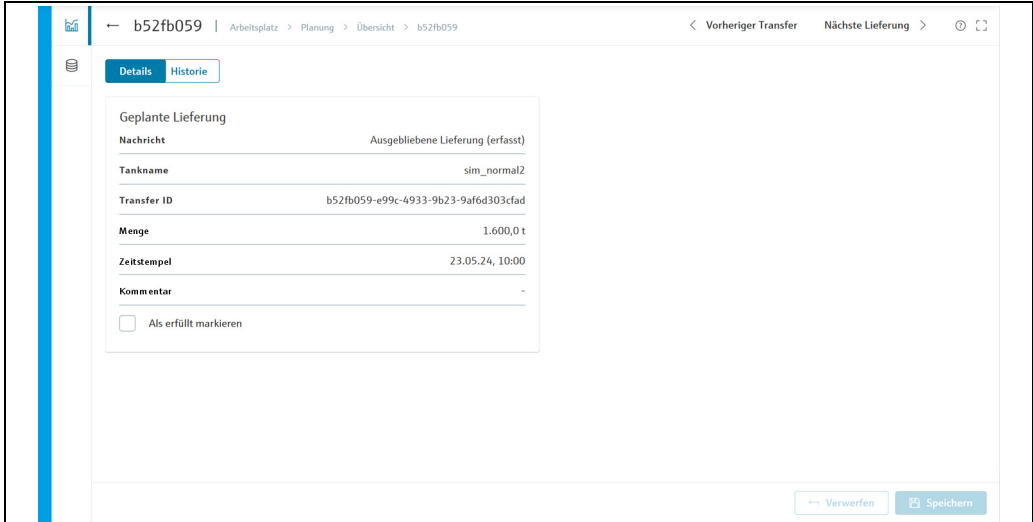
BA00050SDE_Planung_Details_V40

8.2.1 Status bearbeiten

Folgende Statusanzeigen sind möglich:

Symbol	Bedeutung
	Erkannt - Der Status Erkannt wird in folgenden Fällen angezeigt: - Es wurde eine zu früh oder zu spät geplante Lieferung oder Abholung erkannt. Diese Lieferung oder Abholung können Sie in der Registerkarte Details mit der Schaltfläche Bestätigen bearbeiten. - Es wurde eine fehlende Lieferung oder Abholung erkannt. Diese Lieferung oder Abholung können Sie in der Registerkarte Details mit der Schaltfläche Als erfüllt markieren bearbeiten. - Es wurden fehlende Messdaten erkannt. Diese Lieferung oder Abholung können Sie in der Registerkarte Details mit der Schaltfläche Als erfüllt markieren bearbeiten.
	Bestätigt - Der Status Bestätigt wird in folgenden Fällen angezeigt: - Eine zu früh oder zu spät geplante Lieferung oder Abholung wurde beim Anlegen bestätigt. - Eine zu früh oder zu spät geplante Lieferung oder Abholung wurde in der Registerkarte Details bestätigt.
	Gelöscht - Eine geplante Lieferung oder Abholung wurde gelöscht.
	Neu - Es wurde eine neue Lieferung oder eine neue Abholung geplant.
	Erfüllt - Es wurde eine Lieferung oder Abholung erfasst (erfüllt). Erfolgt eine Lieferung und Abholung, wird diese von SupplyCare als Lieferung erfolgt (erfasst)/Abholung erfolgt (erfasst) gekennzeichnet. Wenn eine fehlende Lieferung/Abholung oder fehlende Messdaten erkannt wurden, können Sie in der Registerkarte Details diese Lieferung/Abholung mit der Schaltfläche Als erfüllt markieren bearbeiten. Die Lieferung/Abholung wird als Lieferung erfüllt (bestätigt)/Abholung erfüllt (bestätigt) angezeigt.
	Bearbeitet - Eine geplante Lieferung oder Abholung wurde bearbeitet.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Planung**.
3. Wählen Sie in der Übersichtstabelle eine Lieferung oder Abholung aus, deren Status Sie bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Details** aus. Es erscheint folgende Registerkarte:



← b52fb059 | Arbeitsplatz > Planung > Übersicht > b52fb059

< Vorheriger Transfer Nächste Lieferung > ⓘ ↺

Details Historie

Geplante Lieferung

Nachricht Ausgebliebene Lieferung (erfasst)

Tankname sim_normal2

Transfer ID b52fb059-e99c-4933-9b23-9af6d303cfad

Menge 1.600,0 t

Zeitstempel 23.05.24, 10:00

Kommentar -

☐ Als erfüllt markieren

↩ Verwerfen  Speichern

BA00050SDE_Planung_Status_bearbeiten_V40

Folgende Stati können Sie mit der Schaltfläche **Als erfüllt markieren** bearbeiten:

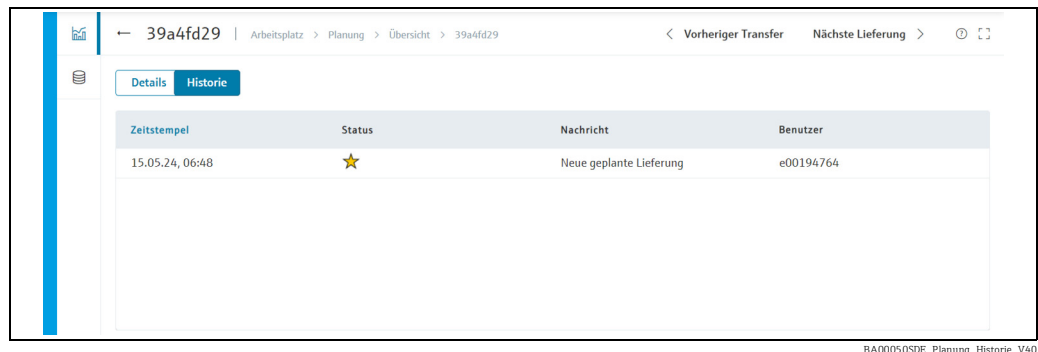
- Ausgebliebene Lieferung/Abholung (erfasst)
- Ausgebliebene Lieferung/Abholung (keine Messung)

Folgende Stati können Sie mit der Schaltfläche **Bestätigen** bearbeiten:

- Verfrühte Lieferung/Abholung (erfasst)
- Verspätete Lieferung/Abholung (erfasst)

8.2.2 Historie zu einem Status anzeigen

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Planung**.
3. Wählen Sie in der Übersichtstabelle eine Lieferung oder Abholung aus, deren Planungs-Historie Sie ansehen möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Historie** aus. Es erscheint folgende Registerkarte:



BA00050SDIE_Planung_Historie_V40

8.3 Lieferungen und Abholungen verwalten – Arbeitsplatz "Planung"

 Nur Personen mit der Benutzerrolle **Planer** können für Standard-Tanks Lieferungen und für Recycling-Tanks Abholungen planen.

Für jeden Standard-Tank können Sie mehrere Lieferungen planen, maximal 3 Lieferungen pro Tag. Für jeden Recycling-Tank können Sie mehrere Abholungen planen, maximal 3 Abholung pro Tag. Zwischen den Lieferungen oder Abholungen müssen jeweils mindestens 30 Minuten liegen.

Als Zeitzone wird die Zeitzone verwendet, die der Benutzer in den Benutzereinstellungen ausgewählt hat. Als Einheit wird die Einheit des Tanks verwendet. Bei Masseneinheiten und Volumeneinheiten haben die Einstellungen für die Felder **Masseneinheit** oder **Volumeneinheit** im Menüpunkt **Benutzereinstellung** Vorrang.

Ist der Tank außer Betrieb, wird dies im Kalender durch einen Balken und das Symbol  angezeigt. Für diesen Zeitraum kann keine Lieferung oder Abholung geplant werden.

Geplante Lieferungen und Abholungen sind durch einen Lieferwagen  in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** und im Kalender gekennzeichnet.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Planung**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Planung**. Im Applikationsfenster erscheint folgende Ansicht:

Planung

Arbeitsplatz > Planung > Planung

Übersicht Planung

Suchen & Filtern

Filter: Kein Filter gesetzt

10 von 10 Tanks gefunden

Status	Tankname	Wert	Einheit	Füllstand	Standort	Tanktyp	Frei	Produkt
	Filter	≥ Fil... ≤ Fil...	Filter	≥ Fil... ≤ Fil...	Filter	Filter	≥ Fil... ≤ Fil...	Filter
	sim_hysteresis	1.383,0	t	46%	Mexiko City		1.617,0	Diesel
	sim_normal	1.215,9	t	44%	Maulburg		1.536,1	Diesel
	sim_normal2	800.000,0	kg	31%	Suzhou		1.760.000,0	Grains
	sim_secondaries	1.383,0	m³	58%	Dubai		1.017,0	Palm Oil
	sim_secondaries2	141.383,0	m³	101%	Dubai		0,0	Palm Oil
	sim_short_term	1.383,0	m³	58%	Naarden		1.017,0	Milk
	sim_tank_freeze	1.383,0	m³	58%	Aurangabad	SILOTYP A	1.017,0	Grains
	sim_tank_recycl...	10.000,0	l	97%	Manchester		310.000,0	Waste Water
	sim_tank_recycl...	1,0	t	100%	Mexiko City		2.399,0	Ammoniak
	sim_temperature	100,0	°C	83%	Aurangabad		20,0	Grains

BA00050SDE_Planung_Planung_V40

4. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf den Tank, für den Sie eine Lieferung oder Abholung planen möchten.
5. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:

sim_normal

Arbeitsplatz > Planung > Planung > sim_normal

Vorheriger Tank Nächster Tank

Lieferung / Abholung planen

Geplante Lieferung / Abholung

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
29	30	1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31	1	2
3	4	5	6	7	8	9

Mai 2024

BA00050SDE_Planung_Lieferung_planen_V40

Im Kalender wird der aktuelle Monat angezeigt. Der aktuelle Tag (dunkel umrandet) sowie alle Tage die in der Zukunft liegen, haben einen weißen Hintergrund und sind mit einem farbigen Punkt gekennzeichnet. Die Farbe des Punktes gibt für das jeweilige Datum den Vorhersagewert für den Tankstatus an.

Tage, die in der Vergangenheit liegen, werden hellgrau hinterlegt angezeigt. Tage aus anderen Monaten werden dunkelgrau hinterlegt angezeigt.

Farbe	Standard-Tanks	Recycling-Tanks
Grün	"OK": Der Vorhersagewert ist größer als der Meldebestand.	"OK": Der Vorhersagewert liegt zwischen 0 und dem Meldebestand.
Gelb	"Meldebestand": Der Vorhersagewert liegt zwischen dem Meldebestand und dem Auslieferungsmeldebestand.	"Meldebestand": Der Vorhersagewert liegt zwischen dem Meldebestand und dem Sicherheitsbestand.

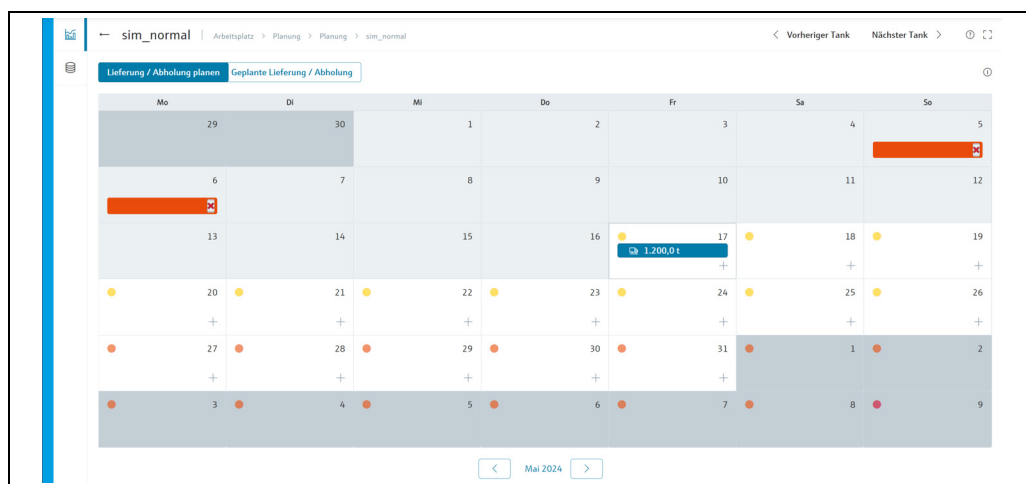
Farbe	Standard-Tanks	Recycling-Tanks
 Orange	"Auslieferungsmeldebestand": Der Vorhersagewert liegt zwischen dem Auslieferungsmeldebestand und dem Sicherheitsbestand.	Nicht anwendbar
 Rot	"Sicherheitsbestand": Der Vorhersagewert liegt unter dem Sicherheitsbestand.	"Sicherheitsbestand": Der Vorhersagewert liegt über dem Sicherheitsbestand.
	Außer Betrieb	Außer Betrieb

Klicken Sie rechts über dem Kalender auf die Schaltfläche  , um die Legende anzuzeigen.

 Die Uhrzeit, die zur Bestimmung der Farbe oder des Tankstatus für den jeweiligen Tag verwendet wird, ist 00:00 (Mitternacht). Wird z. B. am 15. Mai um 04:00 Uhr der "Auslieferungsmeldebestand" und um 20:30 Uhr der "Sicherheitsbestand" erreicht, erhält der 15. Mai die Hintergrundfarbe Rot für "Sicherheitsbestand".

8.3.1 Lieferung oder Abholung planen

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Planung**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Planung**.
4. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf den Tank, für den Sie eine Lieferung oder Abholung planen möchten.
5. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



BA000505DE_Planung_Lieferung_planen_V40

6. Klicken Sie auf die Registerkarte **Lieferung/Abholung planen**.
7. Wählen Sie im Kalender ggf. über die Schaltfläche  den Monat aus, für den Sie eine Lieferung oder Abholung planen.
8. Ein graues "+" zeigt die Tage an, an denen eine Lieferung/Abholung möglich ist. Klicken Sie auf das graue "+".
9. Für Standard-Tanks erscheint das Dialogfenster **Lieferung planen**. Für Recycling-Tanks erscheint das Dialogfenster **Abholung planen**.

Lieferung planen ×

Tankname sim_secondaries2

Vorhersagewert 127.429,1

Reichweite 13 Tag(e)

Datum und Zeit der Lieferung *

19.06.24

10:00

Menge * in m³

1200

Kommentar

× Abbrechen 💾 Speichern

BA00050SDE_Planung_planen_Pop-Up_V40

12. Hier können Sie die folgenden Daten sehen oder eingeben:

- **Tankname:** Anzeige des Tanknamens
- **Vorhersagewert:** Anzeige des prognostizierten Füllstandes
- **Reichweite:** Dieses Feld zeigt für die eingegebene Menge an, in wie vielen Tagen der Sicherheitsbestand erreicht wird. Bei Standard-Tanks wird die Anzahl der Tage aus dem Wert "Durchschnittlicher täglicher Abgang" berechnet. Bei Recycling-Tanks wird die Anzahl der Tage aus dem Wert "Durchschnittlicher täglicher Zugang" berechnet.
- **Datum und Zeit der Lieferung:** Für das Datum wird der im Kalender ausgewählte Tag verwendet, kann aber durch klicken auf die Schaltfläche angepasst werden. Die Uhrzeit startet bei 00:00 und kann durch klicken auf die Schaltfläche oder durch direktes Eintippen der Zahlenwerte geändert werden.
- **Menge:** Geplante Menge eingeben.
- **Kommentar:** Eine Anmerkung oder einen Hinweis eingeben.



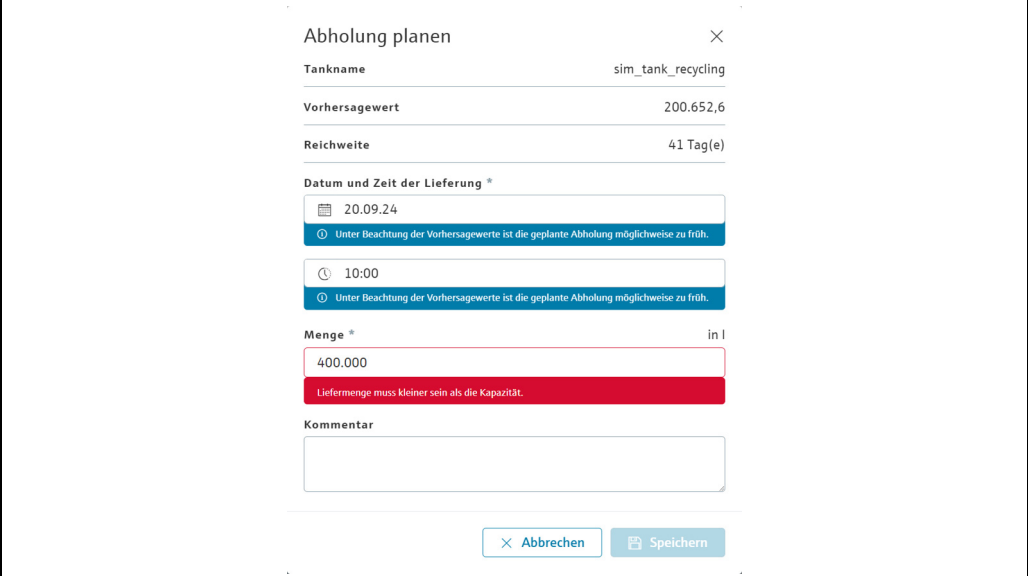
Während der Eingabe der Daten findet eine Plausibilitätsprüfung statt. Sind die eingegebenen Werte nicht plausibel, erscheint eine Fehlermeldung oder Information direkt unter dem betroffenen Eingabefeld → 80.

13. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche × **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen.
14. Lieferungen und Abholungen werden mit einem Lieferwagen und der geplanten Menge im Kalender eingetragen. Wenn Sie mit dem Mauszeiger über dieses Feld fahren, wird die Liefermenge angezeigt.

8.3.2 Plausibilitätsprüfung

-  Die Plausibilitätsprüfung prüft nur die neueste oder nächste geplante Lieferung/Abholung.
-  Eine Plausibilitätsprüfung wird nur durchgeführt, wenn für den Tank ein Sicherheitsbestand (SST) und ein Meldebestand (PP) gespeichert wurden.

Während der Eingabe der Daten für eine geplante Lieferung oder eine geplante Abholung findet eine Plausibilitätsprüfung statt. Geprüft werden die geplante Menge, Datum und Zeit. Das geplante Datum und die geplante Zeit werden mit den kalkulierten Werten für den Sicherheitsbestand (SST) und Meldebestand (PP) geprüft. Liegt das geplante Datum vor dem kalkulierten Datum, an dem der Meldebestand erreicht wird, erscheint die Information "Unter Beachtung der Vorhersagewerte ist die geplante Lieferung/Abholung möglicherweise zu früh.". Liegt das geplante Datum nach dem Datum, an dem der Sicherheitsbestand erreicht wird, erscheint die Information "Unter Beachtung der Vorhersagewerte ist die geplante Lieferung/Abholung möglicherweise zu spät.". Liegt die geplante Menge z. B. über der Kapazität des Tanks, erscheint die Fehlermeldung "Liefermenge muss kleiner sein als die Kapazität.".

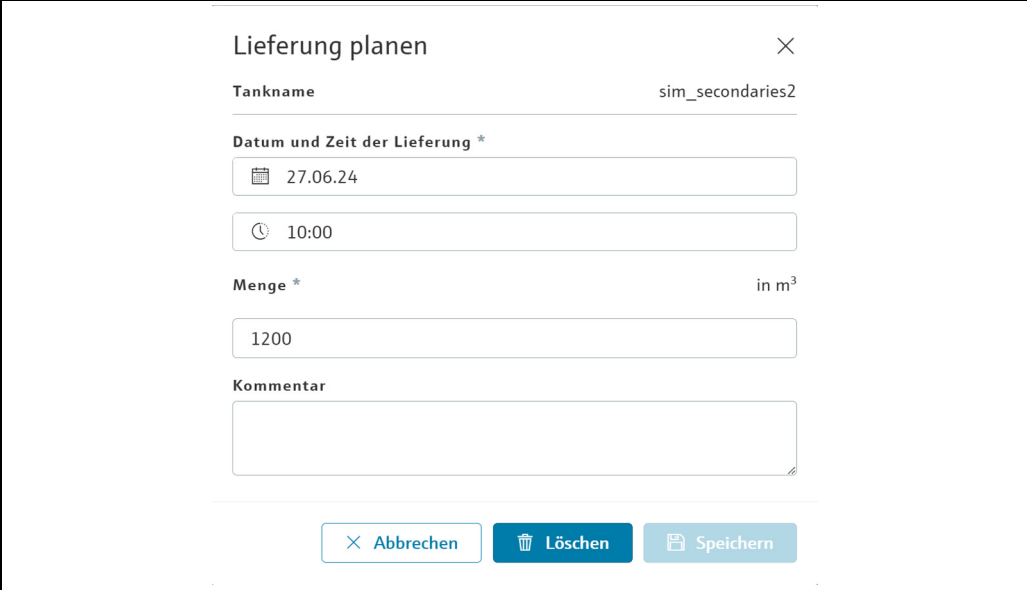


BA00050SDE_Planung_planen_info_V40

Das Speichern der geplanten Lieferung oder geplanten Abholung ist nicht möglich, solange eine Fehlermeldung (rot) angezeigt wird. Werden nur Informationen (blau) angezeigt, kann die Planung gespeichert werden.

8.3.3 Lieferung oder Abholung löschen

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Planung**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Planung**.
4. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie eine Lieferung oder Abholung löschen möchten.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Lieferung/Abholung planen**.
6. Klicken Sie im Kalender auf den Eintrag, den Sie löschen möchten.
7. Für Standard-Tanks erscheint das Dialogfenster **Lieferung planen**. Für Recycling-Tanks erscheint das Dialogfenster **Abholung planen**.



Lieferung planen ×

Tankname sim_secondaries2

Datum und Zeit der Lieferung *

 27.06.24

 10:00

Menge * in m³

1200

Kommentar

× Abbrechen  Löschen  Speichern

BA00050SDE_Planung_loeschen_Pop-Up_V40

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Löschen**, um die Lieferung oder Abholung zu löschen.
9. Es erscheint die Sicherheitsabfrage "Möchten Sie wirklich löschen?".
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **OK**, um den Eintrag zu löschen. Klicken Sie auf die Schaltfläche × **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen.

8.3.4 Lieferung oder Abholung bearbeiten

Lieferungen oder Abholungen mit einem der folgenden Stati, können bearbeitet werden:

- Neu geplant
- Verfrüht
- Verfrüht bestätigt
- Verspätet
- Verspätet bestätigt



Eine geplante Lieferung oder Abholung in der Vergangenheit kann nur bearbeitet werden, wenn das Lieferdatum oder die Lieferzeit zu einem Datum oder Zeit in der Zukunft geändert wurde.



Lieferungen oder Abholungen mit dem Status "Fehlend" oder "Erfüllt" können nicht bearbeitet werden.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Planung**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Planung**.
4. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf den Tank, für den Sie eine Lieferung oder Abholung bearbeiten möchten.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Lieferung/Abholung planen**.
6. Klicken Sie im Kalender auf den Eintrag, den Sie bearbeiten möchten.
7. Für Standard-Tanks erscheint das Dialogfenster **Lieferung planen**. Für Recycling-Tanks erscheint das Dialogfenster **Abholung planen**.
8. Bearbeiten Sie die gewünschten Daten, z. B. im Feld **Menge** eine geänderte Menge eingeben.

9. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Abbrechen**, um den Vorgang abzubrechen.
10. Lieferungen und Abholungen werden mit einem Lieferwagen  und der geplanten Menge im Kalender eingetragen. Wenn Sie mit dem Mauszeiger über dieses Feld fahren, wird die Liefermenge angezeigt.
11. Der Status der bearbeiteten Lieferung oder Abholung wird in der Übersichtstabelle zu "Bearbeitet" geändert und mit dem Symbol  angezeigt.

Planung

Arbeitsplatz > Planung > Übersicht

Übersicht Planung

Suchen & Filtern

Filter: Kein Filter gesetzt

8 of 8 transfers found

Status	ID	Nachricht	Standort	Tankname	PD	Zeitzone	PD Amount	Unit	Status geändert	Produkt	Comment
		Filter	Filter	Filter			Filter Filter	Filter		Filter	Filter
	082e1...	Edited delivery	Aurangabad	Testtank_AS_1	01.10.24, 11:00	UTC+01:00	15.000,0	l	01.10.24, 09:20	Palm Oil	
	bc2d2...	Lieferung erfüllt (erfasst)	Maulburg	Testtank_Ti_2	26.09.24, 10:00	UTC+01:00	100.000,0	l	27.09.24, 04:48		
	c4fafd...	Ausgebliebene Abholung (erfasst)		Stahltank II	20.09.24, 11:30	UTC+01:00	25.000,0	l	21.09.24, 04:43		
	4c64a...	Lieferung erfüllt (erfasst)	Maulburg	Testtank_Ti_2	18.09.24, 11:00	UTC+01:00	20.000,0	l	19.09.24, 04:59		
	610a4...	Ausgebliebene Lieferung (keine...	Aurangabad	Testtank_AS_1	14.09.24, 10:00	UTC+01:00	30.000,0	l	16.09.24, 04:59	Palm Oil	Vierte von 4
	8d746...	Lieferung erfüllt (bestätigt)	Aurangabad	Testtank_AS_1	13.09.24, 08:00	UTC+01:00	10.000,0	l	19.09.24, 10:14	Palm Oil	Dritte von 4
	135f8...	Lieferung erfüllt (bestätigt)	Aurangabad	Testtank_AS_1	12.09.24, 17:00	UTC+01:00	10.000,0	l	18.09.24, 09:29	Palm Oil	Zweite von 4
	62b4f...	Lieferung erfüllt (bestätigt)	Aurangabad	Testtank_AS_1	12.09.24, 11:00	UTC+01:00	30.000,0	l	01.10.24, 09:19	Palm Oil	Erste von 4

BA00050SDE_Planung_bearbeitet_V40

8.4

Geplante Lieferung oder Abholung anzeigen und als Excel-Tabelle speichern

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Planung**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Planung**.
4. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf den Tank, für den Sie sich die Lieferungen oder Abholungen anzeigen lassen möchten.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Geplante Lieferung/Abholung**.
6. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:

sim_secondaries2

Arbeitsplatz > Planung > Planung > sim_secondaries2

Vorheriger Tank Nächster Tank

Lieferung / Abholung planen Geplante Lieferung / Abholung

Download

PD	PD Menge	Kommentar
	Filter Filter	Filter
27.06.24, 10:00		1.200,0 m³
21.06.24, 14:00		150,0 m³

BA00050SDE_Planung_Lieferung_download_V40

7. In der Tabelle sind für den gewählten Tank alle Abholungen oder Lieferungen mit Datum (Spalte **PD**), Menge (Spalte **PD Menge**) und Kommentar aufgeführt.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Download** um die Tabelle als Excel-Tabelle herunterzuladen.

9 Summierungen durchführen – Arbeitsplatz "Summierung"



Der Menüpunkt **Summierung** steht Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.



Der Menüpunkt **Summierung** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

9.1 Summierung

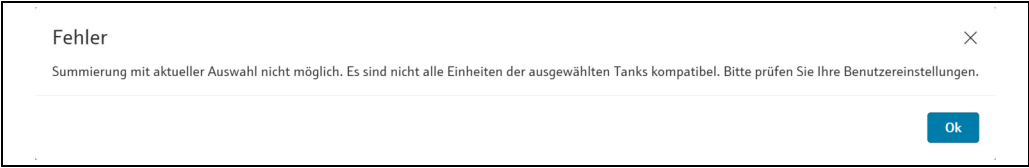
Der Menüpunkt **Summierung** bietet die Möglichkeit, die Werte der Felder **Wert**, **Kapazität**, **Frei**, **PD Menge** und **Monetary value** (monetärer Wert) aufzusummieren. Der aufsummierte **Füllstand** wird grafisch dargestellt. Die Werte von Standard-Tanks und die Werte von Recycling-Tanks können aufsummiert werden. Tanks und aggregierte Tanks können in die Berechnung mit einbezogen werden.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Summierung**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Ansicht:

Status	Tankname	Wert	Einheit	Füllstand	Standort	Tanktyp	Frei	Produkt
☐	sim_hysteresis	1.383,0	t	46%	Mexiko City		1.617,0	Diesel
☐	sim_normal	1.720,0	t	63%	Maulburg		1.032,0	Diesel
☐	sim_normal2	800.000,0	kg	31%	Suzhou		1.760.000,0	Grains
☐	sim_secondaries	1.383,0	m³	58%	Dubai		1.017,0	Palm Oil
☐	sim_secondaries2	291.383,0	m³	101%	Dubai		0,0	Palm Oil
☐	sim_short_term	1.383,0	m³	58%	Naarden		1.017,0	Milk
☐	sim_tank_freeze	1.383,0	m³	58%	Aurangabad	SILOTYP A	1.017,0	Grains
☐	sim_tank_recycling	10.000,0	l	97%	Manchester		310.000,0	Waste Water
☐	sim_tank_recyclin...	1,0	t	100%	Mexiko City		2.399,0	Ammoniak
☐	sim_temperature	100,0	°C	83%	Aurangabad		20,0	Grains

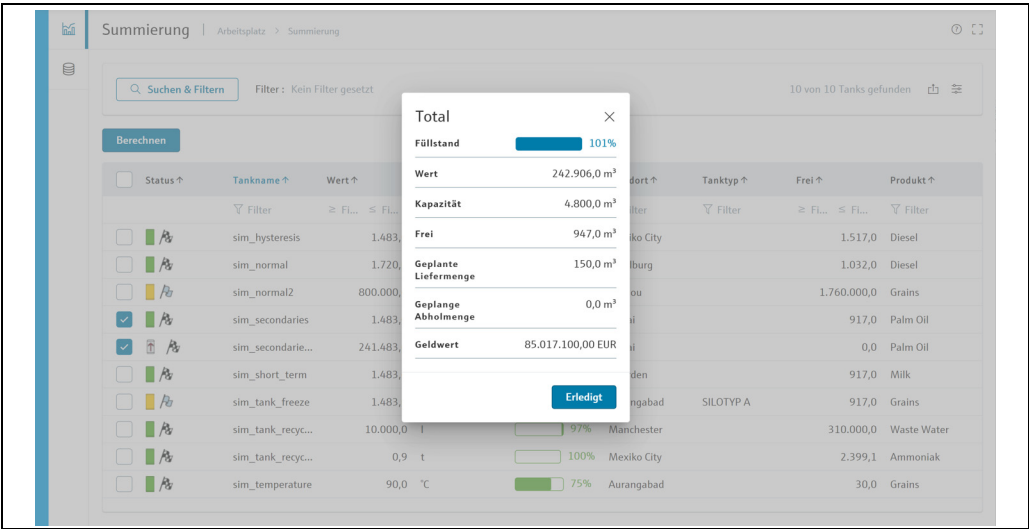
BA00050SDE_Arbeitsplatz_Summierung_V40

4. Markieren Sie in der Tabelle die Kontrollkästchen der Tanks, die aufsummiert werden sollen.
Über die Filterfunktionen können Sie die Tabelle erst filtern und dann die gewünschten Tanks wählen.
- Zur Berechnung muss mindestens ein Tank ausgewählt werden.
- Damit der Geldwert berechnet werden kann, muss zuvor ein Preis in der Registerkarte **Produktdetails** im Menü **Konfiguration** eingetragen werden → 140.
- Es können nur Tanks mit umrechenbaren Einheiten und Währungen aufsummiert werden.
- Durch Markieren des Kontrollkästchens im Spaltenkopf werden alle aktuell angezeigten Tanks in der Tabelle ausgewählt (aktiviert). Wenn Sie dieses Kontrollkästchen deaktivieren, werden alle aktuell angezeigten Tanks abgewählt (deaktiviert).
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Berechnen**.
Werden Tanks mit verschiedenen Einheiten oder monetären Werten summiert, blendet SupplyCare eine Fehlermeldung ein und die Berechnung wird nicht ausgeführt.



BA00050SDE_Summierung_Fehlermeldung_V40

- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um die Fehlermeldung zu bestätigen. Wählen Sie kompatible Tanks für die Berechnung aus.
-  Sie können in den Benutzereinstellungen bevorzugte Einheiten und Währungen festlegen. Umrechenbare Werte werden dann in diese bevorzugte Einheit oder Währung umgerechnet und die Tanks können aufsummiert werden. →  96
- 6. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



BA00050SDE_Summierung_berechnen_V40

- 7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erledigt**, um die Berechnung zu schließen. Die Detailansicht wird geschlossen und die Auswahlliste angezeigt. Sie können eine neue Berechnung durchführen.
-  Ist die Berechnung eines monetären Wertes nicht möglich, erscheint unter der Zeile Geldwert eine Information, warum die Berechnung nicht möglich ist.

10 Analysedaten anzeigen – Arbeitsplatz "Analyse"

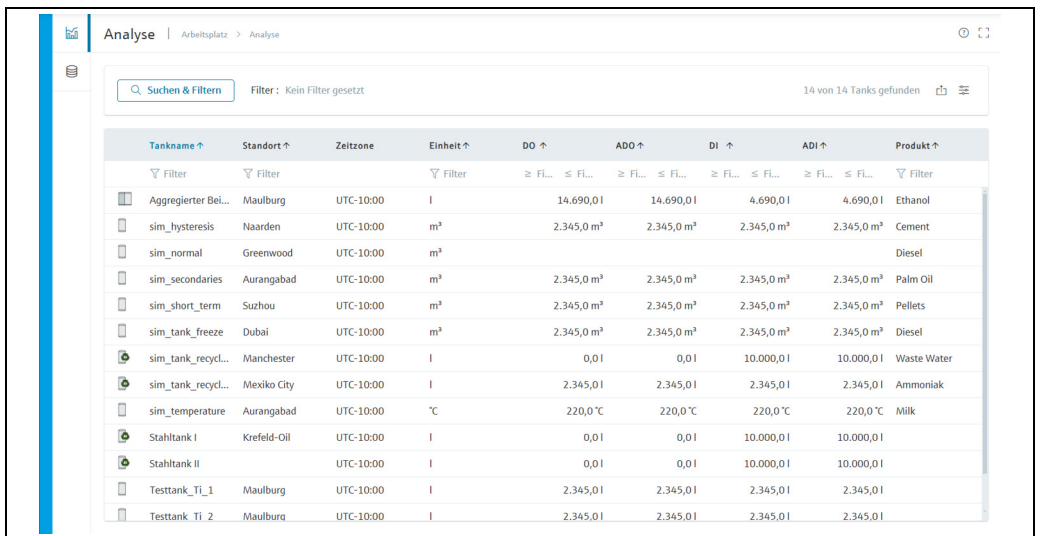
 Der Menüpunkt **Analyse** steht Personen mit der Benutzerrolle **Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.

 Der Menüpunkt **Analyse** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

Über diesen Menüpunkt sehen Sie wichtige Kenngrößen der Zu- und Abgänge der einzelnen Tanks als Daten und Diagramme. Mit diesen Daten und Diagrammen können Sie Ihre Geschäfts-, Lager- und Logistikprozesse analysieren und als Basis für die zukünftige Planung verwenden. Alle Informationen können Sie nach Excel exportieren. Zusätzlich können Sie die Diagramme ausdrucken.

 Wenn Tanks transportiert werden und dazu in horizontale Lage gebracht werden, senden die Geräte trotzdem Messdaten. Die Messdaten verarbeitet SupplyCare entsprechend zu Alarmen, Planungsdaten, Berechnung von Zu- und Abgängen und so weiter. Daher sollte vor dem Transport der Tankstatus entsprechend gesetzt werden →  48.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Analyse**. Es wird eine Liste mit den Ihnen zugeordneten Tanks angezeigt.



Tankname ↑	Standort ↑	Zeitzone	Einheit ↑	DO ↑	ADO ↑	DI ↑	ADI ↑	Produkt ↑
Aggregierter Bel...	Maulburg	UTC-10:00	l	14.690,0 l	14.690,0 l	4.690,0 l	4.690,0 l	Ethanol
sim_hysteresis	Naarden	UTC-10:00	m³	2.345,0 m³	2.345,0 m³	2.345,0 m³	2.345,0 m³	Cement
sim_normal	Greenwood	UTC-10:00	m³					Diesel
sim_secondaries	Aurangabad	UTC-10:00	m³	2.345,0 m³	2.345,0 m³	2.345,0 m³	2.345,0 m³	Palm Oil
sim_short_term	Suzhou	UTC-10:00	m³	2.345,0 m³	2.345,0 m³	2.345,0 m³	2.345,0 m³	Pellets
sim_tank_freeze	Dubai	UTC-10:00	m³	2.345,0 m³	2.345,0 m³	2.345,0 m³	2.345,0 m³	Diesel
sim_tank_recycl...	Manchester	UTC-10:00	l	0,0 l	0,0 l	10.000,0 l	10.000,0 l	Waste Water
sim_tank_recycl...	Mexiko City	UTC-10:00	l	2.345,0 l	2.345,0 l	2.345,0 l	2.345,0 l	Ammoniak
sim_temperature	Aurangabad	UTC-10:00	°C	220,0 °C	220,0 °C	220,0 °C	220,0 °C	Milk
Stahlitank I	Krefeld-Oil	UTC-10:00	l	0,0 l	0,0 l	10.000,0 l	10.000,0 l	
Stahlitank II		UTC-10:00	l	0,0 l	0,0 l	10.000,0 l	10.000,0 l	
Testtank_Ti_1	Maulburg	UTC-10:00	l	2.345,0 l	2.345,0 l	2.345,0 l	2.345,0 l	
Testtank Ti_2	Maulburg	UTC-10:00	l	2.345,0 l	2.345,0 l	2.345,0 l	2.345,0 l	

BA00050SDE_Arbeitsplatz_Analyse_V40

3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, zu dem Sie sich die Analysedaten anzeigen lassen möchten.
4. Sie können zwischen folgenden Registerkarten wählen:
Vorheriger Tag und **KPIs**.

10.1 Übersichtstabelle "Analyse"

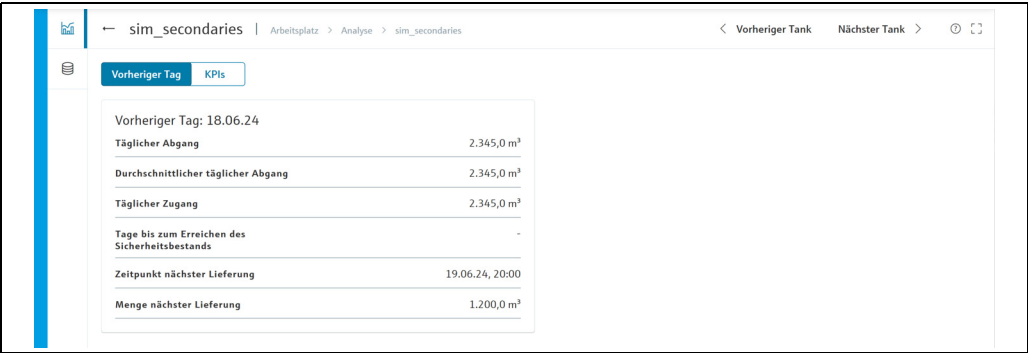
Über die Schaltfläche  im Tabellenkopf in der Übersicht öffnen Sie ein Kontextmenü. Über dieses Kontextmenü können Sie Tabellenspalten ein- und ausblenden sowie verschieben.

Folgende Spalten stehen für die Übersichtstabelle zur Verfügung:

Spalten	Beschreibung
Planungsart	Die Planungsart wird angezeigt: "Standard-Tank" oder "Recycling-Tank"
Standort	Anzeige des Tank-Standortes. Der Standort ist der Name des Standortes. Der Name wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Standort ausgewählt. Der Standort wird im Menüpunkt Standort vorgegeben.
Tankname	Anzeige des Tanknamens. Der Tankname wird im Feld Tankname eingegeben (Pfad: Konfiguration → Tank → Tankdetails → Tankname).
Einheit	Die Einheit für den Hauptmesswert (Primärwert) wird über das Feld Einheit in der Registerkarte Tankdetails vorgegeben. Bei Masseneinheiten und Volumeneinheiten haben Ihre Einstellungen für die Felder Masseneinheit oder Volumeneinheit im Menüpunkt Benutzereinstellung Vorrang.
Zeitzone	Zeitzone des Zeitstempels. Es wird die Zeitzone des Standortes verwendet.
DO (Täglicher Abgang)	Anzeige des zuletzt berechneten täglichen Abgangs.
ADO (Durchschnittlicher täglicher Abgang)	Anzeige des Wertes "Durchschnittlicher täglicher Abgang". Der Wert wird mit der durchschnittlichen Menge pro Tag berechnet. Die berechnete durchschnittliche Menge basiert auf dem konfigurierten "Forecast based on"-Wert. Bei Recycling-Tanks ist dieses Feld leer.
DI (Täglicher Zugang)	Anzeige des zuletzt berechneten täglichen Zugangs.
ADI (Durchschnittlicher täglicher Zugang)	Anzeige des Wertes "Durchschnittlicher täglicher Zugang". Der Wert wird mit der durchschnittlichen Menge pro Tag berechnet. Die berechnete durchschnittliche Menge basiert auf dem konfigurierten "Forecast based on"-Wert. Bei Standard-Tanks ist dieses Feld leer.
Produkt	Anzeige des im Tank befindlichen Produktes.

10.2 Vorheriger Tag

Diese Registerkarte zeigt wichtige Kenngrößen der Zu- und Abgänge des ausgewählten Tanks für den vorherigen Tag an.



BA00050SDE_Analyse_Vorheriger-Tag_V40

Die Felder **Täglicher Abgang** und **Täglicher Zugang** zeigen die zuletzt berechneten Werte an.

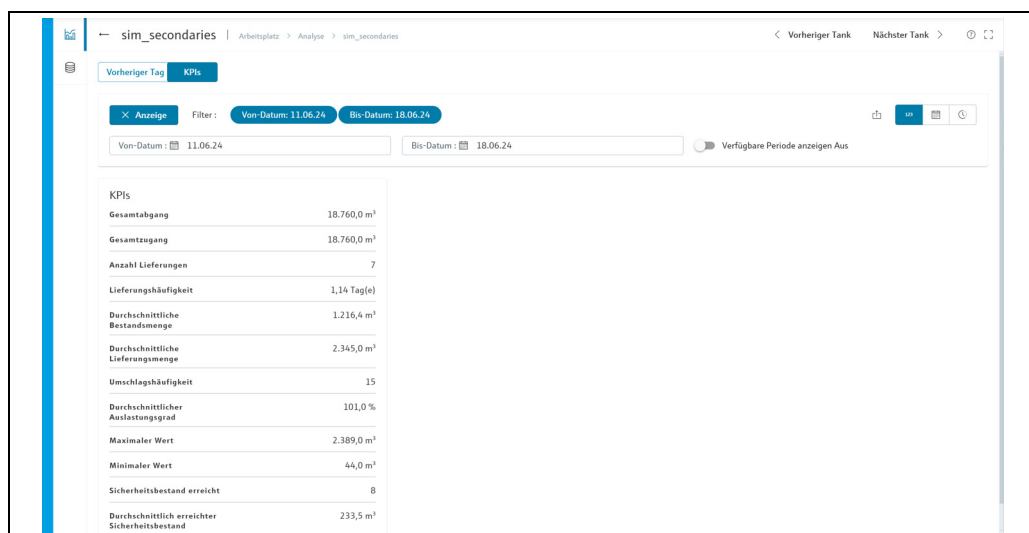
Beschreibung der Felder

Feld	Beschreibung
Täglicher Abgang	Anzeige des berechneten täglichen Abgangs für das eingegebene Datum.
Durchschnittlicher täglicher Abgang/Durchschnittlicher täglicher Zugang	- Standard-Tanks: Durchschnittlicher täglicher Abgang - Recycling-Tanks: Durchschnittlicher täglicher Zugang Die Werte werden mit der durchschnittlichen Menge pro Tag berechnet. Die berechnete durchschnittliche Menge basiert auf dem konfigurierten "Forecast based on"-Wert.
Täglicher Zugang	Anzeige des Zugangs am vorherigen Tag.
Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands	Anzeige der geschätzten verbleibenden Tage, bis der Sicherheitsbestand erreicht ist. Der Wert wird mit der durchschnittlichen Menge pro Tag berechnet. Wurde "Sicherheitsbestand" deaktiviert oder ist er "0", dann ist das Feld Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands leer.
Nächste geplante Lieferung/ Nächste geplante Abholung	- Standard-Tanks: Anzeige der nächsten geplanten Lieferung - Recycling-Tanks: Anzeige der nächsten geplanten Abholung

10.3 KPIs (Key Performance Indicators)

10.3.1 Daten anzeigen

Die Registerkarte KPIs zeigt wichtige Kenngrößen der gesamten Zu- und Abgänge für den Tank im ausgewählten Zeitraum an.



BA00050SDE_Analyse_KPI_Werte_V40

Die Schaltfläche **Anzeige** öffnet die Auswahlfelder.

Über die Felder **Von Datum** und **Bis Datum** können Sie einen Zeitraum eingeben, für den Sie die Werte analysieren möchten. Wenn Sie den Schieberegler **Verfügbare Periode anzeigen** aktivieren, werden alle gespeicherten Werte analysiert.



Das Feld **Von Datum** zeigt standardmäßig das Datum 8 Tage vor dem heutigen Tag an, wenn kein Zeitraum ausgewählt ist. Das Feld **Bis Datum** zeigt standardmäßig das Datum 1 Tag vor dem heutigen Tag an, wenn kein Zeitraum ausgewählt ist.



Durch das Aktivieren des Schiebereglers **Verfügbare Periode anzeigen** wird das **Von Datum** und das **Bis Datum** auf den Zeitraum gesetzt, für den Daten verfügbar sind. Der Schieberegler **Verfügbare Periode anzeigen** wird deaktiviert, sobald der Benutzer das **Von Datum** oder das **Bis Datum** ändert.

Beschreibung der Felder

Feld	Beschreibung
Gesamtabgang	Anzeige des berechneten Gesamtabgangs für den eingegebenen Zeitraum.
Gesamtzugang	Anzeige des berechneten Gesamtzugangs für den eingegebenen Zeitraum.
Anzahl Lieferungen	Anzeige der Anzahl der Lieferungen für den eingegebenen Zeitraum.
Lieferungshäufigkeit/ Abholungshäufigkeit	- Standard-Tanks: Anzeige der durchschnittlichen Lieferhäufigkeit für den eingegebenen Zeitraum. - Recycling-Tanks: Anzeige der durchschnittlichen Abholungshäufigkeit für den eingegebenen Zeitraum.
Durchschnittliche Bestandsmenge	Anzeige der durchschnittlichen Menge für den eingegebenen Zeitraum.
Durchschnittliche Liefermenge/ Durchschnittliche Abholungsmenge	- Standard-Tanks: Anzeige der durchschnittlichen Liefermenge für den angegebenen Zeitraum. - Recycling-Tanks: Anzeige der durchschnittlichen Abholungsmenge für den angegebenen Zeitraum. Damit schwankende Füllstandsänderungen nicht zu einem falschen Ergebnis führen, wird bei der Berechnung der Wert berücksichtigt, der im Feld Hysterese bei der Konfiguration des Tanks eingegeben wurde.
Umschlagshäufigkeit	Anzeige der Umschlagshäufigkeit für den eingegebenen Zeitraum. - Berechnung bei Standard-Tanks: Gesamtabgang geteilt durch die Durchschnittliche Bestandsmenge - Berechnung bei Recycling-Tanks: Gesamtzugang geteilt durch die Durchschnittliche Bestandsmenge
Durchschnittlicher Auslastungsgrad	Anzeige des durchschnittlichen Auslastungsgrads für den eingegebenen Zeitraum. - Berechnung bei Standard-Tanks: (Durchschnittliche Bestandsmenge geteilt durch Optimum) * 100 Wurde "Optimum" deaktiviert oder ist der Wert "0", wird die Berechnung mit der eingegebenen Kapazität durchgeführt. - Berechnung bei Recycling-Tanks: (Durchschnittliche Bestandsmenge geteilt durch Sicherheitsbestand) * 100 Wurde "Sicherheitsbestand" deaktiviert, wird die Berechnung mit der eingegebenen Kapazität durchgeführt.
Maximaler Wert	Maximaler Wert für den eingegebenen Zeitraum.
Minimaler Wert	Minimaler Wert für den eingegebenen Zeitraum.
Sicherheitsbestand erreicht	Gibt an, wie oft der Sicherheitsbestand für den eingegebenen Zeitraum bei Standard-Tanks unterschritten und bei Recycling-Tanks überschritten wurde. - Wertung bei Standard-Tanks: Messwert < eingegebener Wert für Sicherheitsbestand - Berechnung bei Recycling-Tanks: Messwert > eingegebener Wert für Sicherheitsbestand - Messwerte, die innerhalb der eingestellten Hysterese liegen, werden nicht gezählt (→ 112). - Wurde "Sicherheitsbestand" deaktiviert, ist das Feld Sicherheitsbestand erreicht leer. - Ist der Wert für "Sicherheitsbestand" "0", ist der Wert im Feld Sicherheitsbestand erreicht ebenfalls "0".
Durchschnittlicher Sicherheitsbestand erreicht	Standard-Tanks: Durchschnittlicher Wert, um den der Sicherheitsbestand für den eingegebenen Zeitraum unterschritten wurde. Recycling-Tanks: Durchschnittlicher Wert, um den der Sicherheitsbestand für den eingegebenen Zeitraum überschritten wurde. Wurde "Sicherheitsbestand" deaktiviert, ist das Feld Durchschnittlicher Sicherheitsbestand erreicht leer. Ist der Wert für "Sicherheitsbestand" "0", ist der Wert im Feld Durchschnittlicher Sicherheitsbestand erreicht ebenfalls "0".

10.3.2 Daten exportieren

Für den ausgewählten Zeitraum können die Daten in einer Excel-Datei gespeichert werden.

Die Excel-Datei enthält folgende Daten: Tankname, Standort, Von Datum, Bis Datum, Gesamtabgang, Gesamtzugang, Anzahl Lieferungen, Lieferungshäufigkeit.

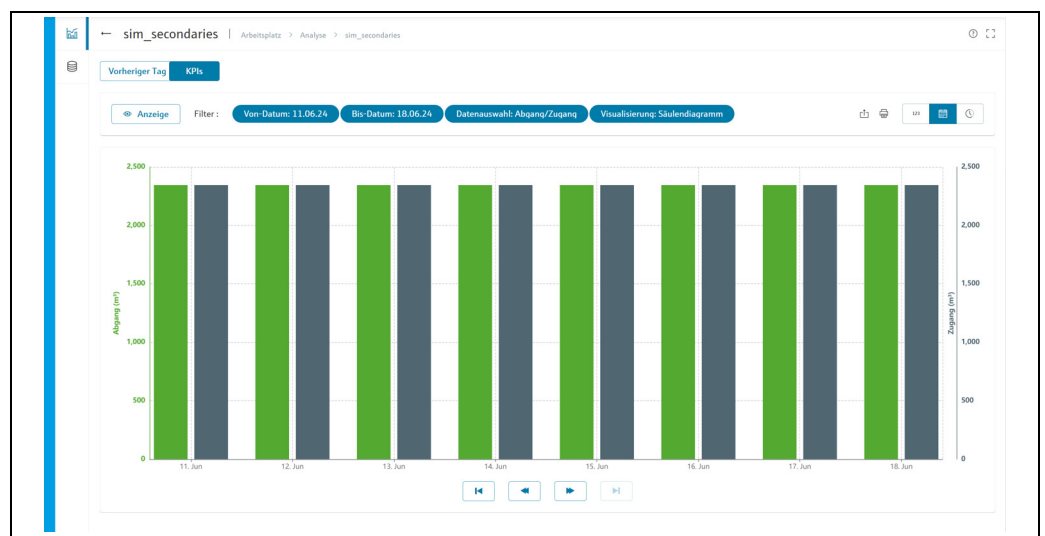
Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Daten als Excel-Datei zu exportieren.
Die Datei "[Tank name]_KPI.xlsx" wird heruntergeladen.

10.3.3 Diagramm (Tagesbasis)

Dieses Diagramm zeigt für den eingegebenen Zeitraum je nach Auswahl den Abgang, Zugang oder die Differenz zwischen Zugang und Abgang an.

Klicken Sie auf die Schaltfläche .

Auf dem Bildschirm wird das Diagramm (Tagesbasis) angezeigt.



BA0005:OSDE_Analyse_Diagramm_Tag_V4.0

Über die Schaltfläche  **Anzeige** öffnen Sie die Einstellungen des Diagramms.

Über die Felder **Von Datum** und **Bis Datum** geben Sie einen Zeitabschnitt für das **Diagramm (Tagesbasis)** ein.

Über das Feld **Datenauswahl** wählen Sie die Daten, die im Diagramm gezeigt werden sollen: **Abgang/Zugang**, **Nur Abgang**, **Nur Zugang** oder **Nur Delta**.

Über das Feld **Visualisierung** wählen Sie den Diagrammtyp: **Säulendiagramm** oder **Linie**.

Wenn Sie den Schieberegler **Verfügbare Periode anzeigen** aktivieren, werden alle verfügbaren Werte angezeigt.

Wenn Sie mit dem Mauszeiger über die Graphen im Diagramm fahren, erscheint ein Fenster mit den ausgewählten Daten (z. B. Abgang), dem jeweiligen gemessenen Wert und dem Zeitstempel.

Über die Schaltfläche  wird der angezeigte Zeitabschnitt um den aktuellen Zeitraum nach vorne (in die Vergangenheit) verschoben.

Über die Schaltfläche  wird der angezeigte Zeitabschnitt um 1 Tage nach vorne (in die Vergangenheit) verschoben.

Über die Schaltfläche  wird der angezeigte Zeitabschnitt um 1 Tage nach hinten (in die Zukunft) verschoben.

Über die Schaltfläche  wird der angezeigte Zeitabschnitt um den aktuellen Zeitraum nach hinten (in die Zukunft) verschoben.

 Die Diagramme sind erst 48 Stunden nach dem Hinzufügen des betreffenden Messpunkts verfügbar und zuverlässig.

Diagramm-Daten exportieren

Für den ausgewählten Zeitraum können die Daten des Diagramms in einer Excel-Datei gespeichert werden.

Die Excel-Datei enthält folgende Daten: Tankname, Zeitstempel, Von Datum, Abgang, Zugang und Einheit.

Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Daten als Excel-Datei zu exportieren. Die Datei "[Tank name]_ChartDaily.xlsx" wird heruntergeladen.

Diagramm drucken

Das angezeigte Diagramm kann als Bild-Datei (PNG-Datei) gespeichert werden.

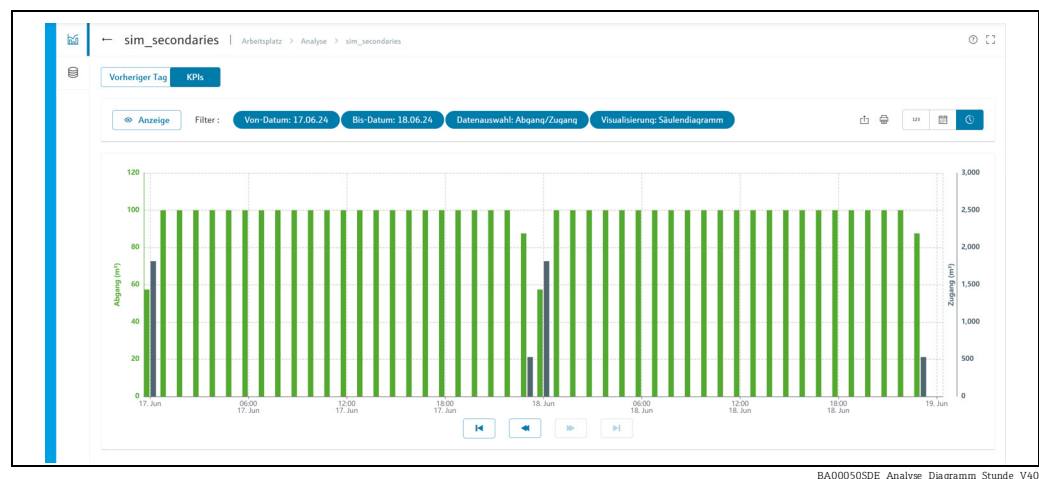
Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Daten als Bild-Datei zu exportieren. Die Datei "[Tank name]_ChartDaily.png" wird heruntergeladen.

10.3.4 Diagramm (Stundenbasis)

Dieses Diagramm zeigt für den gewählten Zeitraum je nach Auswahl den Abgang, Zugang oder die Differenz zwischen Zugang und Abgang an.

 Es werden 24 Werte pro Tag dargestellt.

Klicken Sie auf die Schaltfläche . Auf dem Bildschirm wird das Diagramm (Stundenbasis) angezeigt.



BA00050SDE_Analyse_Diagramm_Stunde_V40

Über die Schaltfläche  **Anzeige** öffnen Sie die Einstellungen des Diagramms. Über die Felder **Von Datum** und **Bis Datum** geben Sie einen Zeitabschnitt für das **Diagramm (Stundenbasis)** ein. Über das Feld **Datenauswahl** wählen Sie die Daten, die im Diagramm gezeigt werden sollen: **Abgang/Zugang**, **Nur Abgang**, **Nur Zugang** oder **Nur Delta**. Über das Feld **Visualisierung** wählen Sie den Diagrammtyp: **Säulendiagramm** oder **Linie**.

Wenn Sie den Schieberegler **Verfügbare Periode anzeigen** aktivieren, werden alle verfügbaren Werte angezeigt.

Wenn Sie mit dem Mauszeiger über die Graphen im Diagramm fahren, erscheint ein Fenster mit den ausgewählten Daten (z. B. Abgang), dem jeweiligen gemessenen Wert und dem Zeitstempel.

Über die Schaltfläche  wird der angezeigte Zeitabschnitt um den aktuellen Zeitraum nach vorne (in die Vergangenheit) verschoben.

Über die Schaltfläche  wird der angezeigte Zeitabschnitt um 1 Tage nach vorne (in die Vergangenheit) verschoben.

Über die Schaltfläche  wird der angezeigte Zeitabschnitt um 1 Tage nach hinten (in die Zukunft) verschoben.

Über die Schaltfläche  wird der angezeigte Zeitabschnitt um den aktuellen Zeitraum nach hinten (in die Zukunft) verschoben.



Die Diagramme sind erst 48 Stunden nach Hinzufügen des betreffenden Messpunkts verfügbar und zuverlässig.

Diagramm-Daten exportieren

Für den ausgewählten Zeitraum können die Daten des Diagramms in einer Excel-Datei gespeichert werden.

Die Excel-Datei enthält folgende Daten: Tankname, Zeitstempel, Von Datum, Abgang, Zugang und Einheit.

Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Daten als Excel-Datei zu exportieren. Die Datei "[Tank name]_ChartHourly.xlsx" wird heruntergeladen.

Diagramm drucken

Das angezeigte Diagramm kann als Bild-Datei (PNG-Datei) gespeichert werden.

Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Daten als Bild-Datei zu exportieren. Die Datei "[Tank name]_ChartHourly.png" wird heruntergeladen.

11 Tankstandorte in der Karte anzeigen – Arbeitsplatz "Karte"

 Der Menüpunkt **Karte** steht Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.

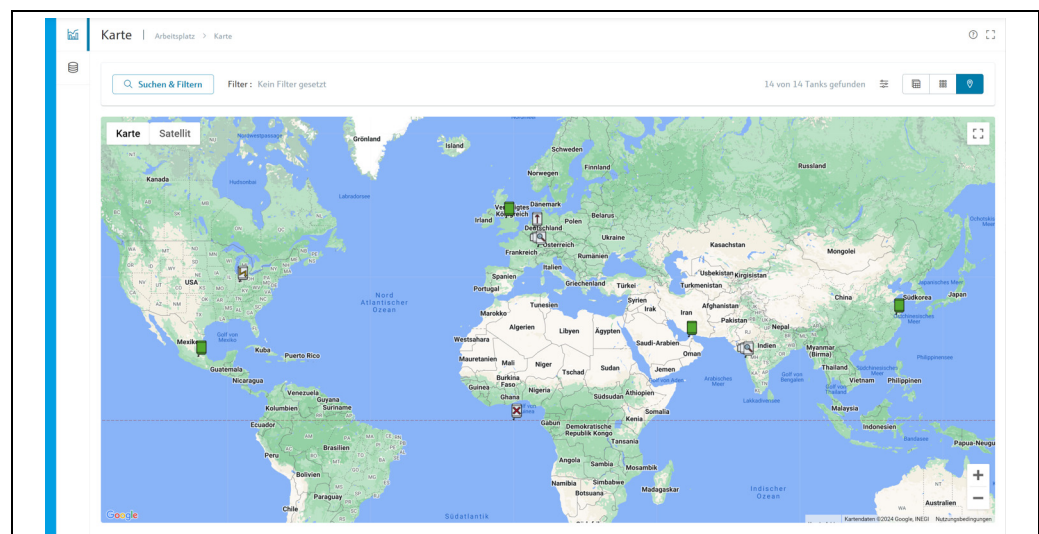
Über diesen Menüpunkt sehen Sie die Standorte der einzelnen Tanks in einer Übersichtskarte (Google Map). Die Tanks können nach Tankname (sowie Silo oder Objekt), Tankgruppe, Produkt, Standort und Favorit gefiltert werden. Sie können sich für jeden Tank Detailinformationen ansehen wie z. B. Wert, geplante Lieferungen oder geplante Abholungen.

11.1 Karte und zugehörige Informationen anzeigen

 Damit ein Tank oder ein aggregierter Tank in der Karte angezeigt wird, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Der Tank oder aggregierte Tank muss einem Standort zugewiesen sein. Für den Standort müssen die geografischen Koordinaten (Längen- und Breitengrad) vorliegen oder es werden die GPS-Daten des Gateways verwendet. → [135](#).
- Der Tank oder aggregierte Tank muss einer Tankgruppe zugeordnet sein.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Karte**. Es wird eine Übersichtskarte mit den Standorten der Tanks angezeigt.



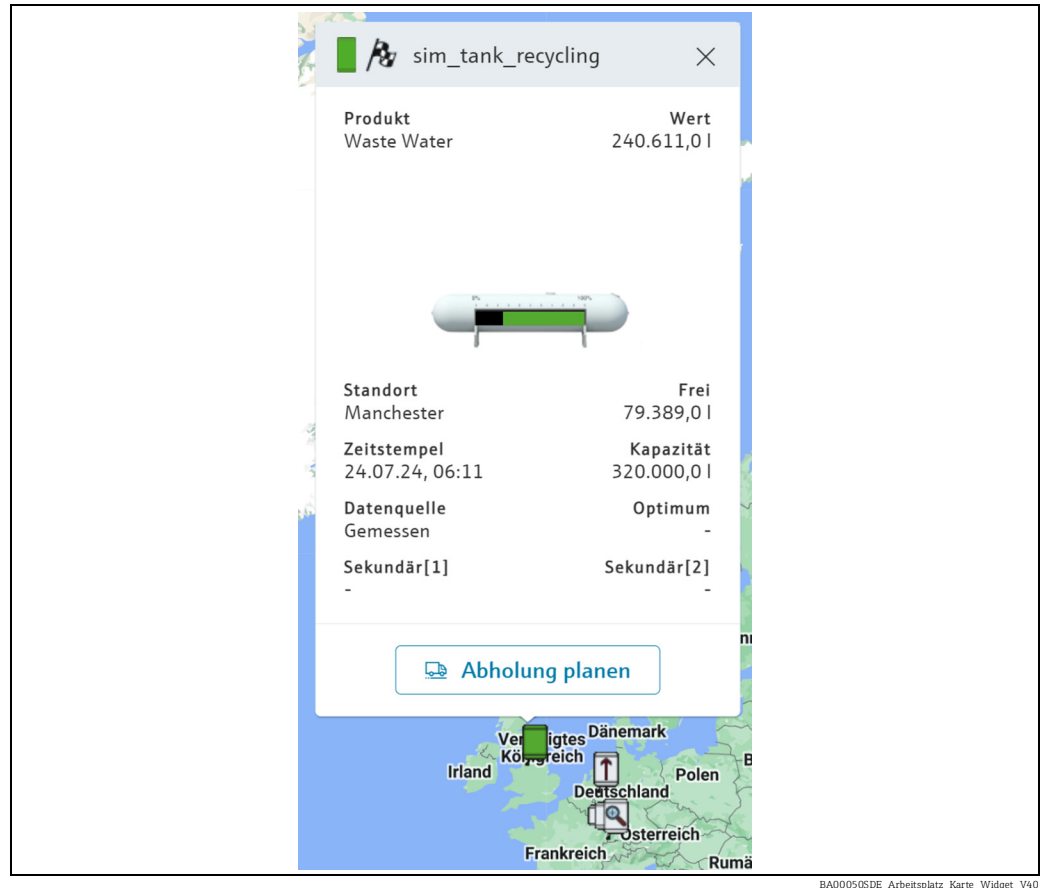
BA00050SDE_Arbeitsplatz_Karte_V40

Die Anzeige der Übersichtskarte wird automatisch an die Filterkriterien angepasst, sodass Sie alle Tanks der betreffenden Standorte sehen.

Wenn keine Tanks gefunden wurden, die den Filterkriterien entsprechen, bleibt die Karte leer.

11.2 Tankdetails

1. Wenn Sie einen Tank in der Karte anklicken, öffnet sich das Tankbild (Widget) aus der persönlichen Tankübersicht.
2. Folgende Daten werden zu dem betreffenden Tank angezeigt:



BA000505DE_Arbeitsplatz_Karte_Widget_V40

- Symbole für den Tankstatus, das Ereignis sowie der Tankname.
Wenn GPS-Koordinaten für diesen Tank verfügbar sind, wird zusätzlich das Symbol angezeigt.
 - Symbole zum Blättern, falls mehrere Tanks an einem Standort vorhanden sind.
 - Tankbild mit Balkengrafik
 - 2 Felder oberhalb und bis zu 8 Felder unterhalb des Tankbildes, entsprechende der Konfiguration in der Tankübersicht (→ 63).
 - Schaltfläche **Lieferung planen** oder **Abholung planen**.
- Durch Anklicken des Tankbildes wird die Detailansicht mit den Registerkarten und allen Informationen zum Tank geöffnet. Hier kann auf alle Informationen zugegriffen werden, die auch durch den Zugang über den Arbeitsplatz Tank erreichbar sind.
3. Klicken Sie oben rechts auf das Symbol , um das Fenster zu schließen.

11.3 Lieferung oder Abholung planen

1. Klicken Sie im Fenster mit den Tankdetails auf die Schaltfläche **Lieferung planen** oder **Abholung planen**.
2. Das Dialogfenster **Lieferung planen** oder **Abholung planen** öffnet sich → 79.

12 Bestandsabgleich-Report erstellen – Arbeitsplatz "Bestandsabgleich"

 Der Menüpunkt **Bestandsabgleich** steht Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.

 Der Menüpunkt **Bestandsabgleich** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

12.1 Ad hoc Bestandsabgleich-Report erstellen

Der Bestandsabgleich-Report bietet die Möglichkeit, Reports zu erstellen, die sehr genau die Entwicklung des Bestands in einem oder mehreren Tanks zeigen.

Die erhöhte Genauigkeit gegenüber der Füllstandsmessung alleine wird dadurch erreicht, dass zu den Füllstandsmesswerten ebenfalls die Messwerte der Durchflussmessgeräte für den Zugang zu einem Tank (Input) und den Abgang aus einem Tank (Output) hinzugezogen werden.

Der Bestandsabgleich-Report bringt diese 3 Werte miteinander in Beziehung und gleicht sie miteinander ab und kann so Unstimmigkeiten sichtbar machen.

 Der Bestandsabgleich liefert genauere Messwerte als die, die im Arbeitsplatz Analyse verwendet werden. Deshalb kann es zu geringen Abweichungen zwischen Bestandsabgleich-Report und Werten im Arbeitsplatz Analyse kommen.

Ein Bestandsabgleich-Report kann auf verschiedene Arten erzeugt werden.

- Ad hoc auf Anfrage eines SupplyCare-Benutzers
- Regelmäßig auf der Basis unterschiedlich festlegbarer zeitlicher Intervalle →  160

 Um einen **Ad hoc Bestandsabgleich-Report** erstellen zu können, muss mindestens ein Report angelegt und konfiguriert sein. Report anlegen: →  160.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Arbeitsplatz** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Bestandsabgleich**.
Im Applikationsfenster erscheint folgende Ansicht:



BA00050SDE_Arbeitsplatz_Reconciliation_V40

3. Wählen Sie einen Report aus der Auswahlliste **Report auswählen** aus. Die Daten werden berechnet und angezeigt.

Ergebnisse	
Start Reportzeitraum	27.06.24, 06:31 (UTC+00:00)
Ende Reportzeitraum	28.06.24, 06:31 (UTC+00:00)
Zugang Delta:	0,0 m³
Bestand Delta:	-10,0 m³
Abgang Delta (ermittelt):	10,0 m³
Fehler Delta:	-
Fehler Delta (%):	-
Yield:	-

Zugänge					
Tankname ↑	Messpunktbezeichnung ↑	Produkt ↑	Startwert ↑	Endwert ↑	Delta ↑
sim_secondaries	Primär	Palm Oil	1.774,0 m³	1.774,0 m³	0,0 m³

Bestände					
Tankname ↑	Messpunktbezeichnung ↑	Produkt ↑	Startwert ↑	Endwert ↑	Delta ↑
sim_secondaries	Volume	Palm Oil	41,8 m³	31,8 m³	-10,0 m³

BA00050SDE_Reconciliation_Report_V40

Im Feld **Ergebnis** werden die folgenden Informationen angezeigt:

Start Reportzeitraum: Startdatum und Startzeit des Berichts, als Startzeit wird die Zeitzone verwendet, die in den Benutzereinstellungen definiert ist

Ende Reportzeitraum: Enddatum und Endzeit des Berichts, als Endzeit wird die Zeitzone verwendet, die in den Benutzereinstellungen definiert ist

Zugang Delta: Wert mit Einheit für das Zugangsmengen-Delta

Fehler Delta: Wert mit Einheit für das Fehler-Delta

Bestand Delta: Wert mit Einheit für das Bestandsmengen-Delta

Fehler Delta (%): Wert für das Fehler-Delta in Prozent

Abgang Delta: Wert mit Einheit für das Abgangsmengen-Delta

Yield: Wert

Unter dem Feld Ergebnis werden die Tabellen **Zugänge**, **Bestände** und **Abgänge** mit den Informationen Parameternamen, Produkt, Startwert, Endwert und Delta für einen oder mehrerer Tanks angezeigt.



Es werden nur die Tabellen angezeigt, die Teil des Reportes sind.

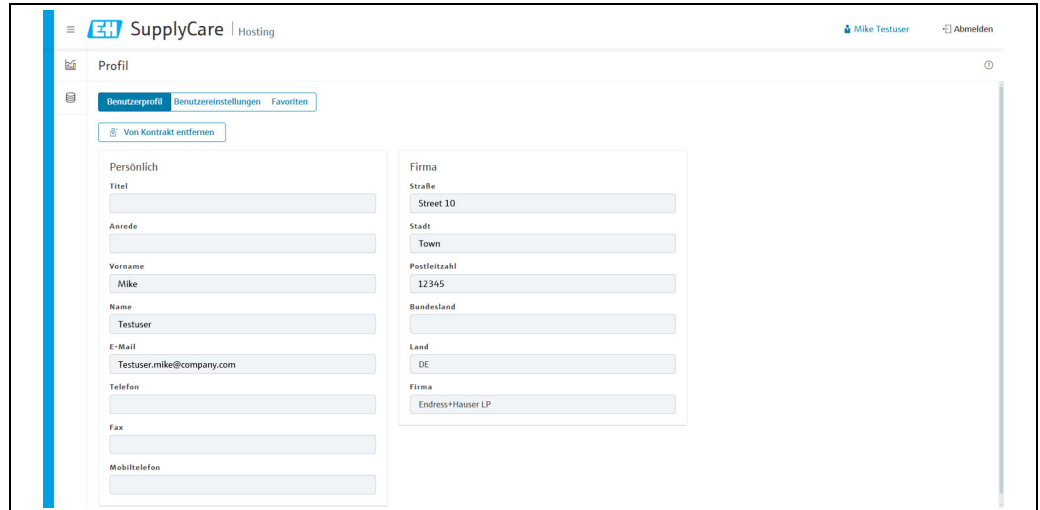


Sie können die Konfiguration des Reports hier nicht verändern. Wenn Sie einen Report ändern oder einen neuen anlegen wollen, klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** und wählen Sie den Menüpunkt **Report** → 160.

13 Benutzerprofil und Benutzereinstellungen

13.1 Benutzerprofil anzeigen

1. Klicken Sie in der Kopfzeile auf die Schaltfläche  (Ihren Benutzernamen).
2. Im Applikationsfenster erscheint folgende Ansicht:



The screenshot shows the 'Benutzerprofil' page with the following fields:

- Persönlich:** Titel, Anrede, Vorname (Mike), Name (Testuser), E-Mail (Testuser.mike@company.com), Telefon, Fax, Mobiltelefon.
- Firma:** Straße (Street 10), Stadt (Town), Postleitzahl (12345), Bundesland, Land (DE), Firma (Endress+Hauser LP).

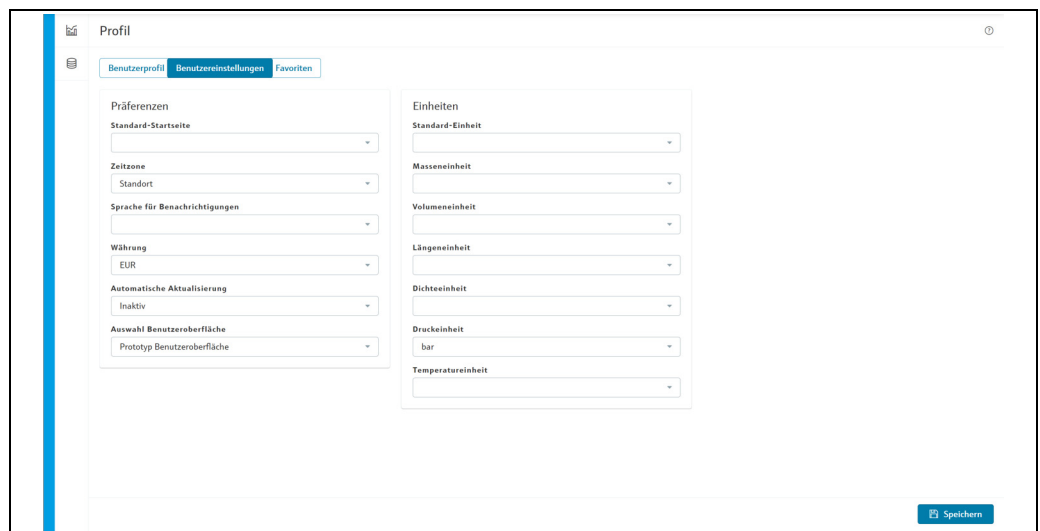
Navigation tabs: Benutzerprofil (active), Benutzereinstellungen, Favoriten. A button 'Von Kontrakt entfernen' is visible.

BA00050SDE_Benutzerprofil_V40

13.2 Benutzereinstellungen wählen und ändern

 Nur Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** können die Benutzereinstellungen ändern.

1. Klicken Sie in der Kopfzeile auf die Schaltfläche  (Ihren Benutzernamen).
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Benutzereinstellungen**.



The screenshot shows the 'Benutzereinstellungen' page with the following settings:

- Präferenzen:** Standard-Startseite, Zeitzone, Standort, Sprache für Benachrichtigungen, Währung (EUR), Automatische Aktualisierung (Inaktiv), Auswahl Benutzeroberfläche (Prototyp Benutzeroberfläche).
- Einheiten:** Standard-Einheit, Masseneinheit, Volumeneinheit, Längeneinheit, Dichteinheit, Druckeinheit (bar), Temperatureinheit.

Navigation tabs: Benutzerprofil, Benutzereinstellungen (active), Favoriten. A 'Speichern' button is at the bottom right.

BA00050SDE_Benutzereinstellungen_V40

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche  eines Feldes, um eine Option auszuwählen oder eine Einstellung zu ändern.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern. Um den Vorgang abzubrechen, verlassen Sie die Seite.

Die Benutzereinstellungen sind in zwei Gruppen eingeteilt:

- **Präferenzen:** Standard-Startseite, Zeitzone, Sprache für Benachrichtigungen, Währung und Automatische Aktualisierung
- **Einheiten:** Standard-Einheit, Masseneinheit, Volumeneinheit, Längeneinheit, Dichteeinheit, Druckeinheit und Temperatureinheit

13.2.1 Präferenzen festlegen

Standard-Startseite

Die hier gewählte **Standard-Startseite** wird nach einer erfolgreichen Anmeldung im Applikationsfenster angezeigt. Bei Verwendung eines Startbildschirmbildes im Applikationsfenster wird die Standard-Startseite nach Klicken auf die Schaltfläche **Weiter** angezeigt.

Zeitzone

Die hier ausgewählte **Zeitzone** wird an folgenden Stellen im Programm verwendet:

Menü	Beschreibung
Arbeitsplatz – Tank	■ Registerkarte Notizen und Dateien ■ Registerkarte Ereignisdetails
Arbeitsplatz – Tankübersicht	■ Tankübersicht
Arbeitsplatz – Ereignis	■ Tabelle "Ereignis" ■ Registerkarte Ereignisdetails ■ Registerkarte Ereignis-Historie
Konfiguration – Tank	■ Registerkarte Tank-Notizen
Konfiguration – Aggregierter Tank	■ Registerkarte Tank-Notizen
Konfiguration – Standort	■ Registerkarte Standort-Notizen

Sie können folgende Werte auswählen:

- **Standort** (Standard): Es wird die Zeitzone des Tankstandorts angezeigt. Wenn kein Tankstandort definiert ist, wird der Wert "UTC+00:00" angezeigt.
- **Benutzereinstellung:** Es wird die gewählte Zeitzone angezeigt. Ist die Zeitzone leer, wird der Wert "UTC+00:00" angezeigt.
- **UTC:** Es wird der Wert "UTC+00:00" angezeigt. "UTC" ist die Abkürzung für "Universal Time Coordinated".

Sprache für Benachrichtigungen

Sie können eine Standard-Sprache für Benachrichtigungen festlegen. Die hier gewählte **Sprache** wird für Ereignis- und Limit-Benachrichtigungen sowie für die Spaltennamen in der Kopfzeile eines Reports verwendet.

Währung

Sie können eine Standard-Währung festlegen. Die hier gewählte **Währung** wird an folgenden Stellen im Programm verwendet:

Menü	Beschreibung
Arbeitsplatz – Tank	- Registerkarte Notizen und Dateien - Registerkarte Ereignisdetails
Arbeitsplatz – Tankübersicht	Tankübersicht
Arbeitsplatz – Ereignis	- Ereignistabelle - Registerkarte Ereignisdetails - Registerkarte Ereignis-Historie
Arbeitsplatz – Planung	Registerkarte Planung
Arbeitsplatz – Summierung	Tankübersicht
Arbeitsplatz – Karte	Tankübersicht
Konfiguration – Tank	Registerkarte Tank-Notizen
Konfiguration – Aggregierter Tank	Registerkarte Tank-Notizen
Konfiguration – Standort	Registerkarte Standort-Notizen

Der angezeigte Geldwert wird in die hier gewählte Währung umgerechnet, wenn ein Wechselkurs zwischen der hier gewählten Währung und der Währung des Tanks definiert ist. Ist für ein Produkt kein Preis oder keine Währung definiert, bleiben die Geldwerte für die Tanks, die dieses Produkt verwenden, leer.

Automatische Aktualisierung

Sie können festlegen, wie häufig die angezeigten Daten aktualisiert werden. Die Aktualisierung ist für folgende Stellen im Programm möglich:

Menü	Beschreibung
Arbeitsplatz – Tank	Tanktabelle
Arbeitsplatz – Tankübersicht	Tankübersicht
Arbeitsplatz – Ereignis	Ereignistabelle
Arbeitsplatz – Planung	- Registerkarte Übersicht - Registerkarte Planung
Arbeitsplatz – Karte	Tankübersicht

Sie können folgende Werte auswählen:

- **Inaktiv:** Die **Automatische Aktualisierung** ist ausgeschaltet (Standardeinstellung).
- **5 min, 10 min, 15 min, 20 min oder 30 min:** Die Aktualisierung erfolgt nach der gewählten Zeit.



In der Standardeinstellung (**Inaktiv**) wird der Benutzer nach 30 Minuten automatisch vom System ausgeloggt.

Ist ein Zeitwert **5 min, 10 min, 15 min, 20 min oder 30 min** eingestellt, wird der automatische Logout unterdrückt und das System bleibt aktiv. Nach 24 Stunden erfolgt ein erzwungener Logout.



Das Feld **Automatische Aktualisierung** ist nur sichtbar, wenn die Option durch den Systemadministrator für den Benutzer oder die Anwendung (alle Benutzer dieser Anwendung) freigeschaltet ist.

13.2.2 Einheiten festlegen

Tankeinheitenfilter

Wenn Sie als Tankeinheit Masse, Volumen, Länge, Dichte, Druck oder Temperatur gewählt haben, wird die hier gewählte Einheit an vielen Stellen im Programm verwendet. Die Stellen werden in der folgenden Tabelle angegeben.

Menü	Beschreibung
Arbeitsplatz – Tank	- Tabelle "Tank" - Registerkarte Bestandsdiagramm - Registerkarte Tankdetails - Registerkarte Ereignisdetails - Registerkarte Historie speichern
Arbeitsplatz – Tankübersicht	- Tankübersicht - Registerkarte Bestandsdiagramm - Registerkarte Tankdetails - Registerkarte Ereignisdetails - Registerkarte Historie speichern
Arbeitsplatz – Ereignis	- Registerkarte Ereignisdetails - Registerkarte Bestandsdiagramm - Registerkarte Tankdetails, Feld Einheit
Arbeitsplatz – Planung	- Tabelle "Planung" - Registerkarte Lieferung/Abholung planen - Registerkarte Geplante Lieferung/Abholung - Registerkarte Übersicht
Arbeitsplatz – Analyse	- Tabelle "Analyse" - Registerkarte KPIs - Registerkarte Abgang/Zugang - Registerkarte Diagramm (Stundenbasis) - Registerkarte Diagramm (Tagesbasis)

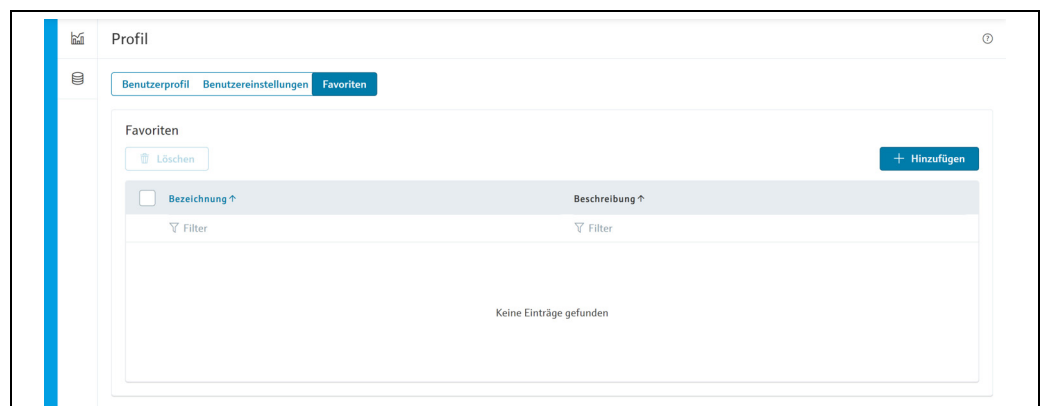
13.3 Favoriten festlegen



Nur Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** können Favoriten festlegen.

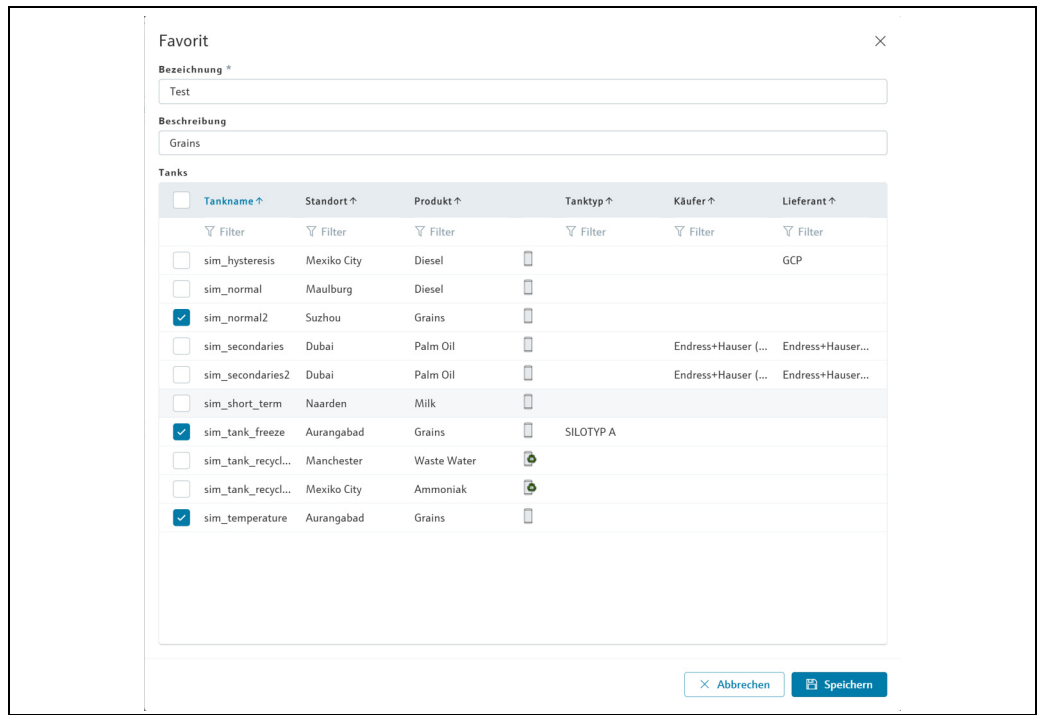
Ein Tank kann in verschiedenen Favoriten enthalten sein. Die Anzahl der Favoriten ist nicht begrenzt.

1. Klicken Sie in der Kopfzeile auf die Schaltfläche (Ihren Benutzernamen).
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Favoriten**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



BA00050SDE_Profil_Favoriten_V40

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Hinzufügen**.
Auf dem Bildschirm erscheint das Dialogfenster **Favorit**.



Favorit

Bezeichnung *
Test

Beschreibung
Grains

Tanks

☐ Tankname ↑	Standort ↑	Produkt ↑	Tanktyp ↑	Käufer ↑	Lieferant ↑
☐ sim_hysteresis	Mexiko City	Diesel			GCP
☐ sim_normal	Maulburg	Diesel			
☒ sim_normal2	Suzhou	Grains			
☐ sim_secondaries	Dubai	Palm Oil		Endress+Hauser (...)	Endress+Hauser(...
☐ sim_secondaries2	Dubai	Palm Oil		Endress+Hauser (...)	Endress+Hauser(...
☐ sim_short_term	Naarden	Milk			
☒ sim_tank_freeze	Aurangabad	Grains		SILOTYP A	
☐ sim_tank_recycl...	Manchester	Waste Water			
☐ sim_tank_recycl...	Mexiko City	Ammoniak			
☒ sim_temperature	Aurangabad	Grains			

BA00050SDE_Profil_Favoriten_anlegen_V40

4. Geben Sie einen Namen in das Feld **Bezeichnung** ein. Der Name muss einzigartig sein. Optional können Sie in das Feld **Beschreibung** eine Beschreibung eingeben.
5. Markieren Sie in der Tabelle die Kontrollkästchen der Tanks, die Sie zu diesem Favoriten hinzufügen möchten. Sie können auch nur einen oder alle Tanks auswählen. Die maximale Anzahl der Tanks, die gleichzeitig ausgewählt werden können ist standardmäßig auf 100 begrenzt. Für Ihren Kontrakt können andere Werte festgelegt sein.

 Die Tank-Tabelle kann über die Filterfunktionen durchsucht und sortiert werden
→  28.

 Durch Markieren des Kontrollkästchens im Spaltenkopf werden alle Tanks in der Tabelle ausgewählt (aktiviert). Wenn Sie dieses Kontrollkästchen deaktivieren, werden alle Tanks abgewählt (deaktiviert).

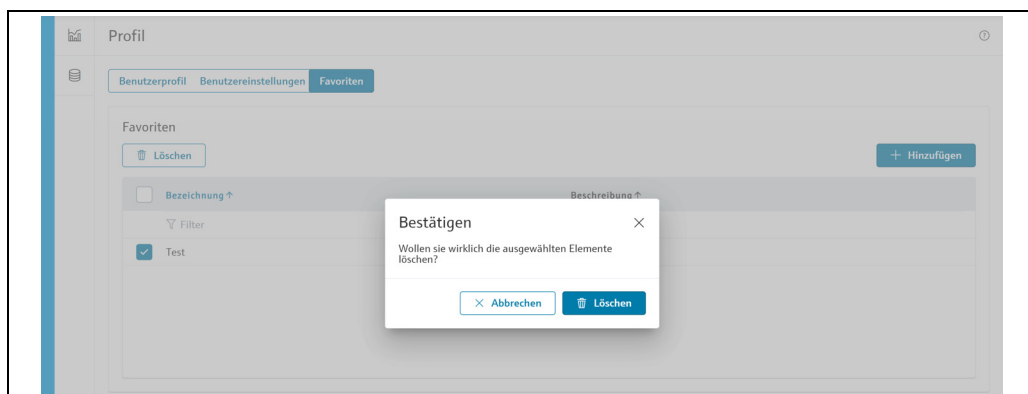
 Benutzer können nur die ihnen zugewiesenen Tanks sehen und auswählen.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um den Favoriten in der Favoritenliste zu speichern.
Der Favorit wird gespeichert und in der Liste angezeigt.

7. Favorit ändern: Klicken Sie auf den betreffenden Favoriten. Das Dialogfenster **Favorit** wird geöffnet. Ändern Sie die gewünschten Daten.

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um den Favoriten in der Favoritenliste zu speichern.
Klicken Sie auf  **Abbrechen** um den Vorgang abzubrechen

9. Favorit löschen: Das Kontrollkästchen vor dem betreffenden Favoriten aktivieren, auf die Schaltfläche  **Löschen** klicken und den Löschvorgang in der folgenden Sicherheitsabfrage mit **Löschen** bestätigen oder mit **Abbrechen** abbrechen.



BA00050SDE_Profil_Favoriten_loeschen_V40



Tanks, die aus dem Benutzerprofil entfernt werden, werden auch aus allen Favoritenlisten dieses Benutzerprofils entfernt.

14 Stammdaten verwalten

14.1 Benutzer verwalten

 Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Benutzer anlegen, ändern und löschen.

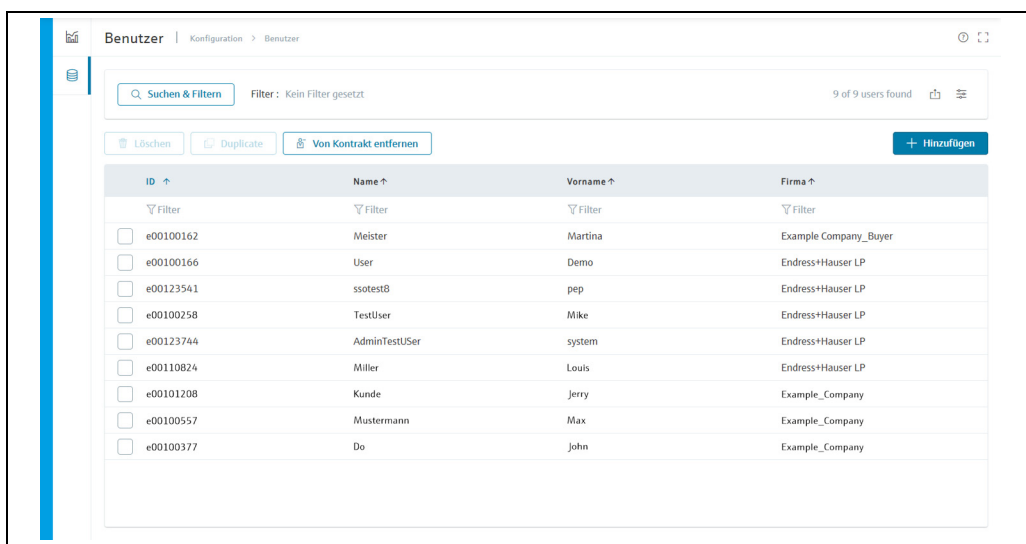
 Der Menüpunkt **Benutzer** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

14.1.1 Benutzer anlegen

Benutzer mithilfe des Benutzer-Setup-Assistenten anlegen

 Die Einstellungen für **Benutzerrollen** und **Tankgruppen** können nachträglich über die Registerkarten geändert werden.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Benutzer**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



ID	Name	Vorname	Firma
☐ e00100162	Meister	Martina	Example Company_Buyer
☐ e00100166	User	Demo	Endress+Hauser LP
☐ e00123541	ssotest8	pep	Endress+Hauser LP
☐ e00100258	TestUser	Mike	Endress+Hauser LP
☐ e00123744	AdminTestUser	system	Endress+Hauser LP
☐ e00110824	Miller	Louis	Endress+Hauser LP
☐ e00101208	Kunde	Jerry	Example_Company
☐ e00100557	Mustermann	Max	Example_Company
☐ e00100377	Do	John	Example_Company

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Hinzufügen**.
5. Im Applikationsfenster erscheint die Ansicht **1. Benutzerdetails**.

RA00050SDE_Konfiguration_Benutzer_Details_V40

6. Geben Sie die folgenden obligatorischen Daten ein:

- **Vorname:** Vorname des Benutzers
- **Nachname:** Nachname des Benutzers
- **E-Mail:** Die E-Mail-Adresse muss einzigartig sein. Ist eine E-Mail-Adresse in der SupplyCare-Datenbank registriert, kann diese nicht erneut für einen anderen Benutzer vergeben werden.
- **Firma:** Die Firma in der Liste auswählen. Es können nur Firmen ausgewählt werden, die bereits angelegt sind.

7. Sie können weitere Daten zum Benutzer eingeben, z. B.:

- **Titel**
- **Anrede**
- **Login-Berechtigung:** Nachdem der Benutzer angelegt und der Schieberegler **Login-Berechtigung** aktiviert wurde, prüft Endress+Hauser, ob der Benutzer für SupplyCare Hosting berechtigt ist. Ist der Benutzer berechtigt, erhält er von Endress+Hauser über die hier angegebene E-Mail-Adresse seine Login-Daten. Der Schieberegler **Login-Berechtigung** muss aktiviert sein, um einem Benutzer eine Benutzerrolle und Tankgruppe zuweisen zu können.
- **Bestätigt** (nur Leserechte): Der Schieberegler wird von Endress+Hauser aktiviert.
- **ID** (Login-Name) (nur Leserechte): Die **ID** wird angezeigt, sobald der Benutzer von Endress+Hauser für SupplyCare Hosting bestätigt wurde.
- **Mobiltelefon**
- **Telefon**
- **Fax**
- **Sprache:** Dem Benutzer kann eine Sprache zugewiesen werden, die für Benachrichtigungen verwendet wird. Eine Sprache kann erst vergeben werden, nachdem der Schieberegler **Login-Berechtigung** aktiviert wurde.
- **Straße:** Wird automatisch eingetragen, wenn der Wert in den Firmendaten hinterlegt ist.
- **Stadt:** Wird automatisch eingetragen, wenn der Wert in den Firmendaten hinterlegt ist.
- **Postleitzahl:** Wird automatisch eingetragen, wenn der Wert in den Firmendaten hinterlegt ist.
- **Bundesland:** Wird automatisch eingetragen, wenn der Wert in den Firmendaten hinterlegt ist.
- **Land:** Wird automatisch eingetragen, wenn der Wert in den Firmendaten hinterlegt ist.

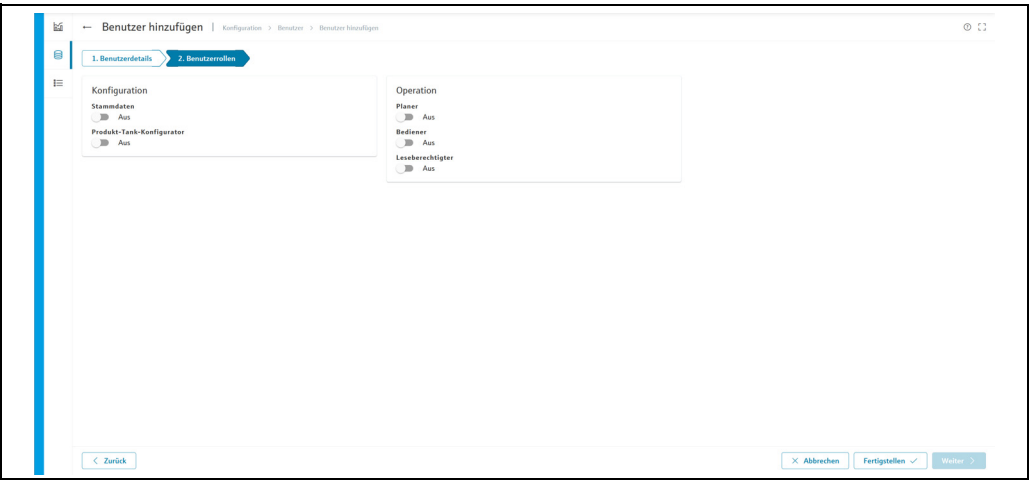


Die Daten für **Straße**, **Stadt**, **Postleitzahl**, **Bundesland** und **Land** können bei Bedarf angepasst werden.



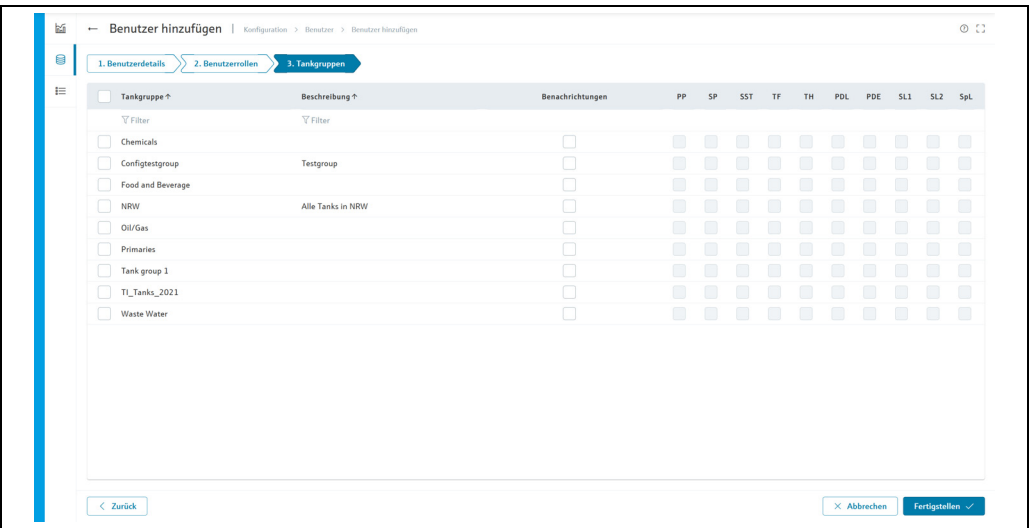
Erst wenn Sie dem Benutzer eine Login-Berechtigung zugewiesen haben, wird die Registerkarte **2. Benutzerrollen** eingeblendet.

8. **2. Benutzerrollen** (optional): Ordnen Sie durch Aktivieren des entsprechenden Schiebereglers dem Benutzer eine Benutzerrolle zu (→ 105). Sie können einem Benutzer auch mehrere Benutzerrollen gleichzeitig zuweisen.



BA00050SDE_Konfiguration_Benutzer_anlegen_2_V40

9. **3. Tankgruppen** (optional): Ordnen Sie durch Markieren der Kontrollkästchen dem Benutzer eine oder mehrere Tankgruppen zu (→ 105). Die zugeordneten Tankgruppen werden in der Ansicht "Arbeitsplatz - Tank" aufgeführt.



BA00050SDE_Konfiguration_Benutzer_anlegen_3_V40

10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ , um das Anlegen des Benutzers fertigzustellen.

Benutzer durch Duplizieren anlegen

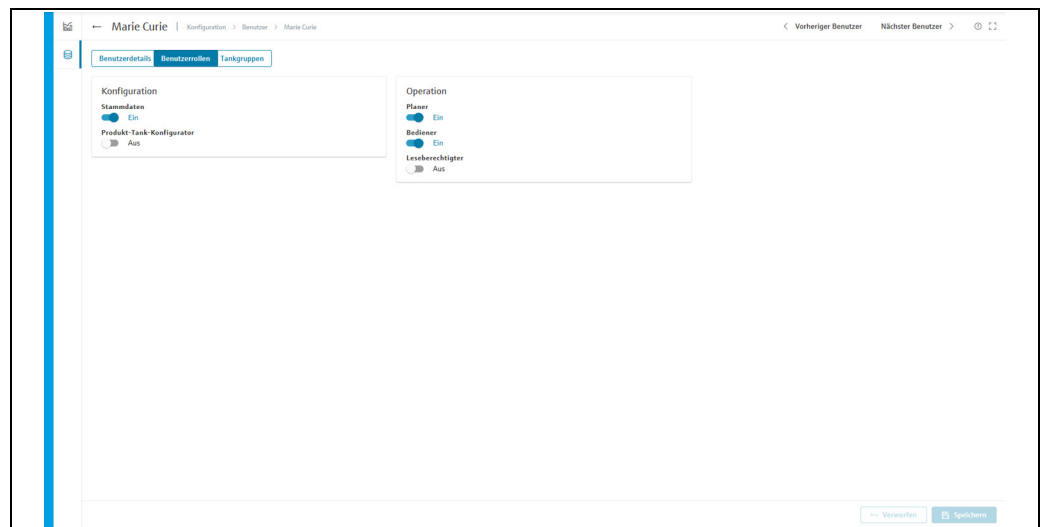
-  Das Duplizieren eines Benutzers öffnet den Setup-Assistenten (→ 102). Die Einstellungen in den Registerkarten **1. Benutzerdetails**, **2. Benutzerrollen** und **3. Tankgruppen** werden aus der Vorlage übernommen.
-  Die E-Mail-Adresse eines Benutzers muss einzigartig sein. Ist die eingegebene E-Mail-Adresse schon vorhanden, erscheint die Fehlermeldung "Die eingegebene E-Mail-Adresse muss eindeutig sein, aber wird bereits verwendet. Bitte verwenden Sie eine andere E-Mail-Adresse."

Weitere Informationen zum Duplizieren eines Datensatzes → 36

14.1.2 Benutzerrollen zuweisen

In der Registerkarte **Benutzerrollen** weisen Sie einem Benutzer eine oder mehrere Benutzerrollen zu. Je nach Benutzerrolle erhält der Benutzer unterschiedliche Berechtigungen (→  15 und →  168).

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Benutzer**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Benutzer, für den Sie Benutzerrollen zuweisen möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Benutzerrollen** aus.



BA00050SDE_Konfiguration_Benutzer_Rollen_V40

5. Durch Aktivieren des entsprechenden Schiebereglers weisen Sie dem Benutzer eine Benutzerrolle zu. Sie können einem Benutzer auch mehrere Benutzerrollen gleichzeitig zuweisen.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Verwerfen**, um die Änderung rückgängig zu machen.

14.1.3 Tankgruppen einem Benutzer zuordnen und Benachrichtigungen über Tank-Ereignisse einrichten

In der Registerkarte **Tankgruppen** ordnen Sie dem Benutzer eine oder auch mehrere Tankgruppen zu. Zusätzlich können Sie über diese Registerkarte festlegen, über welche Tank-Ereignisse der Benutzer informiert werden soll.

 Nur die zugeordneten Tankgruppen werden in "Arbeitsplatz" angezeigt.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Benutzer**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Benutzer, für den Sie die Zuordnung ändern möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tankgruppen** aus.

[illegible]

5. Durch Markieren der Kontrollkästchen in der linken Spalte ordnen Sie dem Benutzer eine oder mehrere Tankgruppen zu.
Durch Deaktivieren der Kontrollkästchen heben Sie die Zuordnung wieder auf.
6. Markieren Sie das Kontrollkästchen in der Spalte **Benachrichtigungen**, wenn der Benutzer auch per E-Mail über Tank-Ereignisse informiert werden soll.
7. Markieren Sie die Kontrollkästchen der Ereignisse, über die der Benutzer informiert werden soll.
 - **PP** (Meldebestand)
 - **SP** (Auslieferungsmeldebestand)
 - **SST** (Sicherheitsbestand)
 - **TF/SF/OF** (Tank-Freeze/Silo-Freeze/Objekt-Freeze): umfasst alle Informationen zu Tank-Freeze-/Silo-Freeze-/Objekt-Freeze-Ereignissen
 - **TH/SH/OH** (Tank-Holdup/Silo-Holdup/Objekt-Holdup): umfasst alle Informationen zu Tank-Holdup-/Silo-Holdup-/Objekt-Holdup-Ereignissen
 - **PDL** (Geplante Lieferung/Abholung Kreislauf): umfasst alle neuen geplanten und gelöschten Lieferungen/Abholungen
 - **PDE** (Geplante Lieferung/Abholung Ereignisse): umfasst alle verfrühten, verspäteten, ausgebliebenen und erfüllten Lieferungen/Abholungen
 - **SL1/SL2** (Sekundärgrenzwert 1/2)
 - **SpL** (Span Limit)
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um Ihre Eingaben zu speichern.
Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Verwerfen**, um die Änderung rückgängig zu machen.

14.1.4 Benutzer ändern

Weitere Informationen →  32

14.1.5 Benutzer löschen

Weitere Informationen →  33

-  Ein Benutzer kann nur dann gelöscht werden, wenn er keiner Tankgruppe, keinem Firmenkontakt oder als Reportempfänger zugeordnet ist. Der Benutzer darf nicht angemeldet sein. Die Tankgruppenzuordnung heben Sie in der Registerkarte **Tankgruppen** auf.

14.2 Tanks verwalten

i Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** und **Produkt-Tank-Konfigurator** können Tanks anlegen, ändern und löschen.

i Je nach Konfiguration werden keine **Tanks**, sondern **Objekte** oder **Silos** angezeigt.

14.2.1 Tank anlegen

i Ein Tank muss immer einer Tankgruppe zugeordnet werden, da nur Tankgruppen einem Benutzer zugeordnet werden können.

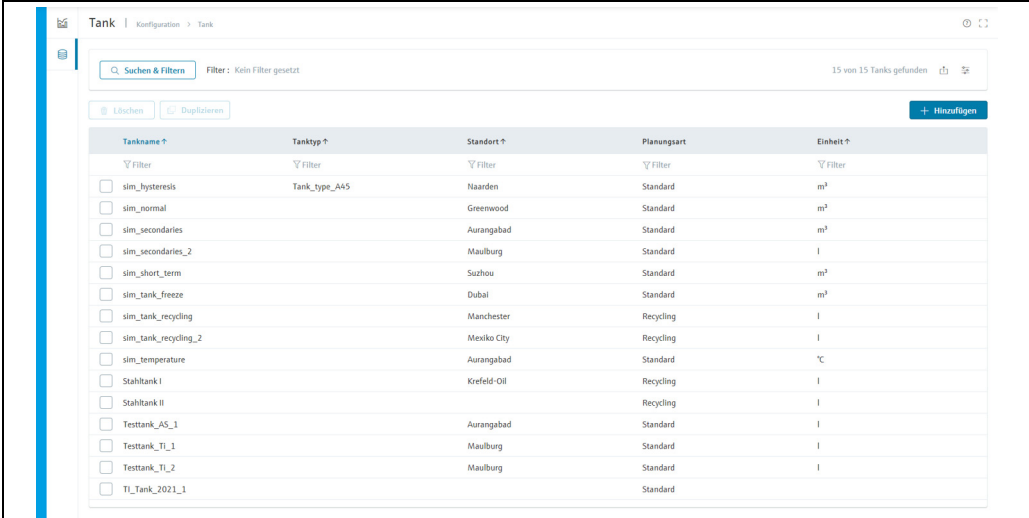
i Damit für die Felder **Standort**, **Käufer**, **Lieferant** und **Produkt** eine Auswahl getroffen werden kann, müssen diese Stammdaten vorher angelegt werden. **Käufer** und **Lieferant** werden als Firma angelegt (→ [139](#)).

Tank mithilfe des Tank-Setup-Assistenten anlegen

i Die Einstellungen für **Tankdetails**, **Tankgruppen**, **Gerätezuordnung** und **Tank-Linearisierung** können nachträglich über die Registerkarten geändert werden.

i Der Tank-Setup-Assistent **kann nicht** zum Anlegen von aggregierten Tanks verwendet werden.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



Tankname ↑	Tanktyp ↑	Standort ↑	Planungsart	Einheit ↑
☐ sim_hysteresis	Tank_type_A45	Naarden	Standard	m³
☐ sim_normal		Greenwood	Standard	m³
☐ sim_secondaries		Aurangabad	Standard	m³
☐ sim_secondaries_2		Maulburg	Standard	l
☐ sim_short_term		Suzhou	Standard	m³
☐ sim_tank_freeze		Dubai	Standard	m³
☐ sim_tank_recycling		Manchester	Recycling	l
☐ sim_tank_recycling_2		Mexiko City	Recycling	l
☐ sim_temperature		Aurangabad	Standard	°C
☐ Stahltank I		Krefeld-Oil	Recycling	l
☐ Stahltank II			Recycling	l
☐ Testtank_AS_1		Aurangabad	Standard	l
☐ Testtank_TI_1		Maulburg	Standard	l
☐ Testtank_TI_2		Maulburg	Standard	l
☐ TI_Tank_2021_1			Standard	

BA00050SDE_Konfiguration_Tank_V40

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **+ Hinzufügen**.
5. Im Applikationsfenster wird die Ansicht **1. Tankdetails** angezeigt:

BA000505DE_Konfiguration_Tank_anlegen_1_V40

6. Geben Sie die folgenden obligatorischen Daten ein:

- **Tankname:** Der Tankname muss einzigartig sein.
- **Planungsart:** Planungsart in der Auswahlliste auswählen. **Standard** gibt vor, dass es sich um die Planung der Lieferung, **Recycling**, dass es sich um die Planung der Abholung handelt. Die Ereignismeldungen sowie die Darstellung des Bestandsdiagramms und der Füllstandsanzeigen werden der jeweiligen Planungsart angepasst (→ 111).
- **Tankeinheit:** Einheit, die für den Tank verwendet wird.
- **Kapazität:** Maximale Tankkapazität für die gewählte Tankeinheit.



Tanks die mit einer Volumeneinheit, zum Beispiel m^3 , konfiguriert sind, können durch das zugewiesene Produkt mit Dichte auch in der äquivalenten Masse angezeigt werden. Für die korrekte Produkterstellung siehe → 140.

7. Sie können weitere Daten zum Tank eingeben, z. B.:

- **Tanktyp:** Tanktyp in der Auswahlliste auswählen.
- **Produkt:** Produkt in der Auswahlliste auswählen.
- **Standort:** Standort in der Auswahlliste auswählen.
- **Käufer:** Käufer (Firma) in der Auswahlliste auswählen.
- **Lieferant:** Lieferant (Firma) in der Auswahlliste auswählen.
- **Visualisierung:** Wählen Sie eine Abbildung mit zutreffender Tankgeometrie (→ 113).
- **SDT:** Standardlieferzeit oder Standardabholzeit. Dieser Wert wird in der Registerkarte **Ereignisdetails** für das vorgeschlagenen Wiedervorlagendatum berücksichtigt, wenn das Ereignis als **In Bearbeitung** markiert wird (→ 67).
- **ADI/ADO basierend auf:** Standardmäßig werden hier 14 Tage vorgegeben. Dieser Zeitraum wird für die Extrapolation im Bestandsdiagramm verwendet (→ 43).
- **Negative Werte:** Wenn diese Option aktiviert ist, werden negative Messwerte in die ADI/ADO-Berechnungen miteinbezogen.
- **Prognose:** Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Vorhersage des Bestands in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** angezeigt.
- **Kurzeitprognose:** siehe → 59.
- **Optimum** (nur bei Standard-Tanks)
- **Meldebestand**
- **Auslieferungsmeldebestand** (nur bei Standard-Tanks)
- **Sicherheitsbestand**
- **Hysterese:** Die Hysterese dient dazu, ständige Ereignismeldungen z. B. durch einen schwankenden Füllstand zu vermeiden (→ 112).
- **Verwende Maßeinheit von Produkt:** Die Option kann nur aktiviert werden, wenn dem Tank ein Produkt zugewiesen ist und die Einheiten des Produkts und des Tanks kompatibel sind.

Wenn diese Option aktiviert ist, wird im Feld **Tankeinheit** automatisch die Einheit des gewählten Produktes verwendet. Die Werte für die Felder **Kapazität**, **Optimum**, **Meldebstand**, **Auslieferungsmeldebstand**, **Sicherheitsbestand** und **Hysterese** werden anhand der für das Produkt eingegebenen Dichte umgerechnet.

Für eine Bearbeitung und Planung der Tanks, die auf Masse basiert, muss die maximale Kapazität als Volumeneinheit, zum Beispiel m³, eingegeben werden. Für die korrekte Produkterstellung siehe → [140](#).

8. Bei einem Standard-Tank können die Eingabefelder **Optimum**, **Meldebstand**, **Auslieferungsmeldebstand** und **Sicherheitsbestand** und bei einem Recycling-Tank die Felder **Sicherheitsbestand** und **Meldebstand** einzeln aktiviert werden. Aktivieren Sie dazu den Schieberegler über dem jeweiligen Eingabefeld. Das Eingabefeld wird eingeblendet. Sie können diese Eingabefelder wieder deaktivieren, indem Sie den jeweiligen Schieberegler deaktivieren.
9. **2. Tankgruppen:** Ordnen Sie durch Markieren eines Kontrollkästchens in der Tabelle den Tank einer bereits bestehenden Tankgruppe zu, oder legen Sie ggf. eine neue Tankgruppe an. Zum Anlegen einer neuen Tankgruppe siehe → [133](#).

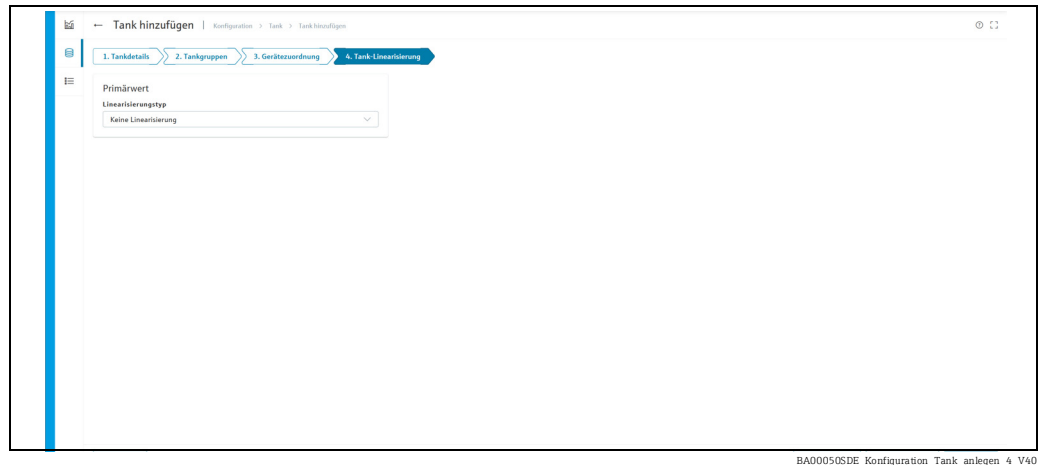
BA00050SDE_Konfiguration_Tank_anlegen_2_V40

10. **3. Gerätezuordnung (optional):** Ordnen Sie den Tankparametern Geräte und Messpunkte zu → [126](#).

BA00050SDE_Konfiguration_Tank_anlegen_3_V40

- i** Die **Gerätezuordnung** wird nur angeboten, wenn im ausgewählten SupplyCare Kontrakt die entsprechende Funktion aktiviert ist. Wenn die **Gerätezuordnung** nicht verfügbar ist und aktiviert werden soll, bitte Endress+Hauser kontaktieren: www.addresses.endress.com.

11. **4. Tank-Linearisierung** (optional): Wählen Sie einen Linearisierungstyp → 129.



BA00050SDE_Konfiguration_Tank_anlegen_4_V40

12. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ , um das Anlegen des Tanks fertigzustellen.

Tank durch Duplizieren anlegen

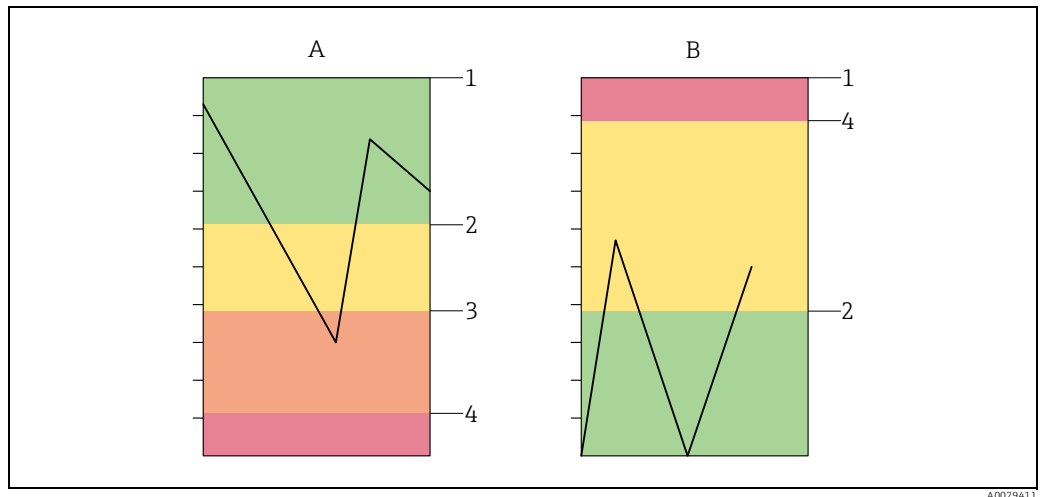
-  Das Duplizieren eines Tanks öffnet den Setup-Assistenten (→ 107). Die Einstellungen in den Registerkarten **Tankdetails**, **Tankgruppen** und **Tank-Linearisierung** werden aus der Vorlage übernommen. Die Einstellungen in der Registerkarte **Gerätezuordnung** werden nicht aus der Vorlage übernommen und müssen neu angelegt werden.
-  Der Tankname muss einzigartig sein. Ist der eingegebene Tankname bereits vorhanden, erscheint die Fehlermeldung "Der Tankname existiert bereits. Bitte einen anderen Namen vergeben."

Weitere Informationen zum Duplizieren eines Datensatzes → 36

Standard-Tank und Recycling-Tank

SupplyCare unterscheidet zwischen Standard-Tanks und Recycling-Tanks. Bei einem Standard-Tank wird das Produkt entnommen. Bei einem Recycling-Tank wird der Tank mit dem Produkt gefüllt.

Durch die Auswahl **Recycling** in der Auswahlliste **Planungsart** wird der Standard-Tank zum Recycling-Tank. Die Anzeigelogik im Bestandsdiagramm und die Benachrichtigungslogik werden entsprechend folgender Abbildung geändert.



- A Standard-Tank
 B Recycling-Tank
 1 Kapazität
 2 Meldebestand
 3 Auslieferungsmeldebestand
 4 Sicherheitsmeldebestand

A0029411

Hysterese

Die Hysterese bezieht sich ausschließlich auf Ereignisbenachrichtigungen. Sie verhindert das mehrmalige Auslösen einer Ereignisbenachrichtigung durch z. B. schwankende Füllstände. Die Hysterese gilt für die Ereignisse "Meldebestand", "Auslieferungsmeldebestand" und "Sicherheitsbestand".

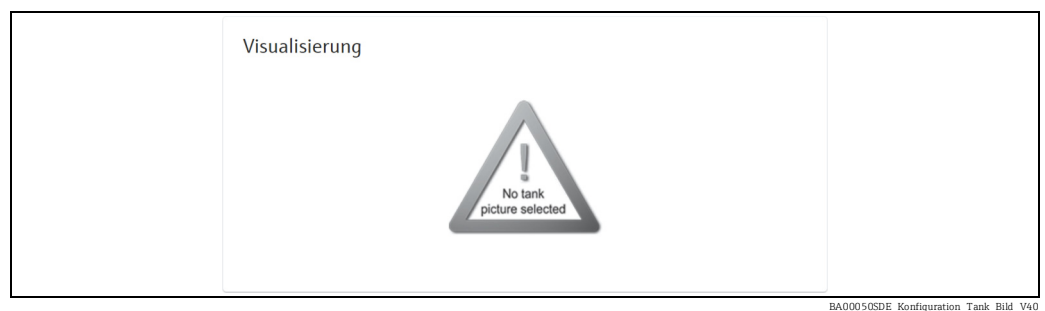
Standard-Tank	Recycling-Tank
A0029409	A0029410
1. Kapazität 2. Der Füllstand sinkt unter den Grenzwert für den Meldebestand. Das Ereignis "Meldebestand erreicht" wird ausgelöst. Das Ereignis nimmt den Status Offen an. 3. Der Füllstand steigt wieder über den Grenzwert für den Meldebestand. Der Status für das Ereignis 2 bleibt weiterhin Offen. Der Tankstatus wechselt zu "OK" (grün). 4. Der Füllstand sinkt erneut unter den Grenzwert für den Meldebestand. Es wird kein neues Ereignis ausgelöst. Der Status für das Ereignis 2 bleibt weiterhin Offen. Der Tankstatus wechselt zu "Meldebestand erreicht" (gelb). Es wird kein neues Ereignis ausgelöst, da der Füllstand zuvor nicht über den Grenzwert für den Meldebestand zuzüglich Hysterese angestiegen ist. 5. Der Füllstand steigt über den Grenzwert für den Meldebestand zuzüglich Hysterese. Das Ereignis 2 nimmt jetzt den Status Erledigt an. 6. Der Füllstand sinkt erneut unter den Grenzwert für den Meldebestand. Ein neues Ereignis "Meldebestand erreicht" wird ausgelöst. Das Ereignis nimmt den Status Offen an.	1. Kapazität 2. Der Füllstand steigt über den Grenzwert für den Meldebestand. Das Ereignis "Meldebestand erreicht" wird ausgelöst. Das Ereignis nimmt den Status Offen an. 3. Der Füllstand sinkt unter den Grenzwert für den Meldebestand. Der Status für das Ereignis 2 bleibt weiterhin Offen. Der Tankstatus wechselt zu "OK" (grün). 4. Der Füllstand steigt wieder über den Grenzwert für den Meldebestand. Es wird kein neues Ereignis ausgelöst. Der Status für das Ereignis 2 bleibt weiterhin Offen. Der Tankstatus wechselt zu "Meldebestand erreicht" (gelb). Es wird kein neues Ereignis ausgelöst, da der Füllstand zuvor nicht unter den Grenzwert für den Meldebestand abzüglich Hysterese gesunken ist. 5. Der Füllstand sinkt unter den Grenzwert für den Meldebestand abzüglich Hysterese. Das Ereignis 2 nimmt jetzt den Status Erledigt an. 6. Der Füllstand steigt wieder über den Grenzwert für den Meldebestand. Ein neues Ereignis "Meldebestand erreicht" wird ausgelöst. Das Ereignis nimmt den Status Offen an.

14.2.2 Abbildung Tankgeometrie wählen und zurücksetzen

Abbildung Tankgeometrie wählen

In der Registerkarte **Tankdetails** können Sie für einen angelegten Tank eine Abbildung mit zutreffender Tankgeometrie auswählen. Die gewählte Abbildung wird auch in der Ansicht "Arbeitsplatz – Tank" in der Registerkarte **Tankdetails** angezeigt.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie Änderungen vornehmen möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tankdetails** aus.
5. Klicken Sie im Feld **Visualisierung** auf die Abbildung **No tank picture selected**:



BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Bild_V40

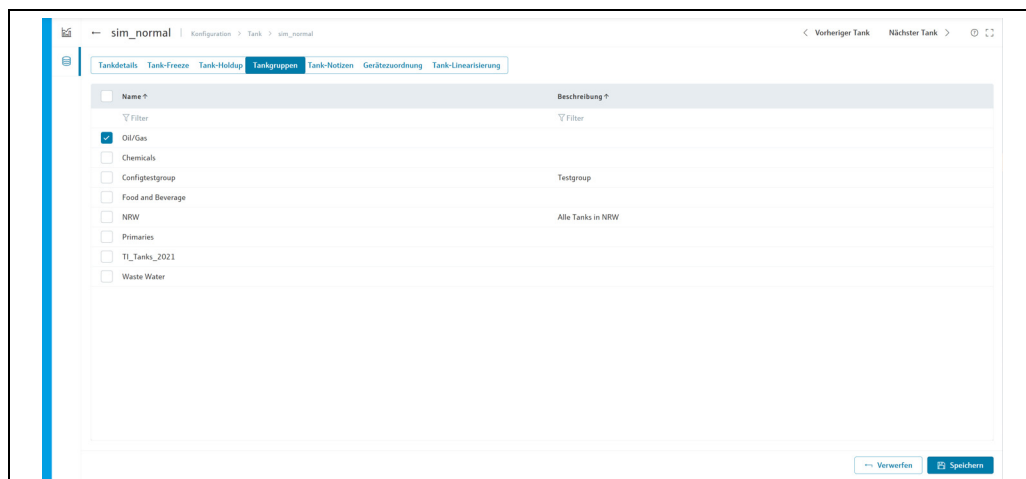
6. Es erscheint das Dialogfenster **Tankbild auswählen**.
7. Klicken Sie auf die Abbildung mit der Tankgeometrie, die auf den angelegten Tank zutrifft.
8. Die gewählte Abbildung wird im Feld **Visualisierung** angezeigt.
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um Ihre Auswahl zu speichern.
Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Verwerfen**, um die Änderung rückgängig zu machen.

Abbildung Tankgeometrie zurücksetzen

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie Änderungen vornehmen möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tankdetails** aus.
5. Klicken Sie im Feld **Visualisierung** auf die Abbildung des Tanks. Es erscheint das Dialogfenster **Tankbild auswählen**.
6. Klicken Sie auf die Abbildung .
7. Die Abbildung "No tank picture selected" wird im Feld **Visualisierung** angezeigt.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um Ihre Auswahl zu speichern.
Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Verwerfen**, um die Änderung rückgängig zu machen.

14.2.3 Zuordnung Tank - Tankgruppe ändern

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie die Zuordnung ändern möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tankgruppen** aus.



BA000505DE_Konfiguration_Tank_Groupen_V40

5. Durch Markieren des Kontrollkästchens ordnen Sie den Tank einer Tankgruppe zu. Durch Deaktivieren des Kontrollkästchens heben Sie die Zuordnung wieder auf.
 6. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um Ihre Auswahl zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Verwerfen**, um die Änderung rückgängig zu machen.
-  Nach dem Speichern wird die Tabelle neu sortiert. Die zugeordneten Tankgruppen werden in der Tabelle vor den nicht zugeordneten Tankgruppen in alphabetischer Reihenfolge angeordnet.

14.2.4 Sekundärwerte parametrieren

Wurden dem Tank über den Menüpunkt **Tank** in der Registerkarte **Gerätezuordnung** Sekundärwerte zugewiesen, dann werden diese Sekundärwerte in der Registerkarte **Sekundärwerte** angezeigt. Diese Registerkarte ist nicht sichtbar, wenn dem aktuell ausgewählten Tank kein Sekundärwert zugeordnet ist.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie die Sekundärwerte parametrieren möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Sekundärwerte** aus.

sim_secondaries_2 | Konfiguration > Tank > sim_secondaries_2

Tankdetails Sekundärwerte Tank-Freeze Tank-Holdup Tankgruppen Tank-Notizen Gerätezuordnung Tank-Linearisierung

Sekundär [1]

Name: Temperature

☐ Standard limits

☒ Bereichsgrenzen

Obere Bereichsgrenze: 120 °C

Untere Bereichsgrenze: 5 °C

Hysterese: 0 °C

Sekundär [2]

Name: Volume

☒ Standard limits

Ansteigend

Limit 1: 400

Limit 2: 200

☐ Bereichsgrenzen

Hysterese: 0

Verwerfen Speichern

BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Sekundaerwerte_V40

5. Aktivieren Sie den Schieberegler **Standardlimits**, wenn Sie den Sekundärwert mit Hilfe von Limits überwachen möchten.
Aktivieren Sie den Schieberegler **Bereichsgrenzen**, wenn Sie den Sekundärwert mit Hilfe von Bereichsgrenzen überwachen möchten.
6. Sie können weitere Informationen zu den Sekundärwerten eingeben, so z. B.:

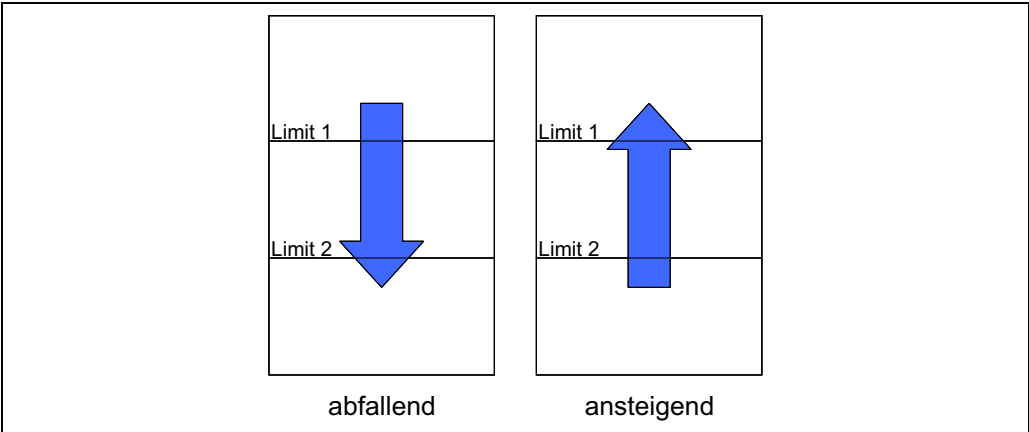
- **Name:** Der Name wird in alle Ansichten verwendet.
 - Auswahlliste: **Ansteigend** oder **Abfallend**. Die Auswahl erscheint, wenn **Standardlimits** aktiviert ist und hat nur Einfluss auf **Limit 1** und **Limit 2**.
 - **Limit 1:** Siehe folgenden Abschnitt: Anzeige "Abfallende Limits" und "Ansteigende Limits".
 - **Limit 2:** Siehe folgenden Abschnitt: Anzeige "Abfallende Limits" und "Ansteigende Limits".
 - **Hysterese:** Wird für Limit 1 und Limit 2 sowie für die obere und untere Bereichsgrenze verwendet. Die Hysterese liegt innerhalb dieser Bereiche.
 - **Obere Bereichsgrenze:** Definiert den Überwachungsbereich, in dem der Sekundärwert erwartet wird. Der Wert ist im Bestandsdiagramm sichtbar.
 - **Untere Bereichsgrenze:** Definiert den Überwachungsbereich, in dem der Sekundärwert erwartet wird. Der Wert ist im Bestandsdiagramm sichtbar.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, um Ihre Auswahl zu speichern.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Verwerfen**, um die Änderung rückgängig zu machen.

- Empfehlung:** Den Sekundärwert entweder mit Hilfe von Limits **oder** mit Hilfe von Bereichsgrenzen überwachen. Nicht beide Mittel verwenden. Das ist zwar möglich, kann aber zu Missverständnissen führen.
- Innerhalb der Bereichsgrenzen gilt eine Hysterese für das Rücksetzen von Ereignissen. Der Hysterese-Bereich liegt dabei innerhalb der Bereichsgrenzen. Wenn sich der Sekundärwert aus den gesetzten Bereichsgrenzen hinaus bewegt, dann ändert sich der Status in der Tankübersicht und Ereignisse werden ausgelöst. Ereignisse werden erst zurückgesetzt, wenn der Sekundärwert wieder so weit in den Bereich zurückgekehrt ist, dass er auch den Hysterese-Bereich überschritten hat.

Anzeige "Abfallende Limits" und "Ansteigende Limits"

Über die Auswahlliste wählen Sie zwischen den Anzeigen "Abfallende Limits" und "Ansteigende Limits".

Auswahl	Beschreibung	Spalte in der Ansicht "Arbeitsplatz – Tank"
Abfallend	Limit 1	Meldebestand
	Limit 2	Sicherheitsbestand
Ansteigend	Limit 2	Meldebestand
	Limit 1	Sicherheitsbestand

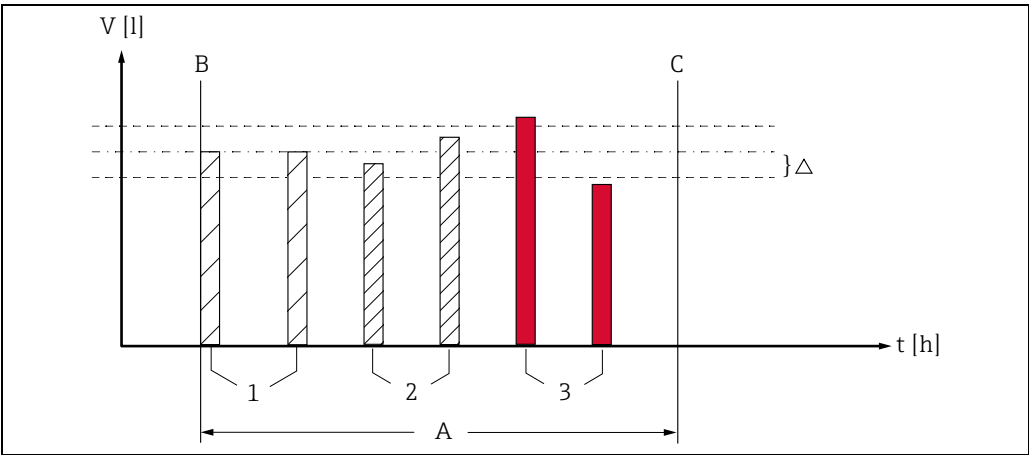


PS0000993de

14.2.5 Tank-Freeze-Ereignisse konfigurieren

 Die Registerkarte **Tank-Freeze** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

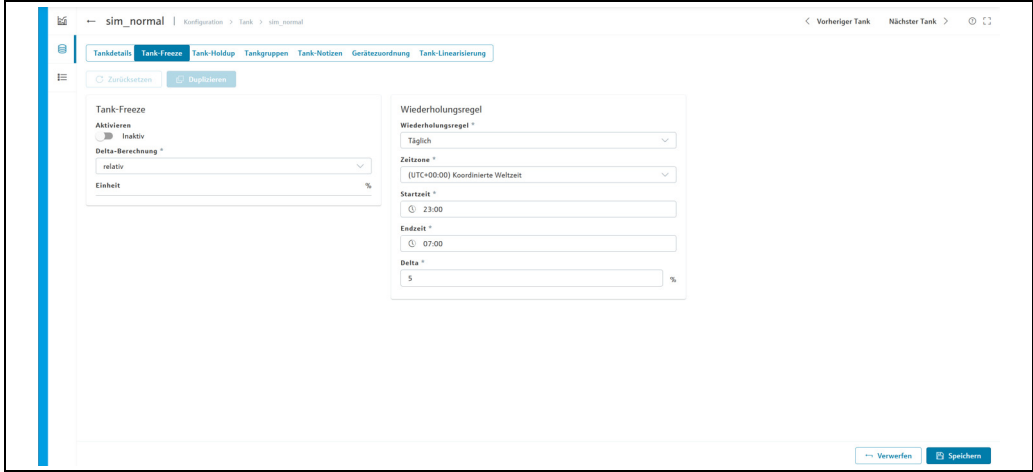
Tank-Freeze-Ereignisse werden mithilfe eines internen Limits erzeugt, das auf der letzten für den Tank innerhalb einer definierten Zeitspanne erhaltenen Messung basiert, z. B. um Materialdiebstahl, Leckagen oder Defekte zu erkennen.



Tankfreeze_scheme

Abb. 1: Schema für Tank-Freeze-Ereignisse
A Eingestellte Überwachungszeit
B Start der Überwachungszeit
C Ende der Überwachungszeit
1 Füllstand beim Start, unveränderter Füllstand
2 Füllstand verändert, aber innerhalb des eingestellten Freeze-Ereignis-Deltas. Es wird kein Tank-Freeze-Ereignis erzeugt.
3 Füllstand verändert, außerhalb des Freeze-Ereignis-Deltas. Ein Tank-Freeze-Ereignis wird erzeugt.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie die Freeze-Ereignisse konfigurieren möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tank-Freeze** aus.



BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Freeze_V40

5. Hier können Sie Daten eingeben, um Tank-Freeze-Ereignisse zu konfigurieren. So z. B.:

- **Aktivieren**: Standardmäßig ist diese Option deaktiviert. Klicken Sie auf den Schieberegler, um die Option zu aktivieren.
- **Delta-Berechnung** (obligatorisch): Wählen Sie **absolut**, um das **Delta** (Freeze-Ereignis-Delta) als festen Wert in der Tankeinheit festzulegen. Wählen Sie **relativ** aus, um das **Delta** als Prozentsatz der konfigurierten Tankkapazität festzulegen. Die Standardeinstellung für diese Option lautet **absolut**. Sie können jederzeit zwischen absolut oder relativ wechseln. Wenn Sie den Berechnungsmodus für das Delta ändern, wird der Delta-Wert für die betreffende Überwachungszeit ungültig und muss neu eingegeben werden.
- **Einheit**: Zeigt an, welche Einheit für die Tankkapazität konfiguriert wurde, wenn die **Delta-Berechnung** auf "absolut" eingestellt ist. Andernfalls erscheint hier "%".
- **Wiederholungsregel** (obligatorisch): Wählen Sie eine Regel für die Wiederholung der Überwachungszeit aus.

Täglich: Wählen Sie **Startzeit** und **Endzeit** für jede Überwachungszeit, die täglich stattfinden soll.

Wöchentlich an jedem...: Konfigurieren Sie die Überwachungszeiten für Tank-Freeze-Ereignisse individuell für jeden Wochentag.

Weitere Informationen zur Konfiguration der Wiederholungsregel **Wöchentlich an jedem...** finden Sie im Kapitel "Wiederholungsregel "Wöchentlich an jedem..." konfigurieren" (→  118).



Sie können für einen Tank nur eine Art von Wiederholungsregel (Täglich... oder Wöchentlich...) konfigurieren. Es gilt immer die Wiederholungsregel, die Sie zuletzt konfiguriert und gespeichert haben.

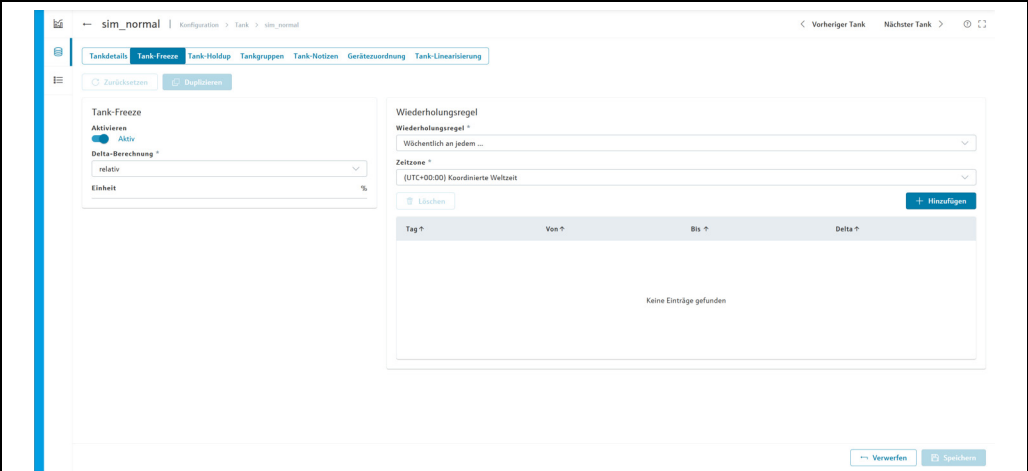
- **Zeitzone** (obligatorisch): Wählen Sie die Zeitzone aus, die für die unter **Wiederholungsregel** konfigurierten Überwachungszeiten verwendet werden soll.
- **Delta** (obligatorisch): Geben Sie einen positiven numerischen Wert ein.

Zu Beginn der Überwachungszeit wird der zuletzt gemessene Tankwert (z. B. der Tankfüllstand) gespeichert ("eingefroren"). Diese "eingefrorene" Messung wird mit den aktuellen Messungen während der Überwachungszeit verglichen. Wenn die Differenz zwischen der eingefrorenen Messung und der aktuellen Messung das **Delta** überschreitet (positiv oder negativ), wird ein Tank-Freeze-Ereignis erzeugt. Das Freeze-Ereignis-Delta kann für jede Überwachungszeit separat eingestellt werden (nur bei Wiederholungsregel "Wöchentlich an jedem...").

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um Ihre Auswahl zu speichern.
Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Verwerfen**, um die Änderung rückgängig zu machen.
-  Verwenden Sie die Schaltfläche  **Duplizieren**, um die **Tank-Freeze**-Konfiguration in andere Tanks zu kopieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel "Tank-Freeze-Konfiguration in andere Tanks kopieren" (→  120).
-  Verwenden Sie die Schaltfläche  **Zurücksetzen**, um die **Tank-Freeze**-Konfiguration auf die Standardeinstellung zurückzusetzen.

Wiederholungsregel "Wöchentlich an jedem..." konfigurieren

Konfigurieren Sie die Überwachungszeiten für Tank-Freeze-Ereignisse individuell für jeden Wochentag.



BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Freeze_weekly_V40

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Hinzufügen** und wählen Sie in dem Popup-Fenster den Wochentag aus, für den Sie die Überwachungszeit konfigurieren möchten.
 - Wählen Sie eine **Startzeit** und eine **Endzeit** für die Überwachung der Tank-Freeze-Ereignisse aus. Der Wert für die **Startzeit** muss kleiner als der Wert für die **Endzeit** sein.
 - Wählen Sie die Option **ganztags** aus, um die Überwachungszeit auf einen Zeitraum von 0:00 h bis 23:59 h einzustellen und so die **Startzeit** durch 0:00 h und die **Endzeit** durch 23:59 h zu ersetzen.
Wenn **ganztags** ausgewählt wurde, dann sind die Optionen für die **Startzeit** und die **Endzeit** deaktiviert und ausgeblendet.
 - Wählen Sie die Option **bis Tagesende**, um das Ende der Überwachungszeit auf 23:59 h einzustellen und so die **Endzeit** durch 23:59 h zu ersetzen. Wurde **bis Tagesende** ausgewählt, dann ist die Option für die **Endzeit** deaktiviert und ausgeblendet.

-  Wenn Sie an einem Tag eine Überwachungszeit eingeben wollen, die bis in den Morgen des folgenden Tages hineinreicht, gehen Sie wie folgt vor: Wählen Sie eine **Startzeit** und die Option **bis Tagesende**, um das Ende der Überwachungszeit auf 23:59 h einzustellen. Speichern Sie diese Konfiguration und fügen Sie eine weitere Überwachungszeit für den folgenden Wochentag hinzu, die um 0:00 h beginnt und mit der eingegebenen Endzeit endet. Wählen Sie das gleiche Delta aus. Die gesamte Überwachungszeit bezieht sich dann auf die Messung bei der Startzeit des ersten Tages.

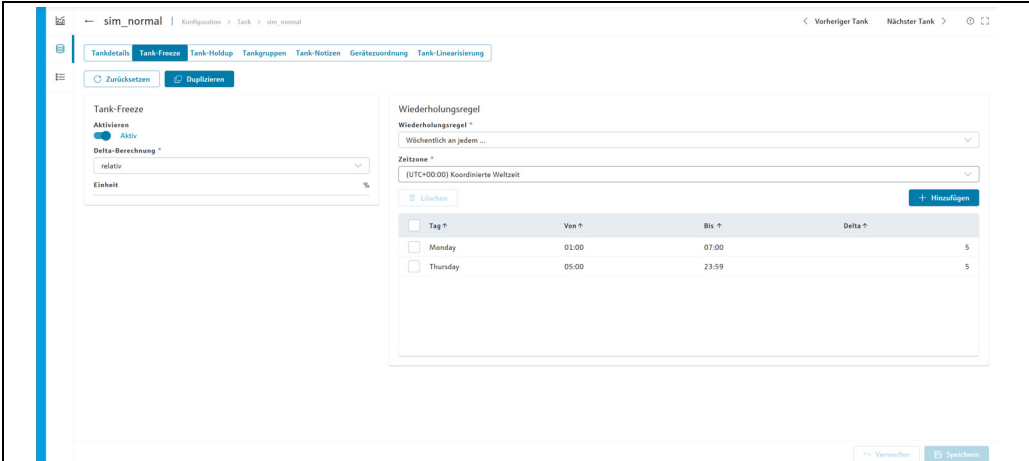
- Wählen Sie ein **Delta** aus.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Hinzufügen**, um Ihre Konfiguration zu der Liste der aktiven Überwachungszeiten hinzuzufügen.
Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Abbrechen**, um den Vorgang abzuberechnen.

2. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um die neue Konfiguration zu speichern.
Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Verwerfen**, um den Vorgang abzuberechnen.

 Überwachungszeiten können sich nicht überschneiden.

Überwachungszeit ändern

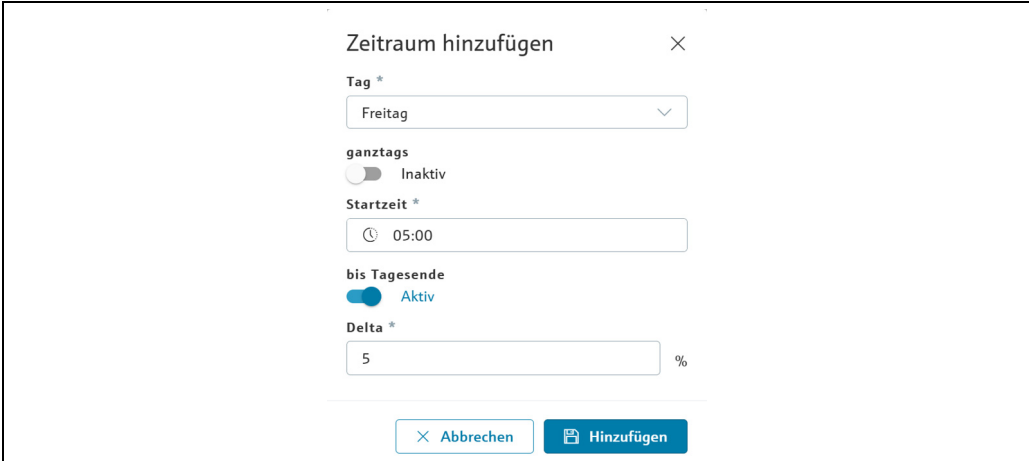
1. Klicken Sie auf die betreffende Überwachungszeit in der Liste.



Tag	Von	Bis	Delta
Monday	01:00	07:00	5
Thursday	05:00	23:59	5

BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Freeze_weekly_aendern_V40

2. Das Popup-Fenster **Zeitraum hinzufügen** erscheint.



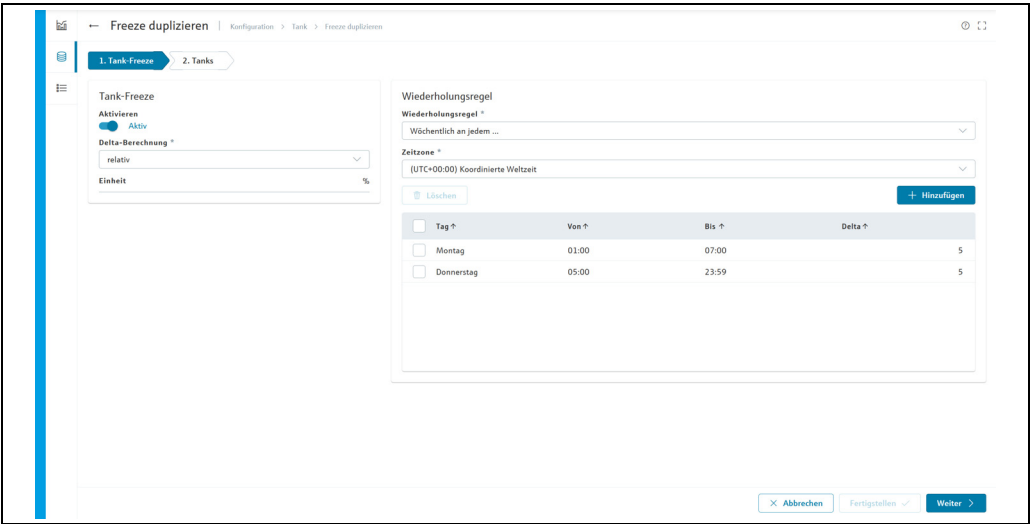
BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Freeze_weekly_Popup_V40

3. Das Fenster enthält die zuletzt gespeicherte Tank-Freeze-Konfiguration. Ändern Sie die Konfiguration nach Bedarf.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Hinzufügen**, um die neue Konfiguration zu speichern, oder auf  **Abbrechen**, um den Vorgang abzuberechnen.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern** der Registerkarte **Tank-Freeze**, um die neue Konfiguration zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Verwerfen**, um den Vorgang abzuberechnen.

Tank-Freeze-Konfiguration in andere Tanks kopieren

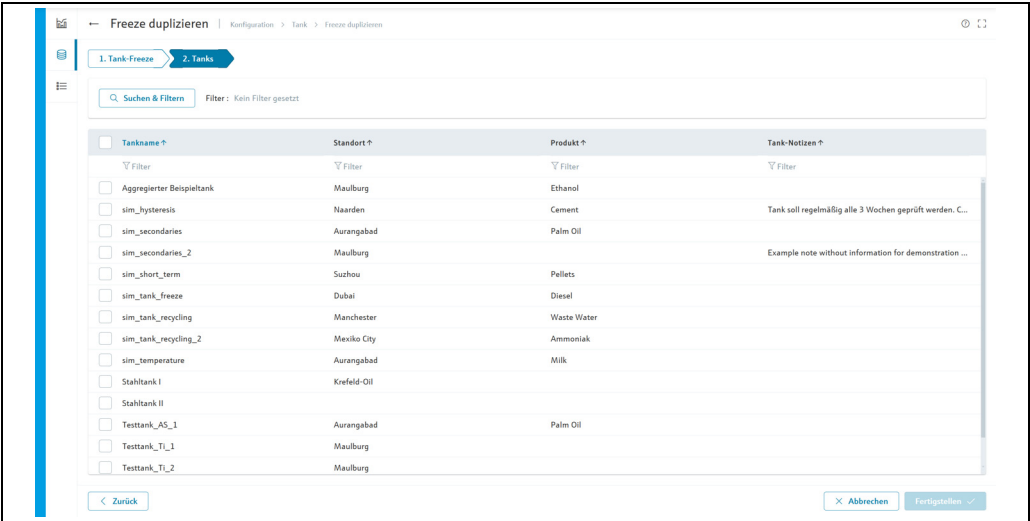
Wenn Sie für einen Tank die Tank-Freeze-Konfiguration ändern, können Sie die neue Konfiguration auf andere Tanks übertragen. Sie müssen die Konfiguration dann nicht erneut für jeden weiteren Tank anpassen.

- 1. Klicken Sie in der Registerkarte **Tank-Freeze** auf die Schaltfläche  **Duplizieren**.
- 2. Der Setup-Assistent wird geöffnet und die Ansicht **1. Tank-Freeze** wird angezeigt:



BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Freeze_kopieren_1_V40

- 3. Das Fenster enthält die zuletzt gespeicherte Tank-Freeze-Konfiguration. Ändern Sie die Konfiguration nach Bedarf.
- 4. Wenn Sie auf **Weiter**  klicken, wird die Ansicht **2. Tanks** angezeigt:



BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Freeze_kopieren_2_V40

- 5. Wählen Sie die Tanks aus, in die Sie die Tank-Freeze-Konfiguration kopieren möchten, indem Sie die Kontrollkästchen vor den gewünschten Tanks aktivieren. Sie können die angezeigten Tanks nach **Tankname**, **Standort**, **Produkt**, **Tank-Notizen** oder **Tankgruppe** filtern.
- 6. Wenn Sie auf **Fertigstellen**  klicken, erscheint das Dialogfenster **Speichern der Konfigurationen bestätigen** mit der Sicherheitsabfrage.



7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **✓ Ok**, um die Tank-Freeze-Konfiguration in die ausgewählten Tanks zu kopieren oder klicken Sie auf die Schaltfläche **✗ Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen.

14.2.6 Tank-Holdup-Ereignisse konfigurieren

i Die Registerkarte **Tank-Holdup** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

Tank-Holdup-Ereignisse werden, wie die Tank-Freeze-Ereignisse, mithilfe eines internen Limits erzeugt, das auf der letzten für den Tank innerhalb einer definierten Zeitspanne erhaltenen Messung basiert. Der Zweck dieser Überwachungsfunktion ist es, ungenutzte Lagerkapazität, Fehlfunktionen oder Defekte zu erkennen.

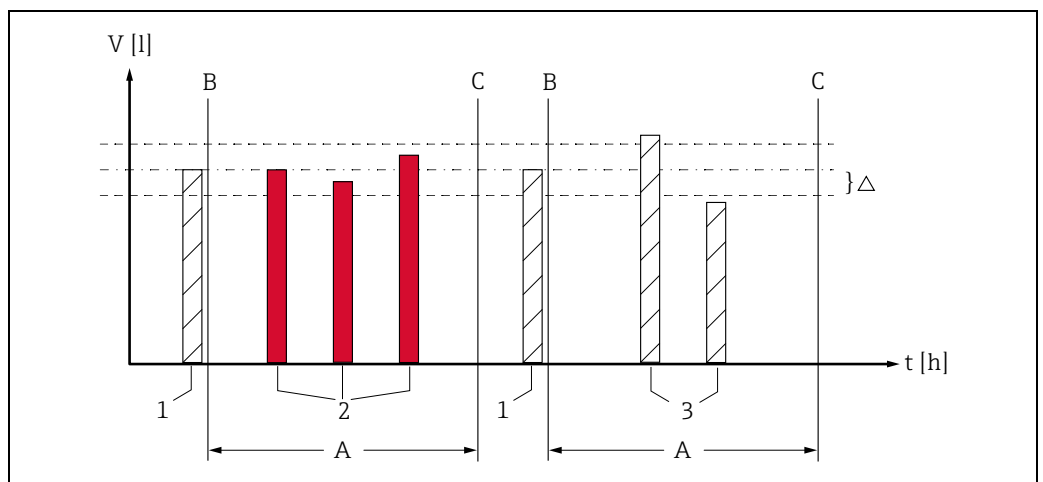


Abb. 2: Schema für Tank-Holdup-Ereignisse

- A Eingestellte Überwachungszeit
- B Start der Überwachungszeit
- C Ende der Überwachungszeit
- 1 Füllstand beim Start
- 2 Füllstand unverändert oder Füllstand verändert, aber innerhalb des eingestellten Ereignis-Deltas. Es wird ein Tank-Holdup-Ereignis erzeugt.
- 3 Füllstand verändert, außerhalb des Ereignis-Deltas. Es wird **kein** Tank-Holdup-Ereignis erzeugt.

Konzept

Im Unterschied zu den Tank-Freeze-Ereignissen ist der erwartete Zustand eines Tanks der, dass Inhalt entnommen oder aufgefüllt wird, der Füllstand sich also verändert. Und zwar soll in der Periode zwischen zwei Messungen mindestens eine gewisse Menge (Ereignis-Delta) entnommen werden, die dem normalen, erwarteten Verlauf entspricht. Wird das eingestellte Delta nicht erreicht, dann wird ein Ereignis erzeugt. Die Tank-Holdup-Funktion ist deshalb z. B. zur Überwachung von Tankplätzen mit Selbstbedienung geeignet, bei denen eine bestimmte Entnahme beobachtet und daher in Zukunft erwartet werden kann.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.

3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie die Holdup-Ereignisse konfigurieren möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tank-Holdup** aus.

BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Holdup_V40

5. Hier können Sie Daten eingeben, um Tank-Holdup-Ereignisse zu konfigurieren. So z. B.:

- **Aktivieren:** Standardmäßig ist diese Option deaktiviert. Klicken Sie auf den Schieberegler, um die Option zu aktivieren.
- **Delta-Berechnung** (obligatorisch): Wählen Sie **absolut**, um das **Delta** (Ereignis-Delta) als festen Wert in der Tankeinheit festzulegen. Wählen Sie **relativ** aus, um das **Delta** als Prozentsatz der konfigurierten Tankkapazität festzulegen. Die Standardeinstellung für diese Option lautet **absolut**.
- **Einheit:** Zeigt an, welche Einheit für die Tankkapazität konfiguriert wurde, wenn die **Delta-Berechnung** auf **absolut** eingestellt ist. Andernfalls erscheint hier "%".
- **Wiederholungsregel** (obligatorisch): Wählen Sie eine Regel für die Wiederholung der Überwachungszeit aus.

Täglich: Wählen Sie eine **Startzeit** und eine **Endzeit** für die tägliche Überwachung der Tank-Holdup-Ereignisse aus.

Wöchentlich an jedem...: Konfigurieren Sie die Überwachungszeiten für Tank-Holdup-Ereignisse individuell für jeden Wochentag.

Weitere Informationen zur Konfiguration der Wiederholungsregel **Wöchentlich an jedem...** finden Sie im Kapitel "Wiederholungsregel "Wöchentlich an jedem..." konfigurieren" (→ 118). Gehen Sie wie für die Tank-Freeze-Ereignisse beschrieben vor.

Keine Bewegung für...: Wählen Sie den **Zeitraum (in Tagen)**, der für die Überwachungszeit verwendet werden soll. Geben Sie einen Wert größer "0" ein. Der gewählte Zeitraum darf nicht größer sein als die konfigurierte Messverweildauer. Standardmäßig sind 7 Tage eingestellt.



Sie können für einen Tank nur eine Art von Wiederholungsregel (Täglich... oder Wöchentlich...) konfigurieren. Es gilt immer die Wiederholungsregel, die Sie zuletzt konfiguriert und gespeichert haben.

- **Zeitzone:** Wählen Sie die Zeitzone aus, die für die unter **Wiederholungsregel** konfigurierten Überwachungszeiten verwendet werden soll.
- **Delta** (obligatorisch): Geben Sie einen Wert größer "0" ein.
Zu Beginn der Überwachungszeit wird der zuletzt gemessene Tankwert (z. B. der Tankfüllstand) gespeichert ("eingefroren"). Diese "eingefrorene" Messung wird mit der aktuellen Messung während der Überwachungszeit verglichen. Wenn die Differenz zwischen der eingefrorenen Messung und der aktuellen Messung das Ereignis-Delta bis zum Ende der Überwachungszeit nicht überschreitet (positiv oder negativ), wird ein Tank-Holdup-Ereignis erzeugt.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um Ihre Auswahl zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Verwerfen**, um die Änderung rückgängig zu machen.
-  Verwenden Sie die Schaltfläche  **Duplizieren**, um die **Tank-Holdup**-Konfiguration in andere Tanks zu kopieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel "Tank-Holdup-Konfiguration in andere Tanks kopieren" (→  123).
-  Verwenden Sie die Schaltfläche  **Zurücksetzen**, um die **Tank-Holdup**-Konfiguration auf die Standardeinstellung zurückzusetzen.

Tank-Holdup-Konfiguration in andere Tanks kopieren

Wenn Sie für einen Tank die Tank-Holdup-Konfiguration ändern, können Sie die neue Konfiguration auf andere Tanks übertragen. Sie müssen die Konfiguration dann nicht erneut für jeden weiteren Tank anpassen.

1. Klicken Sie in der Registerkarte **Tank-Holdup** auf die Schaltfläche  **Duplizieren**.
2. Der Setup-Assistent wird geöffnet und die Ansicht **1. Tank-Holdup** wird angezeigt:

Holdup duplizieren | Konfiguration > Tank > Holdup duplizieren

1. Tank-Holdup > 2. Tanks

Tank-Holdup

Aktivieren

Aktiv

Delta-Berechnung *

relativ

Einheit

%

Wiederholungsregel

Wiederholungsregel *

Täglich

Zeitzone *

(UTC+00:00) Koordinierte Weltzeit

Startzeit *

09:00

Endzeit *

19:00

Delta *

5

%

Abbrechen

Fertigstellen ✓

Weiter >

BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Holdup_kopieren_1_V40

3. Das Fenster enthält die zuletzt gespeicherte Tank-Holdup-Konfiguration. Ändern Sie die Konfiguration nach Bedarf.
4. Wenn Sie auf **Weiter** > klicken, wird die Ansicht **2. Tanks** angezeigt:

Holdup duplizieren | Konfiguration > Tank > Holdup duplizieren

1. Tank-Holdup > 2. Tanks

Suchen & Filtern

Filter: Kein Filter gesetzt

Tankname ↑	Standort ↑	Produkt ↑	Tank-Notizen ↑
Filter	Filter	Filter	Filter
☐ Aggregierter Beispieltank	Maulburg	Ethanol	
☐ sim_hysteresis	Naarden	Cement	Tank soll regelmäßig alle 3 Wochen geprüft w...
☐ sim_secondaries	Aurangabad	Palm Oil	
☐ sim_secondaries_2	Maulburg		Example note without information for demon...
☐ sim_short_term	Suzhou	Pellets	
☐ sim_tank_freeze	Dubai	Diesel	
☐ sim_tank_recycling	Manchester	Waste Water	
☐ sim_tank_recycling_2	Mexiko City	Ammoniak	
☐ sim_temperature	Aurangabad	Milk	
☐ Stahltank I	Krefeld-Oil		
☐ Stahltank II			

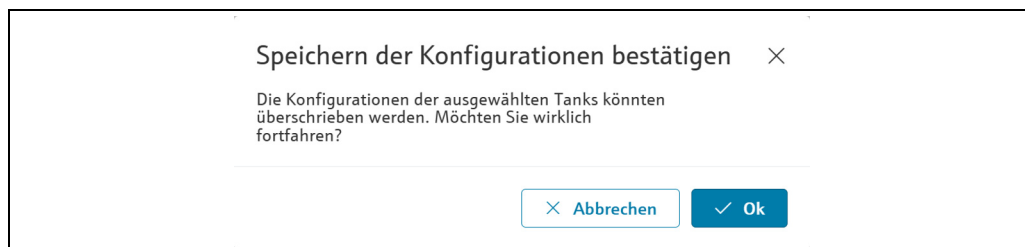
Zurück

Abbrechen

Fertigstellen ✓

BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Holdup_kopieren_2_V40

5. Wählen Sie die Tanks aus, in die Sie die Tank-Holdup-Konfiguration kopieren möchten, indem Sie die Kontrollkästchen vor den gewünschten Tanks aktivieren.
Sie können die angezeigten Tanks nach **Tankname**, **Standort**, **Produkt**, **Tank-Notizen** oder **Tankgruppe** filtern.
6. Wenn Sie auf **Fertigstellen** ✓ klicken, erscheint das Dialogfenster **Speichern der Konfigurationen bestätigen** mit der Sicherheitsabfrage.



BAD0050SDE_Konfiguration_Tank_Freeze_kopieren_3_V40

7. Klicken Sie auf die Schaltfläche ✓ **Ok**, um die Tank-Holdup-Konfiguration in die ausgewählten Tanks zu kopieren oder klicken Sie auf die Schaltfläche ✕ **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen.

14.2.7 Dateien und weitere Informationen zu einem Tank hinzufügen, öffnen und löschen

Über die Registerkarte **Tank-Notizen** können Sie für einen Tank zusätzliche Informationen und maximal 5 Dateien hinzufügen. Die hier eingegebenen Informationen und angefügten Dateien werden auch in der Ansicht "Arbeitsplatz – Tank", Registerkarte **Notizen und Dateien** angezeigt.

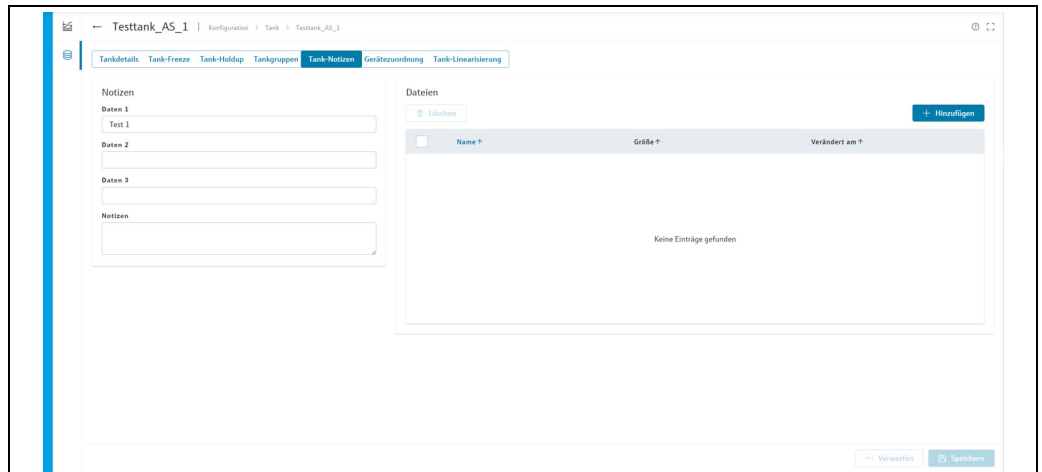
-  Die Anzahl der Dateien ist standardmäßig auf 5 Dateien begrenzt. Wenn Sie eine andere Anzahl an Dateien benötigen, bitte Endress+Hauser kontaktieren:
www.addresses.endress.com.

Die Dateien müssen folgende Anforderungen erfüllen:

- Unterstützte Dateiformate: doc, docx, xls, xlsx, pdf, ppt, pptx, jpg, jpeg, gif, png, bmp oder txt.
- Maximale Dateigröße: 5 MB

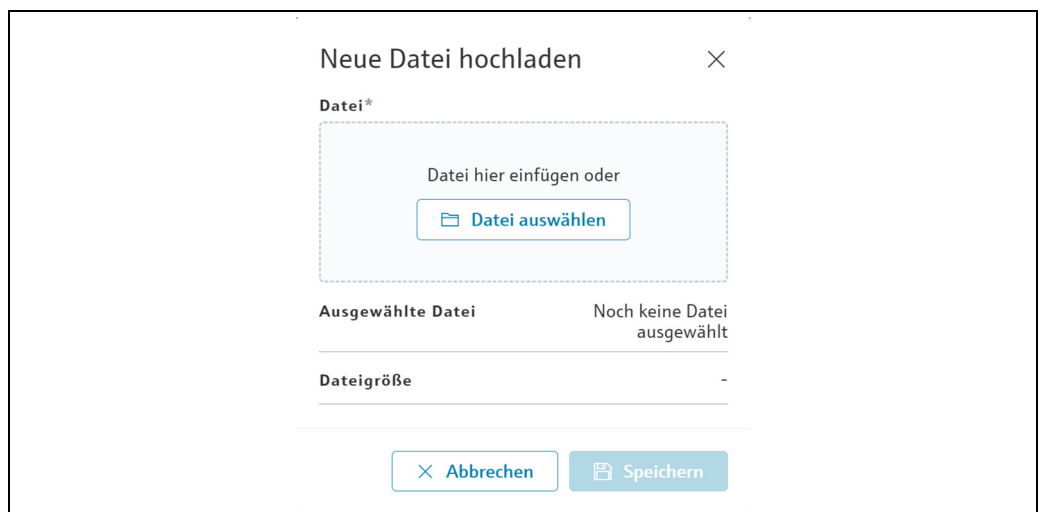
Datei hinzufügen

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie eine Datei hinzufügen möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tank-Notizen** aus.



BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Notizen_V40

5. Geben Sie für die Felder **Daten 1**, **Daten 2**, **Daten 3** und **Notizen** eine Beschreibung ein.
6. Klicken Sie im Feld **Dateien** auf die Schaltfläche **+ Hinzufügen**.
7. Das Dialogfenster **Neue Datei hochladen** erscheint:



BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Notizen_Hochladen_V40

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datei auswählen**.
9. Alternativ können Sie eine Datei per Drag&Drop in das Feld **Datei** einfügen.
10. Wählen Sie in Ihrem Verzeichnis die **Datei** aus. Der Dateiname wird im Feld **Ausgewählte Datei** angezeigt.
11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, um die Datei hochzuladen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abzubrechen.
12. Die Datei wird in der Tabelle mit Informationen wie Dateiformat, Dateiname, Dateigröße und dem Datum der letzten Änderung aufgeführt.

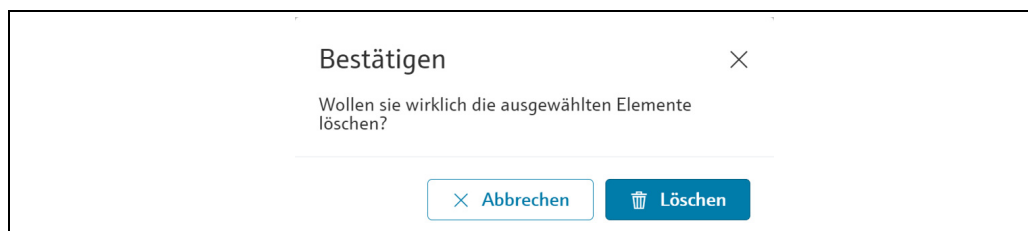
Datei öffnen oder speichern

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Tank-Notizen** aus.

4. Klicken Sie in der Tabelle in der Spalte **Name** auf den **Dateinamen** (Hyperlink).
5. Die Datei wird heruntergeladen.

Datei löschen

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Tank-Notizen**.
4. Markieren Sie in der Tabelle das Kontrollkästchen für die Datei, die Sie löschen möchten.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Löschen**.
6. Das Dialogfenster **Bestätigen** mit der Sicherheitsabfrage erscheint.



BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Notizen_loeschen_V40

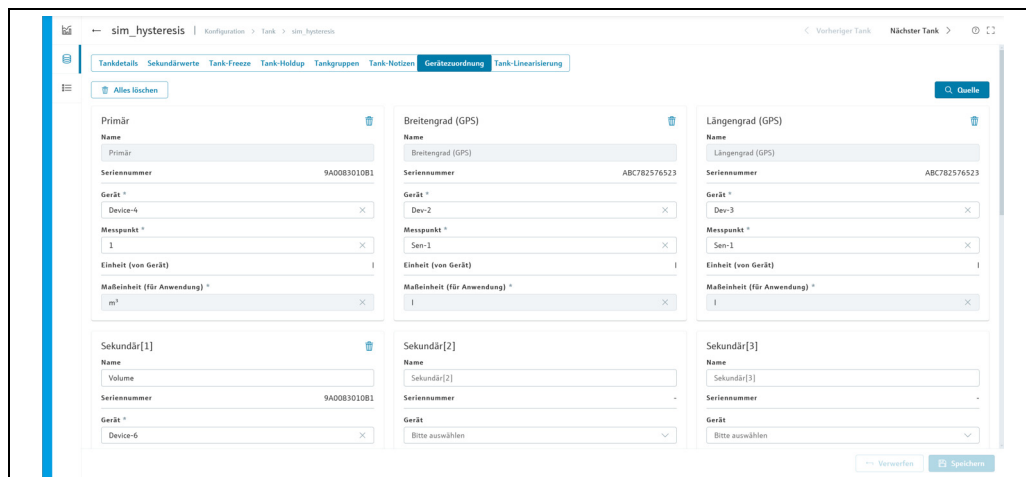
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Löschen**, um die Datei zu löschen. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen.

 Beschreibungen in den Feldern **Daten 1**, **Daten 2**, **Daten 3** und **Notizen** können Sie jederzeit ändern oder zurücksetzen. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern.

14.2.8 Gerätezuordnung

Über die Registerkarte **Gerätezuordnung** können Sie einem Tank Geräte zuordnen und bekommen eine Übersicht, wie die Tankparametern mit den Gateways und den zugehörigen Messpunkten verlinkt sind.

 Die **Gerätezuordnung** wird nur angeboten, wenn im ausgewählten SupplyCare Kontrakt die entsprechende Funktion aktiviert ist. Wenn die **Gerätezuordnung** nicht verfügbar ist und aktiviert werden soll, bitte Endress+Hauser kontaktieren:
www.addresses.endress.com.



BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Geräte_V40

Zusätzlich werden die eingestellten Einheiten und Maßeinheiten angezeigt. Mit Ausnahme der Tankparameter **Primär**, **Breitengrad (GPS)** und **Längengrad (GPS)** und den dazu gehörigen Namen und Maßeinheiten sind alle Felder editierbar.

- **Name:** Enthält standardmäßig als Platzhalter den Namen des Tankparameters. Bis auf **Primär**, **Breitengrad (GPS)** und **Längengrad (GPS)** kann die Benennung eines Tankparameters frei gewählt werden. Die individuellen Texte werden dann in jeder Sprache wiedergegeben wie ausgefüllt, werden also nicht übersetzt.
- **Seriennummer:** Zeigt die zugewiesene oder ausgewählte Seriennummer des Gateways an.
- **Gerät:** Die Dropdown-Liste in einem Datenfeld zeigt die zum Gateway gehörenden Geräte an.
- **Messpunkt:** Sobald ein vom Gateway angebotenes Gerät gewählt ist, lassen sich die dazugehörigen Messpunkte mit Hilfe der Dropdown-Liste wählen. Nur die noch nicht verwendeten Geräte und Messpunkte sind in der Auswahl verfügbar.
- **Einheit (von Gerät):** Wenn Gerät und Messpunkt einem Tankparameter zugeordnet sind, wird die vom Gerät übertragene Einheit angezeigt.
- **Maßeinheit (für Anwendung):** Als Standardwert wird automatisch die vom Gerät übertragene Einheit eingetragen, wenn keine andere Einheit manuell gesetzt wurde. Voraussetzung: die vom Gerät übertragene Einheit wurde von SupplyCare erkannt. Das Datenfeld muss ausgefüllt sein, wenn ein Messpunkt gewählt ist.
- Schaltfläche  im Feld des Tankparameters: Durch Anklicken der Schaltfläche kann die Zuordnung des Messpunktes gelöscht werden.



Ausnahmen für den Tankparameter **Primär**:

Sobald diesem Tankparameter ein Messpunkt zugeordnet wird, wird für diesen Messpunkt im Feld **Maßeinheit (für Anwendung)** die Tankeinheit übernommen. Wenn die Zuordnung wieder aufgehoben wird, dann bekommt der Messpunkt wieder die vom Gerät übertragene Einheit.

Einheiten mit der gleichen physikalischen Größe werden nicht umgerechnet (z. B. mm und m oder °C und °F).

Der Tankparameter **Primär** ist permanent benannt, d. h. der Text kann nicht editiert werden. Wird die Sprache für die Benutzeroberfläche geändert, passt sich der Text an.



Ausnahmen für die Tankparameter **Breitengrad (GPS)** und **Längengrad (GPS)**:

Diese Tankparameter sind permanent benannt, d. h. der Text kann nicht editiert werden.

Das Feld **Maßeinheit (für Anwendung)** enthält immer die Einheit Grad (°). Wird hier ein Messpunkt zugeordnet, erhält er automatisch diese Einheit.

Gerätezuordnung anzeigen und ändern

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie die Gerätezuordnung angezeigt bekommen oder ändern möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Gerätezuordnung** aus.

sim_hysteresis | Konfiguration > Tank > sim_hysteresis

Tankdetails Sekundärwerte Tank-Freeze Tank-Holdup Tankgruppen Tank-Notizen **Gerätezuordnung** Tank-Linearisierung

Alles löschen

Primär

Name: Primär

Seriennummer: 9A008301081

Gerät: Device-4

Messpunkt: 1

Einheit (von Gerät):

Maßeinheit (für Anwendung): m³

Breitengrad (GPS)

Name: Breitengrad (GPS)

Seriennummer: ABC782576523

Gerät: Dev-2

Messpunkt: Sen-1

Einheit (von Gerät):

Maßeinheit (für Anwendung):

Längengrad (GPS)

Name: Längengrad (GPS)

Seriennummer: ABC782576523

Gerät: Dev-3

Messpunkt: Sen-1

Einheit (von Gerät):

Maßeinheit (für Anwendung):

Sekundär[1]

Name: Volume

Seriennummer: 9A008301081

Gerät: Device-6

Sekundär[2]

Name: Sekundär[2]

Seriennummer:

Gerät: Bitte auswählen

Sekundär[3]

Name: Sekundär[3]

Seriennummer:

Gerät: Bitte auswählen

Verwerfen Speichern

BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Geraete_V40

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Quelle**.
6. Das Dialogfenster **Quelle** erscheint.

Quelle

Seriennummer

Modell

Kennzeichnung

Beschreibung

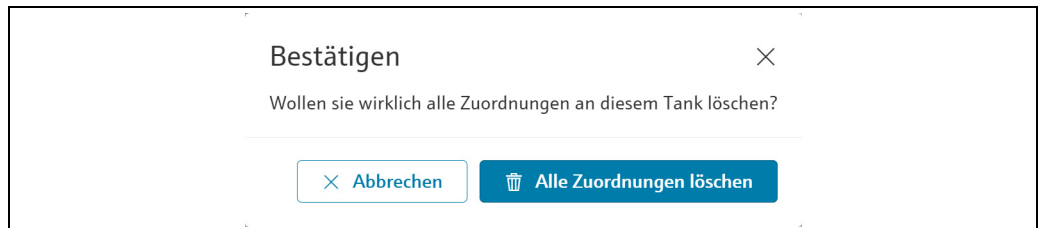
Abbrechen Ok

BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Geraete_Quelle_V40

7. Geben Sie in das Feld **Seriennummer** die Seriennummer eines Gateways ein und klicken Sie auf , um die Suche zu starten.
Modell, **Kennzeichnung** und **Beschreibung** werden angezeigt, wenn die Daten für ein gefundenes Gateway bekannt sind.
 8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um die Seriennummer zu übernehmen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abzubrechen.
 9. Klicken Sie in die Felder der Tankparameter, um Änderungen einzutragen oder aus einer Liste zu wählen. Für bestimmte Gateways, wie zum Beispiel Micropilot FWR30, werden bereits vorgelegte Felder angeboten.
 10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Verwerfen**, um die Änderung rückgängig zu machen.
- Um weitere Messpunkte eines anderen Gateways dem gleichen Tank zuzuordnen, müssen Sie eine neue Seriennummer über die Schaltfläche **Quelle** eingeben.

Gerätezuordnung löschen

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, dessen Gerätezuordnung Sie löschen möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Gerätezuordnung**.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Alles löschen**, wenn Sie alle Gerätezuordnungen löschen möchten.
6. Das Dialogfenster **Bestätigen** mit der Sicherheitsabfrage erscheint.



BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Geraete_loeschen_V40

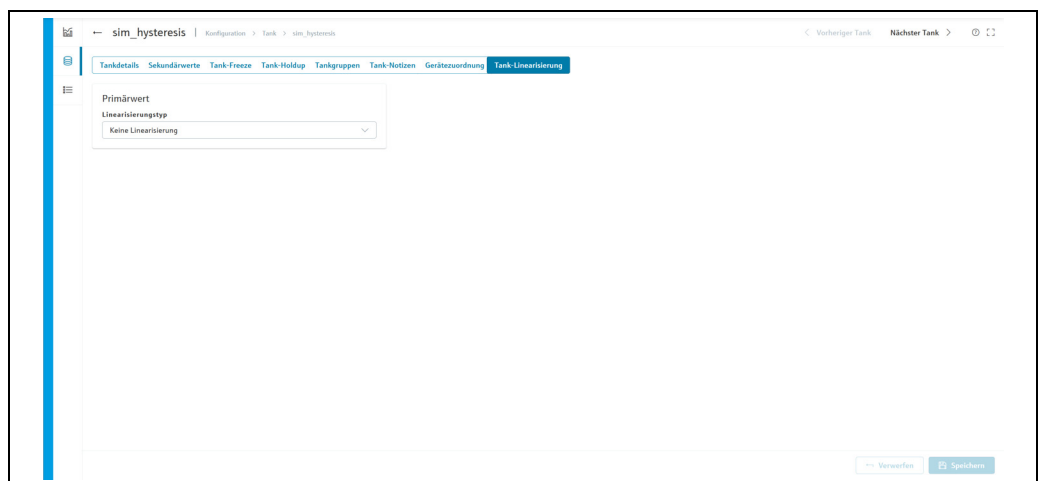
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Alle Zuordnungen löschen**, um die Zuordnung zu löschen. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Abbrechen**, um den Vorgang abzubrechen.
-  Wenn Sie nur eine einzelne Zuordnung löschen möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche  im Feld des Tankparameters, dessen Messpunktzuordnung gelöscht werden soll.

14.2.9 Linearisierung einem Tank zuordnen

Über die Registerkarte können Sie eine bestehende Linearisierung dem Primärwert eines Tanks direkt zuordnen oder löschen.

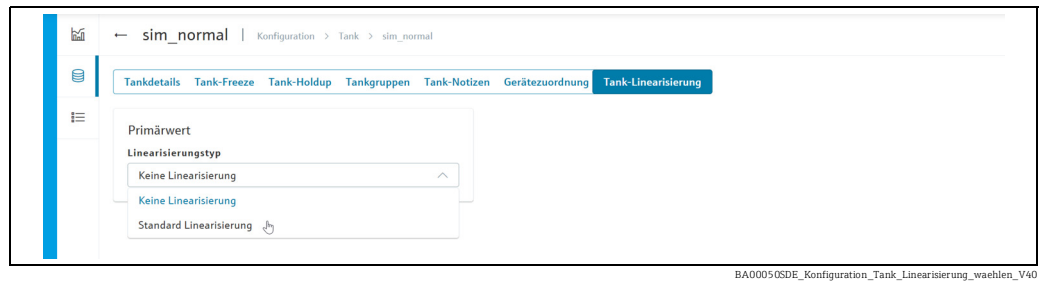
Linearisierung zuordnen

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, dem Sie eine Linearisierung hinzufügen möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tank-Linearisierung** aus:

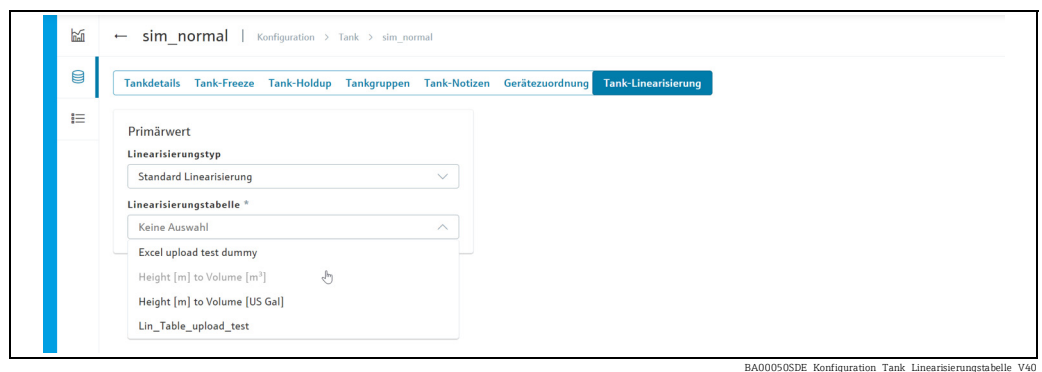


BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Linearisierung_V40

5. Wählen Sie aus der Liste den gewünschten **Linearisierungstyp** aus:



6. Die Liste **Linearisierungstabelle** wird angezeigt.

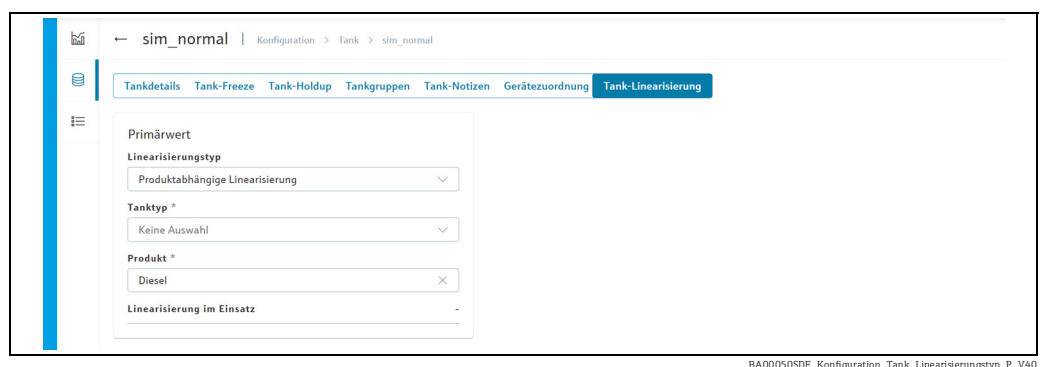


7. Wählen Sie aus der Liste **Linearisierungstabelle** die gewünschte Tabelle aus (obligatorisch). Voraussetzung: Es sind Linearisierungstabellen verfügbar. Weitere Informationen hierzu "Linearisierungstabellen verwalten" (→ 142).

i In Abhängigkeit von Ihrem Kontrakt: Zusätzlich zur Standard Linearisierung kann ein weiterer Linearisierungstyp **Produktabhängige Linearisierung** für die Auswahl freigeschaltet werden. Bei diesem Linearisierungstyp besteht die Möglichkeit, durch das Auswählen eines Produkts für einen Tank automatisch eine Linearisierung einzustellen. Bei Bedarf kontaktieren Sie bitte Endress+Hauser.

Hier können Sie die folgenden Daten eingeben oder sich anzeigen lassen:

- **Tanktyp:** (Obligatorisch) Auswahlliste mit allen konfigurierten Tanktypen, die im Kontrakt hinterlegt sind.
- **Produkt:** (Obligatorisch) Auswahlliste mit allen konfigurierten Produkten, die im Kontrakt hinterlegt sind.
- **Linearisierung im Einsatz:** Zeigt die aktuell ausgewählte Linearisierungsbezeichnung (abhängig von dem Reiter Linearisierungsregeln auf der Seite Linearisierung) für das ausgewählte Produkt und den Tanktyp.





In Abhängigkeit von Ihrem Kontrakt: Zusätzlich zur Standard Linearisierung kann ein weiterer Linearisierungstyp **Eventabhängige Linearisierung** für die Auswahl freigeschaltet werden. Basierend auf den gewünschten Primär- oder Sekundärwerten, einschließlich Deltas, kann die Linearisierung zwischen 2 Zuständen umschalten. Für jeden Zustand wird dann eine unterschiedliche Linearisierungstabelle gewählt. Bei Bedarf kontaktieren Sie bitte Endress+Hauser.

Hier können Sie Eingaben zu **In Zustand B: wechseln** und zu **In Zustand A: wechseln** auswählen oder vornehmen:

- Der Schieberegler zeigt den aktuellen Zustand an: **Aktiv** oder **Inaktiv**. Wenn der aktuelle Zustand geändert wird (voher: **Aktiv**, nachher: **Inaktiv**), wird die Einstellung des jeweils anderen Zustands automatisch angepasst (voher: **Inaktiv**, nachher: **Aktiv**).
- **Basierend auf** (obligatorisch): Wählen Sie den Wert aus, auf dem der Auslöser (Trigger) basiert. Es können der Primärwert oder einer der Sekundärwerte gewählt werden.
- **Delta** (obligatorisch): Delta ist der Betrag, um den ein gewählter Wert überschritten werden muss, damit der Zustand wechselt. Geben Sie einen Fließkommawert ein. Bei einem negativen Wert das Vorzeichen mit eingeben.

BA00050SDE_Konfiguration_Tank_Linearisierungstyp_E_V40

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Verwerfen**, um die Änderung rückgängig zu machen.

14.2.10 Tank ändern

Weitere Informationen → 32

14.2.11 Tank löschen

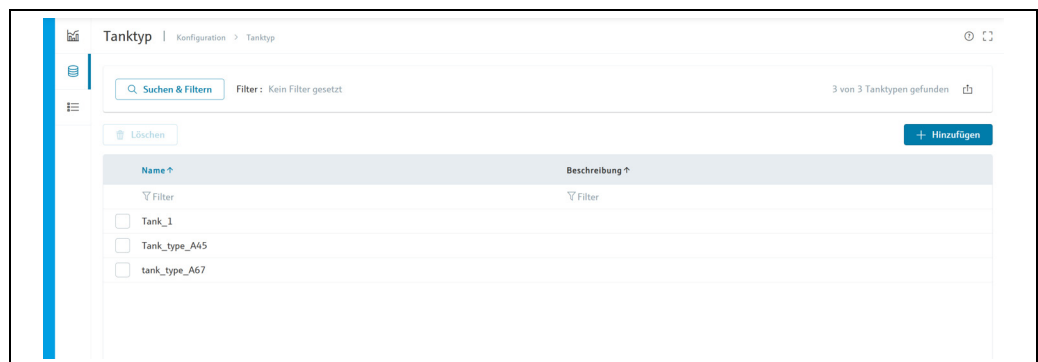
Weitere Informationen → 33

14.3 Tanktypen verwalten

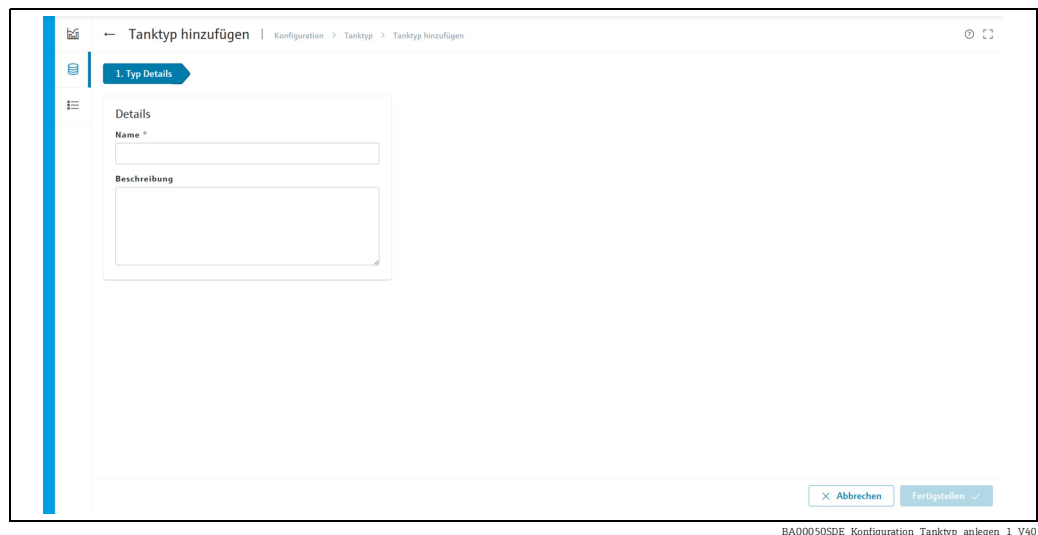
-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Tanktypen anlegen, ändern und löschen.
-  Je nach Konfiguration werden keine **Tanktypen**, sondern **Objektypen** oder **Silotypen** angezeigt.
-  Der Menüpunkt **Tanktyp** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

14.3.1 Tanktyp anlegen

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tanktyp**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



4. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Hinzufügen**.
5. Im Applikationsfenster erscheint die Ansicht **1. Typ Details**:



6. Geben Sie einen Namen für den Tanktyp ein. Der **Name** muss einzigartig sein.
7. Optional können Sie eine mehrzeilige Beschreibung eingeben.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertigstellen** , um das Anlegen des Tanktyps fertigzustellen.

14.3.2 Dateien und weitere Informationen zu einem Tanktyp hinzufügen, öffnen und löschen

Über die Registerkarte **Typ-Notizen** können Sie für einen Tanktyp zusätzliche Informationen und maximal 5 Dateien hinzufügen.

Informationen zum Hinzufügen, Öffnen, Speichern und Löschen von Dateien →  124.

14.3.3 Tanktyp ändern

Weitere Informationen →  32

14.3.4 Tanktyp löschen

Weitere Informationen →  33

14.4 Tankgruppen verwalten



Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Tankgruppen anlegen, ändern und löschen.



Nur die zu einer Tankgruppe zugeordneten Tanks werden in "Arbeitsplatz" angezeigt.



Je nach Konfiguration werden keine **Tankgruppen**, sondern **Objektgruppen** oder **Silogruppen** angezeigt.

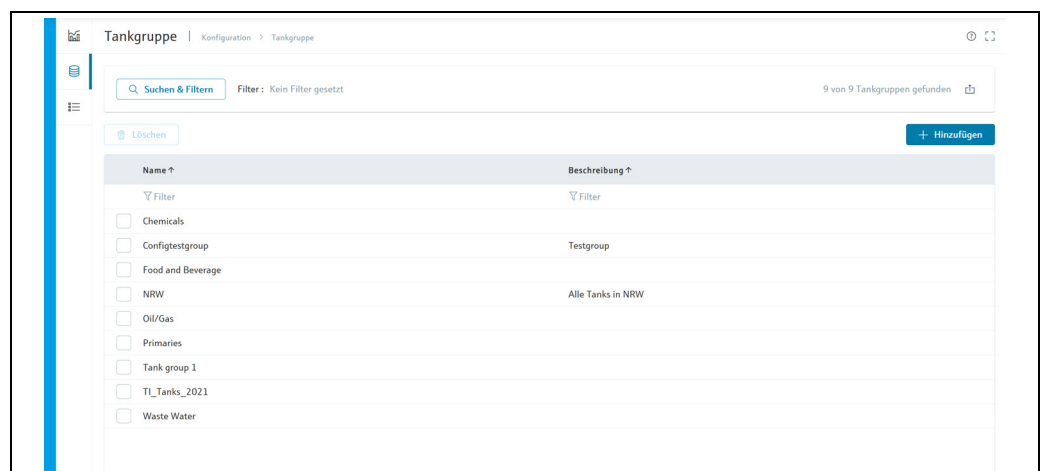


Der Menüpunkt **Tankgruppe** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

Tankgruppen dienen dazu, Tanks zu organisieren und berechtigte Benutzer diesen Tanks zuzuordnen. In der Registerkarte **Tankzuordnung** ordnen Sie diesen Gruppen Tanks zu. In der Registerkarte **Benutzerzuordnung** ordnen Sie der Tankgruppe einen oder mehrere Benutzer zu. Zusätzlich geben Sie in der Registerkarte **Benutzerzuordnung** vor, über welche Tank-Ereignisse der Benutzer informiert werden soll (→  134).

14.4.1 Tankgruppe anlegen

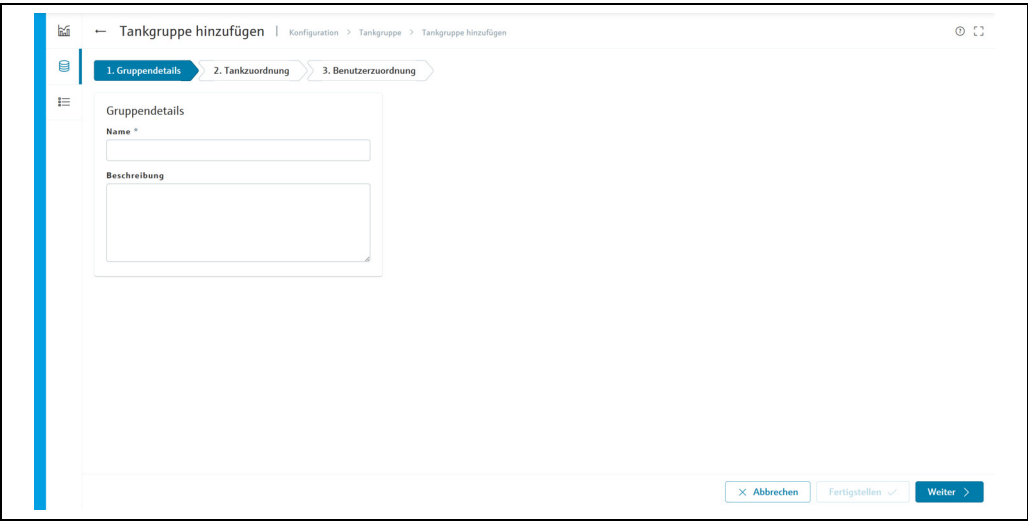
1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tankgruppe**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



BA00050SDE_Konfiguration_Tankgruppe_V40

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Hinzufügen**.

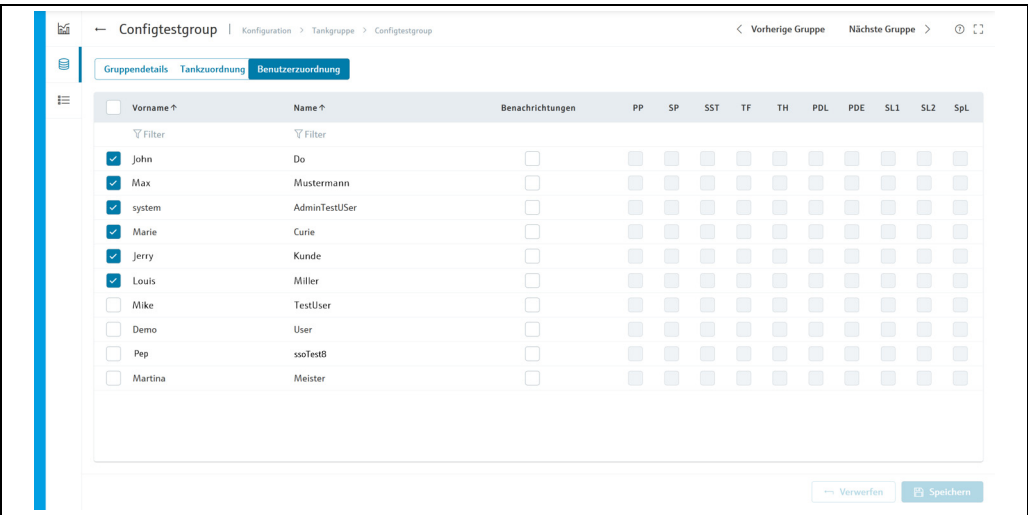
5. Im Applikationsfenster erscheint die Ansicht **1. Gruppe Details**:



- 6. Geben Sie einen Namen für die Tankgruppe ein. Der **Name** muss einzigartig sein.
- 7. Optional können Sie eine mehrzeilige Beschreibung eingeben.
- 8. **2. Tankzuordnung** (optional): Ordnen Sie der Tankgruppe einen oder mehrere Tanks zu.
- 9. **3. Benutzazuordnung** (optional): Ordnen Sie der Tankgruppe einen oder mehrere Benutzer zu (→ 134).
- 10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertigstellen** ✓, um das Anlegen der Tankgruppe fertigzustellen.

14.4.2 Benutzer einer Tankgruppe zuordnen und Benachrichtigungen über Tank-Ereignisse einrichten

- 1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
- 2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tankgruppe**.
- 3. Klicken Sie in der Tabelle auf die Tankgruppe, für die Sie die Zuordnung ändern möchten.
- 4. Wählen Sie die Registerkarte **Benutzerzuordnung** aus.



5. Durch Markieren der Kontrollkästchen in der linken Spalte ordnen Sie der Tankgruppe einen oder mehrere Benutzer zu. Durch Deaktivieren der Kontrollkästchen heben Sie die Zuordnung wieder auf.
6. Wenn der Benutzer auch per E-Mail über Tank-Ereignisse informiert werden soll, gehen Sie wie in der Registerkarte **Tankgruppen** beschrieben vor →  105.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern.

 Benachrichtigungen können auch über das Menü **Benutzer** eingerichtet und verwaltet werden →  105.

14.4.3 Tankgruppen ändern

Weitere Informationen →  32

14.4.4 Tankgruppen löschen

Weitere Informationen →  33

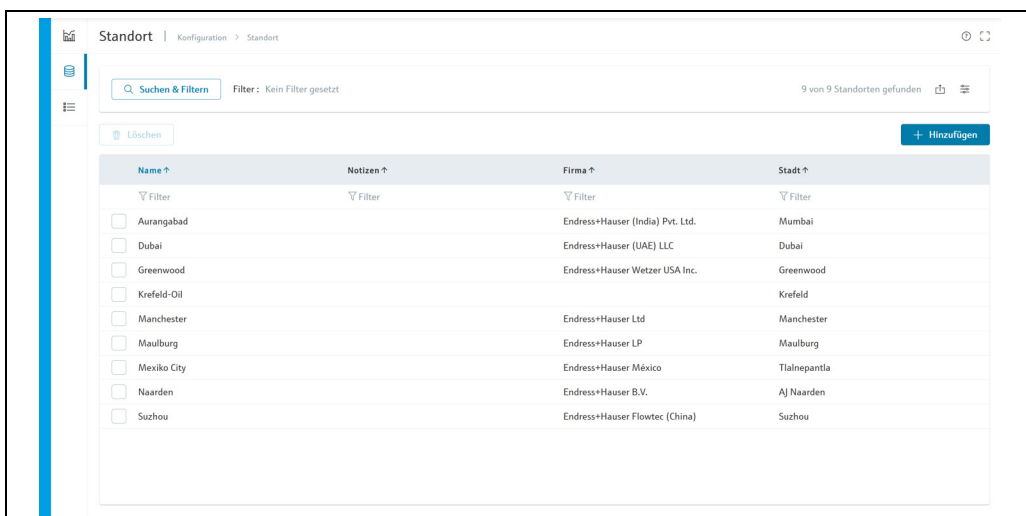
14.5 Standorte verwalten

-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Standorte anlegen, ändern und löschen.
-  Der Menüpunkt **Standort** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

14.5.1 Standort anlegen

-  Bevor Sie einen Tank einem Standort zuordnen können, muss der Tank angelegt worden sein. Sie können aber auch zuerst den Standort anlegen und zu einem späteren Zeitpunkt die Tanks einem Standort zuordnen.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Standort**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



Name ↑	Notizen ↑	Firma ↑	Stadt ↑
☐ Aurangabad	☐ Filter	Endress+Hauser (India) Pvt. Ltd.	Mumbai
☐ Dubai	☐ Filter	Endress+Hauser (UAE) LLC	Dubai
☐ Greenwood	☐ Filter	Endress+Hauser Wetzlar USA Inc.	Greenwood
☐ Krefeld-Oil	☐ Filter		Krefeld
☐ Manchester	☐ Filter	Endress+Hauser Ltd	Manchester
☐ Maulburg	☐ Filter	Endress+Hauser LP	Maulburg
☐ Mexiko City	☐ Filter	Endress+Hauser México	Tlalnepantla
☐ Naarden	☐ Filter	Endress+Hauser B.V.	AJ Naarden
☐ Suzhou	☐ Filter	Endress+Hauser Flowtec (China)	Suzhou

BA00050SDE_Konfiguration_Standort_V40

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Hinzufügen**.

5. Im Applikationsfenster wird die Ansicht **1. Standortdetails** angezeigt:

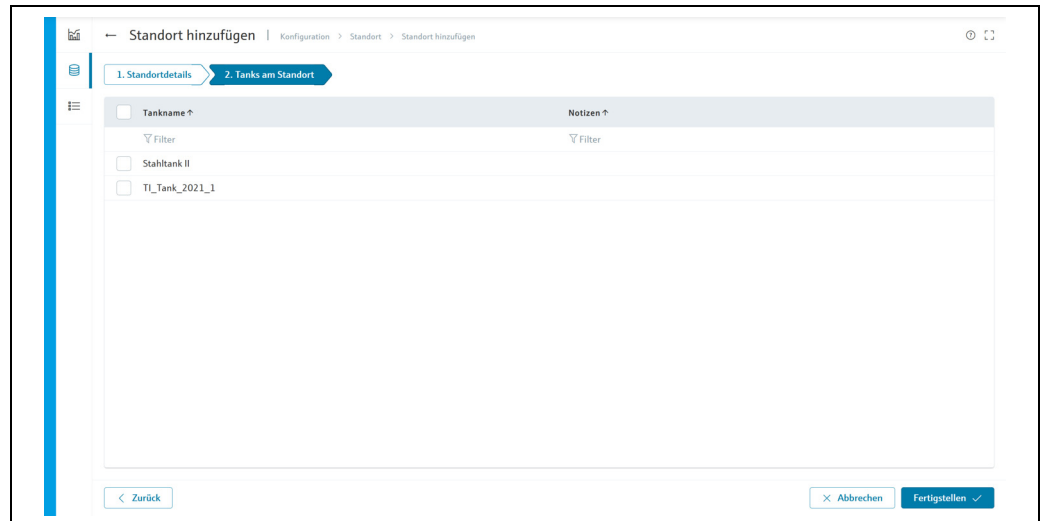
BA000505DE_Konfiguration_Standort_anlegen_1_V40

6. Geben Sie einen Namen für den Standort ein. Der **Name** muss einzigartig sein.

7. Sie können weitere Daten zum Standort eingeben, z. B.:

- **Firma:** Firma in der Auswahlliste auswählen.
- **Manager:** Kontaktperson in der Auswahlliste auswählen. Ist keine Kontaktperson für die gewählte Firma angelegt, bleibt das Feld leer.
- **Zeitzone:** Zeitzone für den Standort in der Auswahlliste auswählen.
Alle Zeitangaben, insbesondere Zeitstempel zu Messungen, die an diesem Standort befindliche Tanks betreffen, werden in dieser Zeitzone dargestellt.
- **Straße**
- **Stadt**
- **Postleitzahl**
- **Bundesland**
- **Land**
- **Breitengrad und Längengrad:** Hier können Sie die geografischen Koordinaten für diesen Standort eingeben (→ 137).
Anhand dieser Koordinaten wird der Standort in der Übersichtskarte angezeigt (→ 92).
- Schaltfläche : Breitengrad und Längengrad werden automatisch aus den eingegebenen Adressdaten ermittelt. (→ 138).

8. **2. Tanks am Standort** (optional): Ordnen Sie dem Standort Tanks zu → 137.
In der Tabelle werden Tanks angezeigt, die dem Standort bereits zugeordnet sind oder die noch keinem Standort zugeordnet wurden.



BA00050SDE_Konfiguration_Standort_anlegen_2_V40

9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertigstellen** ✓, um das Anlegen des Standorts fertigzustellen.

14.5.2 Dateien und weitere Informationen zu einem Standort hinzufügen, öffnen und löschen

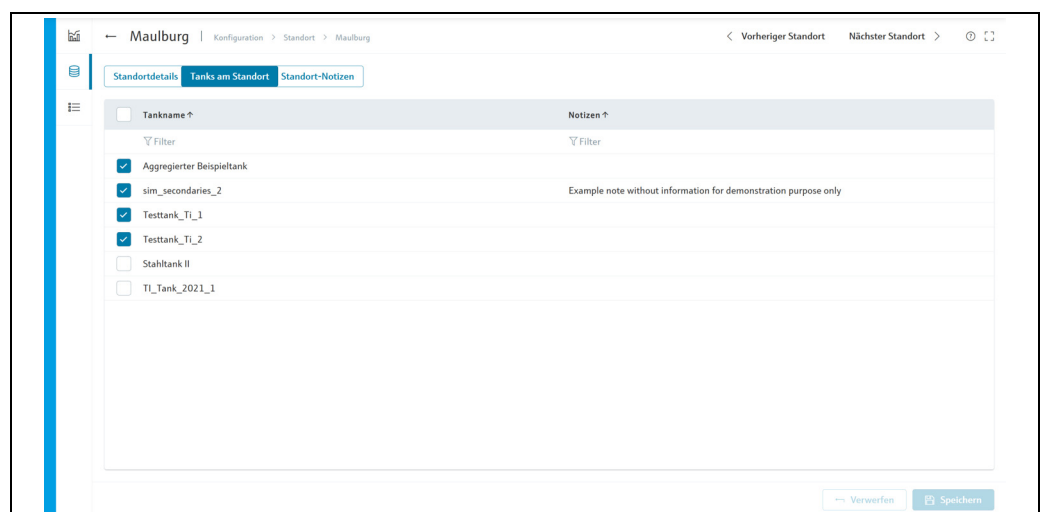
Über die Registerkarte **Standort-Notizen** können Sie für einen Standort zusätzliche Informationen und maximal 5 Dateien hinzufügen. Die hier eingegebenen Informationen und angefügten Dateien werden auch in der Ansicht "Arbeitsplatz – Tank", Registerkarte **Notizen und Dateien** angezeigt.

Informationen zum Hinzufügen, Öffnen, Speichern und Löschen von Dateien → 124.

14.5.3 Zuordnung Standort - Tank ändern

Über die Registerkarte Tanks am Standort können Sie die Tanks zu einem Standort hinzufügen oder entfernen.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Standort**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Tanks am Standort** aus.



BA00050SDE_Konfiguration_Standort_Tanks_V40

4. Durch Markieren des Kontrollkästchens ordnen Sie den Tank dem gewählten Standort zu. Durch Deaktivieren des Kontrollkästchens heben Sie die Zuordnung wieder auf.
 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um Ihre Auswahl zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Verwerfen**, um die Änderung rückgängig zu machen.
-  Nach dem Speichern wird die Tabelle neu sortiert. Die zugeordneten Tanks werden in der Tabelle vor den nicht zugeordneten Tanks in alphabetischer Reihenfolge angeordnet.

14.5.4 Standort automatisch ermitteln oder manuell eingeben

-  Wenn Sie die Adressdaten ändern, müssen Sie den Längen- und Breitengrad ebenfalls aktualisieren.

Sie können den Längen- und Breitengrad entweder anhand der Adresse automatisch ermitteln lassen oder manuell eingeben.

Standort automatisch ermitteln

1. Wählen Sie die Registerkarte **Standortdetails** aus.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
3. Die Koordinaten werden berechnet.
4. Wenn die Adresse gefunden wurde, dann erscheint ein Fenster zur Bestätigung der eingegebenen Adressdaten.



BA00050SDE_Konfiguration_Standort_Adressinfo_V40

5. Bestätigen Sie den Längen- und Breitengrad mit **OK**.
6. Die automatisch berechneten Angaben werden in den Feldern **Breitengrad** und **Längengrad** angezeigt.

Können Längen- und Breitengrad nicht berechnet werden, weil beispielsweise zu wenig Adressdaten vorhanden sind, erscheint die Meldung "Unbekannte oder falsche Adresse. Bitte manuell eingeben."

Standort manuell eingeben

Geben Sie den Längen- und Breitengrad in die entsprechenden Felder ein.

Der Breitengrad muss zwischen -85 und 85, der Längengrad zwischen -180 und 180 liegen. Sie können eine Zahl mit bis zu 16 Nachkommastellen eingeben.

-  Ein automatisch ermittelter Längengrad und Breitengrad kann jederzeit manuell überschrieben werden.

14.5.5 Standort in der Karte anzeigen

Weitere Informationen →  92

14.5.6 Standort ändern

Weitere Informationen →  32

14.5.7 Standort löschen

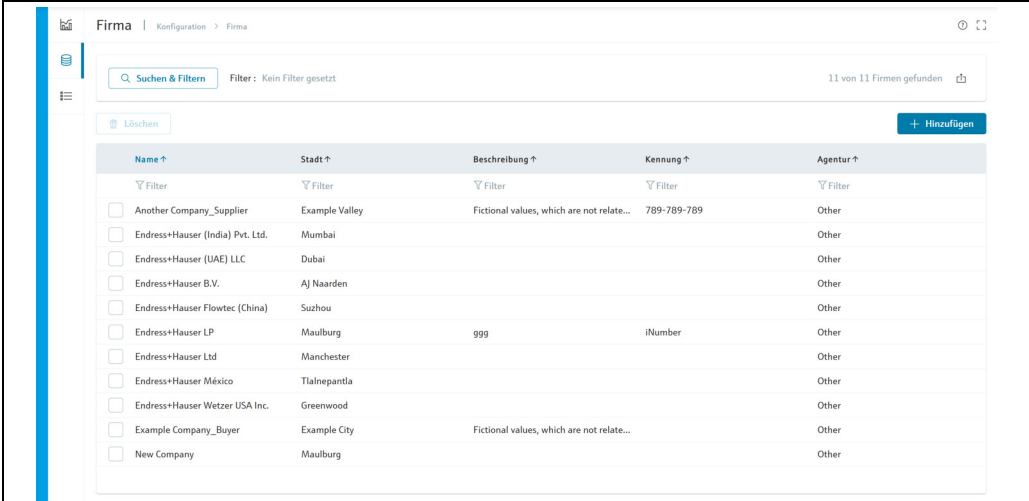
Weitere Informationen → 33

14.6 Firmen verwalten

-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Firmen anlegen, ändern und löschen.
-  Der Menüpunkt **Firma** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

14.6.1 Firma anlegen

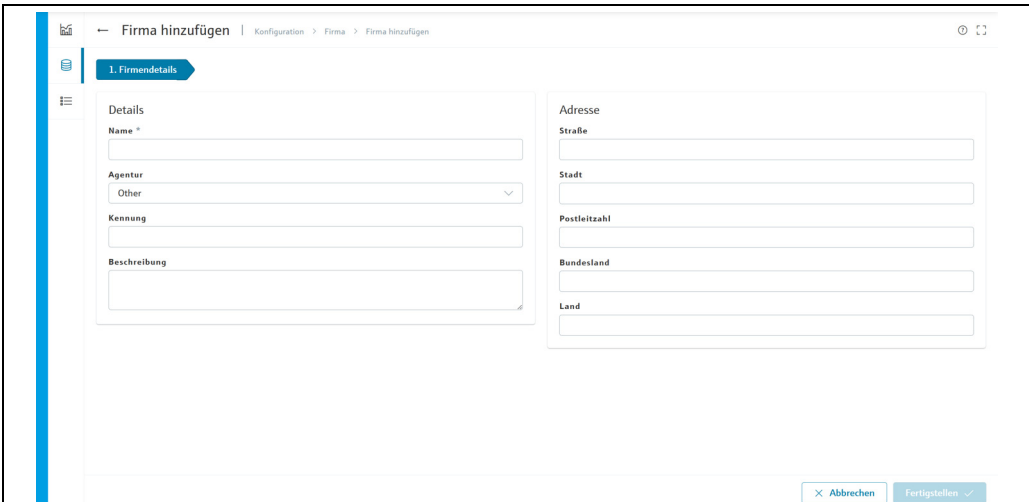
-  Der Firmenname und die Kombination der Felder **Kennung** und **Agentur** dürfen nur einmal im System vergeben werden.
1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
 2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Firma**.
 3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



Name ↑	Stadt ↑	Beschreibung ↑	Kennung ↑	Agentur ↑
☐ Another Company_Supplier	Example Valley	Fictional values, which are not relate...	789-789-789	Other
☐ Endress+Hauser (India) Pvt. Ltd.	Mumbai			Other
☐ Endress+Hauser (UAE) LLC	Dubai			Other
☐ Endress+Hauser B.V.	AJ Naarden			Other
☐ Endress+Hauser Flowtec (China)	Suzhou			Other
☐ Endress+Hauser LP	Maulburg	999	iNumber	Other
☐ Endress+Hauser Ltd	Manchester			Other
☐ Endress+Hauser México	Tlalnepantla			Other
☐ Endress+Hauser Wetzlar USA Inc.	Greenwood			Other
☐ Example Company_Buyer	Example City	Fictional values, which are not relate...		Other
☐ New Company	Maulburg			Other

BA00050SDE_Konfiguration_Firma_V40

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Hinzufügen**.
5. Im Applikationsfenster wird die Ansicht **1. Firmendetails** angezeigt:



1. Firmendetails

Details

Name *

Agentur

Kennung

Beschreibung

Adresse

Straße

Stadt

Postleitzahl

Bundesland

Land

BA00050SDE_Konfiguration_Firma_anlegen_1_V40

6. Geben Sie den Namen der Firma ein. Der **Name** muss einzigartig sein.
7. Sie können weitere Daten zur Firma eingeben, z. B.:
 - **Kontakt**: Kontaktperson in der Auswahlliste auswählen.
Damit eine Kontaktperson ausgewählt werden kann, muss die Kontaktperson zuvor über den Menüpunkt **Benutzer** eingepflegt und der **Firma** zugeordnet worden sein.
 - **Agentur**: Auswahl der Organisation, die die Kennung für die Firmen verwaltet. Die Auswahl entspricht der CIDX-Norm. Die Agentur wird für die Erstellung von CIDX-Reporten benötigt.
 - **Kennung**: Kennung der Firma für die Verwendung in CIDX-Reporten.
 - **Beschreibung**: Hier können Sie eine mehrzeilige Beschreibung eingeben.
 - **Straße**
 - **Stadt**
 - **Postleitzahl**
 - **Bundesland**
 - **Land**
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ , um das Anlegen der Firma fertigzustellen.

14.6.2 Firma ändern

Weitere Informationen →  32

14.6.3 Firma löschen

Weitere Informationen →  33

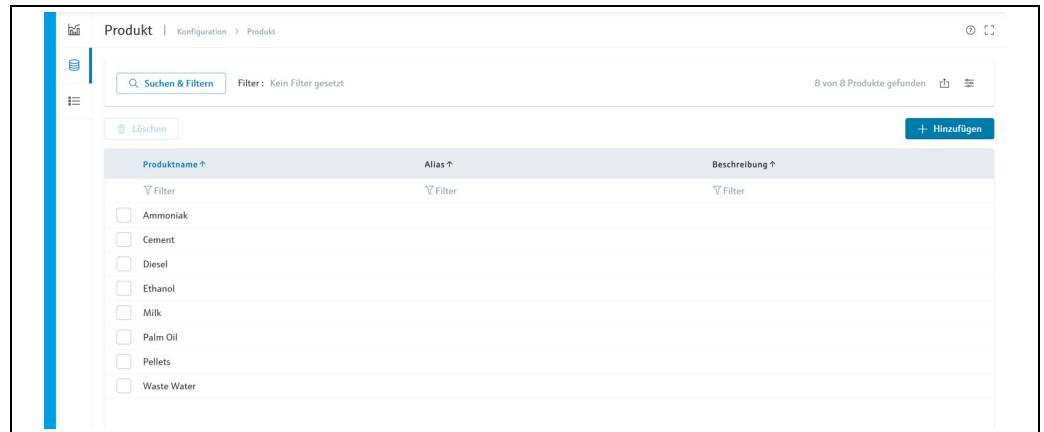
14.7 Produkte verwalten

-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** und **Produkt-Tank-Konfigurator** können Produkte anlegen, ändern und löschen.
-  Der Menüpunkt **Produkt** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

14.7.1 Produkt anlegen

-  Bevor Sie ein Produkt einem Tank zuordnen können, muss der Tank angelegt worden sein.
-  Sie können aber auch zuerst das Produkt anlegen und zu einem späteren Zeitpunkt die Tanks einem Produkt zuordnen.
-  Der **Produktname** und die Kombination der Felder **Kennung** und **Agentur** dürfen nur einmal im System vergeben werden.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Produkt**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



BA00050SDE_Konfiguration_Produkt_V40

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **+ Hinzufügen**.
5. Im Applikationsfenster wird die Ansicht **1. Produktdetails** angezeigt:

BA00050SDE_Konfiguration_Produkt_anlegen_1_V40

6. Geben Sie die folgenden obligatorischen Daten ein:

- **Produktname:** Der Name muss einzigartig sein.
- **Agentur:** Auswahl der Organisation, die die Kennung für die Firmen verwaltet. Die Auswahl entspricht der CIDX-Norm. Die Agentur wird für die Erstellung von CIDX-Reporten benötigt.
- **Einheit**
- **Dichte:** Dichte des Produkts. Wenn der Kunde Tanks oder Produkte auf Basis von Masse bearbeiten und planen möchte, dann muss die Produkteinheit als Masse definiert werden, z. B. kg oder Tonne (Gesamtgewicht = Netto Standard Volumen x Referenz-Dichte).
- **Beschaffenheit**

7. Sie können weitere Daten zum Produkt eingeben, so z. B.:

- **Alias:** Weitere Bezeichnung für das Produkt, z. B. Handelsname etc.
- **Kennung:** Eindeutige Kennung des Produktes für die Verwendung in den CIDX-Reporten.
- **Formel:** Chemische Formel des Produktes.
- **Preis:** Preis des Produkts

Wichtig: Wenn die Einheit im Preis pro Einheit (z. B. l in €/l) eine Volumeneinheit ist, muss der Tankinhalt ebenfalls in einer Volumeneinheit gemessen werden.
Beispiel: Preis in €/l, Tankinhalt gemessen in m³. Entsprechend gilt dies für Masseneinheiten: Preis in €/kg, Tankinhalt gemessen in t.

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ , um das Anlegen des Produktes fertigzustellen.

14.7.2 Dateien und weitere Informationen zu einem Produkt hinzufügen, öffnen und löschen

Über die Registerkarte **Produkt-Notizen** können Sie für ein Produkt zusätzliche Informationen und maximal 5 Dateien hinzufügen.

Informationen zum Hinzufügen, Öffnen, Speichern und Löschen von Dateien →  124.

14.7.3 Produkt ändern

Weitere Informationen →  32

14.7.4 Produkt löschen

Weitere Informationen →  33

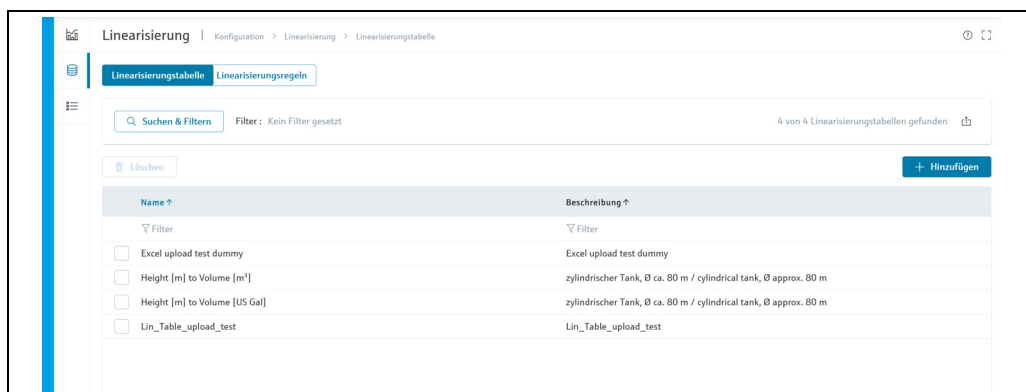
14.8 Linearisierungstabellen verwalten

-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Linearisierungstabellen anlegen, ändern und löschen.
-  Der Menüpunkt **Linearisierung** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.
-  Es wird bei Linearisierungen keine Extrapolation durchgeführt. Werte außerhalb des definierten Bereiches werden mit dem nächstgelegenen Wert linearisiert.

Linearisierungstabellen dienen dazu, einem Messwert (X-Wert) den dazugehörigen Y-Wert (z. B. ein Volumenwert) zuzuordnen. Eine Linearisierungstabelle muss mindestens aus 2 Punkten bestehen und darf maximal 64 Punkte enthalten. Ein Punkt besteht aus Index, Eingabefüllstand (X-Wert) und Eingabevolumen (Y-Wert).

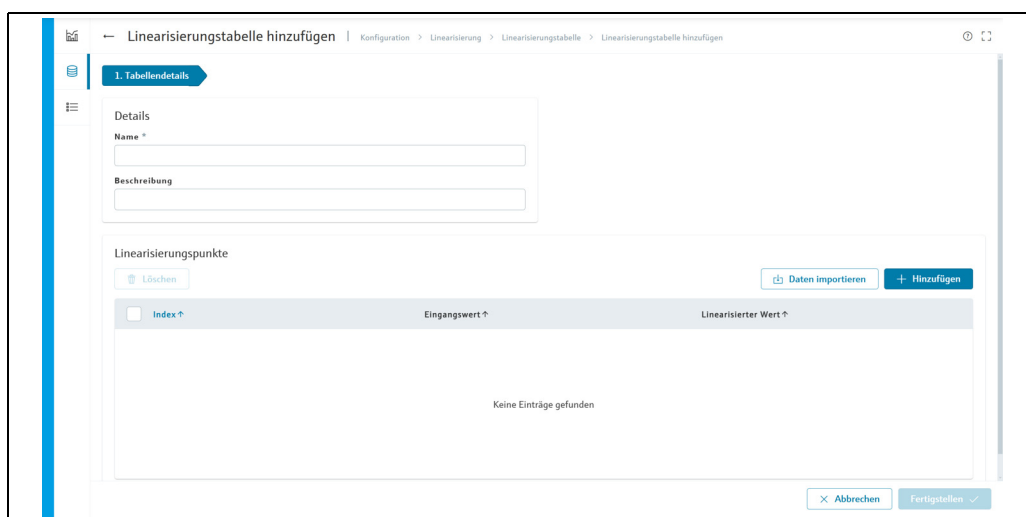
14.8.1 Linearisierungstabelle anlegen

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Linearisierung**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



BA00050SDE_Konfiguration_Linearisierung_V40

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **+ Hinzufügen**.
5. Im Applikationsfenster wird die Ansicht **1. Tabellendetails** angezeigt:



BA00050SDE_Konfiguration_Linearisierungstabelle_anlegen_1_V40

6. Geben Sie den Namen der Linearisierungstabelle ein. Der **Name** muss einzigartig sein.
7. Sie können weitere Daten zur Linearisierung eingeben, z. B.:
 - **Beschreibung:** Hier können Sie eine mehrzeilige Beschreibung eingeben.
 - **Linearisierungspunkte:** Geben Sie Wertepaare für **Eingangswert** (Füllstandswert) und **Linearisierter Wert** (Volumenwert) an (→ 143) oder importieren Sie die Wertepaare aus einer Datei (→ 144).
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertigstellen** ✓, um das Anlegen der Linearisierungstabelle fertigzustellen.

14.8.2 Linearisierungspunkte hinzufügen, ändern und löschen

Linearisierungspunkt hinzufügen

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **+ Hinzufügen**.
2. Das Popup-Fenster **Linearisierungspunkt hinzufügen** erscheint.

Linearisierungspunkt hinzufügen ✕

Eingangswert *

Linearisierter Wert *

✕ Abbrechen ✓ Anwenden

BA00050SDE_Konfiguration_Linearisierungstabelle_Wertepaar_1_V40

3. Geben Sie die Werte für **Eingangswert** und **Linearisierter Wert** ein.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche ✓ **Anwenden**, um das Wertepaar in der Linearisierungstabelle zu speichern.

Linearisierungspunkt ändern

1. Klicken Sie in der Linearisierungstabelle auf das Wertepaar, das Sie ändern möchten.
2. Das Popup-Fenster **Linearisierungspunkt bearbeiten** erscheint.

Linearisierungspunkt bearbeiten ✕

Eingangswert *

0

Linearisierter Wert *

1

✕ Abbrechen ✓ Anwenden

BA00050SDE_Konfiguration_Linearisierungstabelle_Wertepaar_2_V40

3. Nehmen Sie Ihre Änderungen vor.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche ✓ **Anwenden**, um Ihre Änderungen zu speichern.

Linearisierungspunkt löschen

1. Markieren Sie in der Linearisierungstabelle alle Wertepaare, die Sie löschen möchten. Sie können auch alle Werte gleichzeitig auswählen.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche 🗑 **Löschen**.

 Die ausgewählten Wertepaare werden ohne Sicherheitsabfrage aus der Tabelle gelöscht.

14.8.3 Linearisierungspunkte importieren

 Bitte beachten Sie, dass eine bereits bestehende Linearisierung durch einen Import überschrieben wird.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche 📄 **Import data**.
2. Das Popup-Fenster **Import data** erscheint.

Daten importieren ✕

Bitte beachten sie, dass ein Import einer Linearisierung die bestehende Linearisierung überschreiben wird.

Sie können eine Linearisierungstabelle aus einem Dokument kopieren und hier einfügen. Wählen Sie die Tausendertrenner und Dezimaltrenner passend zu ihren eingegebenen Daten und drücken "Anwenden". Die gespeicherte Tabelle kann unter dem Tab "Tabellen Details" überprüft werden.

Dezimaltrenner
Punkt (.)

Datentrenner
Semikolon (;)

Abbrechen Anwenden

BA00050SDE_Konfiguration_Linearisierungstabelle_Wertepaar_3_V40

3. Geben Sie den **Dezimaltrenner** und den **Datentrenner** vor.
4. Kopieren Sie eine Datenstruktur in den Bereich für die Texteingabe.

Daten importieren ✕

Bitte beachten sie, dass ein Import einer Linearisierung die bestehende Linearisierung überschreiben wird.

Sie können eine Linearisierungstabelle aus einem Dokument kopieren und hier einfügen. Wählen Sie die Tausendertrenner und Dezimaltrenner passend zu ihren eingegebenen Daten und drücken "Anwenden". Die gespeicherte Tabelle kann unter dem Tab "Tabellen Details" überprüft werden.

Dezimaltrenner
Punkt (.)

Datentrenner
Semikolon (;)

0.000;0.000
0.079;0.066
0.159;0.138
0.238;0.218
0.317;0.306
0.397;0.401
0.476;0.505

Abbrechen Anwenden

BA00050SDE_Konfiguration_Linearisierungstabelle_Wertepaar_4_V40

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche ✓ **Anwenden**, um Ihre Änderungen zu speichern.

14.8.4 Linearisierungstabelle ändern

Weitere Informationen → 32

14.8.5 Linearisierungstabelle löschen



Eine Linearisierungstabelle kann nur dann gelöscht werden, wenn sie keinem Messgerät zugewiesen ist.

Weitere Informationen → 33

14.9 Linearisierungsregeln verwalten

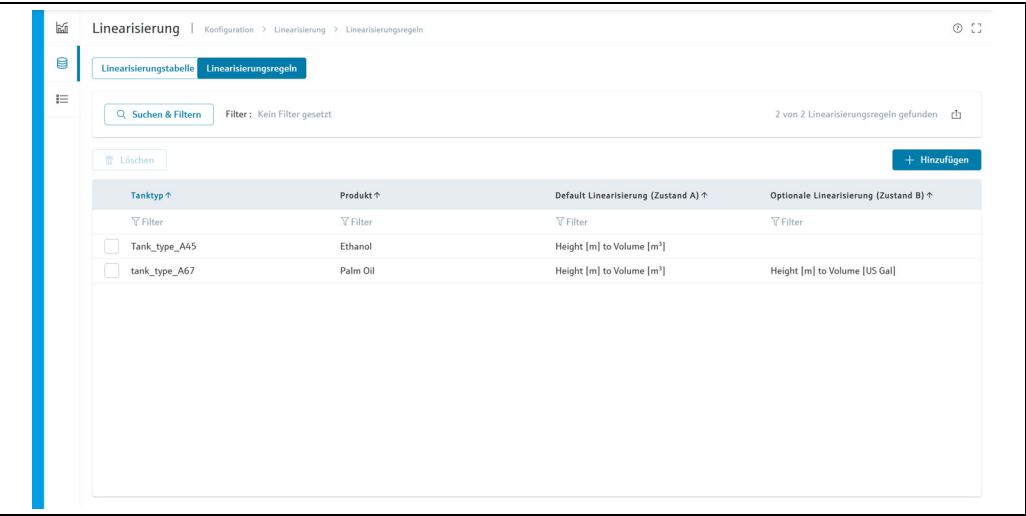
-  In Abhängigkeit von Ihrem Kontrakt: Die zusätzliche Funktion **Linearisierungsregeln** ist verfügbar. Bei Bedarf kontaktieren Sie bitte Endress+Hauser.
-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Linearisierungsregeln anlegen, ändern und löschen.
1.

 Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration**  .
2.

 Klicken Sie auf den Menüpunkt **Linearisierung**.
3.

 Wählen Sie die Registerkarte **Linearisierungsregeln**.
4.

 Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



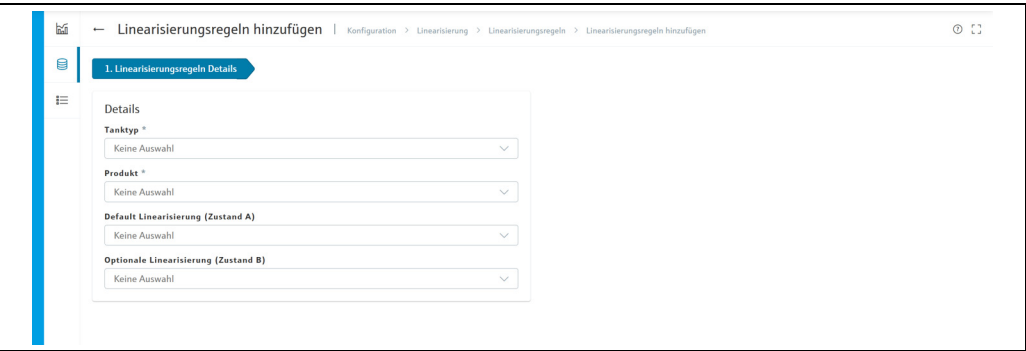
BA00050SDE_Konfiguration_Linearisierungsregeln_V40

14.9.1 Linearisierungsregel erstellen

1.

 Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Hinzufügen**.
2.

 Im Applikationsfenster wird die Ansicht **1. Linearisierungsregeln Details** angezeigt:



BA00050SDE_Konfiguration_Linearisierungsregeln_erstellen_V40

3.

 Wählen Sie den **Tanktyp** aus der Auswahlliste aus, für den Sie die Linearisierungsregel erstellen möchten. Die Auswahlliste zeigt alle konfigurierten Tanktypen, die im Kontrakt hinterlegt sind.
4.

 Wählen Sie das **Produkt** aus der Auswahlliste aus, für das Sie die Linearisierungsregel erstellen möchten. Die Auswahlliste zeigt alle konfigurierten Produkte, die im Kontrakt hinterlegt sind.
-  Die Kombination aus **Tanktyp** und **Produkt** muss einzigartig sein.

5. Wählen Sie die Linearisierung aus:

- **Default Linearisierung (Zustand A)**: Auswahlliste mit allen festgelegten Linearisierungen, die im Kontrakt hinterlegt sind.
- **Optionale Linearisierung (Zustand B)**: Auswahlliste mit allen festgelegten Linearisierungen, die im Kontrakt hinterlegt sind.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertigstellen** ✓, um das Anlegen der Linearisierungsregel fertigzustellen.

14.9.2 Linearisierungsregel ändern

Weitere Informationen → 32

14.9.3 Linearisierungsregel löschen

Weitere Informationen → 33

14.10 Einheiten verwalten

- Um die Nachkommastellen für die Einheiten zu ändern oder kundenspezifische Einheiten anzulegen, bitte Endress+Hauser kontaktieren.
- Der Menüpunkt **Einheit** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.
- Alle Einheiten mit Beschreibung, Anzahl der Nachkommastellen und Einheitstyp sind im Menüpunkt **Einheit** aufgelistet. Einheiten des Typs "kundenspezifisch" können in keine andere Einheit umgerechnet werden. Kundenspezifische Einheiten dienen nur der Darstellung.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Einheit**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:

Einheit	Beschreibung	Nachkommastellen	Einheitstyp
%	Prozent	1	Relativ
A	Ampere	1	Elektrizität
AED	AED	2	Währung
atm	Atmosphäre	1	Druck
AUD	AUD	2	Währung
bar	Bar	1	Druck
bbl (U.S.)	Barrel (= 42 U.S. liquid gallon)	1	Volumen
bl (U.S.)	Liquid Barrel (= 31.5 U.S. liquid gallon)	1	Volumen
BRL	BRL	2	Währung
bsh (U.S.)	US-Bushel (= 8 U.S. dry gallon)	1	Volumen
bsh imp	UK-Bushel (= 8 UK dry gallon)	1	Volumen
CAD	CAD	2	Währung
CHF	CHF	2	Währung

BA00050SDE_Konfiguration_Einheit_V40

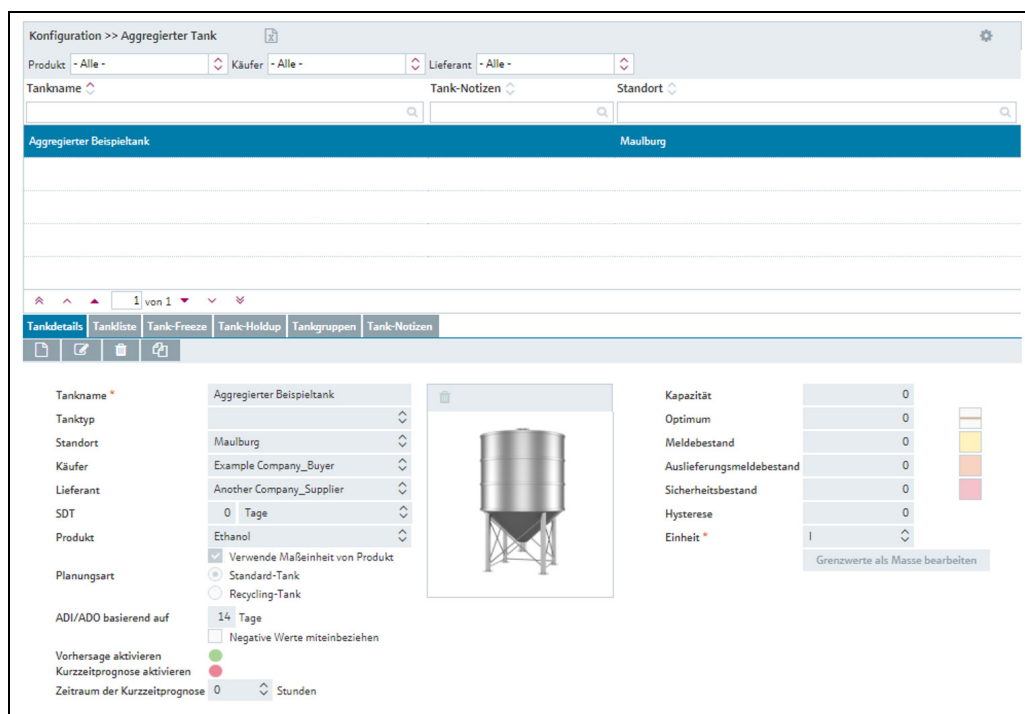
14.11 Aggregierte Tanks verwalten

-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können aggregierte Tanks anlegen, ändern und löschen.
-  Je nach Konfiguration werden keine **Aggregierten Tanks**, sondern **Aggregierte Objekte** oder **Silos** angezeigt.
-  Der Menüpunkt **Aggregierter Tank** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

14.11.1 Aggregierten Tank anlegen

-  Damit für die Felder **Standort**, **Käufer**, **Lieferant** und **Produkt** eine Auswahl getroffen werden kann, müssen diese Felder vorher angelegt werden. **Käufer** und **Lieferant** werden als Firma angelegt → [139](#).
-  Wenn Sie einen Tank einem aggregierten Tank zugeordnet haben, wird dieser Tank aus den Registerkarten **Tankzuordnung** unter den Menüpunkten **Tank**, **Tankgruppe** und **Report** entfernt.
-  Wenn Sie Änderungen an einem Tank vornehmen möchten, der einem aggregierten Tank zugeordnet ist, müssen Sie den Tank zuerst wieder aus der Tankliste entfernen.
-  Wenn Sie einen Tank, der bereits einer Tankgruppe zugeordnet ist, einem aggregierten Tank zuordnen möchten, muss dieser Tank aus der Tankgruppe entfernt werden.
-  Ein aggregierter Tank muss immer einer Tankgruppe zugeordnet werden, da nur Tankgruppen einem Benutzer zugeordnet werden können.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Aggregierter Tank**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



Konfiguration_Agg_Tank_BA00050SDE_30

4. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Tankdetails** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .

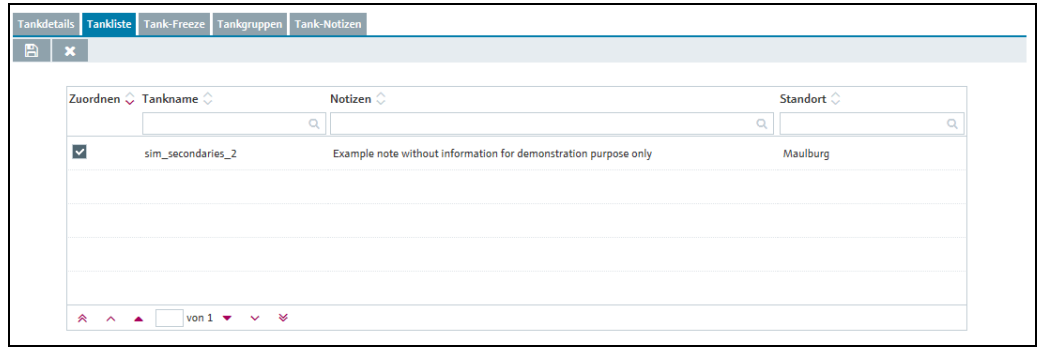
6. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.

7. Hier können Sie die Daten zum aggregierten Tank eingeben, so z. B.:

- **Tankname** (obligatorisch)
- **Tanktyp**: Tanktyp aus einer Auswahlliste auswählen.
- **Standort**: Standort in der Auswahlliste auswählen.
- **Käufer**: Käufer (Firma) in der Auswahlliste auswählen.
- **Lieferant**: Lieferant (Firma) in der Auswahlliste auswählen.
- **SDT** (Standardlieferzeit/Standardabholzeit)
- **Produkt**: Produkt in der Auswahlliste auswählen.
- **Verwende Maßeinheit von Produkt**: Wenn diese Option aktiviert ist, wird im Feld **Einheit** automatisch die Einheit des gewählten Produktes verwendet.
- **Planungsart**: Durch Markieren des Kontrollkästchens **Standard-Tank** geben Sie vor, dass es sich bei dem aggregierten Tank um einen Standard-Tank handelt, und durch Markieren des Kontrollkästchens **Recycling-Tank**, dass es sich um einen Recycling-Tank handelt. Die Ereignismeldungen sowie die Darstellung des Bestandsdiagramms und der Füllstandsanzeigen werden der jeweiligen Planungsart angepasst (→ 111).
- **ADI/ADO basierend auf**: Standardmäßig werden hier 14 Tage vorgegeben. Dieser Zeitraum wird für die Extrapolation im Bestandsdiagramm verwendet (→ 43).
- **Negative Werte miteinbeziehen**: Wenn diese Option aktiviert ist, werden negative Messwerte in die ADI/ADO-Berechnungen miteinbezogen.
- **Vorhersage aktivieren**: Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Vorhersage des Bestands in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** angezeigt. Die aktivierte Vorhersage wird durch eine grüne Schaltfläche, die deaktivierte Vorhersage durch eine rote Schaltfläche angezeigt. Diese Option kann im Bearbeitungsmodus geändert werden, indem Sie auf die grüne oder rote Schaltfläche klicken.
- **Kapazität** (nur Leserechte)
- **Optimum**
- **Meldebestand**
- **Auslieferungsmeldebestand**
- **Sicherheitsbestand**
- **Hysterese**: (→ 112)
- **Einheit** (obligatorisch)

8. Bei einem Standard-Tank können die Eingabefelder **Optimum**, **Meldebestand**, **Auslieferungsmeldebestand** und **Sicherheitsbestand** und bei einem Recycling-Tank die Felder **Sicherheitsbestand** und **Meldebestand** einzeln deaktiviert werden. Klicken Sie dazu auf die Schaltfläche rechts neben dem jeweiligen Eingabefeld. Dieses Feld wird nun - genau wie die Schaltfläche - grau angezeigt. Eine Eingabe ist nicht mehr möglich. Sie können diese Eingabefelder wieder aktivieren, indem Sie auf die jeweilige graue Schaltfläche klicken.

9. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.
10. Wählen Sie die Registerkarte **Tankliste** aus.
11. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
12. Im unteren Bereich des Applikationsfensters erscheint die Registerkarte im Bearbeitungsmodus.

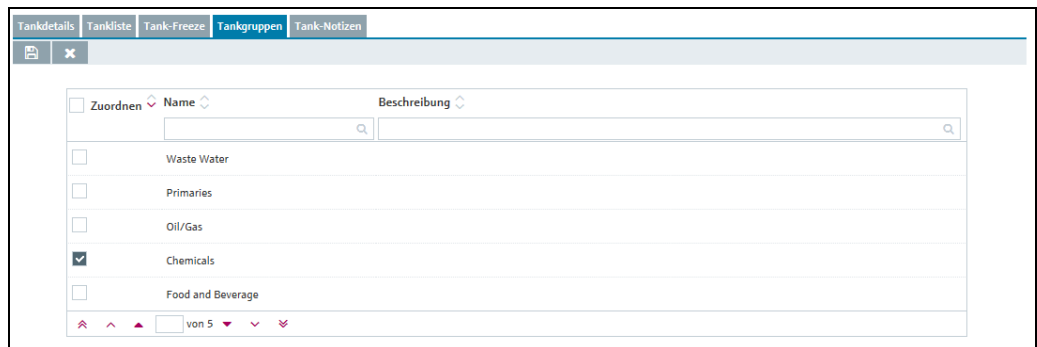


SBS-2_BA00050S_0211_30

13. Durch Markieren der entsprechenden Kontrollkästchen in der Spalte **Zuordnen** ordnen Sie die Tanks dem aggregierten Tank zu.

 In der Tankliste erscheinen nur Tanks derselben Planungsart, d. h. entweder Standard-Tanks oder Recycling-Tanks. Diesen Tanks müssen in der Registerkarte **Messpunkt-Details** zuvor ein Messpunkt und dieselbe "Maßeinheit" (für die Anwendung) wie dem aggregierten Tank zugewiesen worden sein. Nur diese Tanks können Sie dem aggregierten Tank hinzufügen.

14. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.
15. Wählen Sie die Registerkarte **Tankgruppen** aus.
16. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
17. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.



S87_BA00050S_0211_30

18. Durch Markieren des **Kontrollkästchens** in der Spalte **Zuordnen** ordnen Sie den Tank einer Tankgruppe zu.
19. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.

14.11.2 Abbildung Tankgeometrie wählen und löschen

Weitere Informationen →  113

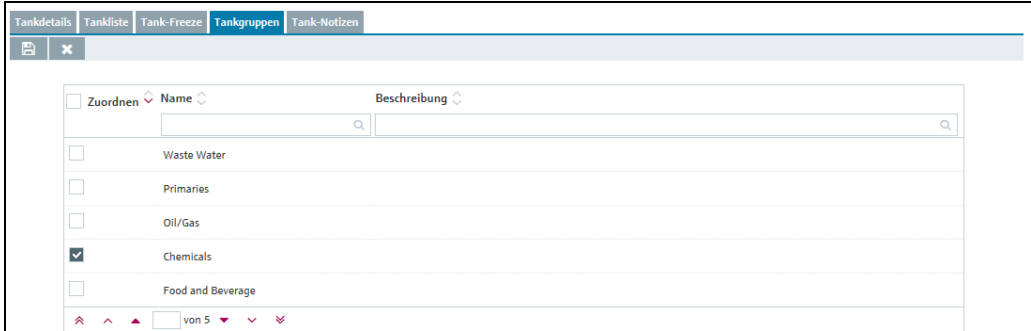
14.11.3 Dateien und weitere Informationen zu einem aggregierten Tank hinzufügen, öffnen und löschen

Über die Registerkarte **Tank-Notizen** können Sie für einen aggregierten Tank zusätzliche Informationen und maximal 5 Dateien hinzufügen. Die hier eingegebenen Informationen und angefügten Dateien werden auch in der Ansicht "Arbeitsplatz – Tank", Registerkarte **Notizen und Dateien** angezeigt.

Informationen zum Hinzufügen, Öffnen, Speichern und Löschen von Dateien →  124.

14.11.4 Zuordnung aggregierter Tank - Tankgruppe ändern

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Aggregierter Tank**.
3. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf den aggregierten Tank, für den Sie die Zuordnung ändern möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tankgruppen** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.



SB7_BA000505_0211_30

7. Durch Markieren der Kontrollkästchen in der Spalte **Zuordnen** ordnen Sie den aggregierten Tank einer Tankgruppe zu. Durch Deaktivieren der Kontrollkästchen heben Sie die Zuordnung wieder auf.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.

14.11.5 Aggregierte Tank-Freeze-Ereignisse konfigurieren

Weitere Informationen →  116

14.11.6 Aggregierten Tank ändern

Weitere Informationen →  30

14.11.7 Aggregierten Tank löschen

Weitere Informationen →  33

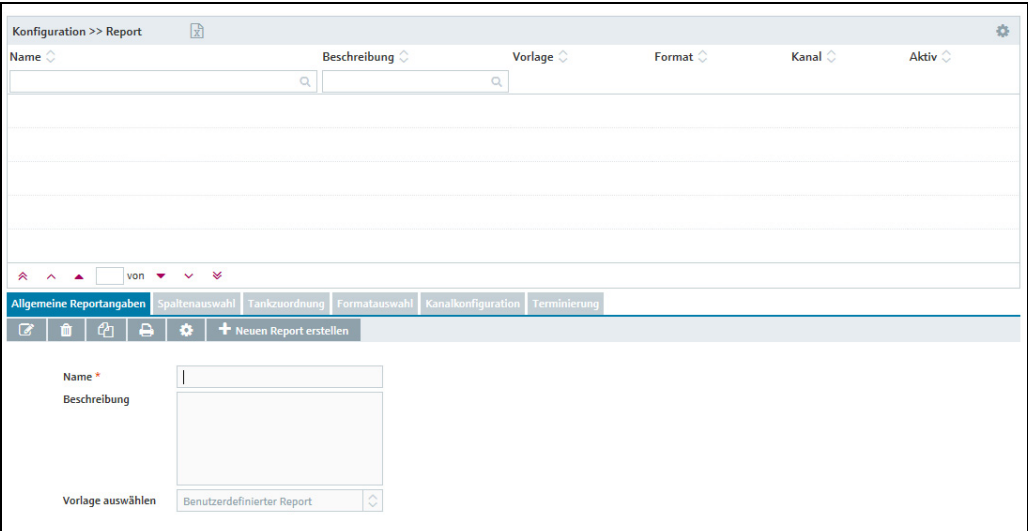
14.11.8 Aggregierten Tank kopieren

Weitere Informationen → 36

14.12 Reporte verwalten (mit CIDX- und CSV-Reporten)

-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Reporte einrichten.
-  Der Menüpunkt **Report** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.
-  Zur Nutzung des automatischen Datenaustauschs im CIDX-Format muss auf der Empfangsseite ein Server zur Entgegennahme der Dateien eingerichtet sein. Die URL, der Benutzername und das Passwort der Empfängerseite müssen bekannt sein.
-  Sie können maximal 5 Reporte terminieren.
-  **Manuelle Werte** sind immer durch den Zusatz **MAN** gekennzeichnet.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Report**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



S100_BA00050S_0211_30

Formate CIDX und CSV

Die generierten CIDX- und CSV-Dateien weisen folgendes Format auf:
<contractNr><report.name>_<Zeitstempel"jjjjmmmtt_hhmmss">.<suffix>

Beispiel: contract1_report1_20100505_1634031.xml

CIDX: Das verwendete CIDX-Format ist "InventoryActualUsage, Version 4".

Die CSV-Dateien sind wie folgt aufgebaut:

Tankname	Zeitstempel	Wert	Einheit	Optimum	Meldebestand	Auslieferungs- meldebestand	Sicherheits- bestand
Tank 1	12.06.2009 17:20	920.0	l	1000	100	80	50

Validierung CIDX

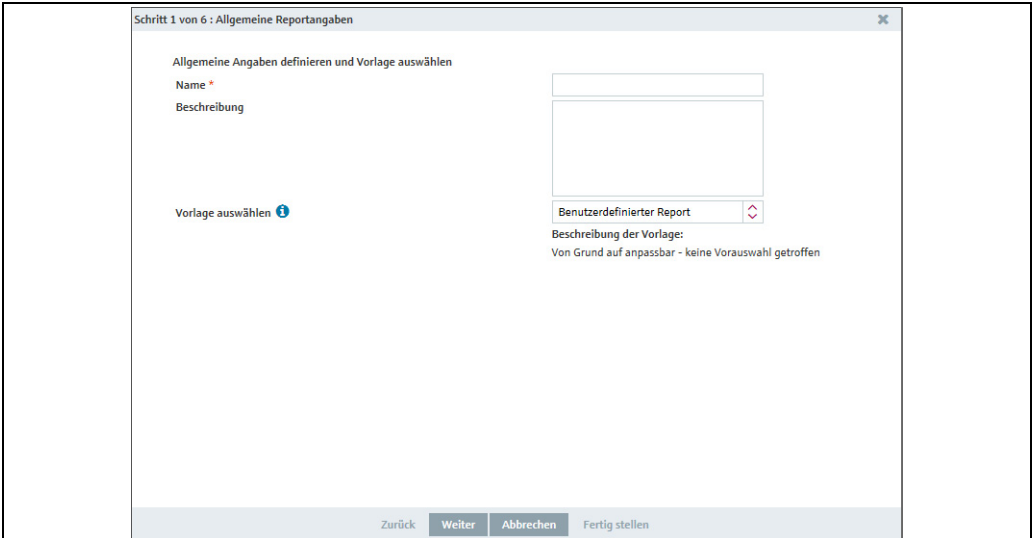
Nachdem Sie die Tanks dem Report zugeordnet haben, findet eine Validierung statt, um festzustellen, ob die Konfiguration mit den CIDX-Vorgaben übereinstimmt. Folgende Prüfungen werden vorgenommen:

- Ist dem Tank ein Lieferant zugeordnet?
- Ist dem Tank ein Käufer zugeordnet?
- Ist dem Tank ein Standort zugeordnet?
- Ist dem Tank ein Produkt zugeordnet?
- Ist dem Standort eine Firma zugeordnet?
- Wurden die Kennung und die Agentur für den Käufer gesetzt?
- Wurden die Kennung und die Agentur für den Lieferanten gesetzt?
- Wurden die Kennung und die Agentur für das Produkt gesetzt?
- Wurden die Kennung und die Agentur für die Firma des Standortes gesetzt?
- Ist dem Tank ein Messpunkt zugewiesen?

14.12.1 Report erstellen

Mit dem Report-Assistenten können Sie einen Report erstellen. Sie können verschiedene Report-Vorlagen verwenden.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Report**.
3. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Allgemeine Reportangaben** aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neuen Report erstellen**. Das Dialogfenster **Allgemeine Reportangaben** öffnet sich:



S101_BA000505_0211_30

5. Hier können Sie die allgemeinen Daten zum Report eingeben, so z. B.:

- **Name** (obligatorisch): Der Name muss einzigartig sein.
- **Beschreibung**: Hier können Sie eine mehrzeilige Beschreibung eingeben.
- **Vorlage auswählen**: Wählen Sie hier eine Vorlage für den Report aus.



Die Reportvorlage **Sekundärwertreport** wurde speziell für Sekundärwerte eingerichtet. Hier können Sie Sekundärwerte für einen Report zusammenstellen. In dieser Vorlage sind alle Parameter vorausgewählt, die zu einem Sekundärwert passen, ebenso alle Sekundärwerte und der Primärwert. Der Primärwert kann auch vom Report ausgeschlossen werden. Eine konfigurierte Zusammenstellung von Primärwert, Sekundärwerten und Parametern wird gespeichert und kann erneut verwendet werden.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**. Das Dialogfenster **Spaltenauswahl** öffnet sich.

7. Hier können Sie auswählen, welche Informationen (Spalten) im Report ausgewertet werden sollen.

i Sollen im Report auch **manuelle Werte** angezeigt werden, müssen Sie zusätzlich die Spalte **Wert (mit "manuell"-Markierung)** auswählen.

- **Verfügbare Spalten:** Hier sind alle Spalten aufgeführt, die im Report ausgewertet werden können. Möchten Sie eine Spalte hinzufügen, aktivieren Sie dazu einfach das Kontrollkästchen der entsprechenden Spalte und klicken auf die Schaltfläche **»**. Möchten Sie alle Spalten auswählen, klicken Sie in das oberste Kontrollkästchen neben den Spalten.
- **Zugeordnete Spalten:** Hier sind alle Spalten aufgeführt, die im Report ausgewertet werden. Möchten Sie eine Spalte entfernen, aktivieren Sie dazu einfach das Kontrollkästchen der entsprechenden Spalte und klicken auf die Schaltfläche **«**. Möchten Sie alle Spalten auswählen, klicken Sie in das oberste Kontrollkästchen neben den Spalten. Möchten Sie die Reihenfolge der Spalten ändern, wählen Sie die entsprechende Spalte aus und klicken auf die Schaltfläche **▼** oder **▲**.
- **Sekundärwerte miteinbeziehen:** Zusätzliche Darstellung aller Sekundärwerte. Wenn diese Option gewählt ist, können keine Sekundärwerte vom Report ausgeschlossen werden. Wenn Sie gezielt Sekundärwerte wählen wollen, wählen Sie in Schritt 1 die Vorlage **Sekundärwertreport**.
- **Spaltennamen als Kopfzeile verwenden:** Die Spaltennamen werden als Überschrift verwendet.
- **Sprache der Kopfzeile:** Auswahl der Sprache für die Spaltennamen in der Kopfzeile des Reports. Es wird standardmäßig die Sprache aus Ihren Benutzereinstellungen verwendet. Ist keine Sprache in den Benutzereinstellungen ausgewählt, werden die Spaltennamen in Englisch angezeigt.

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**. Das Dialogfenster **Tankzuordnung** öffnet sich:

Schritt 3 von 6: Tankzuordnung

Tanks auswählen

Zuordnungstyp: Tank

Tankgruppe: Alle Standort: Alle Produkt: Alle Lieferant: Alle

☐	Tankname	Notizen	Standort
☐	Aggregierter Beispieltank		Maulburg
☐	Beispieltank		Maulburg
☐	Example tank		Maulburg
☐	sim_hysteresis	Tank soll regelmäßig alle 3 Wochen gepr...	Naarden
☐	sim_normal		Greenwood
☐	sim_secondaries		Aurangabad
☐	sim_secondaries_2	Example note without information for de...	Maulburg

von 12

Zurück Weiter Abbrechen Fertig stellen

S102-2_BA000505_0211_30

9. Über die Tabelle können Sie durch Markieren der Kontrollkästchen diesem Report die entsprechenden Tanks zuordnen.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**. Für CIDX- und CSV-Reporte findet eine Validierung statt, um festzustellen, ob die Konfiguration mit den Vorgaben übereinstimmt. Das Dialogfenster **Formatauswahl** öffnet sich:

Schritt 4 von 6: Formatauswahl

Ausgabeformat auswählen

☐ XLS
☐ TXT
☐ PDF
☐ CSV - Semikolon ";"
☐ CSV - Komma ","
☐ CSV - TAB
☐ XML

Separatorenformat

Tausendertrenner | Dezimaltrenner: Komma (,) | Punkt (.)

Zurück Weiter Abbrechen Fertig stellen

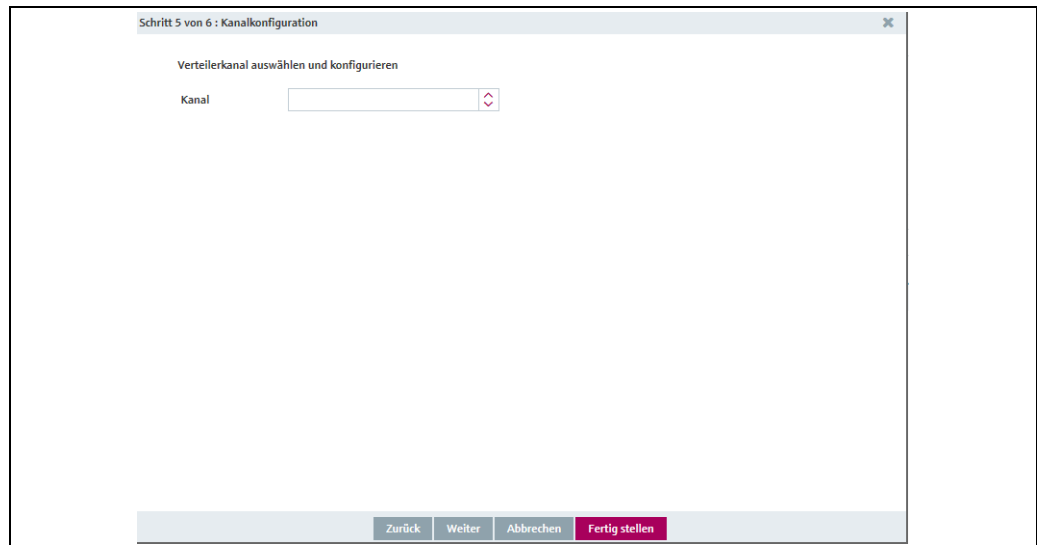
Report_Assistent_4_BA00055SDE_30

11. Hier können Sie das Ausgabeformat des Reports auswählen:

- **XLS**: Excel-Datei
- **TXT**: Textdatei
- **PDF**: PDF-Datei
- **CSV - Semikolon ";"**: CSV-Datei (Semikolon-getrennte Werte)
- **CSV - Komma ","**: CSV-Datei (Komma-getrennte Werte)
- **CSV - TAB**: CSV-Datei (Tabulator-getrennte Werte)
- **XML**: XML-Datei

12. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen**, um den Report fertigzustellen.

13. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**, um zur Kanalkonfiguration zu gelangen. Das Dialogfenster **Kanalkonfiguration** öffnet sich:

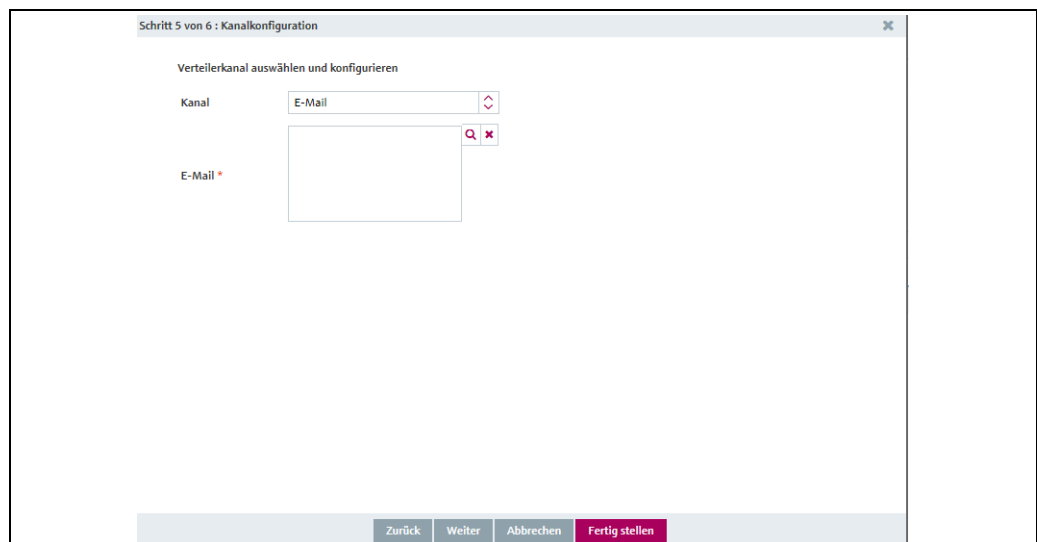


S103-2_BA00050S_0211_30

14. Wählen Sie im Feld **Kanal** den Verteilerkanal aus.
15. Abhängig vom gewählten Verteilerkanal werden in der Registerkarte weitere Felder angezeigt.

a) Verteilung über E-Mail

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Q**, um einen Benutzer auszuwählen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **X**, um einen ausgewählten Benutzer zu entfernen.



S104_BA00050S_0211_30

b) Verteilung über FTP

A0041394-DE_300

Hier geben Sie folgende Daten ein:

- **FTP mode:** Standardwert: FTPS Passive.
- **URL** (obligatorisch): Internetseite des gewählten Kanals
- **Port:** Bei Bedarf einen anderen Port wählen. Standardwert: 21
- **Benutzer**
- **Passwort**
- **Proxy verwenden**



FTPS Passive: Bei passivem FTPS (explizit) initiiert der Client die Datenverbindung, da häufig eine Firewall oder eine Router-Verbindung den Verbindungsaufbau aus Richtung des Servers verhindern. Beim Verbindungsaufbau wird eine **TLS-Verschlüsselung** benutzt.



Beim Verbindungsaufbau vom Client aus wird bei passivem FTPS im Modus **explizit** der Port 21 verwendet.

Der Server muss für den Datenkanal einen Port zwischen 10000 und 11000 verwenden. Der Server muss entsprechend konfiguriert werden. Die IP-Adresse des FTPS-Servers muss bei Endress+Hauser angemeldet und für die Verbindung freigegeben werden.

16. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen**, um den Report fertigzustellen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**, um zur Terminierung zu gelangen. Das Dialogfenster **Terminierung** wird angezeigt:

Schritt 6 von 6 : Terminierung

Terminierungsregeln definieren

Terminierung aktivieren

Zeitzone *

(UTC+00:00) Koordinierte Weltzeit

Wiederholungsregel

Bitte Wiederholungsregel auswählen

Übersicht der betroffenen Daten

<Februar 2016>

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29						

Zurück

Weiter

Abbrechen

Fertig stellen

S105_BA00050S_0211_30

17. Hier können Sie die Daten zur Terminierung eingeben, so z. B.:

- **Terminierung aktivieren:** Die Terminierungsregel wird nach Fertigstellung des Reports sofort aktiviert.
- **Zeitzone**
- **Wiederholungsregel:** Hier können Sie eine Regel auswählen.
Täglich: Terminierung über Uhrzeit oder Frequenz möglich.
Wöchentlich an jedem...: Auswahl der Tage und Terminierung über Uhrzeit oder Frequenz möglich.
Monatlich am: Es können ein Startdatum und eine Uhrzeit für die monatliche Erstellung (monatliche Wiederholung) des Reports eingegeben werden.
Monatlich am letzten: Ausführung am letzten Tag des Monats. Es kann eine Uhrzeit für die monatliche Erstellung (monatliche Wiederholung) des Reports eingegeben werden.

Die Tage, an denen eine Terminierungsregel ausgeführt wird, werden im Kalender farbig hervorgehoben. Sie können im Kalender monatsweise blättern.

Schritt 6 von 6 : Terminierung

Terminierungsregeln definieren

Terminierung aktivieren

Zeitzone *

(UTC+00:00) Koordinierte Weltzeit

Wiederholungsregel

Täglich

Terminierung über

Zeit

Frequenz

StundenMinuten

1. --

2. --

3. --

4. --

5. --

6. --

StundenMinuten

7. --

8. --

9. --

10. --

11. --

12. --

Übersicht der betroffenen Daten

<Februar 2016>

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29						

Zurück

Weiter

Abbrechen

Fertig stellen

S105-2_BA00050S_0211_30

18. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen**, um den Report fertigzustellen.

14.12.2 Report als PDF-Datei herunterladen

Sie können einen Report als PDF-Datei herunterladen und in Ihrem Dateisystem speichern.



Mobilgeräte: Vor dem Herunterladen von Reports als PDF den Ad Blocker im Browser deaktivieren. Wenn der Ad Blocker aktiviert bleibt, kann es passieren, dass sich der Report nicht wieder schließen lässt. In diesem Fall den Browser-Tab neu laden oder SupplyCare Hosting verlassen und neu anmelden.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf das Menü **Report**.
3. Wählen Sie im oberen Bereich des Applikationsfensters den Report aus.
4. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Allgemeine Reportangaben** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Sobald der Report fertig gestellt wurde, öffnet sich das Dialogfenster **Datei**.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Öffnen**, um den Report sofort anzusehen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, um den Report in Ihrem Dateisystem zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen.

14.12.3 Report erzeugen und sofort senden

Unabhängig von den Terminierungsregeln können Sie jederzeit einen Report erstellen und entsprechend der Kanalkonfiguration an die Empfänger versenden. Die Terminierungsregeln bleiben unverändert erhalten.



Bei Reporten der Formate **CIDX** und **CSV** werden nur Messwerte mit dem Status 0 berücksichtigt.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf das Menü **Report**.
3. Wählen Sie im oberen Bereich des Applikationsfensters den Report aus.
4. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Allgemeine Reportangaben** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Der Report wird im Hintergrund erzeugt und an die Empfänger versendet. Sie erhalten eine entsprechende Meldung.
7. Bestätigen Sie die Meldung mit **Ok**.

14.12.4 Report ändern

Weitere Informationen →  32

14.12.5 Report löschen

Weitere Informationen →  33

14.12.6 Report kopieren

Weitere Informationen →  36

14.13 Bestandsabgleich-Report

14.13.1 Beschreibung

```

    graph TD
      UC1_A --|> UC[Report Bestandsabgleich]
  
```

The diagram shows a generalization relationship between two use cases. A solid line with an open arrowhead points from UC1_A to the use case labeled "Report Bestandsabgleich".

	Reportname:	Zugänge	Bestände	Abgänge	Einheit
1 —	UC1_A				
2 —	Beschreibung:				
3 —	Messpunktbezeichnung	Tank_UC1A Sekundär[1]	Tank_UC1A Primär	Tank_UC1A Sekundär[2]	
4 —	Produkt	Product_A	Product_A	Product_A	
5 —	2017-01-11 12:48:09	5000	2000	3000	
	2017-01-12 12:48:10	5000	2000	3000	
6 —	Messwert Delta	0	0	0	
	Zugang Delta:	0			
7 —	Bestand Delta:	0			
	Abgang Delta:	0			
	Fehler Delta:	0			
8 —	Fehler Delta (%):	0			%
	Yield:	0			

Abb. 3: Beispiel für einen Bestandsabgleich-Report im Format xls. In diesem Report werden 3 Messpunkte abgefragt: Zugänge, Bestände und Abgänge.

- | | |
|---|---|
| 1 | Name des Reports |
| 2 | Beschreibung |
| 3 | Messpunktbezeichnung: Namen der Messpunkte |
| 4 | Produkt |
| 5 | Messzeitpunkte (Startzeitpunkt / Endzeitpunkt) |
| 6 | Gemessene Differenz an jeweils einem Messpunkt |
| 7 | Summe der Differenzen aus den Messwerten aller Messpunkte eines Typs |
| 8 | Fehler Delta: Gemessener Produktverlust in Einheiten; Fehler Delta (%): Gemessener Produktverlust in %; |
| 9 | Yield (Ausbeute): Faktor für Effizienz eines Prozesses (ideal: 1) |
| 9 | Spaltenköpfe für die Messpunkte Zugänge, Bestände und Abgänge |

Der Bestandsabgleich-Report bietet die Möglichkeit, Reporte zu erstellen, die sehr genau die Entwicklung des Bestands in einem oder mehreren Tanks zeigen.

Die erhöhte Genauigkeit gegenüber der Füllstandsmessung alleine wird dadurch erreicht, dass zu den Füllstandsmesswerten (Bestände, Stocks) ebenfalls die Messwerte der Durchflussmessgeräte für den Zugang zu einem Tank (Inputs) und den Abgang aus einem Tank (Outputs) hinzugezogen werden.

Der Bestandsabgleich-Report bringt diese 3 Werte miteinander in Beziehung, gleicht sie miteinander ab und kann so Abweichungen sichtbar machen.

 Der Bestandsabgleich liefert genauere Messwerte als die, die im Arbeitsplatz Analyse verwendet werden. Deshalb kann es zu geringen Abweichungen zwischen Bestandsabgleich-Report und Werten im Arbeitsplatz Analyse kommen.

Für jeden Messpunkt vom Typ **Zugang**, **Bestand** und **Abgang** wird die Differenz zwischen dem Startzeitpunkt und dem Endzeitpunkt der Messung berechnet.

Ein Bestandsabgleich-Report kann auch erstellt werden, wenn nur 2 Messpunkte vorhanden sind. Einer der Messpunkte muss **Bestand** sein.

 Für die Erstellung des Reports wird die letzte Messung vor dem eingegebenen Start-, oder Endzeitpunkt eines Messpunktes verwendet.

Ein Bestandsabgleich-Report kann auf verschiedene Arten und zu unterschiedlichen Zeitpunkten erzeugt werden.

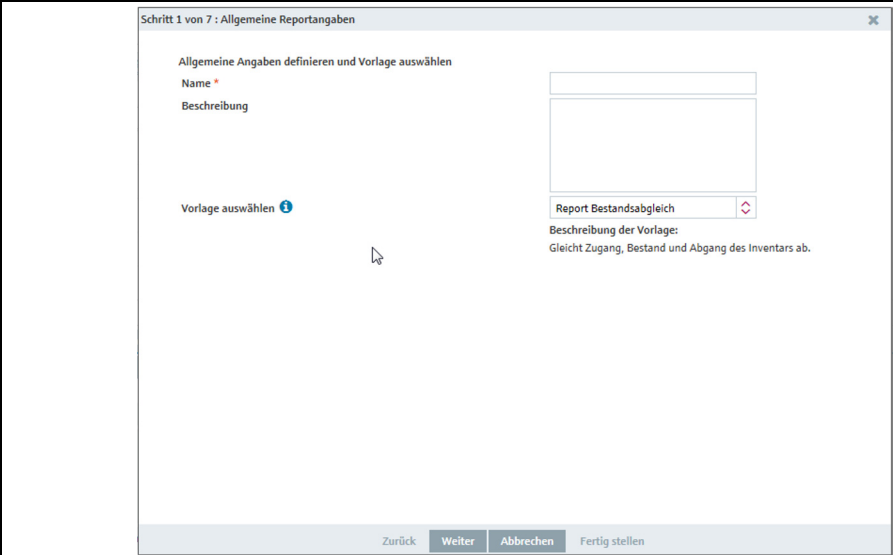
- Ad hoc auf Anfrage eines SupplyCare-Benutzers → 94
- Regelmäßig auf der Basis unterschiedlich festlegbarer zeitlicher Intervalle

14.13.2 Bestandsabgleich-Report konfigurieren

Report erstellen

Mit dem Report-Assistenten können Sie einen Report erstellen.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Report**.
3. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Allgemeine Reportangaben** aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neuen Report erstellen**. Das Dialogfenster **Allgemeine Reportangaben** öffnet sich:



Konfig_Rep_Reco_1_BA00050SDE_31

5. Hier können Sie die allgemeinen Daten zum Report eingeben, so z. B.:
 - **Name** (obligatorisch): Der Name muss einzigartig sein.
 - **Beschreibung**: Hier können Sie eine mehrzeilige Beschreibung eingeben.
 - **Vorlage auswählen**: Wählen Sie hier die Vorlage **Report Bestandsabgleich** aus.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**. Das Dialogfenster **Bestandsabgleich Funktionszuweisung** öffnet sich.

Hier weisen Sie den vorhandenen Messpunkten jeweils eine Rolle (Zugang, Bestand oder Abgang) zu. Typisch werden Primärwerte und Sekundärwerte den einzelnen Rollen zugewiesen. Diese Messwerte werden dann zum Datenabgleich benutzt.



Wird ein Messpunkt keiner Rolle zugewiesen, ist sein Wert 0 (Standard).

Schritt 2 von 5: Bestandsabgleich Funktionszuweisung

Bitte wählen Sie von jedem Messpunkt die Funktion für den Report Bestandsabgleich

Einheit *

Tankgruppe - Alle - Standort - Alle - Produkt - Alle -

Tankname Sekundärname

Tankname	Sekundärname	Funktion
sim_secondaries	Primär	nicht zugeordnet
sim_secondaries	Volume	nicht zugeordnet
sim_secondaries_2	Primär	nicht zugeordnet
sim_secondaries_2	Volume	nicht zugeordnet
sim_short_term	Primär	Zugang

Reportzeitraum * Tag(e)

Sprache *

Zurück Weiter Abbrechen Fertig stellen

Konfig_Rep_Reco_2_BA00050SDE_31

7. Die Tanks können nach **Tankgruppe**, **Standort** und **Produkt** gefiltert werden. Geben Sie folgende Informationen und Parameter ein:

- **Einheit** (obligatorisch): Die Standardeinheit ist hier Kubikmeter. Es können nur Primär- und Sekundärwerte ausgewertet werden, bei denen die ausgewählte Einheit kompatibel mit der Einheit ist, die beim Konfigurieren des Tanks ausgewählt wurde. Kompatibel miteinander sind jeweils Volumeneinheiten oder Masseneinheiten.
- Wählen Sie die Messpunkte eines Tanks aus. Für einen Report werden mindestens 2 Messpunkte benötigt. Einer der Messpunkte muss **Bestand (Stock)** sein. Für jeden Messpunkt wird eine Zeile angezeigt. Klicken Sie in die Zeile und wählen Sie jeweils eine Rolle für einen Messpunkt aus.
- **Reportzeitraum** (obligatorisch): Wählen Sie das Zeitintervall für den Bestandsabgleich-Report aus.
- **Sprache** (obligatorisch): Wählen Sie die Sprache für den Bestandsabgleich-Report aus.

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**. Das Dialogfenster **Formatauswahl** öffnet sich:

Schritt 3 von 5: Formatauswahl

Ausgabeformat auswählen

☐ XLS

☐ XML

☐ PDF

Separatorenformat

Tausendertrenner | Dezimaltrenner

Zurück Weiter Abbrechen Fertig stellen

Konfig_Rep_Reco_3_BA00050SDE_31

9. Hier können Sie das Ausgabeformat des Reports auswählen:

- **XLS**: Excel-Datei
- **XML**: XML-Datei
- **PDF**: PDF-Datei

10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**. Das Dialogfenster **Kanalkonfiguration** öffnet sich:

Konfig_Rep_Reco_4_BA00050SDE_31

11. Wählen Sie im Feld **Kanal** den Verteilerkanal aus. Abhängig vom gewählten Verteilerkanal werden in der Registerkarte weitere Felder angezeigt. Die Details der unterschiedlichen Verteilerkanäle sind hier beschrieben: → 153.

12. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**, um zur Terminierung zu gelangen. Das Dialogfenster **Terminierung** wird angezeigt:

Konfig_Rep_Reco_5_BA00050SDE_31

- Terminierung über **Zeit**: Hier wird ein Zeitpunkt oder mehrere Zeitpunkte festgelegt, an dem an jedem der gewählten Tage ein Bestandsabgleich-Report erstellt wird.

Schritt 5 von 5: Terminierung

Terminierungsregeln definieren

Terminierung aktivieren ☒

Zeitzone * (UTC+01:00) Amsterdam

Wiederholungsregel Wöchentlich an jedem ...

Tage ☒ Mo ☐ Di ☐ Mi ☐ Do ☐ Fr ☐ Sa ☐ So

Terminierung über ☐ Zeit ☒ Frequenz

Stunden Minuten

Startzeit

Endzeit

Übersicht der betroffenen Daten

Dezember 2016						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

Zurück Weiter Abbrechen **Fertig stellen**

Konfig_Rep_Reco_6_BA00050SDE_31

- Terminierung über **Frequenz**: Hier wird ein Zeitfenster festgelegt (Startzeit / Endzeit), innerhalb dessen mehrere Bestandsabgleich-Reports erstellt werden. Wieviele das sind, hängt davon ab, wie groß das Zeitfenster ist und welche Frequenz gewählt wurde.

13. Hier können Sie die Daten zur Terminierung eingeben, so z. B.:

- **Terminierung aktivieren**: Die Terminierungsregel wird nach Fertigstellung des Reports sofort aktiviert.
- **Zeitzone** (obligatorisch)
- **Wiederholungsregel**: Hier können Sie eine Regel auswählen.
Täglich: Terminierung über Uhrzeit oder Frequenz möglich.
Wöchentlich an jedem...: Auswahl der Tage und Terminierung über Uhrzeit oder Frequenz möglich.
Monatlich am: Es können ein Startdatum und eine Uhrzeit für die monatliche Erstellung (monatliche Wiederholung) des Reports eingegeben werden.
Monatlich am letzten: Ausführung am letzten Tag des Monats. Es kann eine Uhrzeit für die monatliche Erstellung (monatliche Wiederholung) des Reports eingegeben werden.

Die Tage, an denen eine Terminierungsregel ausgeführt wird, werden im Kalender farbig hervorgehoben. Sie können im Kalender monatsweise blättern.

14. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen**, um den Report fertigzustellen.

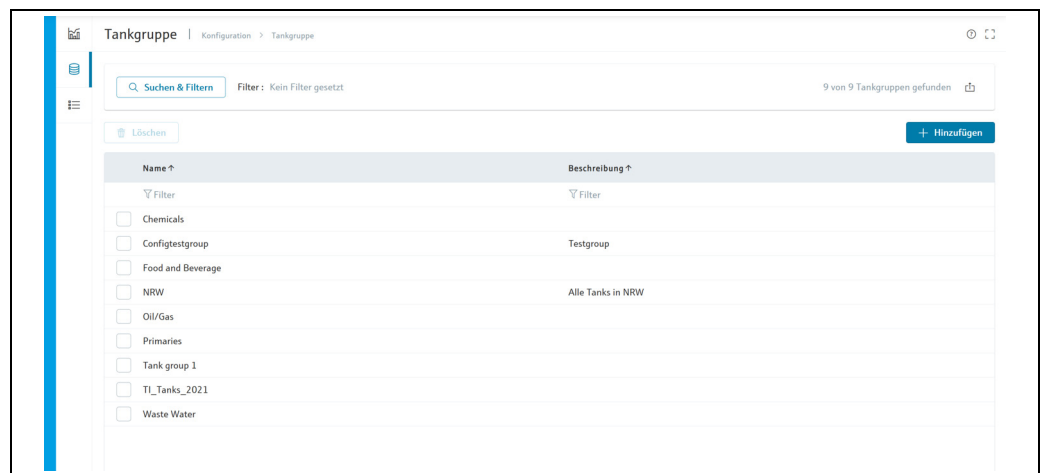
14.14 Benachrichtigungen (Mitteilungen) einrichten

SupplyCare Hosting kann die Benutzer aktiv per E-Mail über Ereignisse informieren. Abhängig von der Gewichtung des Ereignisses können verschiedene Personen benachrichtigt werden.

-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Benachrichtigungen einrichten.
-  Benachrichtigungen können nur für Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** eingerichtet werden.
-  Damit der Benutzer per E-Mail benachrichtigt werden kann, muss die E-Mail-Verbindung unter SupplyCare eingerichtet sein.

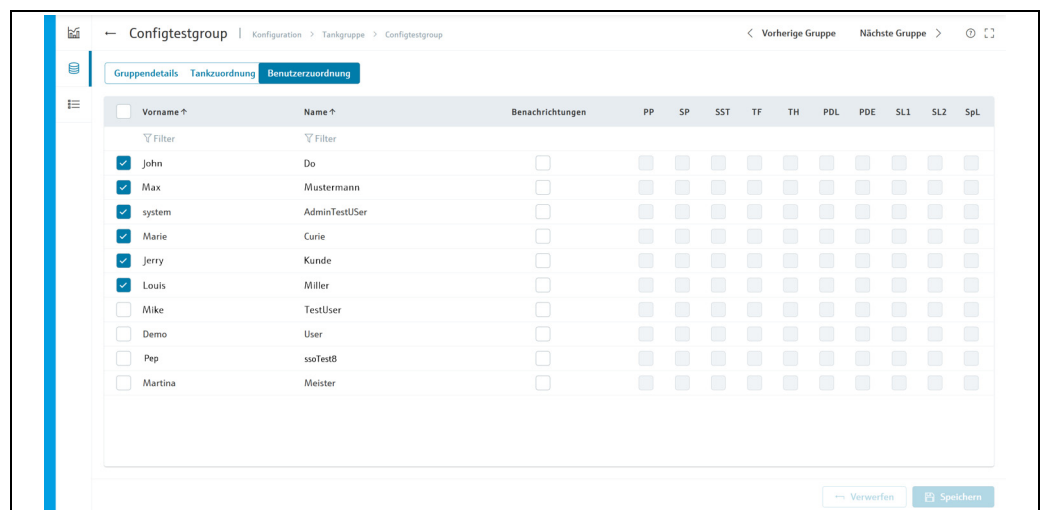
14.14.1 Benachrichtigungen (Mitteilungen) einrichten

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Menü **Konfiguration** .
2. Klicken Sie auf das Menü **Tankgruppe**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



BA00050SDE_Konfiguration_Tankgruppe_V40

4. Wählen Sie in der Übersichtstabelle die Tankgruppe aus, der Sie einen Benutzer zuordnen möchten.
5. Wählen Sie die Registerkarte **Benutzerzuordnung** aus.



BA00050SDE_Konfiguration_Tankgruppe_Benutzerzuordnung_V40

In der Tabelle werden alle Personen mit den Benutzerrollen **Leseberechtigter**, **Planer** und **Bediener** aufgeführt. Nur diese Personen können Sie einer Tankgruppe und somit einem Tank zuordnen.

6. Durch Markieren der Kontrollkästchen in der linken Spalte ordnen Sie der Tankgruppe einen oder mehrere Benutzer zu. In der Ansicht "Arbeitsplatz - Tank" werden diese Tankgruppen aufgeführt.
Zusätzlich können Sie hier vorgeben, über welche Ereignisse der Benutzer informiert und ob die Benachrichtigung per E-Mail versendet werden soll.
 7. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**, um Ihre Eingaben zu speichern.
Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Verwerfen**, um die Änderung rückgängig zu machen.
-  Benachrichtigungen können auch über das Menü **Benutzer** eingerichtet und verwaltet werden →  105.

15 Trennzeichen in Export- und Report-Formaten

Dieses Kapitel erläutert die korrekte Formatierung der Tausender- und Dezimaltrennzeichen, die in allen Export- oder Report-Funktionen von SupplyCare verwendet werden.

- **Download nach Excel**  – Der Download erfolgt im Excel-Format (Standard). Wenn der Report in Excel geöffnet wird, wird er im lokalen Excel-Formatsystem angezeigt.
- **Historie speichern** – Welches Zeichen für den Download als Tausender-/Dezimaltrennzeichen verwendet wird, hängt von der im Browser gewählten Spracheinstellung ab.
- **Benachrichtigungen** – Welches Zeichen in der Benachrichtigung als Tausender-/Dezimaltrennzeichen verwendet wird, hängt von der in den **Benutzereinstellungen** gewählten Spracheinstellung ab.
- **Reporte** – Welches Zeichen im Report als Tausender-/Dezimaltrennzeichen verwendet werden soll, kann in einer Dropdown-Liste im **Report Konfigurator** ausgewählt werden.

16 Benutzerrollen und Berechtigungen



Einer Person können mehrere Benutzerrollen gleichzeitig zugewiesen werden.

Stammdaten

Eine Person mit der Benutzerrolle **Stammdaten** hat folgende Berechtigungen:

- Benutzer anlegen, ändern und löschen
- Benutzern eine Benutzerrolle zuweisen
- Benutzern eine Tankgruppe zuweisen
- Benutzern Benachrichtigungen zuweisen
- Das eigene Benutzerprofil ändern
- Tanks anlegen, ändern und löschen
- Einen Tank einer Tankgruppe zuweisen
- Aggregierte Tanks anlegen, ändern und löschen
- Einen aggregierten Tank einer Tankgruppe zuweisen
- Tanktypen anlegen, ändern und löschen
- Standorte anlegen, ändern und löschen
- Einen Tank einem Standort zuweisen
- Firmen anlegen, ändern und löschen
- Produkte anlegen, ändern und löschen
- Eine bestehende Linearisierungstabelle hochladen
- Linearisierungstabellen anlegen, ändern und löschen
- Tankgruppen anlegen, ändern und löschen
- Ein Produkt einem Tank zuweisen
- Reporte anlegen, ändern und löschen
- Anzahl der Nachkommastellen für einen Einheitstyp ändern

Produkt-Tank-Konfigurator

Eine Person mit der Benutzerrolle **Produkt-Tank-Konfigurator** hat folgende Berechtigungen:

- Tanks anlegen, ändern und löschen
- Einen Tank einer Tankgruppe zuweisen
- Produkte anlegen, ändern und löschen
- Ein Produkt einem Tank zuweisen

Leseberechtigter

Eine Person mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter** hat folgende Berechtigungen:

- Tanks (Messwerte) anzeigen
- Persönliche Tankübersicht anzeigen
- Tanks in Karte anzeigen (Google Maps)
- Messwert-Historie anzeigen und speichern
- Tankdetails anzeigen
- Standortdetails anzeigen
- Tankservicestatus anzeigen
- Ereignisse anzeigen
- Summierungen vornehmen
- Das eigene Benutzerprofil ändern
- Benutzereinstellungen vornehmen

Bediener

Ein **Bediener** hat folgende Berechtigungen:

- Tanks (Messwerte) anzeigen
- Persönliche Tankübersicht anzeigen
- Tanks in Karte anzeigen (Google Maps)
- Messwert-Historie anzeigen und speichern
- Historie der bestehenden Messwerte auswerten

- Tankdetails anzeigen
- Standortdetails anzeigen
- Tankservicestatus ändern
- Ereignisse anzeigen und bearbeiten
- Ereignis-Historie anzeigen
- Summierungen vornehmen
- Das eigene Benutzerprofil ändern
- Benutzereinstellungen vornehmen

Planer

Ein **Planer** hat folgende Berechtigungen:

- Tanks (Messwerte) anzeigen
- Persönliche Tankübersicht anzeigen
- Tanks in Karte anzeigen (Google Maps)
- Messwert-Historie anzeigen und speichern
- Benachrichtigungen und Statusanzeigen zu geplanten Lieferungen und Abholungen anzeigen
- Tankdetails anzeigen
- Standortdetails anzeigen
- Tankservicestatus anzeigen
- Ereignisse anzeigen und bearbeiten
- Wiedervorlagedatum setzen
- Ereignis-Historie anzeigen
- Lieferungen und Abholungen planen
- Summierungen vornehmen
- Das eigene Benutzerprofil ändern
- Benutzereinstellungen vornehmen

Stichwortverzeichnis

A

Abholung	
Status-Management	73
Abholung löschen	80
Abholung planen	61, 73, 76, 78
Abholungshäufigkeit	88
Abmelden	17, 21
ADI (Durchschnittlicher täglicher Zugang)	86
ADO (Durchschnittlicher täglicher Abgang)	86
Analyse	85
Ändern	
Stammdaten	32
Zuordnung aggregierter Tank - Tankgruppe	151
Zuordnung Standort - Tank	137
Zuordnung Tank - Tankgruppe	114
Anzahl Lieferungen	88
Applikationsfenster	16, 19
Arbeitsplatz	
Analyse	85
Bestandsabgleich	94
Ereignis	65
Karte	92
Planung	73, 76
Summierung	83
Tank	40
Tankübersicht	62
Auslieferungsmeldebestand	42
Außer Betrieb	42
Automatische Aktualisierung	62, 98

B

Bearbeiten	
Abholung	81
Lieferung	81
Bediener	15, 19, 168
Benachrichtigung	39
Benachrichtigungen (Mitteilungen) einrichten	165
Benachrichtigungen über Tank-Ereignisse einrichten	105
Benutzereinstellungen	96
Benutzeroberfläche	11
Benutzerprofil	96
Benutzerrollen	105
Benutzerrollen und Berechtigungen	168
Benutzerzuordnung	134, 165
Bestandsabgleich	94
Bestandsdiagramm	43, 70
Bestimmungsgemäße Verwendung	8
Bis-Datum	42

C

CIDX-Reporte	152
CSV-Reporte	152

D

Datenquelle	42
Desktop-Version	10, 14
Detailansicht	16, 20

DI (Täglicher Zugang)	86
Dichteeinheit	99
DO (Täglicher Abgang)	86
Druckeinheit	99
DSST (Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands)	42
Durchschnittliche Abholungsmenge	88
Durchschnittliche Bestandsmenge	88
Durchschnittliche Lieferungsmenge	88
Durchschnittlicher Auslastungsgrad	88
Durchschnittlicher Sicherheitsbestand erreicht	88
Durchschnittlicher täglicher Abgang	86–87
Durchschnittlicher täglicher Zugang	86–87

E

Eingetragene Marken	7
Einheit	41, 86
Elemente	22
E-Mail-Benachrichtigung einrichten	134
Ereignis	65–66, 70
Ereignisdetails	47, 67, 70
Ereignis-Historie	70

F

Filterfunktionen	28
Filtern	29
Freeze-Ereignis	68
Freeze-Ereignis-Details	47
Freeze-Ereignisse konfigurieren	116, 121
Frei	42
Frei (bis Optimum)	42
Füllstand	41

G

Gerätezuordnung	126
Gesamtabgang	88
Gesamtzugang	88

H

Historie speichern	51
Holdup-Ereignis-Details	69
Hysterese	42, 112

I

Inventory Control (Bestandsüberwachung)	9
---	---

K

Kapazität	42
Käufer	42
Käufer-ID	42
Key Performance Indicators	87
Konfiguration	
Benutzer	102
Einheit	147
Firma	139
Linearisierung	142, 146
Produkt	140

Standort	135
Tank.....	107
Tankgruppe	133
Tanktyp	132
Konstituierende Tanks	48
Kopfzeile	14, 18
KPIs	87

L

Leseberechtigter	15, 19, 168
Lieferant	42
Lieferung	
Status-Management	73
Lieferung löschen	80
Lieferung planen	61, 73, 76, 78
Lieferungshäufigkeit	88
Linearisierung	142
Linearisierungspunkte	
ändern	144
hinzufügen	143
importieren	144
löschen	144
Linearisierungsregeln	146
Linearisierungstabellen	142
Löschen	
Stammdaten	33
Tank	131

M

Masseneinheit	99
Maximaler Wert	88
Meldebestand	42
Menge der geplanten Abholung	43
Menge der geplanten Lieferung	43
Menü	
Arbeitsplatz	15, 19
Konfiguration	15, 19
Profil	15, 19
Menüleiste	14, 18
Menüpunkte	15, 19
Minimaler Wert	88
Mitteilungen	39
Mobile-Version	10, 18

N

Nächste geplante Abholung	87
Nächste geplante Lieferung	87
Notizen und Dateien	45

O

Optimum	42
---------------	----

P

Passwort	12
Passwort vergessen	13
PD (Geplante Lieferung/geplante Abholung)	43
PD Menge	43
Planer	15, 19, 169
Planung	76
Planungsart	86

Portalfenster	14, 18
PP (Meldebestand)	42
Produkt	42, 86
Produkt-Tank-Konfigurator	15, 19, 168
Profil	96
Programm starten	11

R

Recycling-Tanks	44, 77
Reportgruppe	152
Reportgruppe anlegen	153
Reportgruppe anlegen/einrichten	161
Reportgruppe einrichten	153

S

Schaltflächen	22
SDT (Standardlieferzeit/Standardabholzeit)	42
Sekundärwerte	53, 114
Sekundärwerte parametrieren	114
Setup-Assistent	34
Sicherheitsbestand	42
Sicherheitsbestand erreicht	88
Sicherheitssymbole	5
SP (Auslieferungsmeldebestand)	42
Sprache für Benachrichtigungen	97
SST (Sicherheitsbestand)	42
Stammdaten	15, 19, 168
Standardabholzeit	42
Standardlieferzeit	42
Standard-Startseite	97
Standard-Tanks	44, 77
Standort	41, 86, 135
Standortdetails	46, 138
Status	41
Statusanzeige	23
Stundenbasis	90
Suchen	29
Summierung	83
Symbole	5, 22–23, 25–26
Symbole für Ereignisse	23
Systemanforderungen	10
Systembeschreibung	9

T

Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands ..	42, 87
Tagesbasis	89
Täglicher Abgang	86–87
Täglicher Zugang	86–87
Tankdetails	44, 70, 148
Tankeinheitenfilter	99
Tank-Freeze	117
Tankgeometrie	151
Tankgruppe	133
Tankgruppen	114, 150–151
Tankgruppen einem Benutzer zuordnen	105
Tank-Holdup	122
Tankliste	150
Tankname	41, 86
Tank-Notizen	42, 124, 151
Tankpartner	45

Tanks am Standort	137
Tanks überwachen	40
Tankservicestatus	48
Tank-Setup-Assistent	107
Tanktyp	41
Tankübersicht	62
Technische Verbesserung	8
Temperatureinheit	99
Trennzeichenformat	
Export und Report.	167
U	
Übersicht	17, 20
Umschlagshäufigkeit	88
V	
Vergangenheitswerte	57
Volumeneinheit	99
Von-Datum	42
Vorheriger Tag	86
Vorhersagewerte	57
Kurzzeitprognose	59
W	
Währung	98
Wert	41
Wiedervorlagedatum setzen	71
Z	
Zeiteinheit	42
Zeitstempel	42
Zeitzone	42, 86, 97



www.addresses.endress.com
